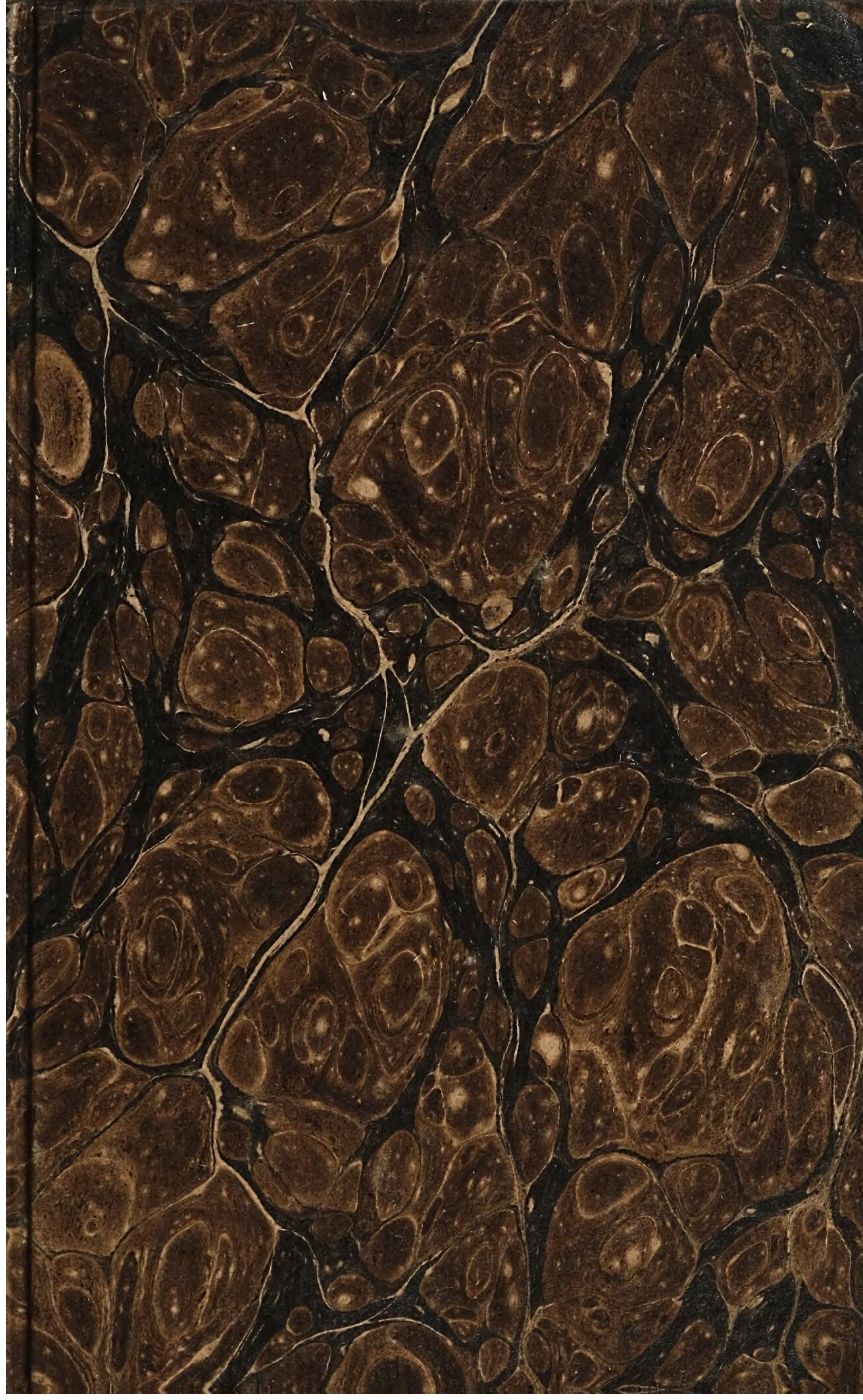




M. VII. 9.

L. gr.
336

M 719

HOMER'S ILLIAS



Erster bis sechster Gefang

GRIECHISCH

Mit Anmerkungen
und
einem vollständigen Wörterbuch

zum
Gebrauch der Schulen

herausgegeben

von

Kasp. Christoph Konrad Brohm

Rektor zu Stendal.

Stendal,

bei Franzen und Groffe. 1786.

V o r r e d e.

Längst schon wünschte ich unter den verschiedenen neuen Ausgaben alter Griechen, womit man uns seit einigen Jahren manches angenehme Geschenk gemacht hat, auch den *Homer* wenigstens zum Theil neu und bequem bearbeitet zu finden. Mit der Lesung dieses ehrwürdigen Dichters müßte meiner Ueberzeugung nach der Lehrling auf Schulen einen beträchtlichen Theil seiner Stunden ausfüllen, sobald er einige Kenntnisse in der griechischen Sprache, der alten Götterlehre, Geschichte, Erdkunde und den Alterthümern erlangt hat, wenn ich gleich aus mir erheblich scheinenden Gründen der Meinung jener Gelehrten nicht beipflichte, die behauptet haben, man könne am bequemsten in der griechischen Sprache mit dem *Homer* den Anfang machen. Die Schreibart des Dichters ist durch ihre edle Einfalt der Fassungskraft junger Leute so angemessen; die Redeverbindungen sind so wenig verworren und dunkel; die Schilderungen und Bilder so an-

schaulich und ausgeführt: die Gleichnisse so treffend und vollendet: der Stil hat so viel wahre Erhabenheit ohne Schwulst und Bombast: und überhaupt wandelt der Dichter durchaus so unverrückt auf dem Pfade der Natur, daß ich nicht sehe, welchen Schriftsteller man mit mehrerem Glück wählen könnte, um durch das mit dem Lesen verbundene Vergnügen den Jüngling zu fesseln, und zugleich auf die wirksamste Art seinem noch schwankenden Geschmack die nöthige Bildung und Festigkeit zu geben.

Und dennoch hat man bisher wenig genug gethan, um Jünglingen diesen Dichter lesbar zu machen — ein wichtiger Grund, warum er in Schulen lange nicht so sehr gebraucht worden ist, als ers verdiente. *Hagers* Arbeit hat zu wenig kritischen Werth; *Ernesti's* Ausgabe ist zu kostbar; selbst Hn. Prof. *Niemeyers* Ilias ist sehr vielen Lehrlingen zu theuer, die bei dem Umfange, in dem Sprachen und Wissenschaften jetzt getrieben werden, schon eine ziemliche Bibliothek nöthig haben, und deren Vermögensumständen so theure Ausgaben gar nicht angemessen sind. Herr Prof. *Wolf* hat sich also um die Schulen ein wichtiges Verdienst erworben, daß er neulich den *Homer* in einer so korrekten und wohlfeilen Ausgabe lieferte. Indess, obgleich seine Ausgabe der Ilias während meiner Beschäftigung mit derselben erschien, glaubte ich doch nichts überflüssiges zu thun, wenn ich meine Arbeit demohngeachtet ans Licht treten liesse, und ich hoffe, mein Unternehmen durch Darlegung meines Plans zu rechtfertigen.

Schwer-

Schwerlich wird jemand für nöthig halten, daß man mit Schülern die ganze Ilias oder Odyffee durchlese: dies verdiente vielmehr wegen der Menge von vortrefflichen griechischen Schriftstellern, wovon man ihnen doch wenigstens einige bekannt machen muß, und wegen der auf Schulen gewöhnlich zur griechischen Lektüre bestimmten sehr eingeschränkten Zeit den größten Tadel. Hat der Lehrling einige Gefänge unter gehöriger Anweisung gelesen, so wird er mit *Homer's* Sprache hinlänglich bekannt sein, um die übrigen beim Gebrauch gehöriger Hülfsmittel für sich durchgehn zu können. Aber diese wenigen Gefänge müssen ihm dann meiner Ueberzeugung nach, mit den nöthigsten Erklärungen und Anmerkungen versehen, in die Hände geliefert werden, damit ihm die Bekanntschaft mit diesem Dichter möglichst erleichtert werde.

Diesen Betrachtungen zufolge entschloß ich mich zur Herausgabe der ersten sechs Gefänge der Ilias. Bei der Bearbeitung derselben dachte ich mir solche Lehrlinge, die etwa des Herrn Oberkonsistorialr. *Gedicke griechisches Lesebuch* und einige andere leichte Schriften gelesen hätten. Aus diesem Gesichtspunkte wünschte ich allein von Kennern beurtheilt zu werden. Mit Vermeidung aller hier sehr unrecht angebrachten Gelehrsamkeit sammelte ich also nur das Zweckmässigste aus *Clarke's*, *Ernesti's*, *Niemeyer's* und anderer Bemerkungen zur möglichsten Aufklärung des Texts durch Geschichte, Erdkunde und Alterthümer — zur Hinweisung auf Schönheiten des Ausdrucks

drucks und der Gedanken — zur Deutlichmachung schwerer Wörter und Redeverbindungen — zur Vergleichung mit ähnlichen Stellen *Virgils* u. s. w. Nur wenige Verschiedenheiten der Lesearten fügte ich hinzu, wo sie von einiger Wichtigkeit sind, um dadurch das kritische Gefühl des Anfängers einigermaßen zu üben. Und da die Erfahrung mich lehrte, daß der Lehrling eine der größten Schwierigkeiten beim Lesen *Homer's* in den verschiedenen Dialekten findet, wodurch manche ihnen sonst bekannte Wörter eine ganz fremde Gestalt bekommen; so zeigte ich meistens ein so umgebildetes Wort in seiner gewöhnlichen Form an. Dadurch wird dem Lehrer bei der Erklärung viel Zeit erspart, und der Schüler macht sich bald mit diesen Wortänderungen bekannt, ohne mühsam in andern Büchern Hülfe suchen zu dürfen.

Hoffentlich wird man nun nicht darüber mit mir rechten, daß ich mich nicht in verwickelte Untersuchungen über die Quellen und den Sinn der *Homersischen* Fabeln, über den wahren Gehalt der Partikeln, (wovon ich die Meinung habe, die Herr *Schott* in seinem lesenswürdigen Buche: *über das Studium Homer's &c.* äußert) und über andere Gegenstände der Philologie und Kritik eingelassen habe, da sie nicht in meinen Plan gehörten. Ich selbst sehe indess den Aufklärungen erwartungsvoll entgegen, die uns Herr Direktor *Köppen* in einem neulich angekündigten Werke über diese Materien versprochen hat.

Den

Den Text selbst habe ich nach der *Clarke-Ernestischen* Recension — zum Theil auch mit Benutzung der *Wolfischen* Ausgabe — mit möglichster Sorgfalt und Korrektheit abdrucken lassen, und ich schmeichle mir, daß dies nebst der gut ins Auge fallenden griechischen Schrift dieses Fragments zu einer vorzüglichen Empfehlung desselben in Schulen dienen wird. Wem aber die Weglassung der Accente nicht gefallen sollte, dem kann ich nichts weiter sagen, als daß aller von ihnen etwa herfließende Nutzen für junge Leute, wie ich wenigstens überzeugt bin, von dem großen Nachtheil weit überwogen wird, daß Lehrlinge auf die Art nie die wahren Schönheiten des Silbenmasses empfinden lernen, indem sie immer mit den Accenten, nach denen sie sonst zu lesen gewohnt waren, kämpfen müssen. Bei den Profaiſten ist's gut, sie beizubehalten; ein Gedicht verſtattet ſie durchaus nicht.

Ganz vorzüglich gehörte zu meinem Plane ein vollständiges Wörterbuch über dies Homerische Fragment. Um aber unnöthige Weitläufigkeit zu vermeiden, und dies Buch den Lehrlingen möglichst wohlfeil zu liefern, legte ich bei meiner Arbeit des H. *Dillenius* Wörterbuch zum Grunde, da ich mit Recht voraussetzen kann, daß die Anfänger in der griechischen Literatur dies Werk besitzen werden. Mit Auslassung alles dessen also, was Herr *Dillenius* hinlänglich erläutert hatte, sammelte ich nur die Wörter, deren Bedeutungen dort gar nicht, oder doch nicht in dem erforderlichen Sinne angegeben waren, und in dieser Absicht kann ich die Vollständigkeit meiner Arbeit zu-

zuversichtlich behaupten, in dem schwerlich ein Wort darin fehlen wird, was von Herrn *Dillenius* nicht angeführt wäre.

Man wird ohne mein Erinnern sich leicht überzeugen, daß, da meine Arbeit nur für Anfänger bestimmt ist, weitläufige Untersuchungen über den Sinn schwerer *Homersischer* Wörter hier sehr am unrechten Orte angebracht sein würden. Gewöhnlich habe ich aus mehreren Uebersetzungen und Erklärungen nur allein diejenige ausgehoben, die mir die beste zu sein schien: bisweilen aber, wo der wahre Sinn eines Worts schon bei den Alten zweifelhaft war, ein paar Erklärungen neben einander gesetzt, um auch Anfängern Gelegenheit zum philologischen Nachdenken zu geben. Daß ich dies Wörterbuch deutsch liefere, darin wird hoffentlich jeder mit zufrieden sein, der da weiß, daß wir in dem Maße nur an gründlicher Sprachkenntnis und feinem Sprachgefühl gewinnen, als wir alte Schriftsteller, vorzüglich Dichter, mit dem eigenthümlichen Charakter ihrer Sprache genau in unsere Muttersprache überzutragen verstehen. Ueberdem wäre es unverzeihlicher Undank gegen die vortrefflichen Uebersetzungen unsers *Stollbergs* und *Bürgers* — von dessen unvergleichbarer Arbeit wir leider bis jetzt nur noch wenige Proben haben — wenn ich sie nicht möglichst hätte benutzen wollen, um den Lehrling mit der einfachen, ungekünstelten — und doch so edlen und erhabnen Sprache *Homer's* aufs innigste vertraut zu machen. Stendal im Jenner 1786.

Brohm.



ΤΗΣ ΟΜΗΡΟΥ ΙΛΙΑΔΟΣ ΠΑΡΩΔΙΑ Α.

I n h a l t.

Neun Jahr hatten schon die Achäer wegen der durch Paris von Sparta entführten Helena mit den Troern ohne beträchtliche Vortheile gekämpft, als sich im zehnten Jahre zwischen zwei Achäischen Helden der berühmte Streit erhob, mit dessen Erzählung Homer sein unsterbliches Gedicht beginnt.

Chryses, ein Priester Apolls, kam, um seine ihm geraubte Tochter los zu kaufen, zu den Achäern. Wider diese ersuchte er, vom Agamemnon verächtlich abgewiesen, die Hülfe Apolls, der die Achäer für diese Beleidigung mit einer fürchterlichen Pest strafte. In einer vom Achill veranstalteten Volksversammlung erklärte der Wahrsager Kalchas die wahre Ursache dieser Krankheit. Hierüber entstand ein heftiger Streit zwischen Agamemnon und Achill,

der sich damit endigte, daß Jener die Tochter des Chryses zurückschickte, dafür aber Diesem seine Briseïs nahm. Achill schwur, den Achäern nicht mehr zu helfen, flehte seine Mutter Thetis an, diesen Schimpf zu rächen, und Thetis erhielt vom Zeus die Zusage, daß die Troer den Achäern im Gefecht überlegen sein sollten. Dies merkte Here, und fing darüber einen Zank mit Zeus an, der endlich durch des Hephästos Vermittelung beigelegt wurde.

Μηνιν αειδε, Θεα, Πηληϊάδεω Αχιλλῆος
 Ουλομενην, ἥ μυρί Αχαιοῖς αλγέ εθηκε·
 Πολλὰς δ' ἰφθιμοὺς ψυχὰς αἶδι προΐαψεν
 Ἑρῶν, αὐτοὺς δ' ἐλῶρια τεύχε κυνεσσιν,
 5 Οἰωνοῖσι τε πασι· (Διὸς δ' ἐτελείετο βουλή·)
 Ἐξ οὗ δ' ἤ τα πρώτα διασητὴν ἐρισαντε
 Ἀτρεΐδης τε, ἀναξ ἀνδρῶν, καὶ δῖος Ἀχιλλεύς.
 Τίς τ' ἀρ σφωε θεῶν ἐριδι ξυνέηκε μάχεσθαι;
 Λητοὺς καὶ Διὸς υἱός· ὃ γὰρ βασιλῆϊ χολῶθεις
 10 Νουσον ἀνα στρατὸν ὤρσε πακὴν· ὀλέοντο δὲ λαοί·
 Οὐνεκα τοῦ Χρυσῆν ἠτιμῆσ' ἀρητήρα
 Ἀτρεΐδης· ὃ γὰρ ἦλθε θοὰς ἐπὶ νηῆς Ἀχαιῶν,
 Λυσσο-

V. 1. Πηληϊάδεω muß um des Silbenmasses willen Πηληϊάδῳ ausgesprochen werden. — 4. αὐτὰς, ihre Leichname, im Gegensatz von ψυχὰς. — 6. ἐξ οὗ neml. χρόνου, in Beziehung auf V. 3. 4. Viel Helden sanken, seit der Streit begann. — 9. Λητοὺς &c. Apoll.

Λυσομενος τε θυγατρα, φερων τ' απερεισι' αποινα,
 Στεμματ' εχων εν χερσιν ἐκηβολου Απολλωνος,
 15 Χρυσεω ανα σκηπτρω· και ελισσετο παντας Αχαιους,
 Ατρεϊδα δε μαλιστα, δυω κοσμητορε λαων·

Ατρεϊδα τε, και αλλοι εϋκνημιδες Αχαιοι,
 Ὑμιν μεν θεοι δοιεν, ολυμπια δωματ' εχοντες,
 Εκπερσαι Πριαμοιο πολιν, ευ δ' οικαδ' ινεσθαι·
 20 Παιδα δε μοι λυσαιτε Φιλην, τα δ' αποινα δεχεσθαι,
 Αζομενοι Διος υιον, ἐκηβολον Απολλωνα.

Ενθ' αλλοι μεν παντες επευφημησαν Αχαιοι,
 Αιδεισθαι θ' ιερηα, και αγλαα δεχθαι αποινα·
 Αλλ' ουκ Ατρεϊδη Αγαμεμνονι ηνδανε θυμω·
 25 Αλλα κακως αφει, κρατερον δ' επι μυθον ετελλε·
 Μη σε, γερον, κοιλησιν εγω παρα νηυσι κιχειω,
 Η νυν δηθυνοντ', η υσερον αυτις ιοντα,
 Μη νυ τοι ου χραισμη σκηπτρον, και σεμμα θεοιο.
 Την δ' εγω ου λυσω, πριν μιν και γηρας επεισιν
 30 Ημετερω ενι οικω εν Αργει, τηλοθι πατρης,
 Ισον εποιχομενην και εμον λεχος αντιωσαν·

Α 2

ΑΛΛ'

Verschiedene Lesearten.

V. 14. σεμμα τ' Eustathius, H, Stephan. Recht!

Vergl. v. 28. — 20. λυσαιτε in alten Ausgaben,
 kann aber wegen der kurzen Silbe nicht statt fin-
 den. Noch andere: λυσαι τε—— δεχεσθαι.

V. 14. σεμματ'. Praeferimus manibus vittas. Aen. VII.
 37. — 15. χρυσεω wird ausgesprochen χρυσεω. — 24. θυμω,
 im Herzen; nicht: vor Zorn. — 25. κακως — αγριως, κατὰ
 το προσηκον. (Plutarch,) schimpflich.

Αλλ' ἴθι, μη μ' ἐρεθίζε· σάωτερός ὤς κε νύχαι.

Ὡς εἶπεν· ἐδδείσεν δ' ὁ γέρον, καὶ ἐπειθετο μυθῶ·

Βῆ δ' ἀνέων παρὰ θῖνα πολυφλοισβοιο θαλάσσης·

35 Πολλὰ δ' ἐπεὶτ' ἀπανεύθε κίων ἡράθ' ὁ γέρας

Ἀπολλωνι ἀνακτι, τὸν ἡῦκομος τέκε Λητώ·

Κλυθὶ μευ, Ἀργυροτόξ', ὅς Χρυσὴν ἀμφιβεβηκας,

Κίλλαν τε ζαθέην, Τενεδοιο τε ἰφί ἀνασσείς,

Σμινθεύ· εἶποτε τοι χάριεντ' ἐπὶ νηὸν ἐρέψα,

40 Ἡ εἰ δὴ ποτε τοι κατὰ πιονῶ μῆρί' ἐκῆα

Ταυρων ἠδ' αἰγῶν, τοδὲ μοι κρηηνὸν ἐελδωρ·

Τίτειαν Δαναοὶ ἐμα δακρυὰ σοῖσι βελεσσιν.

Ὡς εἶπεν· εὐχομένος· τοῦ δ' ἐκλυε Φοῖβος Ἀπόλλων·

Βῆ δὲ κατ' οὐλυμποιο κρηηνῶν χωόμενος κῆρ,

45 Τόξ' ὠμοῖσιν ἐχὼν, ἀμφήρεφεν τε Φαρετρήν·

Ἐκλαγξάν· δ' ἄρ' οἷσοι ἐπ' ὤμων χωόμενοιο,

Αὐτοῦ κινηθέντος· ὁ δ' ἦϊε νυκτὶ εοικώς·

Ἐζέτ' ἐπεὶτ' ἀπανεύθε νέων, μετὰ δ' ἰὸν ἔηκε·

Δεινὴ δὲ κλαγγὴ γενετ' ἀργυρεοιο βιοιο.

50 Οὐρηας μὲν πρῶτον ἐπαχέτο, καὶ κύνας ἀργαυς·

Αὐτὰρ ἐπεὶτ' αὐτοῖσι βέλους ἐχεπευκὲς ἐφίεις,

Βαλλ'.

V. 36 τὸν für ὄν. — 37. μευ dorisch für μᾶ. — Χρυσήν — Stadt in klein Phrygien, dem Apoll geheiligt, wie die nachher genannten. — ἀμφιβεβηκας ist von der gegenwärtigen Zeit zu erklären. wie ofte. Z. 355. — 38. Τενεδ. — Insel auf dem Aeolischen Meere. — 39. Σμινθ. von der Stadt Sminthia in Phrygien. — 40. κατὰ — — ἐκῆα — Tmesis. — 41. κρηηνὸν pöet. für κρηνον. — 47. ἦϊε jonisch für εἶε. — 48. μετὰ gehört zu ἔηκε für ἦκε. Der Scholiast ergänzt unrichtig ταυτα, so daß es hieß: nachher,

Βαλλ'· αiei δε πυρκι νεκρων καιοντο θαμεικι·

Εννημαρ μεν ανα στρατον ωχετο κηλα θεοιο·

Τη δεκατη δ' αγορηυδε καλεσσατο λαον Αχιλλευσ·

55 Τω γαρ επι Φρεσι θηκε θεα λευκωλενος Ἥρη·

Κηδετο γαρ Δαναων, ὅτι ῥα θυησκοντας ὀρατο.

Οἱ δ' επει ουν ηγερθεν, ὁμηγερεες τ' εγενοντο,

Τοισι δ' ανισαμενος μετεφη ποδας ωκυσ Αχιλλευσ·

Ατρειδη, νυν αμμε παλιμπλαγχθεντας οἶω

60 Αψ απονοσησειν, ει κεν θανατον γε Φυγοιμεν·

Ει δη ὁμου πολεμος τε δαμα και λοιμος Αχαιους·

Αλλ' αγε δη τινα μαντιν ερειομεν, η ἱερηα,

Η και ονειροπολον, (και γαρ τ' οναρ εκ Διος εσιν·)

Ὅς κ' ειποι, ὅ, τι τοσσον εχωσατο Φοιβος Απολλων·

65 Ει τ' αρ' ὁγ' ευχωλης επιμεμφεται, ειθ' ἑκατομβης·

Αι κεν πως αρνων κνισσης αιγων τε τελειων

Βελεται αντιασας, ἡμιν απο λοιγον αμυνα.

Ητοι ὁγ' ὡς ειπων, κατ' αρ' ἐζετο· τοισι δ' ανεση

Καλχας Θεσοριδης οiwνοπολων οχ' αριστος,

70 Ὅς ηδη τα τ' εοντα, τα τ' εσσομενα, προ τ' εοντα,

Και νηεσσ' ἡγησατ' Αχαιων Ιλιον εισω,

Ἦν δια μαντοσυνην, την οἱ πορε Φοιβος Απολλων·

Α 3

Ὅς

V. 57. ηγερθεν äolisch für ηγερθησαν von αγειρω. — 58. τοισι, unter ihnen. — 59. αμμε äolisch für ἡμας. — 62. ερειομεν für ερεομεν, und dies für ερεωμεν. — 66. τελειων — labe carentes. Ovid. Metam. XV. 130. — 67. απο — — αμυνα — Tmesis. — 70. ηδη, attisch f. ηδει. — εων, jonisch f. ων. — εσσομ. poetisch f. εσομενος.

- Ὅς σφιν εὐφρονεων ἀγορήσατο, καὶ μετεείπεν·
 Ω Ἀχιλεῦ, κέλεαι με. Διὶ Φίλε, μυθήσασθαι
 75 Μηνιν Ἀπολλωνος ἑκατηβέλεταο ἀναικτος.
 Τοιγὰρ ἐγὼν ἐρεῶ· σὺ δὲ συνθεο, καὶ μοι ὁμοσσον,
 Ἡ μὲν μοι προφρων ἐπεσὶν καὶ χερσὶν ἀρήξειν.
 Ἡ γὰρ οἶομαι ἀνδρὰ χολωσέμεν, ὃς μέγα πάντων
 Ἀργείων κρατεῖ, καὶ οἱ πειθόνται Ἀχαιοί.
 80 Κρείστων γὰρ βασιλεὺς, ὅτε χωσέται ἀνδρὶ χερῇ·
 Εἴπερ γὰρ τε χολὸν γε καὶ αὐτήμαρ καταπέψῃ,
 Ἀλλὰ γε καὶ μετοπίσθην ἔχει ποτον, ὅφρα τελεστή,
 Ἐν στήθεσσιν ἔοισι· σὺ δὲ φράσας, εἰ με σώσεις;
 Τὸν δ' ἀπαμειβομένος προσέφη ποδάσωνος Ἀχιλλεύς·
 85 Θάρσῃσας μάλα, εἶπε θεοπρόπιον, ὃ, τί οἶσθαι.
 Οὐ μά γὰρ Ἀπολλωνα, Διὶ Φίλον, ὥ τε σὺ, Κάλχαν,
 Εὐχόμενος Δαναοῖσι θεοπροπίας ἀναφαίνεις,
 Οὐτίς, ἐμεῦ ζώντος καὶ ἐπὶ χθονὶ δερκομένοιο,
 Σοὶ κοίλης παρὰ νηυσὶ βάρειας χεῖρας ἐποιεῖ,
 90 Συμπάντων Δαναῶν· οὐδ' ἣν Ἀγαμέμνονα εἴπῃς,
 Ὅς νῦν πολλὸν ἀρίστος ἐνὶ στρατῷ εὐχετὰι εἶναι.
 Καὶ τότε δὴ θάρσῃσε, καὶ ἡυδα μαντὶς ἀμυμῶν·
 Οὐτ' ἀρ' ὄγ' εὐχῶλης ἐπιμεμφεταί, οὐδ' ἑκατομβῆς·
 Ἀλλ' ἐνὲν' ἀρητήρος, ὃν ἠτιμῆσ' Ἀγαμέμνων,
 95 Οὐδ' ἀπέλυσε θυγάτρα, καὶ οὐκ ἀπέδεξάτ' ἀποινα.
 Τουνεὶν' ἀρ' ἀλγὲ ἐδωκεν Ἐκὼβολος, ἡδ' ἐτι δώσει·

Οὐδ'

V. 74 κέλεαι, jon. f. κέλη. — 75. συνθεο, jon. f. συνθε, und dies für συνθεσο. — ὁμοσσον f. ὁμοσον. — 78. χολωσέμεν f. χολώσῃν. — 80. χερῇ, f. χείρονι. — 89. ἐποιεῖ von dem ungewöhnlichen ἐποιῶ statt ἐπιφέρω.

Οὐδ' ὄγε πρὶν λοιμοῖο βαρείας χείρας ἀφεξεί,
 Πρὶν γ' ἀπο πατρὶ Φίλῳ δομένῃ ἐλινωπίδα κουρην
 Ἀπριατὴν, ἀναποινον, ἀγειν θ' ἱερὴν ἑκατομβὴν
 100 Ἐς Χρυσὴν· τότε κεν μιν ἱλασάμενοι πεπιθοίμεν.

Ἦτοι ὄγ' ὥς εἰπων κατ' ἀρ' ἔζετο. τοῖσι δ' ἀνέστη
 Ἥρως Ἀτρεΐδης ευρυκρείων Ἀγαμέμνων
 Ἀχυνμένος· μένεος δὲ μέγα Φρενὲς ἀμφιμέλαινα
 Πιμπλάντ', ὅσσε δὲ οἱ πυρὶ λαμπετοῶντι εἵκτην.

105 Καλχαντὰ πρωτίσῃ κακ' ὀσσομένος προσεεῖπε·
 Μαντι κακῶν, οὐ πώποτε μοι τὸ κρηγυὸν εἶπας·
 Αἰεὶ τοι τὰ κακ' ἐσὶ Φίλῃ Φρεσὶ μαντεύεσθαι·
 Ἐσθλὸν δ' οὐδε τι πῶ εἶπας ἔπος, οὐδ' ἐτελεσσας·
 Καὶ νῦν ἐν Δαναοῖσι θεοπροπέων ἀγορεύεις,

110 Ὡς δὴ τοῦδ' ἐνεκὰ σφιν Ἐκηβόλος ἀλγεὰ τεύχει,
 Οὐνεκ' ἐγὼ κουρῆς Χρυσῆϊδος ἀγλα' ἀποῖνα
 Οὐκ ἐθέλον δεξασθαι· ἐπεὶ πολὺ βουλομαι αὐτὴν
 Οἶκοι εἶναι· καὶ γὰρ ῥα Κλυταίμνηςρης προβεβούλα,
 Κουριδῆς ἀλοχού· ἐπεὶ οὐ ἔθεν ἐσὶ χερσίων,

115 Οὐδεμάς, οὐδε Φυγὴν, οὐτ' ἀρ' Φρενάς, οὔτε τι ἔργα.
 Ἀλλὰ καὶ ὥς ἐθέλω δομένῃ παλιν, εἰ τογ' ἀμείνον·
 Βουλομ' ἐγὼ λαὸν σοὺν ἐμμεναί, ἢ ἀπολεσθαι.

Αὐτὰρ

V. 98. δομένῃ, dorisch f. δέναι. — 99. ἀναποινον, adverbial. f. ἀναποινῶς. — 100. ἐς f. εἰς. — πεπιθοίμεν, jonisch f. πιθοίμεν. — 104. λαμπετοῶντι, poet. f. λαμπετωντι. — εἵκτην von εἰκω f. εἰκετήν. — 113. προβεβούλα, von der gegenwärtigen Zeit. S. oben V. 37. — 114 ἐθεν, jon. f. ἐο, od. ἑ, seiner, ihrer. — 117 βούλωμαι — ἢ — ich will lieber — als. ἢ heißt hier nicht oder, wie Eustathius will. — ἐμμεναί, äolisch f. εἰναί.

Αὐτὰρ ἐμοὶ γέρας αὐτίχ' ἑτοιμασάτ', ὄφρα μὴ οἷος
 Ἀργείων σγέραςος ἐω· ἐπεὶ οὐδὲ εἰκὲ.

120 Λευσσέτε γὰρ τογὲ πάντες, ὃ μοι γέρας ἐρχεται ἄλλη.

Τοῦ δ' ἡμῖβετ' ἐπεὶ τὰ ποδάρκης διὸς Ἀχιλλεύς·
 Ἀτρεΐδῃ κυδῖσε, Φιλοντεκνώτατε πάντων,
 Πῶς γὰρ τοὶ δώσουσι γέρας μεγάθυμοι Ἀχαιοί;
 Οὐδὲ τι πῶ ἰδμεν ξυνήϊα κείμενα πολλὰ.

125 Ἀλλὰ τὰ μὲν πόλιων ἐξεπράττομεν, τὰ δέδασαί,
 Λαοὺς δ' οὐκ ἐπέοικε παλιλλογα ταῦτ' ἐπαγείρειν·
 Ἀλλὰ σὺ μὲν νῦν τήνδε θεῶ προες· αὐτὰρ Ἀχαιοί
 Τριπλῇ τετραπλῇ τ' ἀποτίσσομεν, αἰ κὲ πόθι Ζεὺς
 Δώσει πόλιν Τροίην εὐτειχεὸν ἐξ ἀλαπάξαι.

130 Τοῦ δ' ἀπαμειβομένος προσεφίη κρείων Ἀγαμέμνων·
 Μὴδ' οὕτως, ἀγαθὸς περ ἐὼν, θεοεικέλ' Ἀχιλλεῦ,
 Κλέπτε νοῶ· ἐπεὶ οὐ παρελεύσεαι, οὐδὲ με πείσεις.
 Ἡ ἐθέλεις, ὄφρ' αὐτὸς ἐχθρὸς γέρας, αὐτὰρ ἐμ' αὐτῶς
 Ἡθῶν δευόμενον; κέλεαι δὲ με τήνδ' ἀποδύνααι;

135 Ἀλλ' εἰ μὲν δώσουσι γέρας μεγάθυμοι Ἀχαιοί,
 Ἀρσάντες κατὰ θυμὸν, ὅπως ἀνταξίου ἐσθαι

Εἰ

V. 119 ἐω f. ω. — 120. ὃ f. δι' ὃ, dass. weil. — 123.
 Vor γὰρ ist zu ergänzen, was Achill im Zorn zu sagen
 vergisst: Du foderst höchst ungerecht die Belohnung von
 mir. — 124 ἰδμεν f. ἴσμεν. — 125. τὰ — τὰ f. α —
 ταῦτα. — 127. προες f. ες. Die Composita stehn oftmals
 ohne einige Emphase statt der Simplicium. — 128. πόθι
 f. πῶς, etwa. — 129. δώσει jon. f. δώ. — 132. κλέπτε v.
 hoffe mich nicht zu täuschen. — 134. δευόμενον, äolisch f.
 δεόμενον. — 135. εἰ μὲν δώσ. — εἰ δὲ αἴη — Gewöhnliche
 Ellipse, wobei zu ergänzen ist: So bin ich zufrieden.
 Vergl. Lamb, Bos Ellips. græcæ pag. 587. (Schwebeis Ausg.)

Εἰ δέ κεν μὴ δώσω, ἐγὼ δὲ κεν αὐτὸς ἔλωμαι
 Ἡ τεύον, ἡ Αἰάντος ἰὼν γέρας, ἡ Οδυσσεύς
 Ἀξὼ ἔλων· ὃ δὲ κεν κελχολώσεται, ὃν κεν ἱκώμαι.
 140 Ἀλλ' ἦτοι μὲν ταῦτα μεταφρασομεῖσθαι καὶ αὐτίς·
 Νῦν δ' ἀγε, νῆα μελαιναν ἐρυσσομεν εἰς ἄλα διαν,
 Ἐς δ' ἐρετας ἐπιτηδες ἀγειρομεν, ἐς δ' ἐκαστομβῆν
 Θείομεν, ἀν δ' αὐτὴν Χρυσήϊδα καλλιπαρῆον
 Βησομεν· εἰς δὲ τίς ἀρχὸς ἀνὴρ βουληφόρος ἐσώ,
 145 Ἡ Αἴας, ἡ Ἰδομενεύς, ἡ δῖος Οδυσσεύς·
 Ἡε σὺ, Πηλεΐδῃ, πάντων ἐκπαγλοτάτ' ἀνδρῶν,
 Οφρ' ἡμῖν Ἑκαεργὸν ἱλασσεῖαι ἱέρα ῥέξας.
 Τὸν δ' ἀρ' ὑποδραΐδων προσεφῆ ποδᾶς ὦκυσ Ἀχιλλεύς·
 ὦ μοι, ἀναΐδειν ἐπιειμένε, κερδαλεόφρον,
 150 Πῶς τις τοι προφρῶν ἐπεσὶν πειθῆται Ἀχαιῶν,
 Ἡ ὁδὸν ἐλθεμεναί, ἡ ἀνδράσιν ἰφί μαχεῖσθαι;
 Οὐ γὰρ ἐγὼ Τρώων ἐνὲν' ἡλυθόν αιχμητῶν
 Δευρὸ μαχησόμενος· ἐπεὶ οὐτι μοι αἰτίοι εἰσιν.
 Οὐ γὰρ πώποτ' ἐμᾶς βούς ἤλασαν, οὐδὲ μὲν ἵππους,
 155 Οὐδὲ ποτ' ἐν Φθίῃ ἐριβώλακι βωτιανείρῃ
 Κάρπον ἐδηλήσαντ'· ἐπεὶ μαλὰ πολλὰ μεταξὺ
 Οὐρεὰ τε σκιοέντα, θαλάσσα τε ἠχηέσσα·
 Ἀλλὰ σοι, ὦ μεγ' ἀναΐδες, ἅμ' ἐσπομεθ', οφρα συχαιρήσῃς,
 Τίμην ἀρνυμένοι Μενελάῳ, σοι τε, κύνῳπα,

Προς

V. 139, ὃν, neml. προς. — 141. ἐρυσσ. f. ἐρυσσωμεν.
 — 142. ἐς ἐρετ. ἀγειρ. für εἰσαγειρωμεν ἐρετας. — ἐπι-
 τηδες für ἐπιτηδεις. — 143. θείομ. für θωμεν. — 144.
 βησομεν, active, wie oftmals: wir wollen sie hinein setzen.
 — 146. ἡε für η — 149. ἐπειμ. f. ἐφειμενε von ἐπιεν-
 νυμι. — 152. ἡλυθόν f. ἡλθόν. — 156, ἐπεὶ f. ἐπει.
 — μεταξὺ, neml. εἰσι.

- 160 Προς Τρωων· των ουτι μετατρεπη, ουδ' αλεγίζεις·
 Καί δη μοι γερας αυτος αφαιρησεσθαι απειλεις,
 'Ωι επι πολλ' εμογησα, δοσαν δε μοι υίες Αχαιων·
 Ου μεν σοι ποτε ισον εχω γερας, όπποτ' Αχαιοι
 Τρωων εκπερσωσ' ευναιομενον πτολιεθρον·
- 165 Αλλα το μεν πλειον πολυαϊκος πολεμοιο
 Χειρες εμαι διεπους· αταρ ην ποτε δασμος ινηται,
 Σοι το γερας πολυ μειζον, εγω δ' ολιγον τε Φιλον τε
 Ερχομ' εχων επι νηας, επην κευαμω πολεμιζων.
 Νυν δ' ειμι Φθιηνδ'· επειη πολυ Φερτερον εσιν,
- 170 Οικαδ' ιμεν συν νηυσι κορωνισιν, ουδε σ' οϊω,
 Ενθαδ' ατιμος εων, αφενος και πλουτον αφυξειν.
 Τον δ' ημειβετ' επειτα αναξ ανδρων Αγαμεμνων·
 Φευγε μαλ', ει τοι θυμος επεσσυται· ουδε σ' εγωγε
 Λισσομαι, εινεν' εμειο μενειν· παρ' εμοιγε και αλλοι,
 'Οι

V. 162. ὧ επι f. επι ὦ. — 165. Dies muß alles von künftiger Beute verstanden werden, wie aus V. 164. erhellt. An die Briseïs ist bei dem ολιγον τε Φιλον τε V. 167. nicht zu denken. — 168. κευαμω Aor. I. Conjunct. poet. von κευνω. — 170. ιμεν f. ειναι. — 170. ουδε σ' οϊω — eine schwere Stelle! Am besten scheinen die Schwierigkeiten gehoben zu werden, wenn man ουδε οϊω übersetzt durch: *Ich bin nicht Willens, mag nicht*: ferner wenn man σ' für σοι nimmt, und ατιμος auf den Achill zieht, dem der zugestandene Lohn geraubt wurde: *Ich bin nicht Willens, da du so mich entehrst, dir Schätze und Reichthum zu sammeln (neml. durch Siege.)* Vergl. ein. Ungenannt. Abhandlung im Journ. von und für Deutschl. Mai. 1784. — 173. επεσσυταιjon. für επισευεται. εσσυμαι für σευομαι: doch könnte es auch das Præteritum f. σεσυμαι sein.

- 175 Ὅι κε με τιμησουσι· μαλιστα δε μητιετα Ζευσ.
 Εχθισος δε μοι εσσι διοτρεφεων βασιληων,
 Αιει γαρ τοι ερις τε Φιλη, πολεμοι τε, μαχαι τε.
 Ει μαλα καρτερος εσσι, θεος που σοι τογ' εδωκεν.
 Οικαδ' ιων, συν νηυσι τε σης, και σοις εταροισι,
 180 Μυρμιδονεσσιν ανασσε· σεθεν δ' εγω ουκ αλεγισω,
 Ουδ' οδομαι κοτεοντος· απειλησω δε τοι ωδε·
 Ὡς εμ' αφαιρειται Χρυσηϊδα Φοιβος Απολλων,
 Την μεν εγω συν νηϊ τ' εμη και εμοις εταροισι
 Πεμψω· εγω δε κ' αγω Βρισηϊδα καλλιπαρην
 185 Αυτος ιων κλισιηνδε, το σου γερας· οφρ' ευ ειδης,
 Ὅσσον Φερτερος ειμι σεθεν, συγεη δε και αλλος
 Ισον εμοι Φασθα, και ὁμοιωθηνμεναι αυτην.
 Ὡς Φατο· Πηλειωνι δ' αχος γενετ', εν δε οί ητορ
 Στηθεσσιν λασιοισι διανδιχα μερμηριξεν.
 190 Η ὄγε Φασγανον οξυ ερυσσαμενος παρα μηρου,
 Τους μεν ανασησειεν, ὁ δ' Ατρειδην εναριξοι,
 Ηε χολον παυσειεν, ερητυσειε τε θυμον.
 Ἐως ὁ ταυθ' ὥρμαινε κατα φρενα και κατα θυμον,
 Ἐλκετο δ' εκ πολεοιο μεγα ξιφος, ηλθε δ' Αθηνη
 195 Ουρανοθεν· προ γαρ ηνε Θεα λευκωλενος Ἥρη,
 Αμφω ὁμως θυμῳ φιλεουσα τε, κηδομενη τς·
 Στη δ' οπιθεν, ξανθης δε κομης ελε Πηλειωνα,
 Οιω φαινομενη, των δ' αλλων ουτις ὄρατο.
 Θαμβησεν δ' Αχιλευς, μετα δ' ετραπετ', αυτικα δ' εγνω

B 2

Παλ-

V. 175. μητιετα, äolisch od. böotisch statt μητιετης.
 — 176. εσσι f. ει. — 179. σης f. σαις. — 180. σεθεν f.
 σ8. — 187. ισον neml. ἑαυτον.

- 200 Πάλλαδ' Αθηναίην, δεινῶ δὲ οἱ ὅσσε Φαάνθεν
 Καὶ μιν Φωνήσας ἐπεὰ πτεροεντὰ προσηυδα·
 Τιπτ' αὐτ', Αἰγιοχοῖο Διὸς τέκος, εἰληλουθας;
 Ἡ ἵνα ὕβριν ἰδῇς Ἀγαμέμνονος Ἀτρεΐδαο;
 Ἀλλ' ἐν τοι ἔρεω, το δὲ καὶ τετελεσθῆαι οἶω,
 205 Ἡς ὑπεροπλήσει τάχ' ἂν ποτὲ θυμὸν ὀλεσση.
 Τὸν δ' αὖτε προσεῖπε θεὰ γλαυκῶπις Ἀθήνη·
 Ἠλθόν ἐγὼ παυσούσα τέον μένος, αἰ κέ πιδῆαι,
 Οὐρανόθεν προ δὲ μ' ἦκε θεὰ λευκώλενος Ἥρη,
 Ἀμφω ὁμῶς θυμῷ φιλεούσα τέ, κηδομένη τέ.
 210 Ἀλλ' ἄγε, ληγ' ἐρίδος, μηδὲ ξίφος ἔλκεο χεῖρι.
 Ἀλλ' ἤτοι ἐπεσὶν μὲν οὐκ εἰδῖτον, ὥς ἐσέται περ.
 Ὡδὲ γὰρ ἐξέρεω, το δὲ καὶ τετελεσμένον ἐσσι·
 Καὶ ποτὲ τοι τρεῖς τόσσα παρῆσσεται ἀγλαὰ δῶρα,
 Ὑβριὸς ἐννεα τῆσδε· σὺ δ' ἰσχεο, πείθεο δ' ἡμῖν.
 215 Τὴν δ' ἀπαμειβομένος προσεφθῆ ποδάσωνος Ἀχιλλεύς·
 Χρὴ μὲν σφωϊτέρου γέ, θεά, ἐπος εἰρυσσασθαι,
 Καὶ μάλα περ θυμῷ κεχολωμένον· ὥς γὰρ ἀμείνον.
 Ὅσκει θεοῖς ἐπιπείθεται, μάλα τ' ἐκλυόν αὐτοῦ.
 Ἡ, καὶ ἐπ' ἀργυρεῇ κώπῃ σχεθε χεῖρα βαρεῖαν·
 220. Ἀψ δ' ἐς κούλεον ὥς μεγά ξίφος, οὐδ' ἀπιθήσε.
 Μυθῶ Ἀθηναίης, ἥ δ' οὐλυμπουδὲ βεβήκει,
 Δωμάτ' ἐς αἰγιοχοῖο Διὸς, μετὰ δαίμονας ἄλλους.
 Πηλεΐ-

V. 200. ὅσσε, der Pallas Augen. — Φαάνθεν f. εΦαν-
 θήσαν von Φαίνω. — 202. τιπτ' statt τι ποτε. — εἰληλ.
 f. εληλυθας. — 203. ἰδῇς poet. f. εἰδῇς. — 205. ἥς f. αἷς.
 — 211. ὥς ἐσέται περ, wie sie auch fallen. Bürger. — 216.
 εἰρυσ. f. ερυσσασθαι. — 219. ἡ f. εΦη. — 220. ἀπιθ. f.
 ἡπείθῃσε.

Πηλεΐδης δ' ἐξ αὐτῖς ἀταρτηροῖς ἐπέεσσιν
 Ἀτρεΐδην προσεεῖπε, καὶ οὐπὼ λήγε χολοιοῖ·
 225 Οἰνοβαρεῖς, κυνὸς ὀμματ' ἐχών, κραιδίην δ' ἐλαφοιοῖ·
 Οὔτε ποτ' ἐς πολέμον ἄμα λαῶ Ἰωρήχθηναι,
 Οὔτε λοχονδ' ἵεναι σὺν ἀριστεροῖς Ἀχαιῶν,
 Τετληκὸς θυμῷ· τοῦδε τοι κῆρ εἰδεται εἶναι.
 Ἡ πολὺ λωΐον ἐσὶ, κατὰ στρατὸν εὐρὺν Ἀχαιῶν
 230 Δωρ' ἀποαιρεῖσθαι, ὅσις σεθεν ἀντίον εἴποι·
 Δημοβόρος βασιλεὺς, ἐπεὶ οὐτιδανοῖσιν ἀνασσει·
 Ἡ γὰρ αὖ, Ἀτρεΐδη, νῦν ὕστατα λωβησαιο.
 Ἀλλ' ἐκ τοι ἐρεῶ, καὶ ἐπὶ μέγαν ὄρκον ὀμῶμαι·
 Νῶμα τοῦδε σιγηπτρον, τοῦ μὲν οὐποτέ φυλλα καὶ ὀζοῦς
 235 Φύσει, ἐπεὶ δὴ πρῶτα τομὴν ἐν ὄρεσσι λελοιπεν,
 Οὐδ' ἀναθήλησει· περὶ γὰρ ῥα ἔχαικος ἐλέψε
 Φύλλα τε καὶ φλοῖον· νῦν αὖτε μιν νῆες Ἀχαιῶν
 Ἐν παλαμῆς φορεοῦσι διακσπολοὶ, οἳ τε θεμισκας
 Πρὸς Δίος εἰρυνάτα· ὁ δὲ τοι μέγας ἐσσεταί ὄρκος·
 240 Ἡ ποτ' Ἀχιλλεύος ποθὴ ἴξεταί νῆας Ἀχαιῶν
 Ἐμπαντας· τοῖς δ' οὐτι δυνήσεαι, ἀχυνόμενος περ,
 Χραιομειν, εὐτ' ἂν πολλοὶ ὕφ' Ἐκτορος ἀνδρόφονοιο

B 3

Θησηκον-

V. 225. Κυνὸς ὀμματ' ἐχών — die Augen drucken ganz
 vorzüglich Unverschämtheit aus. — κραιδ. ελαφ. das Herz
 des Hirsches, der sehr feige ist. — 228. τετληκ. f. τετα-
 ληκας. — 232. ἡ γὰρ αὖ — Wahrlich, wenn sie einigen
 Muth hätten. — 234. Kein Gleichniß, wie Eustathius u.
 andere wollen, sondern der feierlichste Schwur: So gewiß
 dieser Zepter nie wieder grünen wird: so gewiß will ich nie
 wieder in den Krieg zurückkehren. Aen. XII. 206. — 239.
 εἰρυνάτα, jon. f. εἰρυντά.

- Θνησκοντες πιπτωσί· συ δ' ενδοθι θυμον αμυξεις
 Χωμενος, ότ' αρισον Αχαιων ουδεν ετισας.
- 245 'Ως Φατο Πηλειδης· ποτι δε σκηπτρον βαλε γαίη
 Χρυσείοις ήλκοί· πεπαρμενον· έζετο δ' αυτος.
 Ατρειδης δ' έτερωθεν εμηνιε· τοισι δε Νεσωρ
 'Ηδυεπης ανορουσε, λιγυς Πυλιων αγορητης,
 Του και απο γλωσσης μελιτος γλυκιων 'ρεεν αυδη.
- 250 Τω δ' ηδη δυο μεν γενεαυ μεροπών ανθρωπων
 Εφθιαθ', οι οι προσθεν άμα τραφεν ηδ' εγενοντο
 Εν Πυλῳ ηγαθη, μετα δε τριτατοισιν ανασσεν·
 'Ος σφιν ευφρονεων αγορησατο, και μετεειπεν·
 Ω ποποι, η μεγα πενθος Αχαιίδα γαιαν ικανει.
- 255 Η κεν γηθησαι Πριαμος, Πριαμοιο τε παιδες,
 Αλλοι τε Τρωες μεγα κεν κεχαροιατο θυμῳ,
 Ει σφωϊν ταδε παντα πυθοιατο μαρναμενοϊιν,
 Οι περι μεν βουλη Δαναων, περι δ' εσε μαχεσθαι.
 Αλλα πιθεςθ'· αμφω δε νεωτερω εσον εμειο.
- 260 Ηδη γαρ ποτ' εγω και αρειοσιν, ηεπερ υμιν,
 Ανδρασιν ωμιλησα, και ου ποτε μ' οιγ' αθεριζον.
 Ου γαρ πω τοιους ιδον ανερας, ουδε ιδωμαι,
 Οϊον Πειριθοον τε, Δρυαντα τε, ποιμενα λαων,
 Καινεα τ', Εξαθιον τε, και αντιθεον Πολυφημον,
- Θησεα

V. 245. ποτι f. προς. — 251. εφθιατο, jon. f. εφθιντο. —
 τραφ. für ετραφησαν. — τριτατοισιν — also etwa 90. Jahr
 alt. — 256. κεχαρ. f. χαροιντο von χαιρομαι. — 257.
 μαρν. f. μαρναμενοι. — 263. Πειριθοον — Ueber die
 Thaten dieses und der folgenden Helden vergleiche man
 Ouid. Metam. XII. 217. f. — 264. Πολυφημον — nicht
 der bekannte Cyklope, sondern ein Anführer der Lapithen.

- 265 Θῆσεα τ' Αἰγείδην, ἐπιεικέλον ἀθανάτοισι.
 Καρτισοὶ δὴ κεινοὶ ἐπιχθονίων τραφέν ἀνδρῶν
 Καρτισοὶ μὲν ἔσαν, καὶ καρτισοῖς ἐμάχοντο
 Φηρσὶν ὀρεσσιώοισι, καὶ ἐκπαγλῶς ἀπόλεσσαν.
 Καὶ μὲν τοῖσιν ἐγὼ μεθ' ὀμιλεῖον, ἐκ Πύλου ἐλθὼν,
 270 Τηλοθὲν ἐξ Ἀπίας γαίης· καλεσάυτο γὰρ οὗτοι·
 Καὶ μάχομην κατ' ἐμ' αὐτοῦ ἐγὼ· κεινοῖσι δ' ἂν οὐτίς
 Τῶν, οἳ νῦν βροτοὶ εἰσὶν ἐπιχθονιοὶ, μάχεοίτο·
 Καὶ μὲν μὲν βουλεῶν ξύνιον, πείθοντο τε μύθῳ.
 Ἀλλὰ πίθεσθε καὶ ὑμεῖς· ἐπεὶ πείθεσθαι ἀμείνον·
 275 Μῆτε σὺ τοῦδ', ἀγαθὸς περ ἐὼν, ἀποαίρεο κούρην,
 Ἀλλ' ἔα, ὥς οἳ πρῶτα ὄσαν γέρας υἱὲς Ἀχαιῶν·
 Μῆτε σὺ, Πηλεΐδῃ, θελ' ἐριζέμεναι βασιλῆϊ
 Ἀντιβίην· ἐπεὶ οὐποθ' ὁμοίης ἐμμορε τιμῆς
 Σκηπτουχὸς βασιλεὺς, ᾧ τε Ζεὺς κῦδος ἔδωκεν·
 280 Εἰ δὲ σὺ καρτερός ἐσσι, θεὰ δὲ σε γείνατο μήτηρ,
 Ἀλλ' ὄγε φερτερός ἐσιν, ἐπεὶ πλεονέσσιν ἀνασσει.
 Ἀτρεΐδῃ, σὺ δὲ παῦε τέον μένος· αὐτὰρ ἐγὼ γέ
 Λίσσομ' Ἀχιλλῆϊ μεθεμέν χολόν, ὃς μέγα πασὶν
 Ἔρνος Ἀχαιοῖσιν πέλεται πόλεμοιο κακίοιο.
 285 Τὸν δ' ἀπαμειβομένος προσέφη κρείων Ἀγαμέμνων·
 Ναι δὴ ταῦτα γέ παντα, γέρον, κατὰ μοῖραν εἶπες·
 Ἀλλ' ὅδ' ἀνὴρ ἐθέλει περὶ πάντων ἐρμεναὶ ἄλλων·
 Παν-

V. 266. κεινοὶ f. ἐκείνοι. — 273. β8λεων f. βουλων. — 274.
 υμμες f. ὑμεῖς. — 275. ἀποαιρ. f. ἀφαιρου. — 278. ἐμ-
 μορε f. μεμορε von μείρω. — 280. ἐσσι f. εἰς. — Bist du
 tapferer, so sei darauf nicht stolz: du hast es deiner gött-
 lichen Mutter zu verdanken. — 281. πλεον. f. πλείουσι.
 — 283. μεθεμεν, jon. f. μεθεῖναι.

Παντων μεν κρατειν εθελει, παντεσσι δ' ανασσειν,
 Πασι δε σημαινειν· ατιν' ου πεισεσθαι οϊω.
 290 Ει δε μιν αιχμητην εθεσαν θεοι αιεν εοντες,
 Τουνεκα οϊ προθεουσιν ονειδεα μυθησασθαι;
 Τον δ' αρ' υποβληδην ημειβετο διος Αχιλλευς·
 Η γαρ κεν δειλος τε και ουτιδανος καλειομην,
 Ει δη σοι παν εργον υπειξομχι, ο, ττι κεν ειποις.
 295 Αλλοισιν δη ταυτ' επιτελλεο, μη γαρ εμοιγε
 Σημαιν'· ου γαρ εγωγ' ετι σοι πεισεσθαι οϊω.
 Αλλο δε τοι ερεω, συ δ' ενι φρεσι βαλλεο σησι·
 Χερσι μεν ουτι εγωγε μαχησομαι εινεκα κουρης,
 Ουτε σοι, ουτε τω αλλω, επει μ' αφελεσθε γε δοντες.
 300 Των δ' αλλων, α μοι εσι θοη παρα νηϊ μελαινη,
 Των ουκ αν τι φεροις ανελων, ακοντος εμειο.
 Ει δ' αγε μην, πειρησαι, ινα γνωωσι και οϊδε·
 Αιψα τοι αιμα κελαινον ερωησει περι δουρι.
 Ως τω γ' αντιβιοισι μαχεσσαμενω επεεσσιν
 305 Ανσητην· λυσαν δ' αγορην παρα νηυσιν Αχαιων·
 Πηλειδης μεν επι κλισιας και νηας εισας
 Ηϊε, συν τε Μενoitιαδη και οϊς εταροισιν·
 Ατρειδης δ' αρα νηα θοην αλαδε προερυσσεν,
 Ες δ' ερετας εκρινεν εεικοσιν, ες δ' εκατομβην
 310 Βησε Θεω· ανα δε Χρυσηίδα καλλιπαρην
 Εισεν αγων· εν δ' αρχος εβη πολυμητις Οδυσσευς.

Οϊ

V. 298. κερης — nicht Helene, sondern Briseïs, wie
 der Zusammenhang lehrt. — 305. ανσητ. f. ανεσητην.
 — 307. Μενoit., dem Patroklos. — 309. εεικοσιν f. ει-
 κοσι.

- Οἱ μὲν εἶπ' ἀναβάντες ἐπεπλεον ὕγρα κελευθᾶ,
 Λαοὺς δ' Ἀτρεΐδης ἀπολυμαίνεσθαι ἀνωγεν.
 Οἱ δ' ἀπελυμαίνοντο, καὶ εἰς ἅλα λυματ' ἐβάλλον·
 315 Ἐρδον δ' Ἀπολλωνὶ τεληεσσας ἑνατομβας
 Ταυρων ἠδ' αἰγῶν παρὰ θιν' ἄλος ἀτρυγετοιο·
 Κνίσσῃ δ' οὐρανὸν ἵεν ἐλίσσομενῃ περὶ καπνῷ.
 Ὡς οἱ μὲν τὰ πένοντο κατὰ στρατὸν οὐδ' Ἀγαμέμνων
 Ληγ' ἐρίδος· τὴν πρῶτον ἐπηπείλῃς Ἀχιλῆϊ.
 320 Ἀλλ' ὅγε Τάλθυβιον τε καὶ Εὐρυβατὴν προσεείπε,
 Τῷ οἱ ἔσαν κήρυκε καὶ ὀτρηρῷ θέραποντε·
 Ἐρχεσθὸν κλισίῃν Πηληϊάδεω Ἀχιλῆος·
 Χείρος ἔλонт' ἀγεμεν Βρισηΐδα καλλιπαρῆον·
 Εἰ δέ κ' ἐμὴ δώῃσιν, ἐγὼ δέ κεν αὐτὸς ἔλωμαι,
 325 Ἐλθὼν σὺν πλεονεσσι· τοὶ οἱ καὶ ῥιγίον ἔσσι.
 Ὡς εἰπων, προΐει, κρατερόν δ' ἐπὶ μύθον ἐτέλλε.
 Τῷ δ' ἀκούοντε βατὴν παρὰ θιν' ἄλος ἀτρυγετοιο·
 Μυρμιδόνων δ' ἐπὶ τε κλισίας καὶ νῆας ἵεσθην.
 Τὸν δ' εὖρον παρὰ τε κλισίῃ καὶ νηϊ μέλαινῃ
 330 Ἦμενον· οὐδ' ἀρὰ τῷγε ἰδὼν γῆθητεν Ἀχιλλεύς·
 Τῷ μὲν τάρβησαντε, καὶ αἰδομένῳ βασιλῆα,
 Στήτην, οὐδέ τι μιν προσεφώνεον, οὐδ' ἐρεοντο.
 Αὐτὰρ ὃ ἐγὼ ἦσιν ἐνὶ φρεσὶ, φωνήσεν τέ·
 Χαιρετέ, κήρυκες, Διὸς ἀγγελοὶ, ἠδὲ καὶ ἀνδρῶν·
 Ἀσσαν

V. 321. ἔσαν für ἦσαν. — 323. ἀγεμεν, Infinit. statt des Imperativs. — 324. δώῃσιν f. δοίῃ. — 327. βατὴν dorisch f. ἐβήτην. — 330. οὐδ' ἀρὰ — ihn schmerzte es sehr. — 333. ἐγὼ — er bemerkte ihre Unruhe. — 334. ἀγγελοὶ — Daher waren die Herolde unverleitzlich.

- 335 Ἀσθεν ἴτ'· οὐτι μοι ὑμῆες ἐπαιτιοί, ἀλλ' Ἀγαμεμνών,
 'Ὅς σφωῖ προΐει Βρισηΐδος εἵνεκα κούρης.
 Ἀλλ' ἀγε, διογενὲς Πατρόκλεις, ἐξαγε κούρην,
 Καὶ σφωῖν δὸς ἀγεῖν· τῷ δ' αὐτῷ μάρτυροί ἐσων
 Πρὸς τε θεῶν μακάρων, πρὸς τε θνητῶν ἀνθρώπων,
 340 Καὶ πρὸς τοῦ βασιλῆος ἀπηνεὸς· εἶποτε δ' αὐτὲ
 Χρεῖω ἐμῷ γενήταί κείνεα λοιγὸν ἀμύναί.
 Τοῖς ἄλλοις· — — ἡ γὰρ ὃγ' ὀλοήσι φρεσὶ θυεῖ,
 Οὐδὲ τι οἶδε νοῆσαι ἅμα προσσῶ καὶ ὀπίσσω,
 'Ὅππως οἱ παρὰ νηυσὶ σοοὶ μάχεσιντο Ἀχαιοί.
 345 'Ὡς φάτο· Πατρόκλος δὲ φίλῳ ἐπεπειθεθ' ἑταίρῳ,
 Ἐν δ' ἀγαγε κλισίῃς Βρισηΐδα καλλιπαρῆον,
 Δῶκε δ' ἀγεῖν· τῷ δ' αὐτὶς ἰτὴν παρὰ νῆας Ἀχαιῶν·
 'Ἡ δ' ἀέκουσ' ἅμα τοῖσι γυνὴ κίεν· αὐτὰρ Ἀχιλλεὺς
 Δακρυσάς ἑταρῶν ἀφάρ ἔζετο νοσφὶ λιασθεῖς,
 350 Θιν' ἐφ' ἄλος πολιῆς, ὄρων ἐπὶ οἰνοπα πόντον.
 Πολλὰ δὲ μητρὶ φίλῃ ἠρησατο, χεῖρας ὀρεγνύς·
 Μητὲρ, ἐπεὶ μ' ἐτεκες γέ μινυνθᾶδιον περ εὐντα,
 Τίμην περ μοὶ ὀφέλλεν Ὀλύμπιος ἐγγυαλίσσαι
 Ζεὺς ὑψιβρεμέτης· νῦν δ' οὐδὲ με τυτθὸν ἐτίσεν.
 355 Ἡ γὰρ μ' Ἀτρεΐδης εὐρυκρείων Ἀγαμεμνῶν
 Ἠτίμησεν· ἔλῳν γὰρ ἔχει γέρας, αὐτὸς ἀπούρας.
 'Ὡς φάτο δακρυχέων· τοῦ δ' ἐκλύε ποτνία μητῆρ,
 'Ἡμενῇ ἐν βενθεσσὶν ἄλος παρὰ πατρὶ γέροντι·

Καρπα-

V. 340. εἶποτε — schreckliche Drohung mit einer schönen Apoptosis od. Weglassung des Nachsatzes. — 343. προσσῶ f. προσῶ. — 351. μητρὶ, der Thetis. — 353. ὀφέλλεν für ὠφέλεν. — 356. ἀπερ. jon. f. ἀπαυρησας. — 358. γέροντι, Nereus, der Thetis Vater.

- Καρπαλιμῶς δ' ἀνέδυστο πόλιν ἄλως, ἤϊτ' οἰμιχλῇ·
 360 Καὶ ῥα παροιῖ' αὐτοῖο καθεζέτο δακρυχεύοντος,
 Χεὶρι τε μὴν κατερεξεν, ἐπὸς τ' ἔφατ', ἐκ τ' ὀνομαζέ·
 Τεκνον, τί κλαίεις; τί δέ σε φρένας ἵκετο πένθος;
 Ἐξαυδά, μὴ κεύθε νόω, ἵνα εἶδομεν ἀμφω.
 Τὴν δὲ βαρυσεναχῶν προσεφθόπεδας ὦκος Ἀχιλλεύς·
 365 Οἴσθα· τίη τοι ταυτ' εἰδυῖη παντ' ἀγορεύω;
 Ωλιχομέθ' εἰς Θηβὴν ἱερὴν πόλιν Ἡετιωνός,
 Τὴν δὲ διεπράθομεν τε, καὶ ἡγομεν ἐνθάδε πάντα·
 Καὶ τὰ μὲν εὐδάσαντο μετὰ σφίσιν υἱέσσι Ἀχαιῶν·
 Ἐκ δ' ἔλουν Ἀτρεΐδῃ Χρυσήϊδ᾽ ἀκαλλιπαρῆον·
 370 Χρυσῆς δ' αὖθ' ἱερεύς ἐκ ἀτῆβολου Ἀπολλωνός·
 Ἠλθε θοὰς ἐπὶ νῆας Ἀχαιῶν χαλκοχιτώνων,
 Λυσομένος τε θυγατρὰ, φέρων τ' ἀπερείσι' ἀποινὰ,
 Στεμματοῦ ἔχων ἐν χερσὶν ἐκ ἀτῆβολου Ἀπολλωνός·
 Χρυσέῳ ἀνα σκηπτρῷ, καὶ ἐλίσσετο πάντας Ἀχαιοὺς,
 375 Ἀτρεΐδ᾽ ἀνὰ μάλιστα, δύω κοσμητόρεσσιν λαῶν.
 Ἐνθ' ἄλλοι μὲν πάντες ἐπευφθήμεσαν Ἀχαιοί,
 Αἰδεῖσθαι θ' ἱερὰ, καὶ ἀγλαὰ δεχθαι ἀποινὰ·
 Ἀλλ' οὐκ Ἀτρεΐδῃ Ἀγαμέμνονι ἤνδανε θυμῷ,
 Ἀλλὰ κακῶς ἀφίει, κρατερόν δ' ἐπὶ μύθον ἐτέλλε.
 380 Χωόμενος δ' ὁ γέρον παλιν ὤχετο· τοῖο δ' Ἀπολλων
 Εὐξάμενον ἠκούσεν, ἐπεὶ μάλα οἱ φίλος ἦεν.
 Ἦκε δ' ἐπ' Ἀργείοισι κακὸν βέλος· οἳ δὲ νῦν λαοὶ
 Θνησκὸν ἐπασσύτεροι· τὰ δ' ἐπ' ὤχετο κῆλα θεοῖο

C 2

Παν-

V. L. V. 365. ἀγορεύσω.

V. 365. τίη f. τι. — 368. δασσ. f. ἐδάσαντο. — 381.
 ἦεν f. ἦν. — 384. ἀμμι, äol. f. ἡμιν.

Παντὴ ἀναστρατον εὐρυν Ἀχαιῶν· ἀμμι δὲ μαντις
 385 Εὐεῖδως ἀγορεύε θεοπροπίας Ἑκάτοιο.
 Αὐτὴν ἐγὼ πρῶτος κελομένην θεὸν ἱλάσσεσθαι·
 Ἀτρεΐωνα δ' ἐπεὶτα χόλος λαβὼν· αἰψὰ δ' ἀνασας
 Ἠπείλησεν μῦθον, ὃ δὴ τετελεσμένος ἐστὶ.
 Τὴν μὲν γὰρ σὺν νηϊ θοῇ ἑλικώπῃ, Ἀχαιοὶ
 390 Ἔς Χρυσὴν πεμπουσιν, ἀγούσι δὲ δῶρα ἀνακτι·
 Τὴν δὲ νεὸν κλισιῇθεν ἐβαν κήρυκας ἀγόντες
 Κουρὴν Βρισηός, τὴν μοι δόσαν υἱὲς Ἀχαιῶν.
 Ἀλλὰ σὺ, εἰ δυνάσαι γέ, περισχέο παιδὸς ἑός·
 Ἐλθούσ' Οὐλυμπονδὲ Δία λίσσῃ, εἰ ποτε δὴ τι
 395 Ἡ ἐπεὶ ὠνήσας κρηδὴν Διὸς, ἦε καὶ ἐργῶ.
 Πολλὰ γὰρ σέο πατὴρ ἐνὶ μεγάροισιν ἀκούσας
 Εὐχόμενης, ὅτ' ἐφῆσθα κελαινεφεῖ Κρονίωνι
 Οἷη ἐν ἀθανάτοισιν αἰνεῖα λοίγον ἀμύνῃ,
 Ὅπποτε μιν ξυνδῆσαι Οὐλύμπιοι ἠθέλον ἄλλοι,
 400 Ἥρῃ τ', ἠδὲ Ποσειδάων, καὶ Πάλλας Ἀθηνῆ·
 Ἀλλὰ σὺ τὸν γ' ἐλθούσα, θεά, ὑπέλυσας δέσμων,
 Ὡχ' Ἑκατογχείρον καλεσάσ' ἐς μακρὸν Οὐλμπόν,
 Ὅν Βριάρεων καλεοῦσι θεοὶ, ἀνδρες δὲ τε πάντες
 Αἰγαιῶν· ὃ γὰρ αὐτὲ βίη οὐ πατὴρ ἀμεινων·

Ὅς

V. 389. τὴν μὲν — Chryseïs, wie v. 391. τὴν δὲ — Bri-
 seïs. — 393. ἑός f. ἐς, vom ungewöhnl. ἑυς, des ei-
 genen, d. i. deines Sohns. — 394. εἰ ποτε — flehe ihm
 an, indem du ihn darauf führst, wie oft du ihm geholfen
 hast. — 385. κρηδ. Διὸς, Zeus schlechthin. — 396. πα-
 τὴρ — meines Vaters Peleus. — 397. ἐφῆσθα äol. f. ἐφης.
 — 402. ὦχ' f. ὠκα. — Ἑκατογχ. Aen. VI. 287. — 404.
 πατὴρ — Neptun.

- 405 Ὅς ῥα παρὰ Κρονίωνι καθεζέτο κυδεῖ γαίων.
 Τον καὶ ὑπέδδισαν μακάρες Θεοί, οὐδ' ἐτ' ἐδήσαν.
 Των νυν μιν μνησασα παρεζεο, καὶ λαβε γούνων,
 Αἰ κεν πῶς ἐβέλυσιν ἐπὶ Τρῶεσσιν ἀρηξαί,
 Τους δὲ κατὰ πρυμνας τε καὶ ἀμφ' ἄλλα ἐλσαι Ἀχαιοὺς
 410 Κτεινομένους, ἵνα πάντες ἐπαυρωνταὶ βασιλῆες,
 Γυνὼ δὲ καὶ Ἀτρεΐδης ευρυκρείων Ἀγαμέμνων
 Ἦν αὐτὴν, ὅτ' ἀρίστον Ἀχαιῶν οὐδὲν ἐτίσει.
 Τον δ' ἠμείβετ' ἐπεὶ τὰ Θεοὶς κατὰ δακρυ χέουσα·
 Ω μοι, τέκνον ἐμόν, τί νυ π' ἐτρεφόν αἶνα τέκουσα;
 415 Αἰθ' ὄφελες παρὰ νηυσὶν ἀδακρυτός καὶ ἀπημῶν
 Ἦσθαι· ἐπεὶ νυ τοι αἶσα μινυνθά περ, οὐτι μάλ' αὖθις.
 Νυν δ' ἅμα τ' ὠκυμῶρος καὶ οἴζυρος περὶ πάντων
 Ἐπλεο· τῷ σε κακῇ αἰσῇ τέκον ἐν μεγάροισι.
 Τοῦτο δὲ τοι ἐρεούσα ἐπὶ Διὶ τερπικέραυνῳ
 420 Εἰμ' αὐτῇ πρὸς Ὀλύμπου ἀγαννίφου, αἰ κ' ἐπιθήται,
 Ἀλλὰ σὺ μὲν νυν, νηυσὶ παρημένος ὠκυποροῖσι,
 Μηνὶ Ἀχαιοῖσιν, πολέμου δ' ἀποπαύειο πάμπαν.
 Ζεὺς γάρ ἐπ' Ὠκεανὸν μετ' ἀμυμονας Αἰθιοπῆας
 Χθίζος ἐβῆ μετὰ δαίτα· θεοὶ δ' ἅμα πάντες ἔποντο.
 425 Δωδεκατῇ δὲ τοι αὐτίς ἐλευσέται Οὐλύμπουδ'·
 Καὶ τότε· ἐπεὶ τὰ τοι εἰμι Διὸς ποτὶ χαλκοβάτες δῶ,
 Καὶ μιν γούναστομαι, καὶ μιν πείσομαι οἶω.

C 3

Ὡς

V. 407, γούνων, poët. f. γονατῶν. — 408. ἐβέλυσιν
 f. ἐβέλῃ. — 409. ἐλσαι f. ἐλασαι. — 418. ἐπλεο f. ἐπε-
 λου. — 423. Ὠκεανόν — ὁ Ὠκεανός, sagt der Scholiast,
 ποταμός ἐστι καὶ Ὀμήρου: und Diodor. Sic. erzählt. B. I.
 daß die Aegyptier den Nil in ihrer Sprache Ὠκεανός nen-
 nen. — 426. δῶ f. δῶμα.

- Ὡς ἀρὰ Φωνησας' ἀπεβησατο· τον δ' ἐλίπ' αὐτοῦ
 Χωόμενον κατὰ θυμόν· εὐζωνοιο γυναικός,
 430 Τὴν ῥ' αὖ βίη ἀεικυντός· ἀπηυρών. Αὐτὰρ Ὀδυσσεύς
 Ἔς Χρυσὴν ἵκανε, ἀγών ἱερὴν ἑκατομβὴν.
 Οἱ δ' ὅτε δὴ λιμένος πολυβενθεὸς ἐντός ἱκόντο,
 Ἴξια μὲν σείλαντο, θέσαν δ' ἐν νηϊ μελαίνῃ·
 Ἴσον δ' ἰσοδοιῇ πελάσαν, προτονοίσιν ὕφεντες
 435 Καρπαλιμῶς· τὴν δ' εἰς ὄρμον προερυσσαν ἐρετμοῖς.
 Ἐκ δ' εὐνάς εβάλον, κατὰ δὲ πρυμνήσι ἐδήσαν·
 Ἐκ δὲ καὶ αὐτοὶ βαῖνον ἐπὶ ῥ' ἡγμῖνι θαλάσσης·
 Ἐκ δ' ἑκατομβὴν βῆσαν ἑκηβόλῳ Ἀπολλωνί·
 Ἐκ δὲ Χρυσῆϊς νηὸς βῆ ποντοποροῖο.
 440 Τὴν μὲν ἐπεὶ ἐπὶ βῶμον ἀγών πολυμήτις Ὀδυσσεύς,
 Πατρὶ Φίλῳ ἐν χερσὶ τίθει, καὶ μιν προσεεῖπεν·
 Ὡ Χρυσή, προ μ' ἐπεμψεν ἀναξ ἀνδρῶν Ἀγαμέμνων,
 Παιδά τε σοὶ ἀγεμὲν, Φοιβῷ θ' ἱερὴν ἑκατομβὴν
 Ῥέξαι ὑπὲρ Δαναῶν, ὅφρ' ἱλάσσωμεθ' ἀνάκτα,
 445 Ὅς νῦν Ἀργείοισι πολυζόνα κηδὲς ἐφῆκεν.
 Ὡς εἰπὼν, ἐν χερσὶ τίθει· ὁ δ' ἐδεξάτο χαίρων·
 Παιδὰ Φίλῃν· τοὶ δ' ὦκα Θεῷ κλειτὴν ἑκατομβὴν
 Ἐξείης ἐσησαν εὐδμήτον περὶ βῶμον.
 Χερνιψάντο δ' ἐπειτὰ, καὶ οὐλοχύτας ἀνέλοντο.
 450 Τοῖσιν δὲ Χρυσῆς μεγάλ' εὐχετο, χεῖρας ἀνασχών·
 Κλυθὶ μὲν, Ἀργυροτόξ', ὅς Χρυσὴν ἀμφιβέβηκας
 Κίλλαν τε Ζαθεήν, Τενεδοῖο τε ἰφὶ ἀνάσσεις.
 Ἦδη μὲν ποτ' ἐμὲ παρὸς ἐκλυες εὐξάμενοιο·
 Τίμηςας μὲν ἐμὲ, μέγα δ' ἰψάο λαὸν Ἀχαιῶν·
 455 Ἦδ' ἐτι καὶ νῦν μοι τοδ' ἐπιρρήγνον ἐέλδωρ,

Ἦδη

Ἦδη νυν Δαναοῖσιν αἶψα λοιγὸν ἀμυνόν.

Ὡς εἶπ' εὐχομένος· τοῦ δ' ἐκλυε Φοῖβος Ἀπόλλων·

Αὐτὰρ ἐπεὶ ῥ' εὐξάντο, καὶ οὐλοχύτας προβάλοντο,

Αὐ ἐρύσαν μὲν πρῶτα, καὶ ἐσφαζάν, καὶ εἰσαν,

460 Μήρους τ' ἐξέταμον, κατὰ τε κνίσσῃ ἐκαλύψαν,

Διπτύχα ποιήσαντες, ἐπ' αὐτῶν δ' ὠμοθετήσαν.

Καίε δ' ἐπὶ σχιζῆς ὁ γέρων, ἐπὶ δ' αἰθοπα οἶνον

Λεῖβε· νεοὶ δὲ παρ' αὐτὸν ἔχον πεμπωβόλα χερσίν·

Αὐτὰρ ἐπεὶ κατὰ μῆρ' ἐκὰν καὶ σπλάγχν' ἐπάσαντο,

465 Μίσυλλον τ' ἀρὰ τ' ἄλλα, καὶ ἀμφ' ὀβελοῖσιν ἐπείραν,

Ὡπτήσαν τε περιφραδέως, ἐρύσαντο τε πάντα.

Αὐτὰρ ἐπεὶ παύσαντο πόνου, τετυκοντο τε δαίτα,

Δαίνυντ'· οὐδὲ τι θυμὸς ἐδευετο δαίτος εἵσης.

Αὐτὰρ ἐπεὶ ποσιὸς καὶ ἐδητύος ἐξ ἔρον ἔντο,

470 Κούροι μὲν κρητήρας ἐπέσεψαντο ποτοῖο·

Νωμῆσαν δ' ἀρὰ πασίν, ἐπαρξάμενοι δεπαεσσίν.

Οἱ δὲ πανημεριοὶ μολπῇ θεὸν ἱλάσκοντο,

Καλὸν αἰδόντες παίηονα, κούροι Ἀχαιῶν,

Μελπόντες Ἐκάεργον· ὁ δὲ Φρενα τέρπετ' αἰουῶν.

475 Ἥμος δ' ἥλιος κατέδυ, καὶ ἐπὶ κνεφας ἦλθε,

Δὴ τότε κοιμήσαντο παρὰ πρυμνησίᾳ νῆος.

Ἥμος δ' ἠριγενείᾳ Φανῇ ῥόδοδακτύλος Ἥως,

Καὶ τότε ἐπειτ' ἀναγοντο μετὰ στρατὸν εὐρὺν Ἀχαιῶν·

Τοῖσιν δ' ἱμμενὸν οὐρὸν ἰεὶ Ἐκάεργος Ἀπόλλων.

Οἱ

V. 459. αὐ ἐρύσ. — sie beugten den Hals der Opferthiere zurück. — 461. διπτ. ποιήσ. — sie bespickten es auf beiden Seiten. — 466. ἐρύσ. τ. π. — sie zogen alles von den Bratspießsen ab. — 467. τετυκ. f. ετυχοντο von τευχῶ. — 469. ἐξ — ἔντο von ἐξίημι.

- 480 Οἱ δ' ἴσον ἔησαντ', ἀναθ' ἴσια λευκά πετάσσαν·
 Ἐν δ' ἀνεμος πρήσεν μέσον ἴσιον, ἀμφὶ δὲ κύμα
 Στεῖρην πορφυρεὸν μεγαλ' ἰαχε, νηὸς ἰουστῆς·
 Ἦ δ' ἔθεεν κατὰ κύμα διαπρησσούσα κελευθα.
 Αὐτὰρ ἐπεὶ ῥ' ἴκοντο κατὰ στρατὸν εὐρὺν Ἀχαιῶν,
 485 Νῆα μὲν οἴγε μελαινὰν ἐπ' ἠπείροιο ἐρύσσαν
 Ὑψοῦ ἐπιψαμαθοῖς, ὑπο δ' ἔρματα μακρὰ τανύσσαν.
 Αὐτοὶ δ' ἐσχιδνάντο κατὰ κλισίας τε νεὰς τε.
 Αὐτὰρ ὁ μῆνιε, νηυσὶ παρημένος ὠκυποροῖσι
 Διογενὴς Πηλεὸς υἱὸς ποδᾶς ὦκυς Ἀχιλλεύς,
 490 Οὔτε ποτ' εἰς ἀγορὴν πώλεσκετο κύδιαν ῥαν,
 Οὔτε ποτ' ἐς πόλεμον· ἀλλὰ φθινυθεσκέφιλον κῆρ,
 Αὐθι μένων, ποθέεσσε δ' αὐτὴν τε πτολεμον τε.
 Ἀλλ' ὅτε δὴ ῥ' ἐκ τοιοῦ δυωδεκάτῃ γενετ' Ἦως,
 Καί τοτε δὴ πρὸς Ὀλύμπῳ ἴσαν θεοὶ αἰὲν εὐντες
 495 Παντὲς ἅμα, Ζεὺς δ' ἤρχε Θετὶς δ' οὐληθετ' ἐφ' ἐτμεῶν
 Παιδὸς ἑοῦ, ἀλλ' ἦγ' ἀνέδυσσάτο κύμα θαλάσσης,
 Νερὶν δ' ἀνέβη μέγαν οὐρανόν, Οὐλύμπῳ τε·
 Εὖρεν δ' εὐρυόπα Κρονίδην ἀτερὴν ἡμιον ἄλλων
 Ἀκροτάτῃ κορυφῇ πολυδ' ῥαδὸς Οὐλύμποιο.
 500 Καὶ ῥ' αὖ παροῖθ' αὐτοῖο καθέζετο, καὶ λαβέ γυνῶν
 Σκαιῇ δεξιτέρῃ δ' αῖρ' ὑπ' ἀνθερέωνος ἔλουσα,
 Λισσομένη προσέειπε Δία Κρονίωνα ἀνακτα·
 Ζεῦ πατερ, εἰ ποτε δὴ σε μετ' ἀθανάτοισιν οὐησα,
 Ἦ ἐπεὶ, ἦ ἐργῶ, τόδε μοι κρήνην ἐελδῶρ·

Τιμήσου

V. 481. ἐν-πρήσαν von εμπρηθω. — 490. πώλεσκετο
 f. επωλειτο. — 491. φθινυθεσκε f. εφθινυθε. — 493.
 εκ τοιο, von der Zeit an. — 501. δεξ. ὑ. ανθ. ἐλ. Bitten-
 de pflegten nach der Griechen Sitte das Kinn des Gönners
 zu berühren.

505 Τιμησον μοι υιον, ὃς ωκυμορωτατος αλλων
 Επλετ'· αταρ μιν νυν γε αναξ ανδρων Αγαμεμνων
 Ητιμησεν· ἔλων γαρ εχει γερας αυτος απουρας.
 Αλλα συ περ μιν τισον, Ολυμπιε, μητιετα Ζευ·
 Τοφρα δ' επι Τρωεσσι τιθει κρατος, οφρ' αν Αχαιοι
 510 Υιον εμον τισωσιν, οφελλωσιν τε ἔ τιμη.

'Ως φατο· την δ' ουτι προσεφη νεφεληγερετα Ζευς,
 Αλλ' ανεων δην ἤσο· Θετις δ', ὡς ἠψατο γουνων,
 'Ως εχετ' εμπεφυυια, και ηρετο δευτερον αυθις·

Νημερτες μεν δη μοι υποσχεο, και κατανευσον,
 515 Η αποειπ'· επει ου τοι επι θεος· οφρ' ευ ειδω,
 'Οσσον εγω μετα πασιν ατιμοτατη θεος ειμι.

Την δε μεγ' οχθησας προσεφη νεφεληγερετα Ζευς·
 Η δη λοιγια εργ', ὅτ' εμ' εχθοδοπησας εφησεις
 'Ηρη, ὅταν μ' ερεθησιν ονειδειοις επεεσσιν.

520 'Η δε και αὐτως μ' αιει εν αθανατοισι θεοισι
 Νεικει, και τε με φησι μαχη Τρωεσσιν αρηγειν.
 Αλλα συ μεν νυν αυθις ακοσιχε, μη σε νοηση
 'Ηρη· εμοι δε κε ταυτα μελησεται, οφρα τελεσσω·
 Ει δ' αγε, τοι κεφαλη κατανευσομαι, οφρα πεποιθης·
 525 Τουτο γαρ εξ εμεθεν γε μετ' αθανατοισι μεγαλον
 Τεκμωρ' ου γαρ εμον παλιναγρετον, ουδ' απατηλον,
 Ουδ' ατελευτητον γ', ὃ, τι κεν κεφαλη κατανευσω.

Η, και κυανησιν επ' οφρυσι νευσε Κρονιων·

D

Αμ-

V. 510. ἔ für αυτον. — 515. επι f. επεσι. — 519. ερε-
 θησιν jon. f. ερεθη. — 526. εμον nemlich επος. — 528.
 Eine überaus erhabne und würdige Schilderung vom Zevs,
 die Phidias nach seinem eignen Geständniß bei der Verfer-
 tigung der berühmten Bildsäule des Jupiter Olympius im-
 mer in Gedanken hatte, *Macrob.* V. 13.

Ἀμβροσίῃ δ' ἀρὰ χαιτῇ ἐπερρώσαντο ἀνάκτορος
 530 Κράτος ἀπ' ἀθανάτοιο· μέγαν δ' ἐλελίζεν Ὀλυμπον.
 Τῷ γ' ὥς βουλευσάντε διетμαγεν· ἥ μιν ἐπεῖτα
 Εἰς ἄλλα αἶθο βαθείαν ἀπ' αἰγληεντος Ὀλυμποῦ·
 Ζεὺς δὲ ἔον πρὸς δῶμα. Θεοὶ δ' ἅμα πάντες ἀνέσαν
 Ἐξ ἔδεων, σφου πατρός ἐναντίον· οὐδὲ τις ἐτλη
 535 Μεινῇ ἐπερχομένον, ἀλλ' ἀντιοὶ ἔσαν ἅπαντες.

Ὡς ὁ μιν ἐνθα καθεζέτ' ἐπὶ θρόνου· οὐδὲ μιν Ἥρῃ
 ἠγνοίησεν, ἰδούσ' ὅτι οἱ συμφρασάτο βούλας
 Ἀργυροπέζα Θετὶς, θυγάτηρ ἑλισθίου γέροντος.
 Αὐτὴν κερτομίοισι Δία Κρονίωνα προσηυδα·

540 Τίς δ' αὖ τοι, δολομήτα, θεῶν συμφρασάτο βούλας;
 Αἰεὶ τοι φίλον ἔσιν, ἐμεῦ ἀπο νόσφιν ἔοντα,
 Κρυπτάδια φρονέοντα δικάζεμεν· οὐδὲ τι πῶ μοι
 Προφρων τέτληκας εἰπεῖν ἔπος, ὃ, τί νοήσεις.

Τὴν δ' ἠμειβετ' ἐπεῖτα πατήρ ἀνδρῶν τε θεῶν τε·
 545 Ἥρῃ, μὴ δὴ πάντας ἐμούς ἐπιέλπεο μύθους
 Εἰδήσειν· χαλεποὶ τοι ἔσονται ἀλοχῶ περ εὐσση.
 Ἀλλ' ὅν μιν κ' ἐπιεικές ἀκούεμεν, οὐτὶς ἐπεῖτα
 Οὔτε θεῶν πρότερος τούγ' εἰσέτα, οὐτ' ἀνθρώπων·
 Ὅν δ' αὖ ἐγὼν ἀπανεύθε θεῶν ἐθέλοιμι νοήσαι,
 550 Μῆτι σύ ταῦτα ἑκάστα διείρεο, μῆδε μετὰλλα.

Τὸν δ' ἠμειβετ' ἐπεῖτα βῶπις ποτνία Ἥρῃ·
 Αἰνοτάτε Κρονίδη, ποῖον τὸν μῦθον εἰπας;
 Καὶ λῆν σε παρὸς γ' οὐτ' εἰρομαι, οὔτε μετὰλλω·
 Ἀλλὰ μάλ' εὐκῆλος τὰ φράζεαι, ἅσσ' ἐθέλῃσθα.
 Νῦν

V. 531. διетμαγεν für διетμαγησαν. — 532. αἶθο für
 ἤλθο von ἄλλομαι. — 537. ἠγνοίησ. f. ἠγνοήσεν. — συμφ.
 συνεφρασάτο. — 554. ἅσσα attisch ἅττα f. ἅτινα.

- 555 Νυν δ' αἰνῶς δειδοῖκα κατὰ Φρενα, μὴ σε παρειπῇ
 Ἀργυροπέζα Θετὶς, θυγατὴρ ἄλαιοιο γέροντος.
 Ἡερὶ γὰρ σοὶ γέ παρεζέτο, καὶ λαβέ γούνων.
 Τῇ σ' οἶω κατανεύσαι ἐτητυμον, ὥς Ἀχιλλῆα
 Τμῆσης, ὀλέσης δὲ πόλεας ἐπὶ νηυσὶν Ἀχαιῶν.
 560 Τὴν δ' ἀπαμειβομένου προσεφῇ νεφέληγερετα Ζεὺς·
 Δαιμονίη, αἶει μὲν οἶεαι, οὐδὲ σε λήθω.
 Πρῆξαι δ' ἐμπης οὐτι δυνήσεαι, ἀλλ' ἀπὸ θυμοῦ
 Μάλλον ἐμοὶ ἐσεαι· τὸ δὲ τοὶ καὶ ῥιγίον ἐσαι.
 Εἰ δ' οὕτω τοῦτ' ἐσιν, ἐμοὶ μέλλει φίλον εἶναι.
 565 Ἀλλ' ἀκεύουσα καΐησο, ἐμῷ δ' ἐπιπείθεο μύθῳ·
 Μὴ νῦ τοι οὐ χραίσμωσιν, ὅσοι θεοὶ εἰς' ἐν Ὀλύμπῳ,
 Ἀσσαν ἰονθ', ὅτε κεν τοὶ ἀππτοὺς χεῖρας ἐφείω.
 Ὡς εἶφατ'· ἐδδείσεν δὲ βῶπις ποτνία Ἥρῃ·
 Καὶ ῥ' ἀκεύουσα καΐησο, ἐπιγνάμψασα φίλον κῆρ.
 570 Ὠχθησαν δ' ἀνα θῶμα Διὸς θεοὶ οὐρανίῳνες.
 Τοῖσιν δ' Ἥφαιστος κλυτοτέχνης ἦρχ' ἀγορεύειν,
 Μητρὶ φίλῃ ἐπιήρα φερῶν λευκώλενῳ Ἥρῃ·
 Ἡ δὴ λοιγία ἔργα τὰδ' ἐσσεταί, οὐδ' ἐτ' ἀνεκτά,
 Εἰ δὴ σφῶ ἐνεκα θυητῶν ἐριδαινέτον ὥδε,

D 2

Εν

V. 555. δειδ. für δεδοικα. — 559. πόλεας um des Sil-
 benmasses willen zu lesen πολεις. — 562. ἀπὸ θυμῶ &c.
Du wirst meinem Herzen nur noch verhasster sein. — 567.
 ἰονθ' lässt sich hier weit passender durch den Accusativ ἰοντα
 (nemlich Δία) erklären, als durch den Dualis ἰοντε, wel-
 cher dann sich auf θεοὶ bezöge, und statt des Pluralis ge-
 setzt wäre: eine Verwechslung, die sonst nicht unge-
 wöhnlich ist. Man sehe im Wörterbuch Χραίσμειν.
 Vergl. II, XI, 120. — ἐφείω für ἐφω.

- 575 Ἐν δὲ θεοῖσι κολῶν ἐλαυνετον· οὐδὲ τι δαίτος
 Ἐσθλῆς ἐσσεταί ἡδός, ἐπεὶ τὰ χεῖριονα νικά.
 Μητρὶ δ' ἐγὼ παραφῆμι, καὶ αὐτὴ περ νοεούσῃ,
 Πατρὶ Φίλῳ ἐπιήρα φερεῖν Διί, ὅφρα μὴ αὐτὲ
 Νεικείῃσι πατὴρ, σὺν δ' ἡμῖν δαίτα ταραξῇ.
 580 Εἰπερ γὰρ κ' ἐθέλῃσιν Ὀλύμπιος ἀεरोπότης
 Ἐξ ἔδεων συφελίξαι· — — ὁ γὰρ πολὺ φερτατός ἐστιν.
 Ἀλλὰ σὺ τὸν γ' ἐπεεσσι καθάπτεσθαι μαλακοῖσιν.
 Αὐτὴ κ' ἐπειθ' ἱλαὸς Ὀλύμπιος ἐσσεταί ἡμῖν.

- Ὡς ἀρ' εἶπεν, καὶ ἀναΐξας δεπὰς ἀμφικυπελλόν
 585 Μητρὶ Φίλῃ ἐν χερσὶ τιθεῖ, καὶ μιν προσεεῖπε·
 Τετλαδί, μητὲρ ἐμῇ, καὶ ἀνασχεο, κηδομένη περ,
 Μὴ σε, Φίλῃν περ εὐσαν, ἐν ὀφθαλμοῖσιν ἰδῶμαι
 Θεινομένην· τότε δ' οὐτι δυνήσομαι, ἀχνυμένος περ,
 Χραιοῦμαι· ἀργαλεὸς γὰρ Ὀλύμπιος ἀντιφερεσθαι.
 590 Ἦδη γὰρ με καὶ ἄλλοι' ἀλεξέμεναι μεμαῶτα,
 ῥίψε, ποδὸς τεταγῶν, ἀπὸ βήλου θρονοῖοιο.
 Πᾶν δ' ἡμᾶρ φερομένην, ἅμα δ' ἡελίῳ καταδυντι
 Καππεσον ἐν Λημνῷ· ὀλίγος δ' ἐτι θυμὸς ἐννεν.
 Ἐνθα με Σιντίες ἀνδρες ἀφάρ νομίσαντο πεσόντα.
 Ὡς

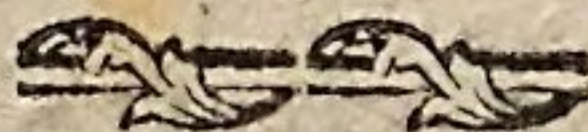
V. 576. Χεῖριονα, *Zwistigkeiten*. — 579. νεικείῃσι f. νεικεῇ.
 — 581. συφελ. Eine schöne Apoposetis, wenn man dies Wort
 für den *Infinitiv* ansieht! Sonst kann es auch der *Optativ*
 sein; dann aber muß hinter ἀεροπ. ein *Comma* stehn. — 582.
 καθάπτ. *Infinitiv*. Statt des *Imperat.* attisch. — 591. τεταγῶν
 jon. f. ταγῶν von ταζω, wenn man nicht mit einigen τε-
 ταγως lesen will. — 593. καππ f. κατεπεσον. — ἐν Λημνῷ
 f. εἰς Λημνον. — Lemnus, eine Insel bei Thracien, dem He-
 phästos heilig. — ἐννεν f. ἐνν. — 594. Σιντίες — Bewohner
 von Lemnus.

595 Ὡς Φατο· μειδησεν δε Θεα λευκωλενος Ἥρη.
 Μειδησασα δε, παῖδος εδεξατο χειρι κυπελλον.
 Αυταρ ὁ τοις αλλοισι θεοις ενδεξια πασιν
 Ωινοχοει, γλυκυ νεκταρ απο κρητηρος αφυσσων.
 Ασβεσος δ' αρ' ενωρτο γελως μακαρεσσι Θεοισιν,
 600 Ὡς ιδον Ἥφαιστον δια δωματα ποιπνυοντα.

Ὡς τοτε μεν προπαν ημαρ ες ηελιον καταδυντα
 Δαινυντ'· ουδε τι θυμος εδευετο δαιτος εἵσης,
 Ου μεν Φορμιγγος περικαλλεος, ην εχ' Απολλων,
 Μουσων θ', αι κειδον αμειβομενα οπι καλη.

605 Αυταρ επει κατεδυ λαμπρον Φαος ηελιοιο,
 Οἱ μεν κακηκειοντες εβαν οικονδε ἐκασος,
 Ἥχι ἐκασω δωμα περικλυτος αμφιγυηεις
 Ἥφαιστος ποιησ' ειδυιησι πραπιδεσσι.

Ζευς δε προς ον λεχος ηἷ' Ολυμπιος ασεροπητης,
 610 Ενθα παρος κοιμαθ', οτε μιν γλυκυς ὕπνος ικανοι.
 Ενθα καθευδ' αναβας· παρα δε χρυσοθρονος Ἥρη.



I n h a l t.

Um der Thetis Bitte zu erfüllen, schickt Zeus, indess Götter und Menschen ruhen, dem Agamemnon einen betrüglichen Traum zu, der ihn zum Gefecht ermuntert. Diesen Traum erzählt er den Anführern der Achäer; dem Heere aber thut er, um die allgemeinen Wünsche zu erfahren, den Vorschlag, daß es nach Hause gehen möchte, da Achill sich von ihm getrennt hätte. Die Achäer nehmen diesen Vorschlag freudig an, und rüsten sich zur Abfahrt. Jetzt geht Odüßeus, von Athene unterstützt, durch das Heer, beschämt die Feigen, und ermuntert die Führer zum Gefecht. Auch Nestor räth hiezu; und nun opfert Agamemnon, giebt den Fürsten der Achäer einen Schmaus, und stellt sein Heer in Schlachtordnung. Bei dieser Gelegenheit liefert Homer das Verzeichniß der Schiffe, auf denen die Achäer gekommen waren, und ihrer Anführer: eben so erzählt er auch, wie stark das Heer der Troer und ihrer Bundesgenossen war.

Ἀλλοι

Αλλοι μεν ῥα Θεοι τε και ανερες ιπποκορυσαι
 Εύδον παννυχιοι, Δια δ' ουκ εχε νηδυμος ὕπνος·
 Αλλ' ὄγε μερμηριζε κατὰ Φρενα, ὥς Αχιλῆα
 Τιμῃσῃ, ολεσῃ δὲ πολέας ἐπὶ νηυσὶν Αχαιῶν.
 5 Ἦδε δὲ οἱ κατὰ θυμὸν ἀρίστη φαίνεται βουλή,
 Περψαῖ ἐπ' Ἀτρεΐδῃ Ἀγαμέμνονι οὐλον Ονειρὸν·
 Καὶ μιν φωνήσας ἐπεὰ πτεροεντὰ προσηύδα·
 Βασκ' ἰθι, οὐλὲ Ονειρὲ, ἴσθας ἐπὶ νῆας Αχαιῶν·
 Ἐλθὼν ἐς κλισίην Ἀγαμέμνονος Ἀτρεΐδαο
 10 Πάντα μάλ' ἀτρεκέως ἀγορευέμεν, ὥς ἐπιτέλλω·
 Θωρηξάι ἐκέλευε κερηνομοῶντας Αχαιοὺς
 Πανσυδίῃ· νῦν γὰρ κεν ἔλοι πόλιν εὐρυαγυίαν
 Τρώων· οὐ γὰρ ἐτ' ἀμφὶς Ὀλυμπία δώματ' ἐχοῖτες
 Ἀθάνατοι φράζονται· ἐπεγναμψεν γὰρ ἅπαντας
 15 Ἥρῃ λισσομένη· Τρώεσσι δὲ κῆδ' ἐφθίπται.
 Ὡς φάτο· βῆ δ' ἄρ' Ονειρὸς, ἐπειτὸν μῦθον ἀκούσας·
 Καρπαλίμως δ' ἵκανε ἴσθας ἐπὶ νῆας Αχαιῶν·
 Βῆ δ' ἄρ' ἐπ' Ἀτρεΐδην Ἀγαμέμνονα· τὸν δ' ἐκίχανεν
 Εὐδόντ' ἐν κλισίῃ, περὶ δ' ἀμβροσίος κέχυθ' ὕπνος.
 20 Στῆ δ' ἄρ' ὑπὲρ κεφαλῆς, Νηληϊῶν υἱὲ εἰοικώς,
 Νεστόρι, τὸν ῥα μάλιστ' ἀγέροντων τί Ἀγαμέμνων.
 Τῷ μιν εἰσαμένος προσεφώνεε θεῖος Ονειρὸς·
 Εὐδεις, Ἀτρεὺς υἱὲ δαΐφρονος, ἵπποδαμοιο;
 Οὐ χρὴ παννυχίου εὐδεῖν βουληφόρον ἄνδρα,
 25 Ὡς λαοὶ τ' ἐπιτετραφάται, καὶ τόσσα μεμῆλε.
 Νῦν

V. 4. πολὺς hat poetisch im Genitiv πολέος. — 8. βασκ' ἰθι, tummle dich. Bürger. — 19. κέχυθη f. ἐχυθη. — 25. ἐπιτετρ. jon. f. ἐπιτρεταμμενοὶ εἰσι.

- Νυν δ' εμεθεν ξυνες ωνα· Διος δε τοι αγγελος ειμι,
 'Ος σευ, ανευθεν εων, μεγα κηδεται, ηδ' ελεαιρει·
 Θωρηξαι σε κελευσε κερηνομοωντας Αχαιους
 Πανσυδιη· νυν γαρ κεν ελοις πολιν ευρυαγυιαν
 30 Τρωων· ου γαρ ετ' αμφις Ολυμπια δωματ' εχοντες
 Αθανατοι φραζονται· επεγναμψεν γαρ απαντας
 'Ηρη λισσομενη· Τρωεσσι δε κηδε εφηπται
 Εκ Διος· αλλα συ σησιν εχε Φρεσι, μηδε σε ληθη
 Αιρειτω, ευτ' αν σε μελιφρων υπνος ανηη.
 35 'Ως αρα φωνησας απεβησατο· τον δ' ελιπ' αυτου
 Τα φρονεοντ' ανα θυμον, α' ρ' ου τελεεσθαι εμελλε.
 Φη γαρ ογ' αιρησειν Πριαμου πολιν ηματι κεινω,
 Νηπιος· ουδε τα ηδη α' ρα Ζευς μηδετο εργα.
 Θησειν γαρ ετ' εμελλεν επ' αλγεα τε σοναχας τε
 40 Τρωσι τε και Δαναοισι δια κρατερας υσμινας.
 Εγρετο δ' εξ υπνου· θειη δε μιν αμφεχυτ' ομφη·
 'Εζετο δ' ορθωθεις· μαλακον δ' ενδυνε χιτωνα,
 Καλον, νηγατεον, περι δ' αυ μεγα βαλλετο φαρος·
 Ποσσι δ' υπαι λιπαροισιν εδησατο καλα πεδιλα·
 45 Αμφι δ' αρ' ωμοισιν βαλετο ξιφος αργυροηλον·
 Ειλετο δε σκηπτρον πατρωϊον αφθιτον αιει,
 Συν τω εβη κατα νηας Αχαιων χαλκοχιτωνων·
 Ηως μεν 'ρα θεα προσεβησατο μακρον Ολυμπον,
 Ζηνη

V. 34. ανηη für ανη. — 37. Φη — er wähnte. — 41.
 εγρ. für ηγειρετο. — αμφεχ. für αμφικεχυτο. — θειη &c.
 'Noch wars, als tönt' um ihn die göttliche Stimme! — 44.
 υπαι f. υπο. — 46. πατρωϊον jon. f. πατρων. — αφθιτ. —
 er war von Hephästos verfertigt.

- Ζημι Φῶς ἐρεῦσα καὶ ἀλλοῖς ἀθανάτοισιν·
 50 Αὐτὰρ ὁ κηρυκεσσὶ λιγυφθογγοῖσι κελεύει,
 Κηρυτσειν ἀγορηδὲ κερηνομοῶντας Ἀχαιοὺς·
 Οἱ μὲν ἐκηρυττον, τοὶ δ' ἠγείροντο μάλ' ὦκα·
 Βουλὴν δὲ πρῶτον μεγαθύμων ἶξε γερόντων,
 Νέστωρ παρὰ νηϊ Πύληγενεος βασιλῆος·
 55 Τοὺς ὄγε συγκαλέσας, πυκινὴν ἤρτυνετο βουλὴν·
 Κλυτε, φίλοι, θεῖος μοι ἐνυπνίου ἦλθεν Ὀνείρος,
 Ἀμβροσίην διὰ νυκτὸς· μάλιστ' αὖ Νέστορι δῖω
 Εἶδος τε, μέγεθος τε, Φυὴν τ', ἀγχιστ' ἐῷκει.
 Στῆ δ' ἄρ' ὑπὲρ κεφαλῆς, καὶ με πρὸς μῦθον εἶπεν·
 60 Εὐδεις, Ἀτρεὺς υἱὲ δαΐφρωνος, ἵπποδαμοιο;
 Οὐ χρὴ παννυχίου εὐθεὶν βουληφόρον ἀνδρᾶ,
 ὦλι λαοὶ τ' ἐπιτετραφάται, καὶ τοσσα μεμῆλε·
 Νυν δ' ἐμεθεν ξυνες ὦκα· Διὸς δὲ τοι ἀγγελὸς εἰμι,
 Ὅς σευ, ἀνευθεν εἰων, μέγα κηδεταὶ ἠδ' ἐλεαίρει.
 65 Θωρήξαι σε κελεύσει κερηνομοῶντας Ἀχαιοὺς
 Πανσυδίη· νυν γὰρ κεν ἔλοις πόλιν ευρυαγυίαν
 Τρώων· οὐ γὰρ ἐτ' ἀμφὶς Ὀλυμπία δώματ' ἐχόντες
 Ἀθάνατοὶ φράζονται· ἐπεγναμψεν γὰρ ἅπαντας
 Ἥρῃ λίσσομενῃ· Τρῶεσσι δὲ κηδὲ ἐφηπταί·
 70 Ἐκ Διὸς· ἀλλὰ σὺ σῆσιν ἔχε φρεσίν. ὦς δ' ὁ μὲν εἰπὼν
 ὦλιχ' ἀποπταμένος· ἐμὲ δὲ γλυκύς ὕπνος ἀνήκεν,
 Ἀλλ' ἀγέτ', αἰ κεν πῶς θωρήξομεν υἱᾶς Ἀχαιῶν·

Πρῶτα

V. 49. ἐρεῦσα — sie wollte verkünden. — Φῶς f. Φως.
 — 54. Πύληγ. — auf der Insel Pylos geboren. — 59. με
 πρὸς — f. πρὸς με. — 72. ἀγέτε — auf, überlegt!

- Πρωτα δ' ἐγὼν ἐπεσὶν πειρησομαι, ἥ δ' ἐμὶς ἐσσι,
 Καὶ Φεύγειν σὺν νηυσὶ πολυκλήϊσι κελεύσω.
 75 Ὑμεῖς δ' ἄλλοθεν ἄλλος ἐρητυεῖν ἐπέεσσιν.
 Ἦτοι ὄγ' ὥς εἰπων, κατ' ἀρ' ἐζέτο' τοῖσι δ' ἀνεσῆ
 Νεσῶρ, ὅς ῥα Πυλοῖο ἀναξὶ ἦν ἡμαθιοέντος,
 Ὅς σφιν εὐφρονέων ἀγορησατο καὶ μετέειπεν·
 ὦ φίλοι, Ἀργείων ἡγήτορες ἠδὲ μέδοντες,
 80 Εἰ μὲν τις τοῦ οὐείρου Ἀχαιῶν ἄλλος ἐνίσπε,
 Ψεῦδος κεν φαίμεν, καὶ νοσφίζοιμεθα μάλλον·
 Νῦν δ' ἰδὲν, ὅς μεγ' ἀρίστος ἐνὶ στρατῷ εὐχετάῃ εἶναι.
 Ἀλλ' ἀγέτ', αἰ κεν πῶς θωρηξόμεν νῆας Ἀχαιῶν.
 Ὡς ἀρα φωνήσας, βουλῆς ἐξ ἤρχε νέεσθαι.
 85 Οἱ δ' ἐπ' ἀνεσῆσαν, πείθοντο τε ποιμένι λαῶν
 Σκηπτουχοὶ βασιλῆες· ἐπεσσεύοντο δὲ λαοὶ.
 Ἦντε ἐθνεα εἰσι μελισσῶν ἀδινάων,
 Πέτρης ἐκ γλαφυρῆς αἰεὶ νέον ἐρχομένων,
 Βοτρυδὸν δὲ πετούνται ἐπ' ἀνθέσιν εἰαρινοῖσιν,
 90 Αἰ μὲν τ' ἐνθά ἄλις πεποτητάῃ, αἰ δὲ τε ἐνθά·
 Ὡς τῶν ἐθνεα πολλὰ νέων ἀπὸ καὶ κλισιάων
 Ἠϊόνος προπαροῖθε βαθείης ἐσιχώντο

Ιλιάδου

V. L. V. 78. ὁ σφιν.

V. 73. πειρησ. — aus Besorgniß, das Heer durch den
 Vorfall mit Achill beleidigt zu haben. — ἥ — so fern.
 — 75. ἐρητ. f. ἐρητυετέ. — 81. φαίμεν für φαιήμεν. —
 νοσφίζ. — wir wollten dem Traume nicht glauben. — 84.
 βελῆς ἐξ — f. ἐκ βελῆς, aus der Versammlung der Fürsten
 zur Volksversammlung. — 87. Vortreffliches Gleichniß!
 Vergl. Aen. I. 433. VI. 707. — 90. πεποτ. jon. für πε-
 ποτηντά.

- Ἰλαδὸν εἰς ἀγορὴν· μετὰ δὲ σφίσιν Ὀσσα δέδρει,
 Ὀτρυνουσ' ἰεναί, Δίος ἀγγελὸς· οἱ δ' ἀγέροντο·
 95 Τετρηχεὶ δ' ἀγορῇ, ὑπὸ δ' ἐξοναχίζετο γαῖα,
 Λαῶν ἰζοντων, ὁμάδος δ' ἦν· ἐννεα δὲ σφεας
 Κηρυκες βοῶντες ἐρητυον, εἰποτ' αὐτῆς
 Σχοιατ', ἀκουσείαν δὲ διοτρεφῶν βασιλῆων.
 Σπουδῇ δ' ἔζετο λαὸς, ἐρητυθεὺς δὲ καθεδρας,
 100 Πάυσαντες κλαγγῆς· ἀνα δὲ κρείων Ἀγαμέμνων
 Ἔση, σκηπτρον ἔχων, το μὲν Ἥφαιστος καμὲ τευχῶν·
 Ἥφαιστος μὲν δῶκε Διὶ Κρονίῳνι ἀνακτι·
 Αὐτὰρ ἀρὰ Ζεὺς δῶκε διακτορῶ Ἀργεῖφοντῇ·
 Ἑρμείας δὲ ἀναξ δῶκεν Πέλοπι πληξίππῳ·
 105 Αὐτὰρ ὁ αὐτὲ Πέλοψ δῶκε Ἀτρεΐ, ποιμένι λαῶν·
 Ἀτρεὺς δὲ Ἰνῆσιων ἐλίπε πολυαρνὶ Θυέσῃ·
 Αὐτὰρ ὁ αὐτὲ Θυέσ' Ἀγαμέμνονι λείπε Φορῆναι,
 Πολλῇσι νησοῖσι καὶ Ἀργεῖ παντὶ ἀνασσειν.
 Τῷ δ' ἔγ' ἐρεῖσαμένος, ἐπεὰ πτεροεντὰ προσηυδα·
 110 ὦ φίλοι, ἥρωες Δαναοί, θεράποντες Ἀρης,
 Ζεὺς μὲ μέγα Κρονίδης αἴτῃ ἐνεδῆσε βαρεῖη·
 Σχετλῖος, ὅς πρην μὲν μοι ὑπέσχετο καὶ κατενεύσεν,
 Ἴλιον ἐκπερσαντ' εὐτειχεὸν ἀπονέεσθαι·

Ε 2

Nun

V. L. V. 99. καθ' ἑδρας.

V. 98. σχοιατο f. σχοιντο von ἔχω, hier, ich unterdrücke, schränke ein. — 99. ἐρητυθεὺς καθεδρ. f. ἐρητυθῆσαν κατὰ καθεδρας, sie schränkten sich auf ihre Sitze ein, nahmen sie ruhig ein. Doch ist die Lesart καθ' ἑδρας vorzüglicher. — 104. Ἑρμείας f. Ἑρμῆς. — 110. Kunstvoller Vortrag Agamemnons! — 113. ἀπονέεσθαι neml. εμε.

Νυν δε κακὴν ἀπάτην βουλευσατο, καὶ με κελεύει
 115 Δυσκλεὰ Ἀργὸς ἰκέσθαι, ἐπεὶ πολὺν ὠλεσά λαόν.
 Οὕτω που Διὶ μέλλει ὑπερμενεῖ φίλον εἶναι,
 Ὅς δὴ πολλῶν πόλειων κατέλυσε κρήνηα,
 Ἡδ' ἐτι καὶ λυσεῖ· τοῦ γὰρ κρᾶτος ἐσὶ μέγιστον.
 Αἰσχρὸν γὰρ τοδὲ γ' ἐσὶ καὶ ἐσσομένοισι πυθέσθαι,
 120 Μᾶψ οὕτω τοιονδὲ τοσονδὲ τε λαὸν Ἀχαιῶν
 Ἀπρηκτόν πολεμον πολεμίζειν, ἠδὲ μάχεσθαι
 Ἀνδράσι παυροτέροισι· τέλος δ' οὐπὼ τι πεφάνται·
 Εἴπερ γὰρ κ' ἐθέλοισιν Ἀχαιοὶ τε Τρῶές τε,
 Ὅρκια πισὰ τάμοντες, ἀριθμηθήμεναι ἅμφω,
 125 Τρῶας μὲν λέξασθαι, ἐφ' ἑσίοι ὅσοι εἰσιν,
 Ἡμεῖς δ' ἐς δεκάδας διακοσμηθήμεν Ἀχαιοί,
 Τρῶων δ' ἀνδρὰ ἑκάστον ἐλοίμεθα οἰνοχοεῖν·
 Πολλὰ κεν δεκάδες δευοῖατο οἰνοχοοιο.
 Τοσσὸν ἐγὼ φημι πλεὰς ἐμμεναι ὕας Ἀχαιῶν
 130 Τρῶων, οἳ ναιούσι κατὰ πτόλιν· ἀλλ' ἐπικουροί.
 Πολλῶν ἐκ πόλειων ἐγχεσπαλοὶ ἄνδρες εἰσιν,
 Οἳ με μέγα πλάζουσι, καὶ οὐκ εἰώσ' ἐθέλονται
 Ἰλίου ἐκπερσάει εὐναιομένον πτολίεθρον.
 Ἐννεὰ δὴ βεβαάσι Διὸς μεγάλου ἐνιαυτοί,
 135 Καὶ δὴ δούρα σέσηπε νέων, καὶ σπάρτα λελυντά·
 Αἶ

V. 125. εἰσι f. εἰσι. — 126. διακοσμ. f. διακοσμηθήμεν.
 — 127 οἰνοχ. — Eine dem Heerführer der Griechen sehr angemessene Vorstellung, worin er den Troern die Rolle des Aufwartens ertheilt. — 129. πλεὰς f. πλειονας.
 — 132. εἰώσι für εἰσι. — 134. βεβαάσι jon. f. βεβηκασι.
 — Schon sind neun Jahre verstrichen. — 135. δούρα, vom δόρυ, Balken, Bretter.

- Αἱ δὲ πού ἡμετέραι τ' αλοχοί, καὶ νηπία τέκνα,
 Εἶατοῖ ἐν μεγάροις ποτιδεδυμένα· ἀμμι δὲ ἔργον
 Αὐτῶς ἀπρααντον, οὐ εἵνεκα δευρ' ἰκομεσθῶ.
 Ἀλλ' ἀγεθ', ὥς ἂν ἐγὼν εἰπῶ, πειθόμεθα πάντες·
 140 Φευγόμεν σὺν νηυσὶ Φίλην ἐς πατρίδα γαίαν·
 Οὐ γὰρ ἐτι Τροίην αἵρησομεν εὐρυχyuίαν.
 Ὡς φάτο· τοῖσι δὲ θυμὸν ἐνὶ στήθεσσι ορίνε,
 Πᾶσι μετὰ πληθύν, ὅσοι οὐ βουλῆς ἐπακουσάν.
 Κινῆθη δ' ἀγορῇ, ὥς κυμάτα μακρὰ θαλάσσης
 145 Πόντου Ἰκαροῖο, τὰ μὲν τ' Εὐρὸς τε Νότος τε
 Ὠρὸρ', ἐπαΐξας πατρὸς Δίος ἐκ ναφειλῶν.
 Ὡς δ' ὅτε κινῆσει Ζεφυρὸς βαθυ ληϊόν, ἐλθὼν
 Λαβρὸς, ἐπαιγίζων, ἐπὶ τ' ἡμυεῖ ἀσαχυσσιν.
 Ὡς τῶν πᾶσ' ἀγορῇ κινῆθη· τοὶ δ' ἀλαλητῶ
 150 Νηῆς ἐπεσσεύοντο· ποδῶν δ' ὑπενερθε κοινῇ
 Ἴσατ' αἰρομένη· τοὶ δ' ἀλλήλοισι κέλευον,
 Ἀπτεσθῶν νηῶν ἠδ' ἔλκεμεν εἰς ἄλλα διαν,
 Οὐρούς τ' ἐξεκαθάριον· αὐτῇ δ' οὐρανὸν ἵκεν
 Οἰκάδε ἱεμενων, ὑπὸ δ' ἤρεον ἔρματα νηῶν.
 155 Ἐνθά κεν Ἀργεῖοισιν ὑπερμώρα νόσος ἐτυχθῇ,
 Εἰ μὴ Ἀθηναίην Ἥρῃ πρὸς μύθον εἶπεν·

Ε 3

Ω

V. 137. εἶατοῖ für εἴντοῖ. — ποτιδ. f. προσδεδεδυμένα.
 — 143. βελῆς — Die Agamemnons Vorschlag an die
 Fürsten nicht angehört hatten. — 145. Ποντ. Ἰκαρ. — von
 Ikarus, Dädals Sohne: sonst das Aegäische Meer. Horat.
 IV. 2. — 146. ὠρορε att. f. ὠρε. — 147. λαβρ. — Ho-
 mers Zephyr ist fast immer tobend und stürmend. — 150.
 ποδῶν — Virgil sagt noch kühner: Jam pulvere coelum
 stare vident. Aen. XII. 407.

- Ω ποποί, αἰγιοχοῖο Δίος τέκος ἀτρυγώνη,
 Οὕτω δὴ οἰκονδε, Φίλην ἐς πατρίδα γαίαν,
 Ἀργεῖοι Φευξόντα ἐπ' εὐρεα νῶτα θαλάσσης;
 160 Καδδε κεν εὐχῶλην Πριάμῳ καὶ Τρῶσι λιποῖεν
 Ἀργεῖην Ἑλενὴν, ἧς εἵνεκα πολλοὶ Ἀχαιῶν
 Ἐν Τροίῃ ἀπολόντο, Φίλης ἀπο πατρίδος αἰης;
 Ἀλλ' ἰθὺ νῦν μετὰ λαὸν Ἀχαιῶν χαλκοχιτώνων,
 Σοὶς δ' ἀγανοῖς ἐπέεσσιν ἐρητύε Φῶτα ἕκασον,
 165 Μῆδε εἰς νῆας ἀλάδ' ἐλκεμεν ἀμφιελίσσας.
 Ὡς εἶφατ'· οὐδ' ἀπιθῆσε θεὰ γλαυκῶπις Ἀθήνη·
 Βῆ δὲ κατ' Οὐλυμποῖο κάρηνων αἶξασα,
 Καρπαλιμῶς δ' ἵκανε θοᾶς ἐπὶ νῆας Ἀχαιῶν·
 Εὐρέν ἐπειτ' Ὀδυσῆα, Διὶ μῆτιν ἀταλάντου,
 170 Ἑσάοτ'· οὐδ' ὄγε νῆος εὖσσελμοιο μελαινης
 Ἀπτετ', ἐπεὶ μιν ἄχος κραιδίην καὶ θυμὸν ἵκανε·
 Ἀγχοῦ δ' ἵσταμένη προσέφη γλαυκῶπις Ἀθήνη·
 Διογενὲς Λαερτιάδῃ, πολυμήχαν' Ὀδυσσεύ,
 Οὕτω δὴ οἰκονδε, Φίλην ἐς πατρίδα γαίαν,
 175 Φευξέσθ', ἐν νηεσσὶ πολυκλήϊσι πεσόντες;
 Καδδε κεν εὐχῶλην Πριάμῳ καὶ Τρῶσι λιποῖτε
 Ἀργεῖην Ἑλενὴν, ἧς εἵνεκα πολλοὶ Ἀχαιῶν
 Ἐν Τροίῃ ἀπολόντο, Φίλης ἀπο πατρίδος αἰης;
 Ἀλλ' ἰθὺ νῦν μετὰ λαὸν Ἀχαιῶν, μῆδε τ' ἐρῶει,
 180 Σοὶς δ' ἀγανοῖς ἐπέεσσιν ἐρητύε Φῶτα ἕκασον.
 Μῆδε εἰς νῆας ἀλάδ' ἐλκεμεν ἀμφιελίσσας.

Ὡς

V. 158. οὕτω δὴ — So sollen denn doch &c. — 160.
 καδδε f. κατὰ δε, und dies gehört zu λιποῖεν. S. im Wör-
 terb. εὐχῶλη. — 170. ἑσάοτα f. ἑσακοτα.

- Ὡς Φαῖ· ὁ δὲ ξυνεηκε θεὰς ὅπα φωνησασθαι·
 Βῆ δὲ θεῖν, ἀπο δὲ χλαῖναν βάλε· τὴν δ' ἐκομίσσε
 Κηρυξ Εὐρυβατῆς Ἰθακῆσιος, ὃς οἱ ὀπηδεῖ.
 185 Αὐτὸς δ' Ἀτρεΐδῃ Ἀγαμέμνωνος ἀντίος ἐλθὼν,
 Δέξατο οἱ σινηπτρον πατρῷον ἀφθίτου αἰεῖ·
 Σὺν τῷ ἐβῆ κατὰ νῆας Ἀχαιῶν χαλνοχιτώνων.
 Ὅντινα μὲν βασιλῆα καὶ ἐξοχὸν ἀνδρὰ κίχρει,
 Τὸν δ' ἀγανοῖς ἐπέεσσιν ἐρητύσασκε παρασας·
 190 Δαιμονί, οὐ σε εἰκε, κακὸν ὥς, δειδίσσεσθαι·
 Ἀλλ' αὐτὸς τε καὶ θεοὶ καὶ ἄλλους ἰδρὺε λαούς.
 Οὐ γὰρ πῶ σαφὰ οἰσθ', οἷος νοοῖ Ἀτρεΐδης·
 Νῦν μὲν πειράται, τάχα δ' ἰψέται νῆας Ἀχαιῶν.
 Ἐν βουλῇ δ' οὐ πάντες ἀκουσάμεν, οἷον εἶπε·
 195 Μητι χολωσάμενος ρέξῃ κακὸν νῆας Ἀχαιῶν.
 Θυμὸς δὲ μέγας ἐστὶ διοτρεφὲς βασιλῆος,
 Τιμὴ δ' ἐν Δίῳ ἐστὶ, Φίλει δὲ ἐμῇ τιέτα Ζεὺς.
 Ὅν δ' αὖθις τοῦ δήμου τ' ἀνδρὰ ἰδοί, βοῶντα τ' ἐφευροί,
 Τὸν σινηπτρῷ ἐλάσασκεν, ὁμοκλήσασκε τε μυθῶ·
 200 Δαιμονί, ἀτρεμὰς ἦσο, καὶ ἄλλων μύθον ἀκούε,
 Οἱ σεο φερτεροὶ εἰσι· σὺ δ' ἀπτολέμος καὶ ἀναλκίς,
 Οὔτε ποτ' ἐν πολέμῳ ἐναριθμῖος, οὔτ' ἐνὶ βουλῇ.
 Οὐ μὲν πῶς πάντες βασιλεύσομεν ἐνθάδ' Ἀχαιοί.
 Οὐκ ἀγαθὸν πολυκοιρανίη· εἰς κοίρανος ἐσώ,
 205 Εἰς βασιλεὺς, ᾧ ἔδωκε Κρόνου παῖς ἀγκυλομήτεω
 Σινηπτρον

V. 183. βῆ θεῖν, er begann zu laufen. Vergl. V. 665.
 — 188. Vergl. Xenoph. M. Socr. I. 2. — 189. ἐρητ. f.
 ἡρητύσε. — 204. οὐκ ἀγ. πολ. — wie Virgil sagt: Triste
 lupus stabulis. Ecl. III. 80. — 205, ᾧ ἔδωκε — neml. die
 Herrschaft, wie man mit Eustathius ergänzen muß, wenn
 man den folgenden Vers für unächt erklärt.

- * Σιηπτρον τ' ἤδε θेमίσας, ἵνα σφίσιν ἐμβασιλευῇ.
 Ὡς ὅγε κοίρανέων διεπε σρατον· οἱ δ' ἀγορηνδε
 Αὐτίς ἐπεσσεύοντο νέων ἀπο καὶ κλισιάων
 Ἥχη, ὥς ὅτε κύμα πολυφλοισβοῖο θαλάσσης
 210 Αἰγιαλῷ μεγάλῳ βρέμεται, σμαραγεὶ δὲ τε πόντος.
 Ἄλλοι μὲν ῥ' ἔζοντο, ἐρητύθεν δὲ καθεθράς.
 Θερσίτης δ' ἐτι μόνος ἀμετροπέης ἐκόλωα,
 Ὃς ῥ' ἐπεὰ φρεσὶν ἦσιν ἀκοσμά τε πολλὰ τε ἤδη,
 Μάψ, ἀτὰρ οὐ κατὰ κόσμον, ἐρίζεμεναι βασιλευσιν,
 215 Ἀλλ', ὅ, τι οἱ εἰσαίτο γελοιῶν Ἀργείοισιν
 Ἐμμεναι· αἰσχίος δὲ ἀνὴρ ὑπὸ Ἴλιον ἦλθε·
 Φολκός ἐην, χῶλος δ' ἕτερον ποδά· τῷ δὲ οἱ ὤμων
 Κυρτῷ, ἐπὶ στήθος συνοχωκοτε· αὐτὰρ ὑπερθε
 Φόξος ἐην κεφαλὴν, ψεδνὴ δ' ἐπενήνοθε λαχυνή.
 220 Ἐχθίος δ' Ἀχιλλεὶ μάλιν' ἦν, ἦδ' Ὀδυσσεὶ·
 Τῷ γὰρ νεικείεσκε. Τότε αὖ Ἀγαμέμνονι δῖω
 Οἷα κεληγῶς λεγ' οὐκίδεα· τῷ δ' ἀρ' Ἀχαιοὶ

Ἐκπα-

V. L. V. 206. Ein wahrscheinlich unächter Vers, der in vielen Handschriften fehlt. Man findet nichts in den vorigen Versen, worauf σφίσι gehn sollte. Er scheint aus dem 9. Gesange (V. 99.) hier eingeschoben zu sein. Ich habe ihn deshalb mit einem * bezeichnet. — 221. συνοχωκοτε lesen einige Ausgaben nach der Ableitung: συνοχω, συνοχησω, συνοχηκα. H. Prof. Wolf hat diese Lesart in den Text aufgenommen.

V. 209· 210. Schöne Nachahmung des Wogengetöses durch den Schall der Worte! — 212. μόνος f. μόνος. — 214. οὐ κατὰ κόσμον, nicht auf die feinste Art, sehr ungebührlich. — 219. ἐπενήν. f. ἐπηνήθε. — 222. κελ. von κλάζω.

Εἰπαγλῶς κότεοντο, νεμεσσηθεὺν τ' ἐνὶ θυμῷ.
 Αὐτὰρ ὁ μακρὰ βῶων Ἀγαμέμνονα νεικέε μύθῳ.
 225 Ἀτρεΐδῃ, τέο δ' αὐτ' ἐπιμεμφεῖαι, ἥδε χατίζεις;
 Πλείαι τοὶ χαλκοῦ κλισίῃ, πολλὰ δὲ γυναῖκες
 Εἰσὶν ἐνὶ κλιτίῃς ἐξαίρετοί, ὥς τοι Ἀχαιοί.
 Πρωτίῳ δίδομεν, εὐτ' ἂν πτολίεθρον ἔλωμεν.
 Ἡ ἐτι καὶ χρυσοῦ ἐπιδευεῖαι, ὃν κέ τις οἴσσει
 230 Τρωῶν ἵπποδαμῶν ἐξ Ἰλίου, υἱὸς ἀποινα,
 Ὃν κεν ἐγὼ δησας ἀγαγῶ, ἢ ἄλλος Ἀχαιῶν;
 Ἡὲ γυναῖκα νέην, ἵνα μισγέαι ἐν Φιλοτητί,
 ἥν τ' αὐτὸς ἀπὸ νοσφὶ κατισχεῖαι; Οὐ μὲν εἴποιεν
 Ἀρχόν εὐντα, κακῶν ἐπιβασίεμεν νείας Ἀχαιῶν.
 235 ὦ πεπονες, κακ' ἐλεγχέ, Ἀχαιῖδες, οὐκ ἐτ' Ἀχαιοί,
 Οἴκαδ' ἐπερ σὺν νηυσὶ νέωμεθα· τόνδε δ' εἰώμεν
 Αὐτοῦ ἐνὶ Τροίῃ γερά πεσσεμεν, ὅφρα ἰδῆται,
 Ἡ ἔρα τι οἱ χ' ἡμεῖς προσαμυνομεν, ἦε καὶ οὐκί.
 Ὅς καὶ νῦν Ἀχιλλεῖα, εἰο μέγ' ἀμεινονα Φῶτα,
 240 Ἡτιμήσεν· ἔλῳν γὰρ εἷχει γεράς αὐτὸς ἀπούρας.
 Ἀλλὰ μάλ' οὐκ Ἀχιλλεῖ χολὸς Φρεσὶν, ἀλλὰ μεθημῶν.
 Ἡ γὰρ ἂν, Ἀτρεΐδῃ, νῦν ὕστατα λωβησαιο.
 Ὡς φάτο, νεικείων Ἀγαμέμνονα, ποιμένα λαῶν,
 Θερσίτης· τῷ δ' ὦκα παρίστατο δῖος Ὀδυσσεύς,

Καί

V. 225. τέο jon. für τίνος neml. ἐνεκα, weshalb? —
 Lächerlicher Stolz des Therfites! — 231. ὃν neml υἱόν.
 — 235. Ἀχαιῖδ. — Virgil ahmt dies nach: O vere Phry-
 giæ, neque enim Phryges! Aen. IX. 617 — 237. ἐνὶ
 Τροίῃ, vor Troja's Thoren. — γερά f. γεράτα. — 242.
 Ἡ γὰρ ἂν — grade so, wie A. 232. Vergl. Lamb, Bos. El-
 ypf. græc. p. 593. F

- 245 Καὶ μιν ὑποδρα ἰδὼν χαλεπῶ ἠνιπαπε μυθῶ·
 Θερσίτ' ἀκριτομυθε, λιγυρὸς περ ἐὼν ἀγορητῆς,
 Ἰσχεο, μὴδ' ἐθέλ' οἷος ἐριζέμεναι βασιλευσιν.
 Οὐ γὰρ ἐγὼ σεο φημι χερείοτερον βροτοῦ ἄλλον
 ἔμμεναι, ὅσσοι ἄμ' Ἀτρεΐδῃς ὑπὸ Ἰλίον ἦλθον.
- 250 Τῷ οὐκ ἂν βασιλῆας ἀνατομ' ἔχων ἀγορευοῖς,
 Καὶ σφιν οὐκ εἶδ' ἀπὸ προφροῖς, νόστον τε φυλασσοῖς.
 Οὐδὲ τι πῶς σαφὰ ἰδμεν, ὅπως ἐσσι τάδε ἐργα,
 Ἡ εὖ, ἢ κακῶς, νοσησομεν υἱὲς Ἀχαιῶν.
 Τῷ, νῦν Ἀτρεΐδῃ Ἀγαμέμνονι, ποιμενὶ λαῶν,
 255 Ἦσσι οὐκ εἶδ' ὅτι οἱ μάλα πολλὰ δίδουσιν
 ἦρωες Δαναοί· σὺ δὲ κερτομέων ἀγορευοῖς.
 Ἀλλ' ἐκ τοι ἐρεῶ, τὸ δὲ καὶ τετελεσμένον ἐσσι·
 Εἰ κ' ἐτι σ' ἀφραϊνοντά κίχῃσομαι, ὥς νῦν περ ὦδε,
 Μῆκετ' ἐπεὶ Ὀδυσῆϊ κάρη ὤμοισιν ἐπείη,
 260 Μὴδ' ἐτι Τηλεμαχοῖο πατὴρ κενῆλῃμενος εἶην,
 Εἰ μὴ ἐγὼ σε λαβὼν, ἀπομὲν Φίλα εἵματα δύσω,
 Χλαῖναν τ' ἠδὲ χιτῶνα, τὰ τ' αἶδω ἀμφιναλῦπται,
 Αὐτοῦ δὲ κλαῖοντά τοι ἐπὶ νῆας ἀφῆσω,
 Πεπληγῶς ἀγορηθεὺς αἰκισσοῖσι πληγῇσιν.
- 265 Ὡς ἄρ' ἐφῆ· σκηπτρῷ δὲ μεταφρενον ἠδὲ καὶ ὤμῳ
 Πληξεν· ὁ δ' ἰδὼν θῆ, θαλερὸν δὲ οἱ ἐκπεσε δάκρυ.
 Σμωδιξ δ' αἵματοετσα μεταφρενοῦ ἐξυπανεσθῆ
 Σκηπτροῦ ὑπὸ χρυσεῦ· ὁ δ' ἄρ' ἔζετο, τάρβησεν τε·
 Ἀλγῆσας δ', ἀχρεῖον ἰδὼν, ἀπεμορξάτο δάκρυ.
 270 Οἱ δὲ, καὶ ἀχυνέμενοι περ, ἐπ' αὐτῷ ἦδ' ὕψι γελάσαν·
 Ὡς δὲ τις εἶπεσθῆεν ἰδὼν ἐς πλησίον ἄλλον·

Ω

V. 245. ἠνιπ. für ἠνιπε von ἐνιπτω. — 250. τῷ, deshalb. — 266. θαλερ. — Beim Euripides heißt die Thräne χλωρον.

Ω ποποι, ἡ δὴ μυρί' Οδυσσεὺς ἐσθ' ἄλ' εὐργε,
 Βούλας τ' ἐξάρχων ἀγαθὰς, πόλεμον τε κορυσσών·
 Νυν δὲ το δὴ μεγ' ἀρίστον ἐν Ἀργείοισιν ἐρεξεν,
 275 Ὅς τον λωβητήρα ἐπεσβολὸν ἐσχ' ἀγοράων.
 Οὐ θῆν μιν παλιν αὐθις ἀνήσει θυμὸς ἀγηνῶρ
 Νεικείην βασιλῆας οὐιδείοις ἐπέεσσιν.

Ὡς φασάν ἢ πλῆθυσ' ἀναδ' ὁ πτολιπόρθος Οδυσσεὺς
 Ἔση σκηπτρὸν ἔχων· παρὰ δέ, γλαυκῶπις Ἀθήνη,
 280 Εἰδομένη κηρυκί, σιωπᾶν λαὸν ἀνωγει.

Ὡς ἅμα θ' οἱ πρῶτοι τε καὶ ὕστατοι υἱέες Ἀχαιῶν
 Μυθὸν ἀκουσείαν καὶ ἐπιφρασσάιατο βούλην·

Ὅς σφιν εὐφρονέων ἀγορήσατο καὶ μετέειπεν·

Ἀτρεΐδῃ, νυν δὴ σε, ἀναξ', ἐθέλουσιν Ἀχαιοὶ
 285 Πάσιν ἐλεγχίσειν θέμεναι μεροπέσσι βροτοῖσιν·
 Οὐδὲ τοι ἐκτελεουσιν ὑποσχεσιν, ἥνπερ ὑπέσαν,
 Εὐθαδὲ τοι σείχοντες ἀπ' Ἀργεὸς ἱπποβοτοιο,
 Ἴλιον ἐκπερσαντ' εὐτειχεὸν ἀπονέεσθαι.

Ὡστε γὰρ ἡ παῖδες νεαροὶ, χῆραι τε γυναῖκες,
 290 Ἀλλήλοισιν ὀδυρόνται οἰκονδὲ νεεσθαι.

Ἡ μὴν καὶ πόνος ἐστὶν ἀνιηθεὺς νεεσθαι.

Καὶ γὰρ τις θ' ἓνα μῆνα μένων ἀπὸ ἧς ἀλοχοιο
 Ἀσχαλαὰ παρὰ νηϊ πολυζυγῶ, ἥνπερ ἀελλαι

F 2

Χει-

V. 272. εὐργε attisch f. ἡργε vom veralteten εργω, ich thue. — 286. ὑπέσαν für ὑπέσησαν. — 288. ἐκπερσαντ' — nicht der Dualis ἐκπερσαντε, der dann — was hier nicht Statt findet — für den Pluralis stehn müßte, sondern ἐκπερσαντα, was sich auf Agamemnon bezieht. — 291. ἀνιηθ. νεεσθαι — mit Verdruss zurückgehn (wegen des verfehlten Zwecks.)

- Χειμερία ειλῶσιν, ορινομένη τε θάλασσα·
 295 Ἦιν δ' εἰνατός ἐσι περιτροπεῶν εἰναυτός
 Εὐθαδὲ μίμνοντεςσι. Τῷ οὐ νεμειζομ' Ἀχαιοὺς
 Ἀσχαλαῶν παρὰ νηυσὶ κορωνίσιν· ἀλλὰ καὶ ἐμπης
 Αἰσχρὸν τοι δῆρον τε μένειν, κενεὸν τε νεεσθαί.
 Τλήτε, φίλοι, καὶ μείνατ' ἐπὶ χρόνον, ὅφρα δαώμεν.
 300 Εἰ ἐτεὸν Κάλχας μαντεύεται, ἦε καὶ οὐκί.
 Εὐ γὰρ δὴ τογὲ ἰδμεν ἐνὶ φρεσὶν· ἐσέ δὲ πάντες
 Μαρτυροί, οὓς μὴ κῆρες ἐβαν θάνατοιο φερούσαι
 Χθίζα τε καὶ πρῶϊζ'· ὅτ' ἐς Αὐλίδᾳ νῆες Ἀχαιῶν
 Ἠγερεθόντο, καὶ Πρίαμῳ καὶ Τρῶσι φερούσαι·
 305 Ἡμεῖς δ' ἀμφὶ περὶ κρήνην ἱερούς κατὰ βῶμους
 Ἐρδομεν ἀθανάτοισι τεληεσσας ἑκατομβας,
 Καλὴ ὑπὸ πλατανισῷ, ὅθιεν ῥέεν ἀγλαὸν ὕδωρ.
 Εὐθ' ἐφάνη μέγα σημά· δρᾶκων ἐπὶ νῶτα δαφνοῖος,
 Σμερδαλεός, τὸν ῥ' αὐτὸς Ὀλυμπίος ἦκε Φωσδέ,
 310 Βῶμου ὑπαῖξας πρὸς ῥα πλατανιστὸν ορούσεν·
 Εὐθα δ' ἐσαν εἰρουβοῖο νεοῖοι, νηπία τέκνα,
 Ὄζῳ ἐπ' ἀκροτάτῳ, πετάλοις ὑποπεπτηῶτες,
 Οἰτῷ· ἀτὰρ μητὴρ ἐνατὴ ἦν, ἥ τέκε τέκνα·

Εὐθ'

V. 294. εἰλῶσιν wird hier ausgesprochen εἰλῶσιν.
 — 298. κενεὸν für κενόν. — 299. Poëtische Uebersetzung
 dieser Stelle vom Cicero *de Divinat.* I. 2. — ἐπὶ χρόνον
 neml. ὀλίγον. — 302. φερούσαι ἐβαν f. ἐβησαν, sie haben
 dahin gerafft: Pleonasmus. — 303. χθίζα gehört zu
 φερούσαι. — Αὐλὶς, Hafen in Böotien nahe bei Euböa, wo
 die griechische Flotte von 1000. Schiffen sich zur Fahrt
 nach Troja versammelte. — 309. Φωσδέ f. Φωσδε, ans
 Licht. — 312. ὑποπ. f. ὑποπεπτακότες, von ὑποπτησσω.

- Εὐθ' ὄγε τοὺς ἐλεεῖνα κατήσθιε τετρίγωντας·
 315 Μητὴρ δ' ἀμφεποτατο οὐρομένη Φίλα τέκνα·
 Τὴν δ' ἐλελιξάμενος πτερυγὸς λαβὲν ἀμφιαχυίαν.
 Αὐτὰρ ἐπεὶ κατὰ τέκν' ἐφαγε σρουθοῖο καὶ αὐτήν,
 Τὸν μὲν ἀριζήλον θῆκεν θεὸς, ὅσπερ ἐφηνε·
 Λαῶν γὰρ μὴν εἶηκε Κρόνου παῖς ἀγκυλομήτεω,
 320 Ἅμεις δ' ἑσάοτες θαυμάζομεν, οἷον εὐτυχῆθι.
 Ὡς οὖν δεινὰ πελώρεα θεῶν εἰσηλθ' ἐκαστομβας·
 Κάλχας δ' αὐτὴν ἐπεὶτα θεόπροπων ἀγορεύε·
 Τιπτ' ἀνέω ἐγενεσθε, κερηκομῶντες Ἀχαιοί;
 Ἡμῖν μὲν τοδ' ἐφηνε τέρας μέγα μητιέτα Ζεὺς,
 325 Ὅψιμον, ὀψιτελεσον, οὐ κλέος οὐποτ' ὀλείται.
 Ὡς οὗτος κατὰ τέκν' ἐφαγε σρουθοῖο, καὶ αὐτήν·
 Οἶκῳ, ἀτὰρ μητὴρ εὐατὴ ἦν, ἣ τέκε τέκνα·
 Ὡς ἡμεῖς τοσσαὐτ' ἐταρ πτολεμιζόμεν ἀνθι,
 Τῷ δεκάτῳ δὲ πόλιν αἵρησομεν εὐρυαγυίαν.
 330 Κεῖνος θ' ὥς ἀγορεύε· τὰ δὴ νῦν πάντα τελεῖται.
 Ἀλλ' ἄγε, μίμνετε πάντες, εὐκνημίδες Ἀχαιοί,
 Αὐτοῦ, εἰσὶνεν ἄστυ μέγα Πριάμοιο ἑλωμέν.
 Ὡς ἐφάτ'· Ἀργεῖοι δὲ μὲν ἰαχόν, (ἀμφὶ δὲ νῆες
 Σμερδαλέον κονάβησαν, αὔσαντων ὑπ' Ἀχαιῶν,)
 335 Μυθὸν ἐπαινῆσαντες Ὀδυσσεὺς θεῖοιο.
 Τοῖσι δὲ καὶ μετέειπε Γερηνῖος ἵπποτα Νέστωρ·
 Ω πόποι, ἦ δὴ παῖσιν εἰκοτὲς ἀγορακασθε

F 3

Νηπία-

V. 314. τετρ. von τριζω. — 325. οὐ f. οὐ neml. τερα-
 τος. — 330. τὰ δὴ νῦν — welches alles jetzt der Erfüllung
 nahe ist: sonst hätten Zevs Voranzeigen getäuscht. — 336.
 Γερηνῖος — von Gerene in Messenien, wo Nestor sich auf-
 hielt, da Herkules Pylos eroberte. — ἵπποτα f. ἵπποτης.

- Νηπιαχοις, οἷς ουτι μελει πολεμηῖα ἐργα.
 Πη δὴ συνθεσῖαι τε καὶ ὄρκια βησεται ἡμιν;
 340 Ἐν πυρὶ δὴ βουλαὶ τε γενοίατο, μῆδεα τ' ἀνδρῶν,
 Σπονδαὶ τ' ἀκρητοὶ, καὶ δεξίαι, ἧς ἐπεπιθμεν.
 Αὐτως γὰρ ῥ' ἐπέεσσ' ἐριδαινομεν, οὐδὲ τι μῆχος
 Εὐρέμεναι δυναμέσθαι, πολὺν χρόνον ἐνθάδ' εὐντες.
 Ἀτρεΐδῃ, σὺ δ' ἐθ', ὥς πρὶν, ἔχων ἀσεμφεὰ βουλήν,
 345 Ἀρχεὺ' Ἀργείοισι κατὰ κρητέρας ὕσμινας,
 Τούσδε δ' εἰς Φθινυθεῖν, ἓνα καὶ δύο, τοὶ κεν Ἀχαιῶν
 Νόσφιν βουλευώσ', (ἀνυσὶς δ' οὐκ ἐσσεταὶ αὐτῶν,)
 Πρὶν Ἀργοσδ' ἰεναί, πρὶν καὶ Διὸς αἰγιοχοῖο
 Γνωμέναι, εἴτε ψευδὸς ὑποσχεσίς, ἥε καὶ οὐκί.
 350 Φημί γὰρ οὐκ κατανεύσαι ὑπερμένεα Κρονίωνα
 Ἡματι τῷ, ὅτε νηυσὶν ἐπ' ὠκυποροῖσιν ἐβαῖνον
 Ἀργεῖοι, Τρῶεσσι φόνον καὶ κῆρα φέροντες,
 Ἀστραπτῶν ἐπιδεξί, ἐναισιμα σημάτα φαινῶν.
 Τῷ, μὴ τις πρὶν ἐπείγεσθω οἰκονδὲ νεεσθῆαι,

Πρὶν

V. 339. πῇ βησεται ὄρκια; wohin soll es noch mit den Schwüren kommen? — 340. ἐν πυρὶ — Es sollen wohl im Feuer aufgehen der Rath &c. Ironische Anspielung auf das Verbrennen der Opfer bei den Verträgen! — 341. ἐπεπιθμεν für ἐπεπιθόμεν. — 347. ἀνυσὶς — Einige verwerfen die Parenthese ganz, und wollen, daß ἀνυσὶς mit πρὶν Ἀργ. in Verbindung stehn soll: mir scheint unbequemer. Die folgenden Worte müssen so geordnet werden: πρὶν γνωμέναι, εἴτε καὶ Διὸς αἰγιοχ., ὑποσχ., ψευδὸς, ἥε κ. ο. — 353. ἀστραπτ. — Ein vorzüglich bei Dichtern gewöhnliches ἀνακολαθόν! — ἐπιδεξ. — Die Blitze rechter Hand wurden für glückliche Anzeigen genommen.

- 355 Πριν τινά παρ Τρωων αλοχῶ κατακοιμηθῆναι,
 Τισασθαι δ' Ἑλένης ὄρμηματα τε σوناχας τε.
 Εἰ δὲ τις ἐκπαγλῶς ἐθέλει οἰκονδε νεεσθαι,
 Ἄπτεσθω ἥς νηὸς εὖσσελμοιο μελαινης,
 Οφρα προσθ' ἄλλων θάνατον καὶ ποτμον ἐπισπῇ.
 360 Ἀλλὰ, ἀναξ, αὐτὸς τ' εὐ μηδεο, πειθεο τ' ἄλλω.
 Οὔτοι ἀποβλήτου ἐπὸς εὔσετοα, ὃ, ττι κεν εἴπω.
 Κριν' ἀνδρας κατὰ Φυλα, κατὰ Φρητρας, Ἀγαμεμνον,
 Ὡς Φρητρη Φρητρηφιν ἀρηγῇ, Φυλα δὲ Φυλοῖς.
 Εἰ δὲ κεν ὥς ἐρξῆς, καὶ τοὶ πειθωντάι Ἀχαιοί,
 365 Γνωσῇ ἐπειθ', ὅς θ' ἡγεμονων ἡκίος, ὅς τε νυ λαων,
 Ἡδ' ὅση' ἐσθλὸς ἐῴσι· κατὰ σφεας γὰρ μαχεσονται.
 Γνώσεαι δ', εἰ καὶ θεσπεσίη πόλιν οὐκ ἀλαπαξείς,
 Ἡ ἀνδρων ἡκιοτήτι, καὶ ἀφραδίη πολέμοιο.
 Τὸν δ' ἀπαμειβομένος προσεφηνερίων Ἀγαμεμνων·
 370 Ἡ μὰν αὐτ' ἀγορῇ νίκης, γέρον, υἱας Ἀχαιων·
 Αἱ γὰρ, Ζεὺ τε πατέρ, καὶ Ἀθηναίη, καὶ Ἀπόλλων,
 Τοιοῦτοι δέκα μοι συμφραδμονες εἰεν Ἀχαιων
 Τῷ κε τάχ' ἡμυσεῖε πόλις Πριάμοιο ἀνακτος,
 Χερσὶν ὑφ' ἡμετερῆσιν ἄλουσκα τε περθόμενῃ τε.
 375 Ἀλλὰ μοι αἰγίοχος Κρονίδης Ζεὺς ἀλγὲ ἐδωκεν,
 Ὅς με μετ' ἀπρηκτοὺς ἐρίδας καὶ νεικεὰ βάλλει.
 Καὶ γὰρ ἐγὼν Ἀχιλεὺς τε μαχεσσαμεθ' εἰνενακούρης

Αν-

V. 362. Das atheniensische Volk war in *Tribus* und *Curien* getheilt. Vergl. *Dillen. Wörterb.* Φυλῇ. — 363. Φρητρηφιν — die Endung φιν ist poetisch, und wird vorzüglich beim *Dativ* gebraucht. — 364. ἐρξῆς f. ῥεξῆς. — 367. θεσπεσίη neml. βελη. — 370. μὰν f. μην.

Ἀντιβίοις ἐπέεσσιν· ἐγὼ δ' ἤρχον χαλεπαίνων·
 Εἰ δὲ ποτ' ἐς γέ μιν βουλευσομεν, οὐκ ἐτ' ἐπεῖτα
 380 Τρῶσιν ἀναβλήσις κακοῦ ἐσσεταί, οὐδ' ἡβαιον.
 Νῦν δ' ἐρχεσθ' ἐπὶ δειπνον, ἵνα ξυναγώμεν Ἀρηά.
 Εὐ μὲν τις δορυ θηξάσθω, εὐ δ' ἀσπίδα θέσθω,
 Εὐ δὲ τις ἵπποισιν δειπνον δοτῶ ωκυποδέσσιν,
 Εὐ δὲ τις ἄρματος ἀμφὶς ἰδῶν, πολεμοῖο μέδεσθω·
 385 Ὡς κε πανημεριοὶ συγερῶ κρινώμεθ' Ἀρηϊ.
 Οὐ γὰρ παυσώλῃ γέ μετεσσεταί, οὐδ' ἡβαιον,
 Εἰ μὴ νυξ ἐλθούσα διακρινεῖ μένος ἀνδρῶν.
 Ἰδρῶσει μὲν τευ τελαμῶν ἀμφὶ στήθεσσι
 Ἀσπίδος ἀμφιβροτῆς, περὶ δ' ἐγχεῖ χεῖρα καμείται.
 390 Ἰδρῶσει δὲ τευ ἵππος, εὖξοον ἄρμα τιταίνων.
 Ὅν δ' ἐκ' ἐγὼν ἀπανεύθε μάχης ἐθέλοντα νοήσω
 Μιμναζεῖν παρὰ νηυσὶ κορωνίσιν, οὐ οἱ ἐπεῖτα
 Ἀρκίον ἐσσεῖται Φυγείν κυνας ἢ οἰωνούς.
 Ὡς εἶφατ'· Ἀργεῖοι δὲ μέγ' ἰαχόν, ὥς ὅτε κύμα
 395 Ἀπτῇ ἐφ' ὑψηλῇ, ὅτε κινήσει Νότος ἐλθὼν
 Προβλήτι σκοπελῶ, τὸν δ' οὐποτε κύματα λείπει,
 Παντοίων ἀνεμῶν, ὅταν ἐνθ' ἢ ἐνθά γένωνται.
 Ἀνσαντες δ' ὄρεοντο, κέδασθεντες κατὰ νῆας,
 Καπνίσσαν τε κατὰ κλισίας, καὶ δειπνον ἔλοντο.
 400 Ἄλλος δ' ἄλλῳ ἐρέζε θεῶν αἰεγενεταῶν,
 Εὐχομένος θάνατον γέ Φυγείν καὶ μῶλον Ἀρηός.
 Αὐτὰρ ὁ βουν ἱερεύσει ἀναξ ἀνδρῶν Ἀγαμέμνων

Πιόνα,

V. 379. ἐς μιν neml. βλήν — wenn wir je wieder eins
 würden! — 388. τευ dor. f. τευ od. τινος. Das Silben-
 maß drückt durch seinen Gang schwere Arbeit aus. — 398.
 ὄρεοντο f. ὠροντο.

Πιονα, πενταετηρον, ὑπερμενεῖ Κρονίωνι·
 Κικλήσκειν δὲ γεροντας ἀρισηας Παναχαιων,
 405 Νεσορα μὲν πρωτιστα, καὶ Ἰδομενεα ἀνακτα,
 Αὐταρ ἐπεὶ Αἰαντε δῶω, καὶ Τυδεος υἱόν·
 Ἐκτον δ' αὐτ' Οδύσηα, Διὶ μῆτιν ἀταλάντων.
 Αὐτομάτος δὲ οἱ ἦλθε βοήν ἀγαθὸς Μενελαός·
 Ἦιδεε γὰρ κατὰ θυμὸν ἀδελφεόν, ὥς ἐπονείτο.
 410 Βοὸν δὲ περισήσαντο, καὶ οὐλοχύτας ἀνέλουντο.
 Τοῖσι δ' ἐπευχόμενος μετεφθὴ κρείων Ἀγαμέμνων·
 Ζεὺς κνυδίσει, μέγιστε, κελαινέφες, αἰθερί νυκίων,
 Μὴ πρὶν ἐπ' ἡέλιον δύναι, καὶ ἐπὶ κνεφας ἐλθεῖν,
 Πρὶν μὲ κατὰ πρήνες βάλλειν Πριάμοιο μέλαθρον
 415 Αἰθάλοεν, πρήσχι δὲ πυρὸς δηϊοιο θυρετρα·
 Ἐκτορεὸν δὲ χιτῶνα περὶ στήθεσσι δαΐξχι,
 Χαλκῷ ῥωγαλέον· πολέες δ' ἀμφ' αὐτὸν ἑταῖροι
 Πρήνες ἐν κονίησιν οἰαξ' ἰαζοίατο γαῖαν.
 Ὡς εἶφατ'· οὐδ' ἀρα πῶ οἱ ἐπεκράϊαινε Κρονίων·
 420 Ἀλλ' ὄγε δεικτο μὲν ἱρα, πόνον δ' ἀμέγαρτον ὀφέλλεν.
 Αὐταρ ἐπεὶ ῥ' εὐξάντο, καὶ οὐλοχύτας προβάλοντο,
 Αὐ ἐρύσαν μὲν πρώτα, καὶ ἐσφαξάν καὶ ἐδείραν,
 Μήρους τ' ἐξετάμον, κατὰ τε κνίσσῃ ἐκαλύψαν,
 Διπτύχα ποιήσαντες· ἐπ' αὐτῶν δ' ὠμοθετήσαν·
 425 Καὶ τὰ μὲν ἀρ' σχιζήσιν ἀφυλλοῖσιν κατεκταῖον·
 Σπλαγχνα δ' ἀρ' ἐμπείραντες, ὑπείρεχον Ἠφαιστοιο.
 Αὐταρ ἐπεὶ κατὰ μῆρ' ἐκῆη, καὶ σπλαγχν' ἐπάσαντο,

Μισυλ-

V. 413. Man ergänze hier etwa δος. — 417. πολέες
 für πολλοί. — 420. δεικτο f. ἐδεχετο. — ἱρον f. ἱερον. — 421.
 S. oben I. 458-69. — ὑπείρεχ. f. ὑπερρείχον.

- Μισυλλον τ' αρα τ' αλλα, και αμφ' οβελοισιν επειραν,
 Ωπτησαν τε περιΦραδεως, ερυσαντο τε παντα.
 430 Αυταρ επει παυσαντο πονου, τετυκοντο τε δαιτα,
 Δαινυντ', ουδε τι θυμος εδευετο δαιτος εϊσης.
 Αυταρ επει ποσιος και εδητυος εξ ερον εντο,
 Τοις αρα μυθων ηρχε Γερηνιος ιπποτα Νεσωρ·
 Ατρειδη κυδισε, αναξ ανδρων, Αγαμεμνον,
 435 Μηκετι νυν δηθ' αυθι λεγωμεθα, μηδε τι δηρον
 Αμβαλλωμεθα εργον, ο δη θεος εγγυαλιζει.
 Αλλ' αγε, κηρυκες μεν Αχαιων χαλνοχιτωνων
 Λαον κηρυσσοντες αγειροντων κατα νηας·
 'Ημεις δ' αθροοι ωδε κατα στρατον ευρυν Αχαιων
 440 Ιομεν, οφρα κε θασσον εγειρομεν οξυν Αρηα.
 'Ως εφατ'· ουδ' απιθησεν αναξ ανδρων Αγαμεμνων·
 Αυτικα κηρυκεςσι λιγυφθογγοισι κελευσε,
 Κηρυσσειν πολεμονδε κερηνομοωντας Αχαιους.
 Οι μεν εκηρυσσον, τοι δ' ηγειροντο μαλ' ωκα.
 445 Οι δ' αμφ' Ατρειωνα διοτρεφεις βασιλῆες
 Θυνον κρινοντες· μετα δε, γλαυκωπις Αθηνη,
 Αιγιδ' εχουσ' εριτιμον, αγηραον, αθανατην τε·
 Της εκατον θυσανοι παγχρυσοι ηερεθοντο,
 Παντες ευπλεεες, εκατομβοιος δε εναςος.
 450 Συν τη παιφασσασα διεσσυτο λαον Αχαιων,
 Οτρυνεσ' ιεναμ' εν δε σθενος ωρσεν επασω
 Καρδιη, αλληκτον παλεμιζειν ηδε μαχεσθαι.
 Τοισι δ' αφαρ πολεμος γλυκιων γενετ', ηε νεεσθαι
 Εν νηυσι γλαφυρησι Φιλην ες πατριδα γαιαν.

Ηῦτε

- V. 438. αγειροντων attisch. Imperat. für αγειρετωσαν.
 — 446. κρινοντες — sie theilten die Reihen ab.

- 455 Ἡύτε πυρ αἰδηλον ἐπιφλεγει ἀσπετον ὕλην,
 Ουρεοῖς ἐν κορυφῇς, ἑκάθεν δὲ τε φαίνεται αὐγῇ·
 Ὡς τῶν ἐρχομένων ἀπο χαλκῆς θυσπεσιοιο
 Αἰγλή παμφανοῦσα δι' αἰθέρος κρανον ἰκε.
 Τῶν δ', ὡς ὀρνιθῶν πετεηνῶν εἴνεα πολλὰ,
 460 Χηνῶν, ἡ γερανῶν, ἡ κυκνῶν θαλιχοδείρων,
 Ἀσιῶ ἐν λειμῶνι, Καῦςρις ἀμφι ῥεεθρα,
 Εὐθα καὶ εὐθα ποτῶνται ἀγαλλομέναι πτερύγεσσι,
 Κλαγγηδὸν προκαθίζοντων, σμαραγεῖ δὲ τε λειμῶν.
 Ὡς τῶν εἴνεα πολλὰ νέων ἀπο καὶ κλισιάων
 465 Ἐς πεδίου προχεοῦτο Σκαμανδρίου· αὐτὰρ ὑπο χθων

G 2

Σμερ-

V. 455. Fünf vortreffliche Gleichnisse, wovon sich jedes auf einen besondern Umstand bezieht, wie schon *Eustathius* bemerkt hat: 1. das Feuer auf die blitzenden Waffen; 2. herumfliegende Gänse, Kraniche und Schwäne auf das geräuschvolle Umherlaufen der sich sammelnden Soldaten; 3. die Menge der Blumen und Blätter auf die Zahl der Krieger; 4. das Brummen der Fliegen auf die Begierde zum Streite, und 5. die Geschicklichkeit der Hirten in Abtheilung ihrer Heerden auf die gute Ordnung des Heers. *Madame Dacier* bemerkt ebenfalls sehr wahr und fein, daß der Dichter hier fünf Gleichnisse auf einander gehäuft hat, um gleichsam damit den langen Zeitraum auszufüllen, der während der Stellung des Heers nothwendig verfließen mußte. — 456. πετεην. für πετεινός. — 461. Καῦςρ. — *Fluss in Lydien*, der durch einen niedrigen Strich Landes floß, welcher ursprünglich *Asien* hieß. — 462. ἀγαλλομέναι attisch für ἀγαλλόμενα, wie einige auch lieber lesen wollen. — 465. πεδ. Σκαμανδρ. — *die von dem Flusse Skamander gewässerte Flur*: d. i. die Gegend um Troja.

Σμερδαλεον κυναβίζει ποδων αυτων τε και ιππων.
 Εσαν δ' εν λειμωνι Σηαμανδριω ανθεμοεντι
 Μυριοι, οσσα τε Φυλλα και ανθεα γιγνεται ωρη.
 Ηυτε μυικων αδιναων εδυεα πολλα,

470 Αίτε κατα σαθμον ποιμνηϊου ηλασισιν
 'Ωρη εν ειαρινη, οτε τε γλαγος αγγελα δευει
 Τοσσοι επι Τρωεσσι κρηνομοωντες Αχαιοι
 Εν πεδιω ισαντο, διαρρῃσαι μεμαωτες.

Τες δ', ως' αιπολια πλατέ αιγων αιπολοι ανδρες
 475 'Ρεια διακρινεωσιν, επει ηε νομω μιγεωσιν
 'Ως τες ηγεμονες διεκοσμεον ενθα και ενθα,
 'Υσμινηνδ' ιεναι μετα δε, κρειων Αγαμεμνων,
 Ομματα και κεφαλην ικελος Διῃ τερπικεραινω,
 Αρει δε ζωνην, σερνον δε Ποσειδαωνι.

480 Ηυτε βας αγεληφι μεγ' εξοχος επλετο παντων
 Ταυρος· ο γαρ τε βοεσσι μεταπρεπει αγρομενησι·
 Τοιον αρ' Ατρειδην θηκε Ζευς ηματι κεινω,
 Εκπρεπέ εν πολλοισι και εξοχον ηρωεσσιν.

Εσπετενυν μοι, Μουσαι, Ολυμπιαδωματ' εχασαι· —
 485 'Υμεις γαρ θεαι εσε, παρεσε τε, ισε τε παντα,
 'Ημεις δε κλεος οιον ακομεν, εδε τι ιδμεν· —
 Οίτινες ηγεμονες Δαναων και κοιρανοι ησαν.
 Πληθυν δ' εη αν εγω μυθησομαι, εδ, ονομηνω,
 Ουδ'

V. 479. Ein bei den Alten sehr edles Gleichniss, die den Hirtenstand in grossem Ansehn hielten. — 481. αγρομ. für αγειρομενησι. — 484. Ein würdiger Uebergang zur Beschreibung der Griechischen Schiffe! *Virgil* hat ihn nachgeahmt. *Aen.* VII. 641. εσπ. für επετε.

Οὐδ' εἰ μοῖ δέκα μὲν γλώσσαι, δέκα δὲ στόματ' εἶεν,
 490 Φωνὴ δ' ἀρρήκτος, χαλκὸν δὲ μοι ἦτορ ἐνείη·
 Εἰ μὴ Ὀλυμπιάδης Μῆσσαι, Δίος αἰγιοχοῖο
 Θυγατέρες, μνηστῆαί θ', ὅσοι ὑπὸ Ἴλιον ἦλθον.
 Ἀρχὸς αὖ νηῶν ἔρεω, νηὸς τε προπάσας.

Βοιωτῶν μὲν Πηνελεὼς καὶ Ληϊτός ἦρχον,
 495 Ἀρκεσίλαος τε, Προδόηνωρ τε, Κλονίος τε·
 Οἱ θ' Ὕριν ἐνεμόντο, καὶ Αὐλὶδὰ πατρῆσταν,
 Σχοῖνον τε, Σκῶλον τε, πολυκνήμου τ' Ἐτεῶνον,
 Θεσπείαν, Γραίαν τε, καὶ εὐρυχορὸν Μυκαλησσόν·
 Οἱ τ' ἀμφ' Ἀρμ' ἐνεμόντο, καὶ Εἰλέσιον, καὶ Εὐρύθρας,
 500 Οἱ τ' Ἐλεῶν' εἶχον, ἠδ' Ὕλην, καὶ Πετῶνα,
 Ωκάλειν, Μεδεῶνα τ', εὐκτιμένον πτολίεθρον,
 Κωπὰς, Εὐτρησίην τε, πολυτρηφῶνα τε Θισβην·
 Οἱ τε Καρωνεῖαν, καὶ ποιηένθ' Ἀλιαρτόν,
 Οἱ τε Πλαταίαν εἶχον, ἠδ' οἱ Γλίσσαντ' ἐνεμόντο,
 505 Οἱ θ' Ὑποθήβας εἶχον, εὐκτιμένον πτολίεθρον,
 Οὔχηςον θ', ἱερὸν Ποσιδηΐον, ἀγλαὸν ἄλσος·
 Οἱ τε πολυσαφύλον Ἀρνην εἶχον, οἱ τε Μιδεῖαν,
 Νίσσαν τε Ζαθεήν, Ἀνθηδόνα τ' ἐσχατοῦσαν·
 Τῶν μὲν πεντηκόντα νῆες κίον· ἐν δὲ ἑκάστῃ
 510 Κῆροι Βοιωτῶν ἑκάτον καὶ εἰκοσι βαίνου.

Οἱ δ' Ἀσπληδόνα ναιον, ἰδ' Ὀρχομένου Μινυεῖον·
 Τῶν ἦρχ' Ἀσκαλάφος καὶ Ἰαλμενός, υἱὲς Ἀρήος,

G 3

Οὗς

V. 490. χαλκὸν auszusprechen χαλκῆν. — 494. Dies Verzeichniß heißt auch *Böotia* von den Böotiern, die zuerst genannt werden; und war für die Alten wegen der Geographie unleugbar von vieler Wichtigkeit.

- Οὓς τέκεν Ἀσυοχῆ, δομῶ Ἀκτορος Ἀζειδας,
 Παρθένος αἰδοίη, ὑπερωῖον εἰσαναβάσα,
 515 Ἀρήϊ κρατερῶ· ὃ δὲ οἱ παρελεξατο λαβρῇ·
 Τῶν δὲ τριηκοντα γλαφυραὶ νεες ἐσιχῶντο.
 Αὐτὰρ Φωκίων Σχεδῖος καὶ Ἐπιστροφὸς ἤρχον,
 Τίεες Ἰφίτη μεγαθύμῃς Ναυβολίδαο·
 Οἱ Κυπαρίσσον ἔχον, Πυθωνα τε πετρηέσσαν,
 520 Κρίσσαν τε Ζαθεην, καὶ Δαυλίδα, καὶ Πανόπηα,
 Οἱ τ' Ἀνεμῳρειαν, καὶ Ὑαμπολιν ἀμφενέμοντο,
 Οἱ τ' ἀρὰ παρ ποταμὸν Κηφισσοῦ διὸν ἐναίου,
 Οἱ τε Λιλαίαν ἔχον, πηγῆς ἐπὶ Κηφισσοῖα·
 Τοῖς δ' ἅμα τεσσαράκοντα μελαιναὶ νηες ἔποντο·
 525 Οἱ μὲν Φωκίων σιχὰς ἔσχον ἀμφιέποντες,
 Βοιωτῶν δ' ἐμπλην ἐπ' ἀριστερὰ θωρησσόντο.
 Λοκρῶν δ' ἡγεμονεύειν Οἴληος ταχὺς Αἴας,
 Μείων, ὅτι τοσὸς γέ, ὅσος Τελαμώνιος Αἴας,
 Ἀλλὰ πολὺ μείων· ὀλίγος μὲν ἦν, λινοθωρηξ,
 530 Εὐχέειν δ' ἐκεκασο Πανελλήνας καὶ Ἀχαιῆς.
 Οἱ Κύνον τ' ἐνεμοντ', Ὀποεντα τε, Καλλίαιρον τε,
 Βησσάν τε, Σκαρφὴν τε καὶ Αὐγείας ἐρατεινάς,
 Ταρφὴν τε, Θρόνιον τε, Βοαγρίε ἀμφὶ ῥεεθρά·
 Τῶ δ' ἅμα τεσσαράκοντα μελαιναὶ νηες ἔποντο
 535 Λοκρῶν, οἱ ναῖεσι περὴν ἱερῆς Εὐβοίης.
 Οἱ δ' Εὐβοίαν ἔχον μέγαρα πνείοντες Ἀβάντες,
 Χαλκίδα τ', Εἰρετρίαν τε, πολυσαφύλον θ' Ἰσθμίαν,
 Κηρινθὸν τ' ἐφάλον, Διὸς τ' αἰπὺ πτολίεθρον,
 Οἱ τε Καρύσειον ἔχον, ἥδ' οἱ Στυρὰ ναϊεταάσκον·
 Τῶνδ'

- 540 Τωνδ' αὖθ' ἡγεμονεὺς Ἐλεφηνῶρ, ὄζος Ἀρήος,
 Χαλκιδόντιαδης, μεγαθύμων ἀρχὸς Ἀβαντῶν.
 Τῷ δ' αἶμ' Ἀβαντες ἔποντο θοοί, ὀπίθεν κομῶντες,
 Αἰχμηταί, μεμῶτες ὀρεκτῆσι μελιῇσι
 Θωρηκῆας ῥηξέιν θηῖων ἀμφὶ σῆθεσσι.
 545 Τῷ δ' αἶμα τεσσαρακοντα μελαιναὶ νῆες ἔποντο.
 Οἱ δ' ἄρ' Ἀθηνας εἶχον εὐκτιμένον πτολιέθρον,
 Δημοῦν Ἐρεχθίδος μεγαλήτορος, ὃν ποτ' Ἀθήνη
 Θρεψε, Διὸς θυγάτηρ, τέκε δὲ Ζεῖδωρος Ἀρχρᾶ,
 Καδ' δ' ἐν Ἀθήνησ' εἶσεν ἔω ἐνὶ πioni νηῶ,
 550 Ἐνθάδε μιν ταυροῖσι καὶ ἀρνείοις ἱλαυνταί
 Κῆροι Ἀθηναίων, περιτελλομένων ἐνῆαυτων.
 Των αὖθ' ἡγεμονεὺς υἱὸς Πετεῶο, Μενεσθεύς.
 Τῷ δ' ἔπως τις ὅμοιος ἐπιχθονίων γενετ' ἀνὴρ,
 Κοσμησάι ἵππους τε καὶ ἀνέρας ἀσπίδιώτας.
 555 Νεσῶρ υἱὸς ἐρίζεν, ὃ γὰρ προγενεστέρος ἦεν.
 Τῷ δ' αἶμα πεντηκοντα μελαιναὶ νῆες ἔποντο.
 Αἶας δ' ἐκ Σαλαμῖνος ἀγεν δύο καὶ δέκα νῆας,
 Στήσε δ' ἄγων, ἵν' Ἀθηναίων ἴσαντο Φαλαγγες.
 Οἱ δ' Ἀργὸς τ' εἶχον, Τίρυνθ' αὖ τε τειχιόεσσαν,
 560 Ἑρμιονήν, Ἀσινὴν τε, βάθρον κατὰ πόλιν ἔχοντας,
 Τροίζην, Ἠϊόνας τε καὶ ἀμπελοεὺς Ἐπίδαυρον,
 Οἱ τ' ἔχον Αἰγίναν, Μάσητα τε, κῆροι Ἀχαιῶν.
 Των δ' αὖθ' ἡγεμονεὺς βοὴν ἀγαθὸς Διομήδης,
 Καὶ Σθένελος, Καπαῆος ἀγκλιεὺς Φίλος υἱός.
 565 Τοῖσι δ' αἶμ' Εὐρυάλος τρίτατος κῆεν, ἰσοθέος Φῶς,
 Μηκιστὸς υἱὸς Ταλαϊονίδας ἀνακτοῦ.

Συμ-

V. 550, μιν nemlich Athene.

- Συμπαντων δ' ἤγειτο βοὴν ἀγαθὸς Διομήδης·
 τοῖσι δ' ἄμ' οὐδ' ὄκοντα μελαινάωνες ἔποντο.
 Οἱ δὲ Μυκηνᾶς εἶχον, εὐκτιμένον πτολίεθρον,
 570 Ἀφνειὸν τε Κορινθόν, εὐκτιμένας τε Κλεωναί,
 Ὀρνεῖας τ' ἐνεμόντο, Ἀραιθυρῆν τ' ἐρατεινήν,
 καὶ Σικυῶν', ὅθ' ἄρ' Ἀΐρης πρῶτ' ἐμβασίλευεν·
 οἱ δ' ἔπτερησιν τε καὶ αἰπεινῇ Γούροισσαν,
 Πελλήνην τ' εἶχον, ἠδ' Αἰγίου ἀμφενομόντο,
 575 Αἰγιάλον τ' ἀνα πάντα, καὶ ἀμφ' Ἑλικὴν εὐρείαν·
 τῶν ἑκατὸν νηῶν ἤρχε κρείων Λυαμενῶν,
 Ἀτρεΐδης· ἅμα τῷ γε πολὺ πλείους καὶ αἰετοὶ
 λαοὶ ἔποντ'· ἐν δ' αὐτὸς ἐδυσσάτο νῶρ' ἄρ' ἀχαιῶν,
 Κυδίων, ὅτι πασι μετεπρέπεν ἥρωεσσιν,
 580 Οὐνεὲν ἄριστος εἴην, πολὺ δὲ πλείους ἄγε λαῶς.
 Οἱ δ' εἶχον κοῖλῃν Λακεδαιμόνα κητώεσσαν,
 Φαργὴν τε, Σπάρτην τε, πολυτρήρωνα τε Μεσσηνίαν,
 Βρυσηῖας τ' ἐνεμόντο, καὶ Αὐγείας ἐρατεινάς,
 οἱ τ' ἄρ' Ἀμυκλᾶς εἶχον, Ἑλὸς τ' ἐφ' ἄλῃ πτολίεθρον.
 585 Οἱ τε Λαῶν εἶχον, ἠδ' Οἰτυλὸν ἀμφενομόντο·
 τῶν οἱ ἀδελφεὸς ἤρχε, βοὴν ἀγαθὸς Μενελάος,
 ἑξήκοντα νηῶν, ἀπατερθε δὲ θωρήσσοντο.
 ἐν δ' αὐτὸς κίεν ἥσι προθυμῆσι πεποιθῶς,
 Ὀτρυνῶν πόλεμον δὲ· μαλίστα δὲ ἴετο θυμῷ
 590 Τισασθῆναι Ἑλένης ὄρμηματα τε Σοναχᾶς τε.
 Οἱ δὲ Πύλον τ' ἐνεμόντο, καὶ Ἀργεῖαν ἐρατεινήν,
 καὶ Θερμὸν, Ἀλφειοῖο ποταμὸν, καὶ εὐκτιτὸν Αἰπύον,
 καὶ Κυπαρισσηνέα, καὶ Ἀμφίγυνειαν ἐναίον,
 καὶ

V. 568. οὐδ' ὄκ. für οὐδοηκοντα. — 586. ἀδελφεὸς für
 ἀδελφός. — 592. Ἀλφ. — Fluß.

Καὶ Πτελεον, καὶ Ἑλος, καὶ Δωριον· ἐνθα τε Μισσα
 595 Ἀντομεναὶ Θάμυριν τον Θρηϊκὰ πικρὰν κοιδῆς,
 Οἰχαλὶηθεν ἰοντα παρ' Εὐρυτῶ Οἰχαλῆος·
 Στευτο γὰρ εὐχομένος νικησεμεν, εἴπερ αὖ αὐτὰς
 Μισσὰ κειδοῖεν, κερὰ Διὸς αἰγιοχοιο.
 Αἱ δὲ χολωσάμεναί πηρον θῆσαν, αἰτὰρ κοιδῆν
 600 Θεσπεσίην ἀφελοντο, καὶ ἐκλελάθον κίθαριςυν.
 Τῶν αὖθ' ἡγεμονεὺς Γερηνίος ἵπποτα Νεσῶρ·
 Τῷ δ' ἐνενηκοντὰ γλαφυραὶ νῆες ἐσιχωντο.
 Οἱ δ' ἔχον Ἀρκαδίην, ὑπὸ Κυλλήνης ὄρος αἶψυ,
 Αἰπυτίον παρὰ τυμβόν, ἵν' ἀνέρες ἀνχιμαχῆται·
 605 Οἱ Φενεον τ' ἐνεμοντο καὶ Ορχομένον πολυμήλον,
 Ῥίπην τε, Στρατίην τε καὶ ἠνεμοέσαν Ἐνισπην,
 Καὶ Τεγεην εἶχον, καὶ Μαντινέην ἐρατεινήν,
 Στυμφήλον τ' εἶχον, καὶ Παρῖασιην ἐνεμοντο·
 Τῶν ἡρχ' Ἀγκαιοιο παῖς, κρείων Ἀγαπήνωρ,
 610 Ἐξήκοντα νῆων· πόλεες δ' ἐν νηϊ ἔκαστῃ
 Ἀρκαδὲς ἀνδρες ἐβαινόν ἐπιστάμενοι πολέμοιο.
 Αὐτὸς γὰρ σφὶν δῶκεν ἀναξ ἀνδρῶν Ἀγαμέμνων
 Νηὲς εὖσσελμῆς, περᾶν ἐπὶ οἰνοπα πόντον,
 Ἀτρεΐδης· ἐπεὶ ἔσφι θάλασσια ἔργα μεμῆλει.
 615 Οἱ δ' ἄρα Βαπρασίου τε καὶ Ἡλίδᾳ διὰν ἐναϊόν,
 Ὅσσον ἐφ' Ὑρμινῇ καὶ Μυρσίνος ἐτχάτωσά,
 Πέτρῃ τ' Ὠλενίῃ, καὶ Ἀλείσιον ἐντὸς ἐεργεῖ·
 Τῶν αὖ τεσσαρες ἀρχοὶ ἔσαν, δέκα δ' ἀνδρὶ ἔκαστῳ
 Νηὲς ἔποντο θοαί, πόλεες δ' ἐμβαινόν Ἐπειοί.
 Τῶν

V. 595. Θάμυρ. — Thrazischer Dichter. — 600. ἐκλελ.
 für ἐξελάθον. — 613. περᾶν für περᾶν.

620 Των μὲν αὖ Ἀμφίμαχος καὶ Θάλπιος ἡγήσασθην,
 Τίες, ὃ μὲν Κτεάτης, ὃ δ' αὖ Εὐρυτής Ἀκτοριῶνος·
 Των δ' Ἀμαρυγνείδης ἦρχε κρατερός Διωρής·
 Των δὲ τεταρτῶν ἦρχε Πολυξείνος Θεοειδής,
 Ὕιος Ἀγασθέμεος Αὐγυϊάδαο ἀνακτός.

625 Οἱ δ' ἐν Δελιχίῳ, Ἐχινῶν θ' ἱερῶν
 Νησῶν, αἱ ναῖσι περὶν ἄλος Ἡλίδος αὐτὰ·
 Των αὖθ' ἡγεμονεύε Μεγής, ἀταλάντος Ἀρηΐ,
 Φυλειδής, ὃν τιττε Διὶ φίλος ἵπποτα Φυλεύς,
 Ὅς ποτε Δελιχίουδ' ἀπενάσσατο, πατρὶ χολώθει.

630 Τῷ δ' ἅμα τεσσαράκοντα μελαίνῃ νηὲς ἔποντο.
 Αὐτὰρ Ὀδυσσεὺς ἦγε Κεφαλλήνας μεγάθυμους,
 Οἱ ῥ' Ἰθάκην εἶχον καὶ Νηρίτον εἰνοσιφύλλον,
 Καὶ Κροκυλεί' ἐνεμοντο, καὶ Αἰγίλιπα τρηχεῖαν,
 Οἱ τε Ζακύνθον εἶχον, ἠδ' οἱ Σάμον ἀμφενεμοντο,
 635 Οἱ τ' Ἡπειρόν εἶχον, ἠδ' ἀντιπεραί' ἐνεμοντο·
 Των μὲν Ὀδυσσεὺς ἦρχε, Διὶ μῆτιν ἀταλάντος·
 Τῷ δ' ἅμῃ νηὲς ἔποντο δωδεκά μίλτοπαρῆοι.

Αἰτωλῶν δ' ἡγείτο Θόας, Ἀνδραίμονος υἱός,
 Οἱ Πλευρῶν' ἐνεμοντο, καὶ Ωλένον, ἠδὲ Πυλῆνην,
 640 Χαλκίδα τ' ἀγχιᾶλον, Καλυδῶνα τε πετρηέσσαν,
 Οὐ γὰρ ἐτ' Οἰνῆος μεγαλήτορος υἱέες ἦσαν,
 Οὐδ' αὖ ἐτ' αὐτός ἐν, θάναε δὲ ξανθὸς Μελεαγρός·
 Τῷ δ' ἐπὶ παντ' ἐτετάλτο ἀνάσσειν Αἰτωλοῖσι·
 Τῷ δ' ἅμα τεσσαράκοντα μελαίνῃ νηὲς ἔποντο.

645 Κρητῶν δ' Ἰδομενεὺς δερικλυτός ἡγεμονεύεν,
 Οἱ Κνωσσὸν τ' εἶχον, Γορτυνὰ τε τειχίοεσσαν,
 Λυκτὸν,

- Λυκτον, Μιλιτον τε κχι αργινοεντα Λυκασον,
 Φαισον τε, Ριτιον τε, πολεις ευ ναιεταωσας,
 Αλλοι δ', οἱ Κριτην ἐκατομπολιν αμφεμεμοντο.
 650 Των μεν αἰ Ιδομενευς δεριλυτος ἡγεμονευε,
 Μηριουης τ' αταλαντος Ενυαλιω ανδρειφοντη·
 Τοισι δ' αἰμ' ογδωκοντα μελαινχι νηες ἐποντο.
 Τληπολεμος δ' Ἡρακλειδης, ηῦς τε μεγας τε,
 Εκ Ροδω εννεα νηας αγεν Ροδιων αγερωχων·
 655 Οἱ Ροδον αμφεμεμοντο διατριχα κοσμηθεντες,
 Λινδον, Ινυσσον τε κχι αργινοεντα Καμειρον·
 Των μεν Τληπολεμος δεριλυτος ἡγεμονευεν,
 Ὅν τεκεν Ασυοχεια βιη Ἡρακληειη,
 Την αγετ' εξ Εφυρης ποταμω απο Σελληεντος,
 660 Περσας ασεα πολλα διοτρεφεων αιζηων.
 Τληπολεμος δ', επει εν τραφη εν μεγαρω εὔπηιτω,
 Αυτικα πατρος εοιο Φιλον μητρωα κατεντα
 Ηδη γηρασκοντα Λικυμνιον, οζον Αρης.
 Αιψα δε νηας επηξε, πολυν δ' ογε λαον αγειρας,
 665 Βη Φευγων επι ποντον· απειλησαν γαρ οἱ αλλοι
 Ὑιες, υἱωνοι τε βιης Ἡρακληειης.
 Αυταρ οὔ' ες Ροδον ιξεν αλωμενος, αλγεα πασχων·
 Τριχθα δε ωκηθεν καταφυλαδον, ηδ' εφιληθεν
 Εκ Διος, οσε θεοισι κχι ανθρωποισιν ανασσει·
 670 Και σφιν θεσπεσιον πλατον κατεχευε Κρονιων.

H 2

Νιρευς

V. 658. βιη Ἡρακλ. — dem *Herkules*. Vergl. *A.* 358.
 — 662 κατεντα f. κατεντανε, — 668. ωκηθεν böot. f.
 ωκηθησαν.

- Νίρευς δ' αὖ Συμηθεὺς ἀγέει τρεῖς νῆας εἵσας,
 Νίρευς, Ἀγλαΐης θ' υἱός, Χαρόποιο τ' ἀνακτός,
 Νίρευς, ὃς καλλίστος ἀνὴρ ὑπὸ Ἴλιον ἦλθε
 Τῶν κλλῶν Δαναῶν, μετ' ἀμύμονα Πηλεΐωνα·
 675 Ἀλλ' ἀλαπαδνός ἐην, παυρός δέ οἱ εἶπετο λαός.
 Οἱ δ' ἀρχὴν Νίσυρον τ' εἶχον, Κραπαθὸν τε, Κάσον τε,
 Κίη Κων, Εὐρυπύλοιο πόλιν, νῆστος τε Καλυδνῆας,
 Τῶν αὖ Φειδιππος τε καὶ Ἀντίφος ἡγήσασθην,
 Θεσσαλὰ υἱὲ δύω, Ἡρακλίδας ἀνακτός·
 680 Τῶν δέ τριηκόντα γλαφυροὶ νῆες εἰσχωόντο.
 Νυν δ' αὖ τας, ὅσσοι το Πελασγικὸν Ἄργος ἐναίον,
 Οἱ τ' Ἄλουν, οἱ τ' Ἀλοπῆν, οἱ τε Τρήχιν' ἐνεμόντο,
 Οἱ τ' εἶχον Φθίην, ἠδ' Ἑλλάδα καλλιγυναικῆ,
 Μυρμιδόνες δέ καλεόντο, καὶ Ἕλληνες, καὶ Ἀχαιοί·
 685 Τῶν αὖ πεντήκοντα νέων ἦν ἀρχὸς Ἀχιλλεύς.
 Ἀλλ' οἷγ' ἔ πολεμοῖο δυσήχεος ἐμνῶντο·
 Οὐ γὰρ ἐην, ὅσις σφιν ἐπὶ σιχᾶς ἡγήσαστο·
 Κεῖτο γὰρ ἐν νηεσσὶ ποδάρκης δῖος Ἀχιλλεύς,
 Κερῆς χωόμενος Βριτηΐδος ἠΰκομοιο,
 690 Τὴν ἐκ Λυρνησσὸς ἐξείλετο πολλὰ μογῆσας,
 Λυρνησσοῦ διαπορθήσας καὶ τειχεῖα Θηβῆς·
 Κάδδ' ἐ Μυνητ' ἐβόλεν καὶ Ἐπιστροφὸν εὐχεσιμῶρος,
 Ὑέας Εὐηνοῖο, Σελήπιαδ' ἀνακτός·

Της

V. 671. Die dreifache Wiederholung Eines Namens ist hier wohl bloß zufällig ohne weitere Absicht des Dichters.
 — 681. Statt αὖ τας, welches eine Conjectur von H. Stephanus ist, las man sonst αὐτας. — 684. καλεόντο für ἐκαλούντο. — Ἕλληνες — vor Homers Zeiten ein Volk im Griechenland.

- Της ὄγε κειτ' ἀχεων, ταχὺ δ' ἀνστήσεσθαι ἐμελλεν.
 695 Οἱ δ' εἶχον Φυλακην, καὶ Πυρρῶτον ἀνθεμόεντα,
 Δημήτρος τέμενος, Ἰτῶνα τε μητέρα μῆλων,
 Ἀγχιάλῳ τ' Ἀντρῶν, ἠδὲ Πτελεῶν λεχέποιον.
 Τῶν καὶ Πρωτεσίλαος ἀρηΐος ἡγεμόνευε,
 Ζῶος εὖν· τότε δ' ἤδη ἔχεν κατὰ γαίαν μελαινα.
 700 Τὰ δὲ καὶ ἀμφιδρυφῆς ἀλόχος Φυλακὴ ἐλελείπτο,
 Καὶ δρῦος ἡμίτελης· τὸν δ' ἐκτάνε Δαρδανὸς ἀνὴρ,
 Νηὸς ἀποθρῶσκοντα πολὺ πρωτίστον Ἀχαιῶν.
 Οὐδὲ μὲν ἔδ' οἱ ἀναρχοὶ ἔσαν, ποθέον γὰρ μὲν ἀρχόν,
 Ἀλλὰ σφέας κοσμήσσει Ποδάρις, ὅς τις Ἀρηός.
 705 Ἰφικλῆς υἱὸς πολὺμῆλ' Φυλακίδαο,
 Αὐτοκασίγνητος μέγα θυμὸς Πρωτεσίλαο,
 Ὀπλοτερός γενεῇ· ὁ δ' ἀρὰ προτερός καὶ ἀρείων,
 Ἦρως Πρωτεσίλαος ἀρηΐος· ἔδρα τι λαοὶ
 Δεῦρονθ' ἡγεμόνος, ποθέον δὲ μιν ἐσθλὸν εὐντα.
 710 Τῷ δ' ἅμα τεσσαράκοντα μελαιναὶ νῆες ἔποντο.
 Οἱ δὲ Φέρας ἐνεμόντο παρὰ Βοιβηΐδα λιμνῇν,
 Βοιβῆν, καὶ Γλαφυράς, καὶ εὐκτιμένην Ἰαωλίον,
 Τῶν ἤρχ' Ἀδμητοῖο φίλος παῖς ἑνδεκά νηῶν,
 Εὐμήλος, τὸν ὑπ' Ἀδμητῷ τέκε δια γυναικῶν
 715 Ἀλκίησις, Πελίας θυγατρῶν εἶδος ἀρίστη.
 Οἱ δ' ἀρὰ Μηθῶνῃν καὶ Θαυμακίῃν ἐνεμόντο,
 Καὶ Μελιβοίαν ἔχον, καὶ Ολίζωνα τρηχεῖαν,
 Τῶν δὲ Φιλοκτήτης ἤρχεν, τοξῶν εὖ εἰδώς,
 Ἑπτὰ νηῶν· ἐρετὰ δ' ἐν ἑκάστῃ πεντήκοντα

Η 3

Εμβε-

V. 699. ἔχεν κατὰ für κατέχευ. — 711. παρὰ für
 παρὰ.

- 720 Εμβεβασαν, τοξων ευ ειδότες ιφι μαχεσθαι.
 Αλλ' ὁ μιν εν νησὶ κειτο κρατερὸν αλγεα πασχων,
 Λημνῶ εν ηγαθῇ, ὅθι μιν λιπον υἱες Αχαιων,
 Ἐλκεῖ μοχθίζοντα κακῶ ολοοφρονος ὕδρᾳ.
 Εὐθ' ὄγε κειτ' αχων· ταχὺ δὲ μνησεσθαι ἐμελλον
 725 Αργειοι παρα νηυσὶ Φιλοκτῆταο ἀνακτος.
 Οὐδε μιν εἰδ' οἱ ἀναρχοι εἶσαν, ποῦθεν γέ μιν ἀρχον,
 Ἀλλὰ Μεδων κοσμησεν. Οἴληος νοθός υἱός,
 Τον ῥ' ἐτεκεν Ῥήνη ὑπ' Οἴλῃ πόλι πορθῶ.
 Οἱ δ' εἶχον Τρικλιν, καὶ Ἰθωμην κλωμακοεσσάν,
 730 Οἱ τ' εἶχον Οἰχαλιν, πόλιν Εὐρυτῆ Οἰχαλίας,
 Των αὐθ' ἡγείσθην Ἀσκληπιὸς δύο παῖδες,
 Ἰητῆρ' ἀγαθῶ, Ποδάλειριος ἦδε Μαχάων·
 Τοῖς δὲ τριηκόντα γλαφυρὰ νῆες εἰσχωόντο.
 Οἱ τ' εἶχον Ὀρμενιον, οἱ τε κρήνην Ὑπερείαν,
 735 Οἱ τ' εἶχον Ἀερίον, Τίτανοιο τε λευκὰ κάρηνα,
 Των ἡρχ' Εὐρυπύλος, Εὐαιμόνος ἀγλαὸς υἱός·
 Τῷ δ' ἅμα τεσσαράκοντα μέλαινα νῆες ἔποντο.
 Οἱ δ' Ἀργίσσαν εἶχον, καὶ Γυρτώνην ἐνεμόντο,
 Ὀρθήν, Ἠλώνην τε, πόλιν τ' Ὀλοοσσόνα λευκήν·
 740 Των αὐθ' ἡγεμόνευε μένεπτολεμος Πολυποίτης,
 Τίος Πειριθόοιο, τὸν ἀθανάτος τέκετο Ζεὺς·
 Τὸν ῥ' ὑπὸ Πειριθῶ τέκετο κλυτὸς Ἴπποδάμειος
 Ἡματι τῷ, ὅτε Φηρέας ἐτίσατο λαχνηέντας·
 Τῆς δ' ἐκ Πηλίδας ὡσε, καὶ Αἰθιέεσσι πελάσσειν·

Οὐκ

V. 720. εμβεβ. für ἐνεβεβηκεισαν. — 724. μνησεσθαι—
 Denn nach dem Orakelspruch sollte Troja nicht ohne Her-
 kuls Pfeile, die Philoktetes hatte, erobert werden.

- 745 Οὐκ οἶος, ἅμα τῶγε Λεοντεύς, ὅζος Ἀρης,
 Τῖος ὑπερθυμοῖο Κορωνὸς Καίνειδαο.
 Τοῖς δ' ἅμα τεσσαρακοντα μελαιναὶ νῆες ἔποντο.
 Γουνεύς δ' ἐκ Κυφῶ ἤγε δυὼ καὶ εἰκοσι νῆας.
 Τῶ δ' Ἐνιηνὲς ἔποντο, μινεπτολεμοὶ τε Περαιβοί,
 750 Οἱ περὶ Δωδωνὴν δυσχειμέρον οἰκίεθεντο,
 Οἱ τ' αὐφ' ἱμέρτον Τιταρησίου ἐργ' ἐνεμοντο,
 Ὃς ῥ' ἐς Πηνειὸν προΐει καλλιρρόον ὕδωρ,
 Οὐδ' ὄγε Πηνειῶ συμμίσγεται ἀργυροδίνῃ,
 Ἀλλὰ τε μιν καὶ ὑπερθεὺς ἐπιρῥέει, ἥϊτ' ἐλαίῳ.
 755 Ὅρκε γὰρ δεινὸς Στυγὸς ὕδατος ἐστὶν ἀπορρῶξ.
 Μαγνητῶν δ' ἤρχε Προθόος, Τενθρηδόνος υἱός,
 Οἱ περὶ Πηνειὸν καὶ Πηλίου εἰκοσιφυλλον
 Ναιεσκόντων μὲν Προθόος θοὸς ἡγεμονεύει.
 Τῶ δ' ἅμα τεσσαρακοντα μελαιναὶ νῆες ἔποντο.
 760 Οὗτοι αῖ ἡγεμονεὺς Δαναῶν καὶ κοῖρανοί ησαν.
 Τίς τ' αἶ τῶν οἷ' ἀριστός ἐην, σὺ μοι ἐννεπε, Μῆσα,
 Αὐτῶν, ἥδ' ἱππῶν, οἱ ἅμ' Ἀτρεΐδῃσιν ἔποντο;
 Ἴπποι μὲν μεγ' ἀρίστῃ εἰσαν Φηρητιάδαο,
 Τὰς Εὐμηλὸς ἐλαυνε, ποδωκέας, ὀρνιθὰς ὤς,
 765 Ὀτρίχας, οἰετέας, σαφυλὴν ἐπὶ νῶτον εἵσας.
 Τὰς ἐν Πιερίῃ θρεψ' ἀργυροτοξὸς Ἀπολλῶν,
 Ἀμφὼ θηλείας, Φόβον Ἀρης φορεσσας.
 Ἄνδρων δ' αὖ μεγ' ἀριστός ἐην Τελαμῶνιος Αἴας,
 Ὄφρ' Ἀχιλεὺς μῆνιεν· ὃ γὰρ πολὺ φερτάτος ἦεν,
 770 Ἴπποι δ', οἱ φορεεσκὸν ἀμύμονα Πηλείωνα.

Ἀλλ'

V. 767. Φόβον = mit allen Schrecken des Krieges gerüstet, Bürger.

- Ἀλλ' ὃ μὲν ἐν νηεσσὶ κορωνίσσι ποντοποροῖσι
 Κεῖτ', ἀπομηνίσας Ἀγαμέμνονι, ποιμένι λαῶν,
 Ἀτρεΐδῃ· λαοὶ δὲ παρὰ ῥηγμίνι θαλάσσης
 Δισκοῖσιν τερπόντο καὶ αἰγανέησιν ἱέντες
 775 Τοξοῖσιν δ'· ἵπποι δὲ παρ' ἄρμασιν οἷσιν ἑκάστος
 Λῶτον ἐρεπτομένοι, ἐλεοθρεπτον τε σελινον,
 Ἐκαστὰν ἄρματα δ' εὐ πεπυκασμένα κείτο ἀνακτῶν
 Ἐν κλισίῃς· οἱ δ' ἄρχον ἀρηϊφίλον ποθέοντες
 Φοιτῶν ἐνθά καὶ ἐνθά κατὰ στρατον, ἔδ' ἐμαχόντο.
 780 Οἱ δ' ἄρ' ἴσαν, ὥσπερ τε πυρὶ χθονὸς πᾶσα νεμοίτο·
 Γαῖα δ' ὑπεσοναχίζε, Διὶ ὥς τερπικεραυνῶ
 Χωομενῶ, ὅτε τ' ἀμφὶ Τυφωεῖ γαίαν ἱμάσση
 Εἰν Ἀριμοῖς, ὅθι φασὶ Τυφώος ἐμμενοῖ εὐνάς·
 Ὡς ἀρχὰ τῶν ὑποπόσσι μέγα σοναχίζετο γαῖα
 785 Ἐρχομένων· μαλὰ δ' ὦκα διεπρησσαν πεδίοιο.
 Τρῶσιν δ' ἀγγελὸς ἦλθε ποδηνεμὸς ὦκα Ἴρις,
 Παρ Διὸς αἰγιοχοῖο συν ἀγγελίῃ ἀλεγείνῃ.
 Οἱ δ' ἀγορὰς ἀγορεύον ἐπὶ Πριάμοιο θυρήσιν
 Πᾶντες ὀμηγερές, ἡμὲν νεοὶ, ἠδὲ γέροντες.
 790 Ἀγχα δ' ἰσαμένη προσέφη ποδὰς ὦκα Ἴρις,
 Εἰσατο δὲ φθογγὴν υἱὲ Πριάμοιο Πολίτῃ,
 Ὅς Τρῶων σκοπὸς ἴζε, ποδωκείησιν πεποιθώς,
 Τυμβῶ ἐπ' ἀκροτάτῳ Αἰσυνήταο γέροντος,
 Δεγμένος

V. 772. ἀπομηνίσας, fort zürnend. — ἀπο drückt bei manchen Verbis Fortdauer aus. — 778. οἱ δὲ — die Anführer. — 783. εἰν für ἐν. — εὐνάι könnte hier, wie Eustathius meint, εὐφημως d. i. mit einem gefälligeren Ausdruck Typhöus Grab bedeuten.

Δεγμενος ὅπποτε ναυφιν αφορμηθεῖεν Αχαιοί·

795 Τῷ μιν εἰσαμενῇ μετεφῇ ποδᾶς ὠκεᾷ Ἴρις·

Ὡ γέρον, αἰεὶ τοὶ μῦθοι φίλοι κηριτοὶ εἰσιν,

Ὡς ποτ' ἐπ' εἰρήνης· πόλεμος δ' ἀλίαςος ὀρωρεν·

Ἡ μὲν δὴ μάλα πολλὰ μάχας εἰσηλυθὸν ἀνδρῶν,

Ἀλλ' ἔπω τοιονδε τοσονδε τε λαὸν ὀπωπα.

800 Λίην γὰρ φύλλοισιν εοικότες ἡ ψαμαθοῖσιν,

Ἐρχονται πεδίοιο, μαχησόμενοι περὶ αἶψυ.

Ἔκτορ, σοὶ δὲ μάλις' ἐπιτελλομαι ὥδε γε ῥέξαι·

Πολλοὶ γὰρ κατὰ αἶψυ μεγάλοι Πριάμω ἐπικῆροι,

Ἀλλῃ δ' ἄλλων γλώσσαι πολυσπερέων ἀνδρῶπων·

805 Τοῖσιν ἕκαστος ἀνὴρ σημαίνεται, οἷσι περ ἄρχει·

Τῶν δ' ἐξηγείσθω, κοσμησάμενος πόλιητας.

Ὡς εἶφαθ'· ἔκτωρ δ' ἔτι θεῶς ἐπος ἠγνοίησεν,

Αἶψα δ' ἔλυσ' ἀγορῇ· ἐπὶ τεύχεα δ' ἐσσεύοντο,

Πάσαι δ' ὠϊγνυντο πύλαι, ἐκ δ' ἐσσυτο λαός,

810 Πέζοι δ', ἵππηες τε· πολὺς δ' ὀρυμαγδὸς ὀρωρεῖ.

Ἔσι δὲ τίς προπαροῖθε πόλεως αἰεὶ κολώνη,

Ἐν πεδίῳ ἀπανεύθε, περιδρομὸς ἐνθά καὶ ἐνθά·

Τὴν ἦτοι ἄνδρες βαττίειαν κίκλησιν,

Ἀθάνατοι δὲ τε σῆμα πολυσκάρθμοιο Μυριννῆς·

Ἐνθά

V. 794. δεγμενος — S. v. 137. — ναυφιν — S. v. 363.

— 797. ὀρωρεν — S. v. 146. — 799. ὀπωπα von ὀπτο-

μαί. — 802. ῥέξαι — Man ergänze hier: Unordnung

zu verhüten. — 804. ἀλλῃ — Sie haben mancherlei Spra-

chen. — 809. ὠϊγν. für ὠγνυντο von οἰγνυω. — 814.

Μυρινν. — Königin der Amazonen, durch Heldenthaten berühmt.

815 Ἐνθά τότε Τρῶες τε διεκρίθεν ἡδ' ἐπικροοί.

Τρῶσι μὲν ἡγεμονεὺς μέγας κορυθαίολος Ἑκτωρ
Πριαμίδης· ἅμα τῷ γε πολὺ πλείοι καὶ ἀρίστοι
Λαοὶ θωρήσσοντο, μεμαότες ἐγχείησι.

Δαρδανίων αὐτ' ἦρχεν εὖς παῖς Ἀγχισαο,
820 Αἰνείας, τὸν ὑπ' Ἀγχισῇ τέκε δι' Ἀφροδίτῃ,
Ἰδῆς ἐν κνημοῖσι, θεὰ βροτῷ εὐνηθεῖσα·
Οὐκ οἶος, ἅμα τῷ γε δύω Ἀντηνορος υἱε,
Ἀρχιλόχος τ', Ἀναμάς τε, μάχης εὖ εἶδοτε πάσης.

Οἱ δὲ Ζελεῖαν εὐαῖον ὑπαι ποδὰ νείατον Ἰδῆς,
825 Ἀφνειοί, πίνοντες ὕδωρ μέλαν Αἰτηποῖο,
Τρῶες, τῶν αὐτ' ἦρχε Λυκάονος ἀγλαὸς υἱός,
Πανδάρος, ᾧ καὶ τόξον Ἀπόλλων αὐτὸς ἔδωκεν.

Οἱ δ' Ἀδρησεῖαν τ' εἶχον καὶ δῆμον Ἀπαισθ,
Καὶ Πιτυεῖαν ἔχον, καὶ Τηρεῖης ὄρος αἰπυ,
830 Τῶν ἦρχ' Ἀδρησεὺς τε καὶ Ἀμφίος λινόθωρηξ,
Τίε δύω Μερόπης Περικώσις, ὅς περὶ πάντων
Ἦδεε μαντοσύνας, εἶδε δ' ἑς παῖδας εἴσθε
Στειχεῖν ἐς πόλεμον Φθισηνόρα· τῷ δὲ οἱ ἔτι
Πειθεσθῆν· κῆρες γὰρ ἄγον μέλανος θάνατοιο.

835 Οἱ δ' ἀρὰ Περικώτην καὶ Πρακτίον ἀμφενεμοντο,
Καὶ Σησον καὶ Ἀβυδὸν ἔχον, καὶ διὰν Ἀρισβῆν,
Τῶν αὐθ' Ὑρτακίδης ἦρχ' Ἀσῖος, ὀρχαμὸς ἀνδρῶν,
Ἀσῖος Ὑρτακίδης, ὃν Ἀρισβῆθεν φέρον ἵπποι
Αἰθῶνες, μεγάλοι, ποταμὸς ἀπὸ Σελληεντός.

840 Ἴπποθόος δ' ἄγε Φυλα Πελασγῶν ἐγχεσιμῶρων,
Τῶν, οἱ Λαρίσσαν ἐριβώλακα ναιετάασκον·
Τῶν ἦρχ' Ἴπποθόος τε, Πυλαῖος τ', ὅζος Ἀρης,

Τίε

Τίε δὴ Ληθοιο Πελασγὸς Τευταμίδαο.

Αὐτὰρ Θρηϊκὸς ἡγ' Ἀνακτοῦ, καὶ Πειρώς ἥρωος,

845 Ὅσσος Ἑλλησποντος ἀγαρῆος ἐντος ἐργεῖ.

Εὐφρημος δ' ἀρχὸς Κικονῶν ἦν αἰχμητῶν,

Τίος Τροϊζηνοιο διοτρεφέος Κεάδαο.

Αὐτὰρ Πυρραϊχμὸς ἀγε Παιονας ἀγκυλοτοξὸς,

Τηλοθὲν ἐξ Ἀμυδῶνος, ἀπ' Ἀξίης εὐρυ ῥέοντος,

850 Ἀξίης, ἧ καλλίσον ὕδωρ ἐπιπιδνατῶν αἰῶν.

Παφλαγονῶν δ' ἡγεῖτο Πυλαίμενεος λασίων κῆρ,

Ἐξ Ἐνετῶν, ὁθὲν ἡμίονων γένος ἀγροτέρων,

Οἱ ῥα Κυτῶρον ἔχον, καὶ Σησαμόν ἀμφενεμοντο,

Ἀμφὶ τε Παρθενίου ποταμοῦ κλυτὰ δώματ' ἐναίον,

855 Κρωμνῶν τ', Αἰγιαλὸν τε καὶ ὑψηλὰς Ἐρυθίνους.

Αὐτὰρ Ἀλίζωνων Ὀδῖος καὶ Ἐπιστροφὸς ἤρχον,

Τηλοθὲν ἐξ Ἀλυβῆς, ὁθὲν ἀργυρὰ ἐστὶ γενεθλή.

Μυσῶν δὲ Χρομῖς ἤρχε, καὶ Ἐννομὸς οἰωνίστης·

Ἀλλ' ἐκ οἰωνοῖσιν ἐρυσσατο κῆρα μελαιναν,

860 Ἀλλ' ἐδάμη ὑπὸ χερσὶ ποδωκέος Αἰακίδαο

Ἐν ποταμῷ, ὅθι περ Τρώας κεραιῖζε καὶ ἀλλὰς.

Φορμύς αὖ Φρυγὰς ἤγε καὶ Ἀσκανίος θεοειδής,

Τηλ' ἐξ Ἀσκανίης· μεμασαν δ' ὕσμινι μάχεσθαι.

Μηροῖν αὖ Μεσθλῆς τε καὶ Ἀντιφὸς ἡγήσασθην,

865 Τίε Πυλαίμενεος, τῷ Γυγαίῃ τέκε λιμνῇ,

Οἱ καὶ Μηρόνας ἤγον ὑπὸ Τρωάῳ γεγαῶτας.

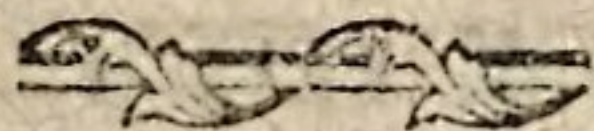
Νάσης αὖ Κάρων ἡγήσατο βαρβαροφῶνων,

I 2

Οἱ

V. 857. ὁθὲν — wo reiche Silberadern find. Ernesti.
— 860. Αἰακιδ. — Achill, Aeakus Sohn. — 866. γε-
γαῶτ. — für γεγονότας.

- Οἱ Μιλητον εχον, Φθειρων τ' ορος ακριτοφυλλον,
 Μαιανδρος τε ροας, Μυκαλης τ' αιπεινα καρηνα·
 870 Των μεν αρ' Αμφιμαχος και Νασης ηγησασθην,
 Νασης, Αμφιμαχος τε, Νομιονος αγλαα τεκνα,
 'Ος και χρυσον εχων πολεμονδ' ιεν, ηυτε κερη,
 Νηπιος, εδε τι οἱ τογ' επηρνεσε λυγρον ολεθρον·
 Αλλ' εδαμη υπο χερσι ποδωκεος Αιακιδας
 875 Εν ποταμω· χρυσον δ' Αχιλευς εκομισσε δαΐφρων,
 Σαρπηδων δ' ηρχεν Λυκιων, και Γλαυκος αμυμων,
 Τηλοθεν εκ Λυκιης, Ξανθας απο δινηεντος.
-



I n h a l t.

Beide Heere gehn nun gerüstet auf einander los — die Troër mit Geschrei, die Achäer ruhig. Paris ist an der Troër Spitze, erblickt im Vordertreffen der Achäer den Menelaus, und zieht sich furchtsam unter seine Mitstreiter zurück. Darüber macht ihm Hektor so bittere Vorwürfe, daß Paris sich zu einem Zweikampf mit dem Menelaus erbietet, unter der Bedingung, daß dem Sieger Helena mit ihren Schätzen zufallen soll. Hektor macht diesen Vorschlag beiden Heeren bekannt, und Menelaus läßt ihn sich gefallen. Auch Helena will — auf die von der Iris erhaltene Nachricht — diesen Streit mit ansehen, geht nach der Mauer, und nennt und beschreibt dem Priamus die Achäischen Helden. Drauf fordern Herolde den Priamus selbst ins Lager, um den gemachten Vertrag zu beschwören, und bei dem

Opfer gegenwärtig zu sein. Nachdem dies alles geschehn ist, greifen sich die beiden Krieger an — Paris fällt, wird aber von der Aphrodite in einen Nebel gehüllt, und auf sein Zimmer gebracht, wo ihm Helena wegen seiner Feigheit die empfindlichsten Verweise giebt. Menelaus sucht lange noch seinen Gegner, und da er ihn nicht finden kann, dringt Agamemnon auf die Erfüllung des Vertrags.

Αὐτὰρ ἐπεὶ κοσμηθεὺν ἄμ' ἡγεμονεσσὶν ἑκάστοι,
 Τρῶες μὲν κλαγγῇ τ', ἐνοπῇ τ' ἴσαν, ὀρνίθεσσι ὥς.
 Ἦντε περ κλαγγῇ γερανῶν πέλει θρανοῖσι προ,
 Αἰτ' ἐπεὶ οὐ χειμῶνα φύγον καὶ ἀδυσφάτον ὀμβρον,
 5 Κλαγγῇ ταιγε πετούνται ἐπ' Ὠκεανοῖο ῥοαῶν,
 Ἀνδράσι Πυγμαίοισι φόνον καὶ κῆρα φέρουσαι.
 Ἡερὶα δ' ἀρα ταιγε κακὴν ἐρίδα προφέρουσαι.
 Οἱ δ' ἄρ' ἴσαν σιγῇ μένεα πνέοντες Ἀχαιοί,
 Ἐν θυμῷ μεμαῶτες ἀλεξέμεν ἀλλήλοισιν.
 10 Εὐτ' ὄρεος κορυφῇσι Νότος κατεχευεν ὀμιχλὴν,
 Ποιμέσιν οἷσι φίλην, κλεπτῇ δὲ τε νυκτὸς ἀμείνω,
 Τόσσον τις τ' ἐπιλευσσει, ὅσον τ' ἐπὶ λαῶν ἴησιν·

Ὡς

V. 5. ἐπ' Ὠκεαν. ῥ. — *auf den Ocean. Oceani amnes. Virg. Georg. IV. 233.* — 6. Fabelhafte Erzählungen, deren Ursprung man nicht weiß. Vergl. *Plin. Hist. Nat. VII. 3.*

Ὡς ἀρχ' τῶν ὑπο ποσσὶ κονισσαλὸς ὠρνυτ' ἀελλῆς
 Ἐρχομένων· μαλα δ' ὦκα διεπρησσὸν πεδίοιο.

- 15 Οἱ δ' ὅτε δὴ σχεδὸν ἦσαν ἐπ' ἀλληλοῖσιν ἰόντες,
 Τρῶσιν μὲν προμαχίζεν Ἀλεξάνδρος θεοειδής,
 Παρδαλεὴν ὠμοῖσιν ἔχων καὶ καμπυλὰ τοῖχα,
 Καὶ ξίφος· αὐτὰρ ὁ δῆρε δὺν κεκορυθμένα χαλκῷ
 Πάλλων, Ἀργείων προκαλίζετο πάντας ἀρίστους,
 20 Ἀντιβίον μαχεσασθᾶν ἐν αἰνῇ δηϊότητι.

Τὸν δ' ὥς οὖν ἐνόησεν ἀρηϊφίλος Μενελάος
 Ἐρχομένον προπαροίθεν ὁμίλῃ, μακρὰ βιβῶντα,
 Ὡς ἑλὼν ἔχαρ' ἐμεγάλῳ ἐπὶ σωματι κῦρσας,
 Εὐρῶν ἢ ελαφὸν κερᾶον, ἢ ἀγρίον αἶγαν,

- 25 Πειναῶν· μαλα γὰρ τε κατεσθίει, εἴπερ ἂν αὐτὸν
 Σευῶνται ταχέες τε κύνες, θάλεροι τ' αἰζήοι·
 Ὡς ἔχαρ' ἐμενέλαος, Ἀλεξάνδρον θεοειδέα
 Ὀφθαλμοῖσιν ἰδὼν· φάτο γὰρ τισσασθᾶν αἰετὴν.
 Αὐτίκα δ' ἐξ ὀχέων συντευχέσιν ἄλτο χαμαζε.

- 30 Τὸν δ' ὦν οὖν ἐνόησεν Ἀλεξάνδρος θεοειδής
 Ἐν προμαχοῖσι φανέντα, κατεπληγὴ φίλον ἦτορ·
 Ἀψ' δ' ἑταρῶν εἰς εἶδος ἔχαζετο κῆρ' ἀλεεινῶν.
 Ὡς δ' ὅτε τις τε δράκοντα ἰδὼν παλινὸρστος ἀπέσῃ
 Οὐρέος ἐν βήσσης, ὑπὸ τε τρομῷ ἔλλαβε γυῖα,
 35 Ἀψ' τ' ἀνεχώρησεν, ὥχρος τε μιν εἶλε παρειαί·
 Ὡς αὖθις κατ' ὁμίλον ἐδὺ Τρῶων ἀγερῶχων,
 Δείσας Ἀτρεὺς υἱόν, Ἀλεξάνδρος θεοειδής.

Τὸν

V. 17. Bei den Dichtern eine gewöhnliche Tracht der Helden. *Aen.* V. 36. — 18. *Aen.* XII. 488. — κεκορ. für κεκορυσμένα. — 29. ἄλτο. S. A. 532.

Τον δ' Ἐκτωρ νεικεσσευ ἰδὼν αἰσχροῖς επεεσσι·
 Δυσπαρι, εἶδος ἀριτε, γυναιμανες, ἡπεροπευτα,
 40 Αἰδ' ὀφελος ἀγονος τ' ἐμευα, ἀγαμος τ' ἀπολεσθαι.
 Καὶ κεν το βελοιμην, καὶ κεν πολυ κερδιον ηεν,
 Η ἔτω λωβην τ' ἐμευα καὶ ἐποψιον ἀλλων.
 Ηπὲ καγχαλωσι κερηκομωντες Αχαιοι,
 Φαντες κρισηα προμον ἐμμευα, ἐνεκα καλον
 45 Εἶδος ἐπ'· ἀλλ' ἔκ ἐσι βιη φρεσιν, ἔδε τις ἀληη.
 Η τοιοσδε εἰν ἐν ποντοποροισι νεεσσι
 Πονταν ἐπιπλωσας, ἔταρξας ἐρηρας ἀγειρας,
 Μιχθεις ἀλλοδαποισι, γυναικ' εὐειδε' ἀνηγες
 Εξ Απιδης γαιης, νυον ἀνδρων αἰχμηταων;
 50 Πατρι τε σὼ μεγα πημα, πολλῇ τε, παντι τε δημῷ,
 Δυσμενεσιν μεν χαρμα, κατηφειην δὲ σοι αὐτῷ;
 Οὐκ ἀν δὴ μινειας ἀρηϊφίλον Μενελαον;
 Γνοιης χ', οἷς φωτος εχεις θαλερην παρακοιτιν.
 Οὐκ ἀν τοι χραισμη κίθαρις, τα τε δωρ' Ἀφροδιτης,
 55 Ἥ τε κομη, το τε εἶδος, ὅτ' ἐν κονησι μιγεις.
 Ἀλλὰ μαλα Τρῶες δειδημονες· ἡ τε κεν ἡδὴ
 Λαῖνον ἔσσο χιτωνα, κακων ἐνεχ', ὅσσα εοργας.
 Τον δ' αὐτε προσεειπεν Ἀλεξάνδρος Θεοειδης·
 Ἐκτορ, ἐπει με κατ' αἰσαν ἐνεικεστας, ἔδ' ὑπερ αἰσαν·

Αἰει

V. 39. Δυσπαρι — auf eben die Art sagt Euripides
 Δυσσελενα. — 45. ἐπὶ für επεσι. — 57. ἔσσο f. εἶσο. 3.
 plusquampr. pass. von ἐννυμι oder ἐω. — λαῖνον — Ein ge-
 waltfamer Tod muß hier wohl verstanden werden. Einige
 erklären diese Worte aus der Gewohnheit der Morgenlän-
 der, die Ehebrecher zu steinigen; ob sie gleich auch nur
 auf das Begräbnis zielen können.

- 60 Αiei τοi κραδιη πελευς ὥς, εσιν ατειρης,
 'Ος' εσιν δια δερρος ὑπ' ανερος, ὅς ῥα τε τεχνη
 Νηϊον εκταμνησιν, οφελλει δ' ανδρος ερωην.
 'Ως τοι ενι σηθεσσιν αταρβητος νοος εσι.
 Μη μοι δωρ' ερατα προφερε χρυσεης Αφροδιτης.
 65 Ουτοι αποβλητ' εσι θεων ερικυδεα δωρα,
 'Οσσα κεν αυτοι δωσιν, ἐκων δ' εη αν τις ἐλοιτο.
 Νυν δ' αυτ', ει μ' εθελεις πολεμιζειν ηδε μαχεσθαι,
 Αλλες μεν καθισον Τρωας και παντας Αχαιας,
 Αυταρ εμ' εν μεσσω και αρηϊφιλον Μενελαον
 70 Συμβαλετ' αμφ' Ελευη και κτημασι πασι μαχεσθαι.
 'Οποτερος δε κε νικηση, κρεισσων τε γενηται,
 Κτημαθ' ἐλων ευ παντα, γυναικα τε, οικαδ' αγεσθω.
 Οi δ' αλλοι, φιλοτητα και ὀρνια πισα ταμοντες,
 Ναιοιτε Τροιην εριβωλακα· τοι δε νεεσθων
 75 Αργος ες ἵπποβοτον και Αχαιϊδα καλλιγυναικα.
 'Ως εφαθ'· 'Εκτωρ δ' αυτ' εχαρη μεγα, μυθον ακεσας,
 Και ῥ' ες μεσσον ιων Τρωων ανεεργε Φαλαγγας,
 Μεσσε δερρος ἐλων· τοι δ' ιδρυνησαν ἅπαντες.
 Τω δ' επετοξαζοντο καρηομωντες Αχαιοι,
 80 Ιοισιν τε τιτυσσκομενοι λαεσσι τ' εβαλλον.
 Αυταρ ὁ μακρον αὔσεν αναξ ανδρων Αγαμεμνων·
 Ισχεσθ', Αργειοι, μη βαλλετε, κηροι Αχαιων·
 Στευται γαρ τι επος ερσειν κορυθαιολος 'Εκτωρ.
 'Ως

V. 60. ατειρης wollen einige auf πελευς ziehen; mir scheint die gewöhnliche Interpunktion besser. — 62. εκταμνησιν für εκταμνη. — 79. Αχαιοι — die nicht wußten, was da vorging.

- Ὡς εἶπεν· οἳ δ' ἐσχοντο μάχης, ἀνέω τ' ἐγένοντο
 85 Ἐσσυμένως· Ἐκτωρ δὲ μετ' ἀμφοτεροῖσιν εἶπε·
 Κεκλυτε μεν, Τρῶες καὶ εὐκνημίδες Ἀχαιοί,
 Μυθόν Αἰετάνδρου, τὸ εἶνενά νεικὸς ὀρώρεν.
 Ἄλλος μὲν κελεῖται Τρῶας καὶ πάντας Ἀχαιοὺς
 Τεῦχεα καλ' ἀποθεσθαι ἐπὶ χθονὶ πρὸ λυβοτειρῇ·
 90 Ἄνττον δ' ἐν μέσσω καὶ ἀρηϊφίλον Μενελάον
 Οἷος ἀμφ' Ἑλένη καὶ κτήμασι πασι μάχεσθαι·
 Ὅπποτερός δὲ κὲ νίκησῃ, κρείστων τε γένηται,
 Κτήμαθ' ἔλῳν εὐ πάντα, γυναῖκα τε, οἰκάδ' ἀγέσθω·
 Οἳ δ' ἄλλοι φιλοτῆτα καὶ ὀρκία πιστὰ τάμνωμεν.
 95 Ὡς εἶπεν· οἳ δ' ἀρὰ πάντες ἀκὴν ἐγένοντο σιωπῇ.
 Τοῖσι δὲ καὶ μετέειπε βόην ἀγαθὸς Μενελάος·
 Κεκλυτε νῦν καὶ ἐμεῖο· μάλιστ' ἀλγὸς ἱκάνει
 Θῦμον ἐμὸν· φρονέω δὲ διακρινθῆμεναι ἤδη
 Ἀργεῖος καὶ Τρῶας, ἐπεὶ κακὰ πολλὰ πέποσθε
 100 Εἶνεν' ἐμῆς ἐρίδος, καὶ Αἰετάνδρου ἐνεκ' ἀρχῆς.
 Ἡμεῶν δ' ὅπποτέρῳ θάνατος καὶ μοῖρα τετυκται·
 Τεθναίῃ· ἄλλοι δὲ διακρινθεῖτε ταχίστα.
 Οἴσετε δ' ἀρν', ἕτερον λευκόν, ἕτερον δὲ μελαιναν,
 Γῇ τε καὶ Ἡλίῳ· Διὶ δ' ἡμεῖς οἴσομεν ἄλλον.
 105 Ἀξέετε δὲ Πριάμοιο βίην, ὅφρ' ὀρκία τάμνη
 Ἄνττος, ἐπεὶ οἳ παῖδες ὑπερφιάλοι καὶ ἀπίστοι,
 Μὴ τις ὑπερβασίῃ Διὸς ὀρκία δῆλησῇται.
 Αἰεὶ δ' ὀπλοτέρων ἀνδρῶν φρενὲς ἡερέθονται·

Οἷς

V. 99. πέποσθε für πεπονθατε. 100. ἀρχ. -- wegen des Unternehmens, neml. des Raubes der Helena. — 101. τετυκται für τετευνκται. — 105. Πριάμ. β. — S. B. 658.

Οἷς δ' ὁ γερῶν μετεησιν, ἅμα προσσω καὶ ὀπίσσω
 110 Λευσσει, ὅπως οἷ' ἀριστα μετ' ἀμφοτεροῖσι γενήται.

Ὡς εἶφαθ'· οἱ δ' ἐχαρήσαν Αἰχαιοὶ τε Τρῶες τε,
 Ἐλπομενοὶ παύσεσθαι οἷζυρον πόλεμοιο.

Καὶ ῥ' ἵππους μὲν ἐρυξάν ἐπὶ σιχάς, ἐκ δ' ἐβάν αὐτοὶ,
 Τευχέα τ' ἐξεδύοντο, τὰ μὲν κατέθεντ' ἐπὶ γαίῃ
 115 Πλησίον ἀλλήλων, ὀλίγη δ' ἦν ἀμφὶς ἀρχα.

Ἐντῶρ δὲ προτὶ ἄστυ δύο κήρυκας ἐπέμπε
 Καρπαλιμῶς, ἀρνᾶς τε φέρειν, Πρίαμον τε καλεῖσθαι·
 Αὐτὰρ ὁ Τάλθυβιον προΐει κρείων Ἀγαμέμνων,
 Νῆας ἐπὶ γλαφυράς ἱεναι, ἠδ' ἀρν' ἐκέλευεν
 120 Οἰσεμεναι· ὁ δ' ἀρ' ἐκ ἀπιδῆσ' Ἀγαμέμνονι δῖω.

Ἴρις δ' αὖθ' Ἑλένη λευκώλενα ἀγγελοσ ἦλθεν,
 Εἰδομένη γάλοω, Ἀντηνορίδαο δαμαρτί,
 Τὴν Ἀντηνορίδης εἶχε κρείων Ἑλικᾶων,
 Λαοδικήν, Πρίαμοιο θυγατρὸν εἶδος ἀρίστην.
 125 Τὴν δ' εὖρ' ἐν μεγάρῳ· ἥ δὲ μέγαν ἴσον ὕφαινε,
 Διπλάκη, μαρμαρεήν· πόλεος δ' ἐνεπασσεν ἀεθλῆς
 Τρῶων θ' ἵπποδάμων, καὶ Αἰχαιῶν χαλκοχιτώνων,
 Οὓς ἔθεν ἔινει' ἐπασχόν ὑπ' Ἀρήος παλαμαῶν.
 Ἀγχᾶ δ' ἰσαμένη προσεφῆ ποδᾶς ὤκει Ἴρις·
 130 Δεῦρ' ἴθι, νυμφὰ φίλῃ, ἵνα θεσκέλα ἔργα ἰδῇαι
 Τρῶων θ' ἵπποδάμων, καὶ Αἰχαιῶν χαλκοχιτώνων·
 Οἱ πρὶν ἐπ' ἀλλήλοισι φέρον πολυδάκρυον Ἀρηὰ
 Ἐν πεδίῳ, ὀλοοῖο λιλαιομενοὶ πόλεμοιο.

Κ 2

Οἱ

V. 109. μετεησιν für μετη. — 113. ἐκ δ' ἐβάν — sie stiegen vom Wagen. — 115. ἀρχα, hier, der Raum zwischen beiden Heeren.

- Οἱ δὲ νῦν ἔατ' αἰ σιγῇ, πόλεμος δὲ πεπαυται,
 135 Ἀσπίσι κεκλιμένοι, παρὰ δ' ἐγχεα μακρὰ πεπηγεν.
 Αὐτὰρ Ἀλεξάνδρος καὶ Ἀρήϊος Μενελαός
 Μακρῆς ἐγχειρσὶ μαχέσονται περὶ σείο.
 Τῷ δὲ κὲ νικῆσαντι Φίλῃ κεκλήθη ἀκοίτις.
 Ὡς εἰπὼσα θεά, γλυκὺν ἴμερον ἐμβαλε θυμῷ.
 140 Ἄνδρος τε προτεροῖο καὶ ἄσπερος ἦδε τοιγῶν.
 Αὐτίκα δ' ἀργεννῆσι καλυψάμενη οἴουσι,
 Ὠρματ' ἐκ θαλάμοιο τέρει κατὰ δακρυ χέουσα,
 Οὐκ οἶη, ἅμα τῆγε καὶ ἀμφιπόλοισι δὲ ἔποντο,
 Αἰθρη, Πιτθῆος θυγατρὸς, Κλυμένη τε βοώπις.
 145 Αἴψα δ' ἐπειθ' ἱκάνον, ὅθι Σικαίαι πυλαὶ ἦσαν.
 Οἱ δ' ἀμφὶ Πριάμου καὶ Πάνθοον ἦδε Θυμοίτην,
 Λάμπρον τε, Κλυτίον δ', Ἰμεταόνα τ', ὅσον Ἀρης,
 Οὐκαλέων τε καὶ Ἀντήνωρ, πεπνυμένω ἀμφώ,
 Ἔιατο δημογεροντες ἐπὶ Σικαίῃσι πυλῆσι,
 150 Γῆραι δὲ πόλεμοιο πεπαυμένοι· ἀλλ' ἀγορήταί
 Ἔσθλοισι, τεττιγέσσιν εἰκοῖτες, οἵτε καὶ ὕλην
 Δένδρεω ἐφεζόμενοι ὅπα λειριοέσσαν ἱεῖσι.
 Τοιοὶ ἀρὰ Τρώων ἡγήτορες ἦντ' ἐπὶ πυργῷ.
 Οἱ δ' ὥς εὖ εἶδον Ἑλένην ἐπὶ πυργὸν ἰσταν,

Ηῖος

V. 134. ἔατ' αἰ σιγῇ. — 141. ὅσον. — der Sitte in alten Zeiten gemäß, nicht aus Traurigkeit, wie andere meinen. — 146. οἱ δ' ἀμφὶ Πριάμ. — Priamus selbst: ein gewöhnlicher Gracismus. — 149. εἰατο für ἦντο. — 151. Von dem Gefange der Grille machen auch andere Dichter viel Aufhebens. Anakreon nennt sie Φιλυμνην. Wenigstens kann sie sehr gut zur Vergleichung mit schwatzhaften Alten gebraucht werden.

155 Ηκα προς αλληλῃς ἐπεα πτεροεντ' ἀγορευον·

Ου νεμεσις, Τρῶας καὶ εὐνήμηιδας Ἀχαιῆς
Τοιῇδ' ἀμφι γυναικὶ πολὺν χρόνον ἀλγέα πασχειν·
Αἰνῶς ἀθανάτησι θεῆς εἰς ὧπα εἰκεν.

Ἀλλὰ καὶ ὥς, τοιῇ περ ἐσθ', ἐν νηυσὶ νεεσθῶ,
160 Μηδ' ἡμῖν τεκνεεσσι τ' ὀπίσσω πῆμα λιποῖτο.

Ὡς ἀρ' ἐφ' ἄν· Πρίαμος δ' Ἑλένην ἐκαλεσσατο Φωνῇ,
Δευρο παροῖθ' ἐλθῆσα, φίλον τέκος, ἵζεῦ εἰμιο,
Ὀφρα ἰδῆς προτερον τε ποσιν, πῆξ τε, φίλῃς τε·
Οὐτὶ μοι αἰτιῇ ἐσσι, θεοὶ νῦ μοι αἰτιοὶ εἰσιν,
165 Οἱ μοι ἐφωρμησαν πόλεμον πολυδάκρυον Ἀχαιῶν·
Ὡς μοι κχι τονδ' ἀνδρα πελωρίον ἐξονομήνης,
Ὅσις ὁδ' ἐσιν Ἀχαιοὺς ἀνὴρ ἥϊς τε μέγας τε.
Ἡ τοι μὲν κεφαλῇ καὶ μείζονες ἄλλοι εἰσὶ·
Καλὸν δ' ἔτῳ ἐγὼν ἔπω ἰδὼν ὀφθαλμοῖσιν,

170 Οὐδ' ἔτῳ γέραρον· βασιλῆϊ γὰρ ἀνδρὶ εἰκε.

Τὸν δ' Ἑλένη μυθεῖσιν ἀμειβετο διὰ γυναικῶν·
Αἰδοῖός τε μοι ἐσσι, φίλε ἐκυρε', δεινός τε·
Ὡς ὀφείλει θανάτος μοι ἄδειν κακός, ὅπποτε δευρὸ
Τίει σὺ ἐπομην, θαλάμον γυνῆς τε λιπῆσα,
175 Παιδὰ τε τηλυγετην, καὶ ὀμηλικίην ἐρατεινήν.
Ἀλλὰ τὰ γ' ἔκ ἐγενοντο· τὸ καὶ κλαῖσθαι τέτρηκα.
Τέτο δὲ τοι ἔρεω, ὃ μ' ἀνείρεαι, ἠδὲ μεταλλάς·

Κ 3

Οὗτος

V. 156. Quintilian (Inst. Or. VIII. 4.) zeigt sehr schön, welch einen hohen Begriff von Helenens Reizen diese Stelle gäbe, da selbst Priamus und die andern ehrwürdigen Greise sie bewunderten. — 161. ἐφ' ἄν böor, für ἐφ' ἔσαν. — 168. εἰσὶ für εἰσι.

Οὗτος γ' Ἀτρεΐδης, ευρυκρείων Ἀγαμέμνων,
 Ἀμφοτέρου βασιλεὺς τ' ἀγαθός, κρατερός τ' αἰχμητής.
 180 Δαήρ αὐτ' ἔμος ἔσνε κυνωπίδος, εἰ ποτ' ἔην γε.
 Ὡς Φάτο· τὸν δ' ὁ γέρων ἠγάσσατο, Φωνήσεν τε.
 Ω μακάρ Ἀτρεΐδη, μοιρηγενές, οἰβιοδάιμον,
 Ἡ ῥά νυ τοι πολλοὶ δέδμητο κέροι Ἀχαιῶν.
 Ἦδη καὶ Φρυγίην εἰσηλυθὺν ἀμπελοέσσαν,
 185 Ἐνθα ἰδὺν πλείεσς Φρυγας, ἀνέρας αἰολοπῶλους,
 Λας Ὀτρηὸς καὶ Μυγδονὸς ἀντιθεοῖο,
 Οἱ ῥά ποτ' ἐσρατῶντο παρ' ὀχθρᾶς Σαγγαριοῖο.
 Καὶ γὰρ ἐγὼν ἐπικέρος εἶν μετὰ τοῖσιν ἐλεχθῆν
 Ἡμᾶτι τῷ, ὅτε ἦλθον Ἀμαζόνες ἀντιανείρας.
 190 Ἀλλ' ἔδ' οἱ τοσοὶ ἦσαν, ὅσοι ἑλικώπες Ἀχαιοί.
 Δευτέρου αὐτ' Ὀδύσηα ἰδὼν, ἐρεεῖν ὁ γέρας·

Εἰπ'

V. 180. ἔσνε für η. — εἰ ποτ' — Clarke erklärt dies so: *Wenn ich je werth war, ihn so zu nennen.* — Herr Prof. Niemeyer aber meiner Meinung nach richtiger: *Wenn's nicht ein Traum war.* — Was die *Schilderung der Achäischen Helden* überhaupt betrifft, so ist sie ganz unnachahmlich schön. Der Dichter mahlt bis zur Bewunderung jeden Helden seinem eigenthümlichen Charakter gemäß. Und mit welcher Feinheit legt er im folgenden die Beschreibung des *Menelaus* dem Antenor in den Mund, da es unschicklich gewesen wäre, wenn *Helena* selbst ihren verlassenen Gatten hätte charakterisiren sollen! — 183. δέδμ. — jon. für ἐδέδμηντο von δμαω. — 187. Σαγγ. — *Fluss in Groß-Phrygien.* — 191. δευτερον nemlich το-
 zweitens.

Εἰπ' ἄγε μοι καὶ τούδε, Φίλον τέκος, ὅσις ὁδ' εἰς;
 Μειῶν μὲν κεφαλῇ Ἀγαμέμνωνος Ἀτρεΐδαο,
 Ευρυτέρος δ' ὠμοῖσιν ἰδε σερνοῖσιν ἰδεσθαί.

195 Τευχέα μὲν οἱ κείτῃ ἐπὶ χθονὶ πελυβοτείρῃ,
 Ἄυτος δέ, κτίλος ὥς, ἐπιπώλειτ' αἰχλὰς ἀνδρῶν.
 Ἀρνείῳ μιν ἐγωγε εἴσῃω πηγεσιμαλλῶ,
 Ὅς οἴων μέγα πῶϊ διερχεται ἀργενναῶν.

Τὸν δ' ἡμείβετ' ἐπειθ' Ἑλένη, Δίος ἐκγεγάυια·
 200 Οὗτος δ' αὖ Λαερτιάδης, πολυμήτις Ὀδυσσεύς,
 Ὅς τραφῇ ἐν δήμῳ Ἰθάκης, κρανᾶς περ ἐσθῆς,
 Εἰδῶς παντοίους τε δολᾶς καὶ μηδεὰ πυκνά.

Τὴν δ' αὖτ' Ἀντήνωρ πεπνυμένος ἀντίον ἦυδα·
 ὦ γυναι, ἡ μάλα τὸτο ἐπὸς νημερτές εἰπες.
 205 Ἦδη γάρ καὶ δευρο ποτ' ἦλυθε Δίος Ὀδυσσεύς
 Σευ ἔνεκ' ἀγγελίης συν ἀρηϊφίλῳ Μενελαῷ.
 Τὸς δ' ἐγὼ ἐξείνισσα, καὶ ἐν μεγάροισι φίλησα·
 Ἀμφοτέρων δέ φυν ἐδάην καὶ μηδεὰ πυκνά.
 Ἀλλ' ὅτε δὴ Τρῶεσσιν ἀγειρομένοισιν ἐμῖχθεν,
 210 Σταντῶν μὲν Μενελαὸς ὑπείρεχεν εὐρέας ὦμους,

Ἀμφω

V. 192. *Odysseus* mußte dem Priamus bekannt sein, da er vormals in Troja gewesen war. Man kann also etwa annehmen, daß Priamus Alters wegen nicht scharf sah, oder des *Odysseus* Bildung vergessen hatte, wie *Eustathius* hier erinnert. — 206. Σευ — Dies erklärt *Eustathius* richtig: ἔνεκ' ἀγγελίης τῆς κατὰ τὴν Ἑλέναν. Die Griechen setzen nemlich den *Genitiv* oft schlechthin, wo die Lateiner eine *Präposition* gebrauchen. Eine andre Erklärung S. im *Wörterb.* ἀγγελίας. — 210. ὑπείρεχ. für ὑπερείχεν.

- Ἀμφω δ' ἐζόμενω, γεραρωτερος ηεν Οδυσσευς,
 Ἀλλ' ὅτε δὴ μυθεσ καὶ μηδεα πασιν ὕφαινον,
 Ἡ τοι μὲν Μενελαος ἐπιτροχαδὴν ἀγορευε,
 Πάυρα μὲν, ἀλλὰ μάλα λιγέως, ἐπεὶ ἔ πολυμυθος,
 215 Οὐδ' ἀφαρτοεπης, εἰ καὶ γένει ὕστερος ηεν.
 Ἀλλ' ὅτε δὴ πολυμητις ἀναΐξειεν Οδυσσευς,
 Στασκειν, ὕπαι δὲ ἰδεσκε, κατὰ χθονος ὀρματα πηξας,
 Σκηπτρον δ' ἔτ' ὀπίσω, ἔτε προπρηνες, ἐνωμα,
 Ἀλλ' ἀσεμφες ἐχεσκεν αἰδρεῖ Φωτὶ εοικως.
 220 Φαιης κεν ζακτοτον τινὰ ἐμμενα, ἀφρονὰ δ' αὐτως.
 Ἀλλ' ὅτε δὴ ῥ' ὅπα τε μεγάλην ἐκ σῆθεος ἰει,
 Καὶ ἐπεὰ νιφάδεσσιν εοικοτὰ χειμεριῆσιν,
 Οὐκ ἀν' ἐπειτ' Οδυσσῆϊ γ' ἐρίσσειε βροτος ἄλλος.
 Οὐ τότε γ' ὥδ' Οδυσσῆος ἀγασσάμεθ' εἶδος ἰδόντες.
 225 Τὸ τρίτον αὐτ', Αἰαντὰ ἰδὼν, ἐρεεῖν' ὁ γεραίος.
 Τίς τ' ἀρ' ὁδ' ἄλλος Ἀχαιὸς ἀνὴρ ἧς τε μέγας τε,
 Ἐξοχος Ἀργείων κεφαλὴν ἦδ' εὐρεὸς ὤμους;
 Τὸν δ' Ἑλενη ταυυπεπλος ἀμειβετο, διὰ γυναικῶν.
 Οὗτος δ' Αἰας ἐστὶ πελωριος, ἔρμος Ἀχαιῶν.
 230 Ἰδομενευς δ' ἑτέρωθεν ἐνὶ Κρήτεσσι, θεὸς ὥς,
 Ἑσσην'· ἀμφὶ δὲ μιν Κρήτων ἀγοὶ ἠγερεθόντα;
 Πολλὰ μιν ξεινίσσεν ἀρηϊφίλος Μενελάος
 Οἴω ἐν ἡμετέρῳ, ὅποτε Κρήτηθεν ἰκοίτο.

Νυν

V. 211. ἀμφω für ἀμφοῖν — Ἀνακολεσθόν. — 213.
 Die Lacedämonier müssen also schon in uralten Zeiten die
 Kürze des Ausdrucks geliebt haben. — 216. Vortrefliche
 Schilderung eines bescheidenen und klugen Redners!
 — 217. εασκειν für εση. — 222. νιφάδ. — f. νιφάσι.

- Νυν δ' ἄλλας μὲν παντας ὄρω ἑλικώπας Ἀχαιῆς,
 235 Οὓς κεν εὖ γνοιήν, καὶ τεύνομα μυθήσαιοιμην.
 Δοίω δ' ἔδυναμαι ἰδεῖν κοσμητορεῶν Λαῶν,
 Κασσρα δ' ἵπποδάμον, καὶ πυξ ἀγαθὸν Πολυδευκεῶν,
 Αὐτοκασίγνητῶ, τῶ μοι μίᾳ γείνατο μητρὶ.
 Ἡ ἔχ' ἐσπεςθῆν Λακεδαιμόνος ἐξ ἐρατεινῆς;
 240 Ἡ δ' αὖτε μὲν ἐπόντο νέεσσι ἐνὶ ποντοποροῖσι,
 Νυν δ' αὖτ' ἐκ ἐθέλῃσι μάχην καταδυμέναι ἀνδρῶν,
 Αἰσχεὰ δειδιότες καὶ ἀνείδεα πολλ', ἃ μοι εἰν;
 Ὡς φάτο· τῆς δ' ἤδη κατεχεν Φυσιζοὸς αἰὼς
 Ἐν Λακεδαιμονίᾳ αὖτις, Φίλῃ ἐνὶ πατρίδι γαίῃ.
 245 Κηρυκεὶ δ' ἀνὰ ἄστυ θεῶν φέρον ὄρκια πῖσα,
 Ἀρνέδω, καὶ οἶνον εὐφρονα, καρπὸν ἀρερῆς,
 Ἀσπὶν ἐν αἰγείῳ· φέρε δὲ κρήνηρα φαεινὸν
 Κηρυξ Ἰδαίος ἠδὲ χρυσεῖα κυπελλὰ.
 Ὡτρυνεν δὲ γέροντα παριστάμενος ἐπέεσσιν·
 250 Ὀρσεο, Λαομεδοντιάδῃ· καλέσιν ἀρίστοι
 Τρωῶν δ' ἵπποδάμων καὶ Ἀχαιῶν χαλκοχιτώνων,
 Ἐς πεδίου καταβῆναι, ἵν' ὄρκια πῖσα ταμῆται·
 Αὐτὰρ Ἀλέξανδρος καὶ ἀρηϊφίλος Μενελάος
 Μακρῆς ἐγχείρῃσι μάχῃσιν ἀμφὶ γυναικί·
 255 Τῶ δὲ κὲ νικῆσαντι γυνὴ καὶ κτήμαθ' ἐποίτο·
 Οἱ δ' ἄλλοι, φιλοτῆτα καὶ ὄρκια πῖσα ταμύοντες,
 Ναιοίμεν Τροίην ἐριβώλακα· τοὶ δὲ νέωνται

Ἀργός

- V. 235. τεύνομ. — für το ὄνομα. — 236. δοίω f. δύω.
 — 238. μητρὶ — Lede. — 242. δεῖδ. — für δεδιότες.
 — 247. Gewöhnlich wurde der Wein bei den Griechen
 in ziegenledernen Schläuchen verwahrt,

Ἄργος ἐς ἵπποβοτον καὶ Ἀχαιῖδα καλλιγυναικα.
 Ὡς φάτο· ῥιγῆσεν δ' ὁ γέρων, ἐκέλευσε δ' ἑταίρους
 260 Ἴππους ζευγνυμένα· τοὶ δ' ὀτραλεως ἐπιθόντο.
 Ἄν δ' ἄρ' ἐβη Πρίαμος, κατὰ δ' ἤνεια τεινεν ὀπίσσω·
 Παρ δὲ οἱ Ἀντήνωρ περικαλλέα βησατο δίφρον.
 Τῷ δὲ δια Σηαιῶν πεδίωνδ' ἐχόν ὦκεας ἵππους.
 Ἀλλ' ὅτε δὴ ῥ' ἵκοντο μετὰ Τρώας καὶ Ἀχαιάς,
 265 Ἐξ ἵππων ἀποβάντες ἐπὶ χθονα πάλυβοτείραν,
 Ἐς μέσσον Τρώων καὶ Ἀχαιῶν ἐσίσχωντο.
 Ὄρνυτο δ' αὐτὴν' ἐπεὶτα ἀναξ ἀνδρῶν Ἀγαμέμνων,
 Ἄν δ' Ὀδυσσεὺς πολυμήτις· ἀτὰρ κήρυκες ἀγαυοὶ
 Ὅρνια πῖσα θεῶν συναγόν, κρητῆρι δὲ οἶνον
 270 Μίσγον· ἀτὰρ βασιλευσὶν ὕδωρ ἐπὶ χεῖρας ἐχευαν·
 Ἀτρεΐδης δὲ, ἐρυσσάμενος χεῖρεσσι μαχαιράν,
 Ἥ οἱ παρ' Ἴφιτος μέγα κέλεον αἶεν ἄωρτο,
 Ἀρνῶν ἐκ κεφαλῶν τὰμνε τρίχας· αὐτὰρ ἐπεὶτα
 Κήρυκες Τρώων καὶ Ἀχαιῶν νείμαν ἀρίστοις·
 275 Τοῖσιν δ' Ἀτρεΐδης μεγάλ' εὐχετο, χεῖρας ἀνασχῶν·
 Ζεὺ πάτερ, Ἰδὴθεν μέδεων, κυδῖσε, μέγισε,
 Ἡέλιος δ', ὅς παντ' ἐφοράς, καὶ παντ' ἐπακθεῖς,
 Καὶ Ποταμοὶ, καὶ Γαῖα, καὶ οἱ ὑπενερθε καμοντάς
 Ἀνδρῶπας

V. 259. ῥιγῆσεν — wegen der Gefahr seines Sohns.
 — 268. ἄν für ἀνα, und dies für ἀνεση. — 272. ἄωρτο
 f. ἠωρητο von αἰωρεω. — 274. νείμαν — sie theilten die
Haare der Thiere aus. Dies galt statt des Berührens der
 Opferthiere, welches bei feierlichen Verträgen gewöhnlich
 war: und man erwählte hier dies Mittel, um der — wegen
 der Menge der dabei interessirten Personen — sonst nothwen-
 digen Verzögerung des Vertrags auszuweichen.

- Ανθρώπους τινυσθόν, ὅτις κ' ἐπιόρκον ὀμοσση,
 280 Ὑμεῖς μαρτυροὶ ἐσε, Φυλάσσετε δ' ὀρκία πιστά·
 Εἰ μὲν κεν Μενέλαον Ἀλεξάνδρος καταπέφνη,
 Αὐτὸς ἐπειθ' Ἑλένην ἐχέτω καὶ κτήματα πάντα,
 Ἡμεῖς δ' ἐν νηεσσι νειώμεθα ποντοποροῖσιν·
 Εἰ δέ κ' Ἀλεξάνδρον κτείνῃ ξανθὸς Μενέλαος,
 285 Τρώας ἐπειθ' Ἑλένην καὶ κτήματα παντ' ἀποδύναϊ,
 Τιμὴν δ' Ἀργείοις ἀποτινέμεν, ἥντιν' εἰκεν,
 Ἡ τε καὶ ἐσσομένοισι μετ' ἀνθρώποισι πεληται.
 Εἰ δ' ἂν ἐμοὶ τιμὴν Πρίαμος Πρίαμοιο τε παῖδες
 Τινεὶν εἰ ἐθέλωσιν, Ἀλεξάνδροιο πεσόντος,
 290 Αὐτὰρ ἐγὼ καὶ ἐπειτὰ μαχεσσομὴν εἵνεκα ποινῆς,
 Αὐθι μένων, εἰὼς κέ τέλος πολέμοιο κίχαιω.
 Ἡ, καὶ ἀποσομάχῃς ἀρνῶν τάμε νηλεῖ χαλκῷ·
 Καί τ' ἄρ' ἐκ κατεθήκειν ἐπὶ χθονὸς ἀσπαιρόντας,
 Θυμὸν δ' ἐνδομύχῃσιν ἀπο γάρ μιν εἴλετο χαλκὸς·
 295 Οἶνον δ' ἐκ κρητῆρος ἀφύσσαντες δέπασσιν
 Ἐκχεον, ἡδ' εὐχόντο θεοῖς αἰεὶ γενετῆσιν·
 Ὡδὲ δέ τις εἶπεν Ἀχαιῶν τε Τρῶων τε·
 Ζεὺς κούρῃσιν, μέγιστε, καὶ ἀθάνατοι θεοὶ ἄλλοι,
 Ὅπποτεροι πρότεροι ὑπὲρ ὀρκία πημηνεῖαν,
 300 Ὡδὲ σφ' ἐγχεφάλος χαμαδὶς ῥέοι, ὥς ὅδε οἶνος,
 Αὐτῶν, καὶ τέκεων· ἀλοχοὶ δ' ἄλλοισι μίγειν.

L 2

Ὡς

V. 279. τινυσθόν von τινω oder τινυμι: der Dualis
 zielt wohl auf Pluto und Proserpina. — 287. πεληται —
 Madame Dacier versteht dies von einem jährlichen Tribut:
 Pope und Clarke aber von einer beständigen Erwähnung.
 πεληται hiesse dann elliptisch: Sie werde immer erwähnt.

- Ὡς εἶπεν· ἔδ' ἀρὰ πῶ σφιν ἐπεκραιαίνε Κρονίων,
 Τοισι δὲ Δαρδανίδης Πριάμος μετὰ μύθον εἶπε·
 Κεκλυτε μεν, Τρῶες καὶ εὐκνημίδες Ἀχαιοί·
 305 Ἦτοι ἐγὼν εἰμι προτὶ Ἴλιον ἠνεμοέσσαν
 Ἀψ, ἐπεὶ ἔπῳς τλήσῃ' ἐν ὀφθαλμοῖσιν ὄρασθαι
 Μαρναμένον Φίλον υἱὸν ἀρηϊφίλῳ Μενελάῳ.
 Ζεὺς μὲν πρὸ τοῦτο οἶδε καὶ ἀθάνατοι θεοὶ ἄλλοι,
 Ὅπποτέρῳ θάνατοιο τέλος πεπρωμένον ἐστίν.
 310 Ἡ ῥα καὶ ἐς δίφρον ἀρνᾶς ἔετο ἰσοθέοι φῶς·
 Ἀν δ' ἄρ' ἐβαῖν' αὐτός, κατὰ δ' ἥνια τεινεν ὀπίσσω·
 Πάρ δὲ οἱ Ἀντηνωρ περικαλλέα βῆσάτο δίφρον·
 Τῷ μὲν ἄρ' ἀψορροὶ προτὶ Ἴλιον ἀπονέοντο.
 Ἐκτὼρ δὲ, Πριάμοιο παῖς, καὶ δῖος Ὀδυσσεύς·
 315 Χῶρον μὲν πρῶτον διέμετρεον, αὐτὰρ ἐπειτὰ
 Κληρὰς ἐν κυνέῃ χαλκήρεϊ παλλόν ἐλοντες,
 Ὅπποτερος δὴ προσθεν ἀφείη χαλκῆον ἐγχοῖ·
 Λαοὶ δ' ἠρητάντο, θεοῖσι δὲ χεῖρας ἀνεσχόν·
 Ὡδὲ δὲ τις εἶπεν ἄνακτα Ἀχαιῶν τε Τρῶων τε·
 320 Ζεὺ πάτερ, Ἰδῆθεν μέδεων, κυδῖσε, μεγίσε·
 Ὅπποτερος ταδὲ ἐργὰ μετ' ἀμφοτεροῖσιν ἐθήκει,
 Τὸν δὸς ἀποφθίμενον δύναι δομον Αἴδος εἰσω,
 Ἡμῖν δ' αὖ φιλοτήτα καὶ ὄρνια πῖσα γενεσθαι.
 Ὡς ἄρ' εἶπεν· παλλεν δὲ μέγας κορυθαῖολος Ἐκτὼρ,
 325 Ἀψ ὄρων· Παριος δὲ θῶος ἐκ κληρὸς ὀρυσεν.

OF

V. 310. ἀρνᾶς — die geschlachteten Opfer, die man bei einem Bündnis an beide Partheien zu vertheilen pflegte. — 322. δὸς — laß ihn hingehn! — 325. ἀψ ὄρων — um seine Unpartheilichkeit bei dem Loosen zu zeigen. — Παριος dor. f. Παριδος.

- Οἳ μὲν ἐπειθ' ἰζόντο κατὰ σιχας, ἤχι ἑκάτῳ
 Ἴπποι αὐρτιποδες, καὶ ποικίλα τευχέ' ἐκείτο.
 Αὐτὰρ ὃγ' ἀμφ' ὠμοῖσιν ἐδύσατο τευχέα καλὰ
 Διὸς Ἀλεξάνδρος, Ἑλευνης ποσις ἠΰκομοιο.
 330 Κνημίδας μὲν πρῶτα περὶ κνημησὶν εἶηκε
 Κάλας, ἀργυρεοῖσιν ἐπισφυριοῖς ἀραρυίας·
 Δευτερον αὖ θωρηκὰ περὶ στήθεσσιν ἐδυνεν
 Οἶο κασιγνητοῖο Λυκάονος· ἤρμοσε δ' αὐτῷ·
 Ἀμφὶ δ' ἄρ' ὠμοῖσιν βάλετο ξίφος ἀργυροηλον,
 335 Χαλκεόν· αὐτὰρ ἐπεῖτα σάκος μέγα τε σίβηρον τε·
 Κρατὶ δ' ἐπ' ἰφθίμῳ κυνεὴν εὐτυκτον εἶηκεν
 Ἴππῃριν, δεινὸν δὲ λόφος κατ' ὑπερθεὺς ἐνευεν·
 Εἶλετο δ' ἀλκιμον ἐγχὼς, ὃ οἱ παλαμῆφιν ἀρηρεῖ·
 Ὡς δ' αὐτῶς Μενέλαος ἀρηϊὸς ἐντὲ' ἐδυνεν.
 340 Οἳ δ' ἐπεὶ οὖν ἑκατέρθεν ὁμίλῃ θωρηχθῆσαν,
 Ἐς μέσσον Τρώων καὶ Ἀχαιῶν ἐσιχώντο,
 Δεινὸν δερκομένοι· θάμβος δ' ἔχεν εἰσοροῶντας
 Τρώας θ' ἵπποδάμεις καὶ εὐκνημίδας Ἀχαιεὺς.
 Καὶ ῥ' ἐγγυς στήτην διαμετρήτῳ ἐνὶ χώρῳ,
 345 Σείοντ' ἐγχείας, ἀλλήλοισιν ἰοτεύοντε.
 Προσθε δ' Ἀλεξάνδρος προΐει δολιχοσκήιον ἐγχὼς,
 Καὶ βάλεν Ἀτρεΐδαο κατ' ἀσπίδα παντοσεῖσιν,
 Οὐδ' ἐρρήξεν χαλκόν, ἀνεγναμφθῆ δὲ οἱ αἰχμῇ
 Ἀσπίδι ἐν κρατερῇ· ὃ δὲ δευτερός ὤρνυτο χαλκῷ
 350 Ἀτρεΐδης Μενέλαος, ἐπευζάμενος Διὶ πατρί·

L 3

Zer

V. 326. ἤχι — wo (mit angehängter Silbe χι.) — 331.
 ἀραρ. — für ἠρυίας von ἀρω. — 338. ἀρηρ. — Plusquam-
 perf. med. von ἀρω mit der attischen Reduplik.

- Ζεῦ ἀνα, δὸς τισασθαι, ὃ με προτερος καὶ ἐοργε,
 Διον Ἀλεξάνδρον, καὶ ἐμης ὑπὸ χερσὶ δαμασσόν·
 Οφρα τις ἐρρίγησι καὶ οψιγόνων ἀνδρῶπων,
 Ξεινοδοκὸν κακὰ ῥέξαι, ὃ κεν Φιλοτήτα παρασχη.
 355 Ἡ ῥα, καὶ ἀμπεπαλὼν προΐει δολιχοσκιὸν ἐγχὼς,
 Καὶ βάλε Πριαμίδαο κατ' ἀσπίδα παντοσεῖσιν.
 Διὰ μὲν ἀσπίδος ἦλθε Φαεινῆς ομβριμον ἐγχὼς,
 Καὶ διὰ θωρηκὸς πολυδαίδαλας ἡρηρεῖσο.
 Ἀντικρυ δὲ παρὰ λαπαρὴν διαμήσε χιτῶνα
 360 ἐγχὼς· ὃ δ' ἐκλινθεῖ, καὶ αλευατο κῆρα μελαιναῖαν.
 Ἀτρεΐδης δὲ, ἐρυσσάμενος ξίφος ἀργυροῆλον,
 Πληξεν ἀνασχομένους κορυθὸς φάλον· ἀμφὶ δ' ἄρ' αὐτῷ
 Τριχθεῖ τε καὶ τετραχθεῖ διατρύφεν ἐκπεσε χεῖρος.
 Ἀτρεΐδης δ' ὤμωξεν, ἰδὼν εἰς ἔρانون εὐρυν·
 365 Ζεῦ πατερ, ὅστις σείο θεῶν ὀλωτερος ἄλλος·
 Ἡ τ' ἐφάμην τισασθαι Ἀλεξάνδρον κακοτήτος·
 Νυν δὲ μοι ἐν χεῖρεσσ' ἐαγὴ ξίφος· ἐκ δὲ μοι ἐγχὼς
 Ἠΐχθε παλαμῆφιν ἐτώσιον, ὃδ' ἐβάλον μιν.
 Ἡ καὶ ἐπαΐξας κορυθὸς λαβὼν ἵπποδάσκειας,
 370 Ἐλκε δ' ἐπιστρέψας μετ' εὐνήμηδας Ἀχαιῆς·
 Ἀγχε δὲ μιν πολυκέσας ἱμάς ἀπάλην ὑπὸ δειρην,
 Ὅς

V. 351. ἀνα — poet. *Vokativ* von ἀναξ. — 353. ἐρρ. —
 für ἐρρίγη — perfect. med. Conjunct. von ῥίγω. — 355.
 ἀμπεπ. — für ἀναπαλῶν. — 358. ἡρηρ. — für ἡρεισο mit
 der attischen Reduplik. von ἐρειδω. — 360. αλευατο für
 ἡλευσατο. — 363. διατρ. — von διατρύπτω. — Eustathius
 bemerkt von diesem Verse richtig, daß man hier das zer-
 brochene Eisen zu hören glaube. — 367. ἐαγὴ attisch f.
 ἡγῃ. — 368. ἡΐχθε von αἶσσω.

- Ὅς οἱ ὑπ' ἀνθερωνος οἴχους τετατο τρυφαλείης.
 Καὶ νῦν κεν εἰρυσσεν τε, καὶ ἀσπετον ἦρατο κυδός,
 Εἰ μὴ ἄρ' οἴξῃ νοήσῃ Δίος θυγατρὸς Ἀφροδίτης,
 375 Ἡ οἱ ῥήξεν ἱμαντὰ βοὸς ἰφίπταμενοιο.
 Κεῖνη δὲ τρυφαλεῖα ἄμ' ἐσπετο χεὶρι παχείῃ.
 Τὴν μὲν ἐπειθ' ἦρως μετ' εὐκνημίδας Ἀχαιοὺς
 ῥίψ' ἐπιδυνήσας, νομίσαν δ' ἐρήρες ἔταιροι.
 Αὐτὰρ ὁ ἄψ' ἐπορεύσε κατὰ κταυμένῃ μενεσίνων
 380 Ἐγχεῖ χαλκείῳ· τὸν δ' ἐξηρπάξ' Ἀφροδίτη,
 ῥεῖα μάλ', ὥς τ' εἴθε θεὸς· ἐκαλύψε δ' ἄρ' ἠέρι πολλῇ·
 Καδ' δ' εἰς ἐν θαλάμῳ εὐωδεῖ, κηωεντι.
 Αὐτὴ δ' αὖθ' Ἑλένην καλεῖσθ' ἰσ· τὴν δ' ἐκίχανε
 Πύργῳ ἐφ' ὑψηλῷ περὶ δὲ Τρώαϊ ἄλις ἦσαν·
 385 Χεὶρι δὲ νευτάρῃ ἐάντ' ἐτινάξῃ λαβύσσῃ·
 Τρηΐ δὲ μιν εἰκνυῖα παλαιγενεῖ προσεειπεν,
 Εἰρονομῶ, ἥ οἱ Λακωνοῖσι ναιετάωσιν
 Ἡσκειν εἰρὴ καλὰ, μαλίστ' αὖ μιν φιλεῖσκε·
 Τῇ μιν εἰσαμένη προσεφώνεε δὲ Ἀφροδίτη·
 390 Δεῦρ' ἴθ'· Ἀλέξανδρος σε καλεῖ οἶκόνδε νεεσθῆναι·
 Κείνος δ' ἔνθα θαλάμῳ καὶ δινωτοῖσι λεχεύσει,
 Καλλεῖ τε σιλβῶν καὶ εἰμασίν, οὐδ' ἔνε φαιῆς
 Ἄνδρ' ἡ μάχεσθ' ἀμείνονα τὸν γ' ἐλθεῖν, ἀλλὰ χοροῦδε
 Ἐρχεσθ', ἥε χοροῖο νέον ληγόντα καθίζειν.

Ὡς

V. 372. τετατο von τεινω. — 375. ἰφίπταμ. — eines
 geschlachteten Ochsen, dessen Haut nemlich stärker ist,
 als die eines vor Krankheit oder Alter gestorbenen. — πταμ.
 für ἐπταμενοιο von πτενω. — 388. ἡσκειν für ἡσκει.
 — 392. καλλ. τ. σιλβ. — Athenäus erklärt dies schön
 durch: μυροῖς ἀλειφομενος, gesalbt.

- 395 Ὡς Φατο· τῇ δ' ἀρα θυμὸν ἐνὶ στήθεσσι νύσσει·
 Καὶ ῥ' ὥς ἔννεον ἔειπε θεὰς περικαλλέα δειρὴν,
 Στήθεα δ' ἱμεροεντά, καὶ ὄμματα μάρμαιροντά,
 Θαμβήσεν τ' ἀρ' ἐπεὶ τα, ἔπος τ' ἔφατ', ἐκ τ' οὐρανὸν ἔειπε·
 Δαίμονι, τί με ταῦτα λίλαϊεὶς ἡπεροπύειν;
 400 Ἡ πῇ με πρότερον πόλιον εὐναίονα
 Ἀχαιοί, ἡ Φρυγίης, ἡ Μήνις ἐρατεινῆς,
 Εἰ τις τοῖς καὶ κείνῳ φίλος μερόπων ἀνθρώπων;
 Οὐνεκα δὲ νῦν διὸν Ἀλεξάνδρον Μενέλαος
 Νικήσας ἐθέλει συγερὴν ἐμὲ οἰκᾷ ἀγασσάμεναι,
 405 Τῶνεκα δὲ νῦν δευροδόλοφρονέσσας παρῆς;
 Ἦσο παρ' αὐτὸν ἰσταί, θεῶν δ' ἀποείπε κελύθεα;
 Μὴδ' ἐτι σοῖσι ποδῶσιν ὑποσφύειας Ὀλύμπου,
 Ἀλλ' αἰεὶ περὶ κείνον οἷζυε, καὶ ἐφύλασσε,
 Εἰσέκε σ' ἡ ἀλόχον ποιήσεται, ἡ ὄγε δαλὴν.
 410 Κεῖσε δ' ἐγὼν ἔτι εἰμι, νεμεσσητὸν δὲ κεν εἴη,
 Κεῖνε πορσυνέσσας λέχος· Τρῶαί δέ μ' ὀπίσσω
 Πάσαι μωμῶσιν· ἐχὼ δ' ἀχέαι ἀκρίτα θυμῷ.
 Τὴν δὲ χολώσαμεν προσέφωνε δι' Ἀφροδίτη·
 Μὴ μ' ἐρεθίσῃ, σχετλὴ· μὴ χωτάμεν σε μεθίω,
 415 Τῶς δέ σ' ἀπεχθῆναι, ὥς νῦν ἐπαγγέλ' ἐφίλησας·
 Μεσσω δ' ἀμφοτέρων μητισομαι ἐχθῆρα λυγρὰ,
 Τρῶων καὶ Δαναῶν· σὺ δὲ κεν κακὸν οἶον ὀλήαι.
 Ὡς

V. 401. Μήνις. — Lydien. — 409. ὄγε — den Nachdruck
 dieses Worts ahmen auch latein. Schriftsteller nach. Hor.
 Od. I. 9, Herr Prof. Niemeyer führt hierbei den Vers unsers
 Ramlers an: Verachte die Götter, Du die Unsterblichen
 nicht, — 414. μεθίω für μεθῶ.

Ὡς εἶπεν· ἐδδείσεν δ' Ἑλένη, Δίος ἐκγεγαυῖα·

Βῆ δὲ κατατχομένη ἔκω ἀργητὶ φαίνω.

420 Σιγῇ· πασας δὲ Τρώας λαθὲν· ἤρχε δὲ δαίμων.

Αἱ δ' ὅτ' Ἀλεξάνδροιο δομον περικαλλεῖ ἱκόντο,

Ἀμφιπολοὶ μὲν ἐπειτὰ θῶος ἐπὶ ἔργα τραπόντο·

Ἥ δ' εἰς ὑψοροφον θαλάμον κτε δια γυναικῶν.

Τῇ δ' ἀρα δίφρον ἔλκσα Φιλομμείδης Ἀφροδίτη,

425 Ἀντί Ἀλεξάνδροιο θεῶν κατεθήκε· φέρσας·

Εὐθα καθίζ' Ἑλένη, κερη Δίος αἰγιοχοιο,

Ὅσσε παλιν κλινάσας, ποσιν δ' ἠνιπαπε μυθῶ·

Ἠλυθες ἐκ πολέμου· ὥς ὠφέλες αὐτοῖ' ὀλεσθῆαι,

Ἄνδρι δαμεις κρατερῶ, ὅς ἐμος προτερος ποσις ἦεν.

430 Ἡ μὲν δὴ πρὶν γ' εὐχέ ἀρηϊφίλῃς Μενελάου

Σῇ τε βίῃ καὶ χερσὶ καὶ ἐγχεῖ φερτερος εἶναι·

Ἀλλ' ἴθι νῦν προκαλέσσαι ἀρηϊφίλον Μενελάον

Ἐξαυτὶς μαχεσάσθαι ἐναντίον· ἀλλὰ σ' ἐγὼ γε

Παυσάσθαι κελομαι, μῆδε ξανθῶ Μενελάῳ

435 Ἀντιβίον πόλεμον πολεμίζειν ἡδὲ μαχεσθῆαι

Ἀφραδέως, μῆπιος τάχ' ὑπ' αὐτῆς δαρι δαμειῆς·

Τὴν δὲ Πάρις μυθρίσιν ἀμειβομένος προσεεῖπε·

Μὴ με, γυναῖ, χαλεποῖσιν οὐκιδεσι θυμὸν ἐνίπτε.

Νῦν μὲν γὰρ Μενελάος ἐνίκησεν σὺν Ἀθήνῃ·

440 Κεῖνον δ' αὐτὶς ἐγὼ· παρὰ γὰρ θεοὶ εἰσι καὶ ἡμῖν.

Ἀλλ' ἀγε δὴ φιλοτῆτι τραπείομεν εὐνηθέντε·

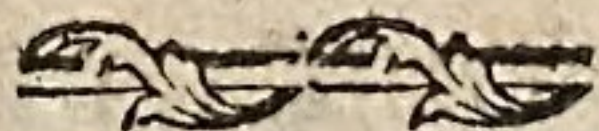
Οὐ γὰρ πῶ ποτε μ' ὥδε ἐρως φρενὰς ἀμφεκαλυψεν,

Οὐδ'

V. 427. ἠνιπ. — S. B. 245. — 440. κεῖνον — ihn
werd' ich künftig besiegen, — 441. τραπ., — f. τραπώμεν,

- Οὐδ' ὅτε σε προτερον Λακεδαιμονος ἐξ ἐρατεινης
 Ἐπλεον ἀρπαξας ἐν ποντοποροισι νεεσσι,
 445 Νησῶ δ' ἐν Κρανῶνι ἐμιγην Φιλοτητι καὶ εὐνῇ,
 Ὡς σεο νυν ἐραμαι, καὶ με γλυκὺς ἡμερὸς αἶρει.
 Ἡ ῥα, καὶ ἦρχε λεχὸςδε κιων, ἅμα δ' εἶπετ' ἀκοιτὶς·
 Τῷ μὲν ἄρ' ἐν τρητοισι κατευνασθεν λεχεεσσιν.
 Ἀτρεΐδης δ' ἀν' ὄμιλον ἐφοῖτα, θῆρι εοικώς,
 450 Εἰ πᾶς ἐσαθρήσειεν Ἀλεξάνδρον θεοειδέα.
 Ἀλλ' ὅστις δύνατο Τρώων κλείτων τ' ἐπικερῶν
 Δεῖξαι Ἀλεξάνδρον τοτ' ἀρηΐφιλῶ Μενελάῳ·
 Οὐ μὲν γὰρ Φιλοτητι γ' ἐκευθάνον, εἰ τις ἰδοίτο.
 Ἴσον γὰρ σφιν πασιν ἀπηχθέτο κῆρι μελαινῇ.
 455 Τοῖσι δὲ καὶ μετέειπεν ἀναξ ἀνδρῶν Ἀγαμέμνων·
 Κελεύετε μευ Τρῶες καὶ Δαρδάνοι, ἡδ' ἐπικερτοί·
 Νίκη μὲν δὴ φαίνεται ἀρηΐφιλᾷ Μενελάῳ·
 Ὑμεῖς δ' Ἀργεῖην Ἑλενὴν καὶ κτήμαθ' ἅμ' αὐτῇ
 Ἐκδοτε, καὶ τιμὴν ἀποτινέμεν, ἥντιν' εοικεν,
 460 Ἡ τε καὶ ἐσσομένοισι μετ' ἀνθρώποισι πελητάῳ.
 Ὡς εἶπ' Ἀτρεΐδης, ἐπὶ δ' ἦγεον ἄλλοι Ἀχαιοί.

V. 445. Κραν. — eine zu Attika gehörige Insel. — 453.
 Φιλοτ. — keiner hätt' ihn aus Liebe verhehlt. — 459. απο-
 τιν. — statt des Imperativs.



I n h a l t.

Der Kampf war also geendigt; aber Here, die Troja's Untergang beschlossen hatte, war mit diesem Ausgange nicht zufrieden, sondern schickte die Athene ab, die den Troër Pandarus beredet, auf den Menelaus einen Pfeil abzuschießen. Er thut dies wirklich, und verwundet den Achäer. Jetzt feuert Agamemnon, nachdem er für den verwundenen Menelaus gesorgt hatte, die Krieger zum Gefecht an. Der Angriff geschieht von beiden Seiten mit Lebhaftigkeit, und es wird viel Blut vergossen.

Οἱ δὲ θεοὶ παρ' Ἰηνὶ καθήμενοι ἡγορώντο.
 Χρυσέῳ ἐν δαπέδῳ, μετὰ δὲ σφισὶ ποτνία Ἥβη
 Νηπταρ εὐνοχοεῖ· τοὶ δὲ χρυσεοῖς δεπασσὶ
 Δειδεχάτ' ἀλλήλας, Τρώων πόλιν εἰσπορώντες.

M 2

Αὐτὴν

V. 1. Ἥβη, Göttin der Jugend, die das Mundschenkenamt bei den Göttern versah. — 3. εὐν. — f. εὐνοχοεῖ attisch. — 4. δειδ. — f. εδεδεχάτο und diss jonisch für δεδεγμένοι ἦσαν.

- 5 Αυτὴν ἐπειράτο Κρονίδης ἐρεθίζεμεν Ἥρην,
 Κερτομίοις ἐπέεσσι παραβλήδην ἀγορευών·
 Δοίαι μὲν Μενελάῳ ἀρηγόνες εἰσι Τεχών,
 Ἥρῃ τ' Ἀργεῖῃ· καὶ Ἀλᾶλκομενῆϊς Ἀθηνῇ.
 Ἀλλ' ἤτοι ταὶ νοσφὶ κατ' ἤμεναι εἰσοροῶσθαι
 10 Τερπείθου· τῷ δ' αὖτε Φιλομμείδης Ἀφροδίτῃ
 Αἰεὶ παρμεμβλῶκε, καὶ αὐτὰ κήρας ἀμυνεῖ·
 Καὶ νῦν ἐξεσάωσεν οἴομενον θάναεσθαι.
 Ἀλλ' ἤτοι νῆη μὲν ἀρηΐφιλ᾽ Μενελάῳ·
 Ἥμεις δὲ φραζώμεθ', ὅπως ἐσθαι ταδε ἐργα·
 15 Ἡ δ' αὖτις πόλεμον τε κακὸν καὶ φυλοπιν αἰνῆν
 Ὀρσομεν, ἡ φιλοτῆτα μετ' ἀμφοτέροισι βαλῶμεν·
 Εἰ δ' αὖτως τοδὲ πασι φίλον καὶ ἡδὺ γενοίτο,
 Ἦτοι μὲν οἰκεοίτο πόλις Πριάμοιο ἀνκυτός,
 Αὐτὶς δ' Ἀργεῖην Ἑλενὴν Μενελάος ἀγοίτα·
 20 Ὡς εἶφαθ'· αἱ δ' ἐπεμύξαν Ἀθηναίῃ τε καὶ Ἥρῃ·
 Πλησίαι αἰγ' ἦσθην, κακὰ δὲ Τρῶεσσι μέδεσθην.
 Ἦτοι Ἀθηναίῃ ἀκῶν ἦν, εἴδε τι εἶπε,
 Σκυζομένη Διὶ πατρὶ, χολὸς δὲ μιν ἀγριὸς ἦρει·
 Ἥρῃ δ' οὐκ ἐχάδε σῆθος χολόν, ἀλλὰ προσήυδα·
 25 Αἰνοτάτε Κρονίδη, ποῖον τοῦ μύθου εἶπες;
 Πῶς ἐθέλεις ἄλιον θεῖναι πόνον, ἢ δ' ἀτελέσου
 Ἰδρῶθ', ὃν ἰδρῶσα μογῶ; καμῆτην δὲ μοι ἵπποι

Λαοῦ

V. 8. Ἀλᾶλκ. — von der Stadt *Alalkomene* in Böotien, wo sie einen Tempel hatte. — 11. παρμ. — f. παρμεμολῆς von παραμολῶ. — 14. ὅπ. εἰ. — wie das ablaufen wird?

- Λαον αγειρσση, Πριαμω κακα, τοιο τε παισιν.
 Ερδ'· αταρ 8 τοι παντες επαινεομεν θεοι αλλοι.
 30 Την δε μεγ' οχθησας προσηφη νεφεληγερετα Ζευς·
 Δαιμονιη, τι νυ σε Πριαμος Πριαμοιο τε παιδες
 Τοσσα κακα ρεζουσιν, οτ' ασπερχες μενεαινεις
 Ιλις εξαλαπαξαι ευητιμενον πτολιεθρον;
 Ει δε συ γ', εισελθσας πυλας και τειχεα μακρσ,
 35 Ωμον βεβρωθοις Πριαμον Πριαμοιο τε παιδας,
 Αλλας τε Τρωας, τοτε κεν χολον εξακυσταιο.
 Ερξον, οπως εθελεις, μη τστο γε νεικος οπισσω
 Σοι και εμοι μεγ' ερισμα μετ' αμφοτεροισι γυνηται·
 Αλλο δε τοι ερεω, συ δ' ενι φρεσι βαλλεο σησιν·
 40 'Οπποτε κεν και εγω μεμαως πολιν εξαλαπαξαι
 Την εθελω, οθι τοι φιλοι ανερες ενγεγαασι,
 Μητι διατριβειν τον εμον χολον, αλλα μ' εχσας·
 Και γαρ εγω σοι δωκα εκων ακοντι γε θυμω.
 Αι γαρ υπ' ηελιω τε και 8ρανω ατεροεντι
 45 Ναιετασσι ποληες επιχθονιων ανθρωπων,
 Ταων μοι περι κηρι τισσνετο Ιλιος ιρη,
 Και Πριαμος, και λαος ευμμελιω Πριαμοιο.
 Ου γαρ μοι ποτε βωμος εδευετο δαιτος εισης,
 Λοιβης τε, κνισσης τε· το γαρ λαχομεν γερας ημεις.

M 3

Τον

V. 28. τοιο f. τστσ. — 35. βεβρ. = von βρωσικω. — 41.
 την jon. f. ην. Doch scheint besser, es hier mit Ernesti durch
 τινσ im allgemeinen, od. durch ταυτην (neml. Argos) zu er-
 klären. — 43. εδωκα — ich habe dir verstattet, sie zu
 zerstören. — 46. περι κηρι — von Herzen. — 47. ευμ-
 μελιω für ευμελιου.

- 50 Τον δ' ημειβετ' επειτα βοῶπις ποτνια Ἥρη·
 Ἦτοι εμοὶ τρεῖς μὲν πολὺ Φιλτάτῃ εἰσι πολῆες,
 Ἀργὸς τε, Σπάρτη τε καὶ εὐρυαγυῖα Μυκῆνη·
 Τὰς διαπερσάμ, ὅταν τοὶ ἀπέχθωνται περὶ κῆρι·
 Ταῶν ἔτι ἐγὼ προσθ' ἰσάμαι, ἔδῃ μεγάλῳ.
 55 Εἰπερ γὰρ Φθονεὼ τε, καὶ ἔκ εἰω διαπερσάμ,
 Οὐκ ἀνυῶ Φθονεὸς· ἐπεὶ πολὺ Φερτερός ἐσσι.
 Ἀλλὰ χρὴ καὶ ἐμὸν θεμενάμ πόνου ἔκ ἀτελεσόν·
 Καὶ γὰρ ἐγὼ θεὸς εἰμι, γένος δὲ μοι εὖθεν, ὅθεν σοί.
 Καὶ με πρεσβυτάτην τέκετο Κρόνος ἀγκυλομήτης,
 60 Ἀμφοτέρου, γένεθ' τε, καὶ ἔνεκα σὴ παρακοίτις
 Κεκλημάμ, σὺ δὲ πασι μετ' ἀθανάτοισιν ἀνασσῇς.
 Ἀλλ' ἦτοι μὲν ταῦθ' ὑποειζόμεν ἀλλήλοισι,
 Σοὶ μὲν ἐγὼ, σὺ δ' ἐμοί· ἐπὶ δ' ἔψοντ' ἄλλοι θεοὶ ἄλλοι
 Ἀθάνατοι· σὺ δὲ θάσσον Ἀθηναίῃ ἐπιτείλει,
 65 Ἐλθεῖν ἐς Τρώων καὶ Ἀχαιῶν φυλοπιν αἰνῆν,
 Πείραν θ', ὥς κεν Τρῶες ὑπερνύδαντας Ἀχαιῆς
 Ἀρξῶσι προτεροὶ ὑπὲρ ὀρκία δηλήσασθαι.
 Ὡς εἶφατ'· ἔδ' ἀπὶ ἔθηκε πατὴρ ἀνδρῶν τε θεῶν τε·
 Αὐτὴν Ἀθηναίην ἐπεὶ πτεροεντὰ προσηυδα·
 70 Αἰψά μάλ' ἐς στρατὸν ἔλθε μετὰ Τρῶας καὶ Ἀχαιῆς,
 Πείραν θ', ὥς κεν Τρῶες ὑπερνύδαντας Ἀχαιῆς
 Ἀρξῶσι προτεροὶ ὑπὲρ ὀρκία δηλήσασθαι.
 Ὡς εἰπὼν, ὠτρυνε παρὸς μεμαυῖαν Ἀθηνῆν·
 Βῆ δὲ κατ' Οὐλὸν μοῖρα κερηνῶν αἰξάσα.

Οἶον

V. 53. *Mycenä* hat nach *Strabo* B. VIII. dies Schickfal nach dem Trojanischen Kriege gehabt. — 66. ὑπερν. — wegen des Sieges des Menelaus.

- 75 Οἶον δ' αἶερα ἦεν Κρονὸς παῖς ἀγκυλομήτει',
 Ἡ ναυτῆσι τερας, ἥε στρατῷ εὐρεῖ λαῶν,
 Λαμπρὸν. τὰ δὲ τε πολλοὶ ἀπὸ σπινθήρες ἰέντα·
 Τῷ εἰκυῖ' ἦϊξεν ἐπὶ χθονὶ Πάλλας Ἀθηνῆ,
 Καὶ δ' ἐθορ' ἐς μεσσόν· θάμβος δ' ἔχεν εἰτορώοντας
 80 Τρώας θ' ἵπποδάμους, καὶ εὐκνημίδας Ἀχαιούς.
 Ὡδὲ δὲ τις εἶπεν ἰδὼν ἐς πλησίον ἄλλον·
 Ἡ ῥ' αὐτὶς πόλεμος τε κακὸς καὶ Φυλοπιδαιμένη
 Ἔσσεταί, ἥ Φιλοτῆτά μετ' ἀμφοτέροισι τιθήσι
 Ζεὺς, ὃς' ἀνθρώπων ταμίης πόλεμοιο τέτυκται.
 85 Ὡς ἀρὰ τις εἶπεν Ἀχαιῶν τε Τρώων τε.
 Ἡ δ' ἀνδρὶ κέλεται Τρώων κατεδυσσάθ' ὄμιλον,
 Λαοδόκῳ Ἀντηνορίδῃ, κρατερῷ αἰχμητῇ,
 Πανδάρον ἀντιθέον διζήμενῃ, εἰ πᾶς εὐερόι·
 Εὐρε Λυκάονος υἱὸν ἀμύμονα τε, κρατερόν τε,
 90 Ἐσαότ'· ἀμφὶ δὲ μιν κραιπεραί σιχρὲς ἀσπίδαυ
 Λαῶν, οἳ οἳ ἔποντο ἀπ' Αἰσηποιο ῥέαν.
 Ἀγχι δ' ἴσαμενῃ ἔπεα πτερόεντα προσηύδα·
 Ἡ ῥὰ νῦ μοι τι πῖθοιο, Λυκάονος υἱὲ δαΐφρον;
 Τλαίης κεν Μενελάῳ ἐπιπροεμέν ταχὺν ἴον;
 95 Πάσι δὲ κὲ Τρῶεσσι χάριν καὶ κῆδος ἀροίω,
 Ἐκ πάντων δὲ μάλιστα Ἀλεξάνδρῳ βασιλῆϊ·
 Τὰ κεν δὴ παμπρωτὰ παρ' ἀγλαὰ δῶρα φέροιο,

Αἰ

V. 75. Am natürlichsten sind hier wohl Sternschnuppen, nicht ein Komet zu verstehn. — 88. εὐερόι. Ἐυρε - Anadiplosis, um die Schnelligkeit auszudrücken. — 91. Αἰσ. - Fluss in Lycien. — 94. ἐπιπρ. - f. ἐπιπροεινχι. — 95. πασι - von allen Troern.

- Αἰ κεν ἴδῃ Μενελάου ἀρηϊόν, Ἀτρεὺς υἱόν,
 Σὺ βελεῖ δμηθευτά, πυρρῆς ἐπιβαντ' ἀλεγεινῆς.
 100 Ἀλλ' αὖ οἴσευσον Μενελάου κυδαλιμοιο.
 Εὐχεο δ' Ἀπολλωνι Λυκηγενεῖ, κλυτοτοξῶ,
 Ἀρῶν πρωτογονῶν ῥέξειν κλειτὴν ἐνατομβὴν,
 Οἰκάδε νοσησᾶς ἱερῆς εἰς αἶψα Ζελεῖης.
 Ὡς φάτ' Ἀθηναίη· τῷ δὲ Φρυνᾶς ἀφρονι πείθει.
 105 Αὐτίκ' ἐσσυλα τοξὸν εὖξοον, ἰξάλας αἶγος
 Ἀγρίῃ, ὃν ῥα ποτ' αὐτός, ὑπὸ φερνοιο τυχησᾶς,
 Πέτρης ἐμβαινόντα δεδεγμένος ἐν προδοκῇσι,
 Βεβλήκει πρὸς σῆθος, ὃ δ' ὑπτιος ἐμπαστε πέτρῃ.
 Τὰ κερά ἐκ κεφαλῆς ἐκκαίδεκαδωρὰ πεφυκεῖ.
 110 Καὶ τὰ μὲν ἀσκησᾶς κεραοξοὸς ἤραρε τέκτων,
 Πᾶν δ' εὖ λειψᾶς χρυσεὴν ἐπέθηκε κορωνὴν,
 Καὶ τὸ μὲν εὖ κατέθηκε τανυσσάμενος, ποτὶ γαίῃ
 Ἀγκιλίνας· προσθεὺς δὲ σάκεα σχεθὸν ἐσθλοὶ ἑταῖροι,
 Μὴ πρὶν ἀναΐξειαν ἀρηϊοὶ υἱὲς Ἀχαιῶν,
 115 Πρὶν βλησθῆαι Μενελάου ἀρηϊόν, ἀρχὸν Ἀχαιῶν.
 Αὐτὰρ ὃ σῦλα πώμα Φαρετρῆς, ἐκ δ' ἔλετ' ἰόν
 Ἀβλήτα, πτεροεντά, μελαινῶν ἑρμ' ὀδυνῶν·
 Αἰψὰ δ' ἐπὶ νευρῇ κατεκοσμεῖ πικρὸν οἶσον,
 Εὐχετο δ' Ἀπολλωνι Λυκηγενεῖ, κλυτοτοξῶ,
 Ἀρῶν

V. 103. Ζελ. — Stadt in Lycien. — 105. ἐσσυλα — erlangte ihn aus dem Kasten hervor. — αἶγ. — aus dem Horn eines Ziegenbocks verfertigt. — 110. ἤραρε — att. Aorist. von ἄρω. — III. χρυσ. επ. κορ. — dies ist nachher zum Sprichwort geworden, und ἐπιτίθεναι χρυσεὴν κορωνὴν heißt: eine Sache glücklich endigen. — 112. κατέθ. — neml. *Pandarus*.

120 Ἀρνῶν πρωτογόνων ῥέξειν κλειτὴν ἑκατομβήν·

Οἰκάδ' ἐνοσησας ἱερῆς εἰς αἶψ' Ἑλείνης.

Ἐλκε δ' ὄμ' ὑλφιδας τε λαβὼν, καὶ νευρὰ βοεία·

Νευρὴν μὲν μαζῶ πελάσεν, τοξῶ δὲ σιδήρεον.

Αὐτὰρ ἐπεὶ δὴ κυκλωτέρης μεγά τοξὸν εἵναι,

125 Λιγξέ βιος, νευρὴ δὲ μεγ' ἰαχεν, αἶτο δ' οἶσος

Ὀξυβέλῃς, κατ' ὁμίλον ἐπιπτεσθαι μενεαίνων.

Οὐδὲ σεθεν, Μενελάε, θεοὶ μακάρες λελαθόντο

Ἀθανάτοι, πρώτη δὲ Δίος θυγατὴρ ἀγέλει,

Ἢ τοι προσθεν ἔασα, βέλός ἐχεπευκὲς ἀμυνεν·

130 Ἢ δὲ τοσόν μὲν ἐργεν ἀπο χροός, ὥς ὅτε μητρὶ

Παῖδος ἐργεὶ μυῖαν, ὅθ' ἠδεῖ λείατο ὕπνῳ.

Αὐτὴ δ' αὐτ' ἰθύνεν, ὅθι ζώσηρος ὀχῆες

Χρυσεῖσι συνέχον, καὶ διπλόος ἦν τετο θωρηξ'.

Ἐν δ' ἐπεσε ζώσηρι ἀρηροτὶ πικρὸς οἶσος·

135 Διὰ μὲν ἄρ' ζώσηρος ἐλήλατο δαιδαλεοῖο,

Καὶ διὰ θωρηκὸς πολυδαίδαλ' ἠρηρεῖο,

Μιτρῆς θ', ἣν εὐφορεῖ. ἐρυμὰ χροός, ἔρνος ἀκοντῶν,

Ἢ οἱ πλείστον ἐρυτο, διὰ προ δὲ εἰσατο καὶ τῆς·

Ἀκροτάτου δ' ἄρ' οἶσος ἐπεγράψε χροά φῶτος·

140 Αὐτίκα δ' ἐρῆεν αἶμα κελαινεφές ἐξ ὠτειλῆς.

Ὡς δ' ὅτε τις τ' ἐλεφαντα γυνὴ φοινικὶ μίμνῃ

Μηόνις,

V. 122. *Aen.* IX. 622. XI. 860. — 127. Μενελ. —
 'Schöne Apostrophe in dieser Erzählung! Vergl. *Aen.* VI.
 842. u. a. m. — 135. ἐλήλ. — att. f. ἤλατο von ἐλαυνω.
 — 139. ἐπεγρ. — *Summum degustat vulnere corpus, Aen.*
 XII. 376. — 141. *Aen.* XII. 67.

- Μηρονις, ἥε Καιρα, παρηΐον ἐρμεναί ἵππων·
 Κεῖται δ' ἐν θαλάμῳ, πολέες τε μιν ἠρήσαντο
 Ἴππης φορεῖν, βασιλῆϊ δὲ κεῖται ἀγάλμα,
 145 Ἀμφοτερον, κόσμος δ' ἵππῳ, ἐλατῆρι τε κυδός·
 Τοιοὶ τοι, Μενελάε, μίανθην αἵματι μηροὶ
 Εὐφύες, κνημαὶ τ', ἠδὲ σφυρα καλ' ὑπερέρθε.
 Ῥιγῆσεν δ' ἄρ' ἐπεὶτα ἀναξ ἀνδρῶν Ἀγαμέμνων,
 Ὡς εἶδεν μέλαν αἷμα καταρρεῖν ἐξ ὠτειλῆς·
 150 Ῥιγῆσεν δὲ καὶ αὐτὸς ἀρηΐφίλος Μενελάος.
 Ὡς δ' εἶδεν νευρὸν τε καὶ ὀγκὸς ἐκτὸς εὐντας,
 Ἀψορρὸν οἱ θυμὸς ἐνὶ στήθεσσιν ἀγέρθη.
 Τοῖς δὲ βαρυσenaχῶν μετεφῇ κρείων Ἀγαμέμνων,
 Χείρως ἔχων Μενελάου, ἐπεσenaχοντο δ' ἑταῖροι·
 155 Φίλε πασιγνήτε, θάνατον νῦ τοι ὄρνι' ἐταμνον,
 Οἷον προσήσας προ Ἀχαιῶν Τρῶσι μαχεσθαι·
 Ὡς σ' ἐβαλον Τρῶες, κατὰ δ' ὄρκια πῖσα πατήσαν.
 Οὐ μὲν πως ἄλιον πέλει ὄρκιον, αἷμα τε ἀρνῶν,
 Σπονδαὶ τ' ἀκρήτοι, καὶ δεξιὰ, ἥς ἐπεπείθμεν.
 160 Εἶπερ γὰρ τε καὶ αὐτὴν Ὀλυμπίος θεὸς ἐτέλεσσεν,
 Ἐκ τε καὶ ὅψε τέλει· σὺν τε μεγάλῳ ἀπέτισαν,
 Σὺν σφῆσι κεφαλῆσι, γυναιξὶ τε καὶ τέκνεσσιν.
 Εὐ γὰρ ἐγὼ τοδὲ οἶδα κατὰ φρενα καὶ κατὰ θυμόν,
 Ἔσσε-

V. 146. μίανθ. — für εμῖανθῆσαν von μῖανω. — 151.
 ἐκτὸς — die Hacken waren nicht ins Fleisch gedrungen.
 — 155. θάνατον ellipt. für ἐπὶ τῷ σὺ θανάτῳ. Schol.
 — 161. σὺν μεγάλῳ neml. τοῖῳ oder ποινῇ — mit vieler
 Strafe — ἀπέτισαν f. ἀποτίσσει, sie sollen büßen. Diese
 Verbindung des Aorist. mit dem Futur. ist bei den Dichtern
 sehr gewöhnlich.

- Ἔσσεταί ημᾶρ, ὅταν ποτ' ὀλωλή Ἴλιος ἴρῃ,
 165 Καὶ Πριάμος, καὶ λαὸς εὐμμελίῳ Πριάμοιο·
 Ζεὺς δὲ σφιν Κρονίδης, ὑψιζυγὸς, αἰθερι ναίων,
 Αὐτὸς ἐπισσειήσιν ἐρεμνὴν Αἰγίδα πασι,
 Τησδ' ἀπάτης κότεων· τὰ μὲν ἔσσεταί ἑν ἀτελεσά,
 Ἀλλὰ μοι αἶνον ἄχος σέθεν ἔσσεταί, ὦ Μενελάε,
 170 Αἰ κε θάνης, καὶ μοῖραν ἀναπλητῆς βιοτοιο·
 Καὶ κεν ἐλεγχισὸς πολυδιψίον Ἀργὸς ἰκοιμῇ.
 Αὐτίκα γὰρ μνησονται Ἀχαιοὶ πατρίδος αἰῆς,
 Καὶ δὲ κεν εὐχώλην Πριάμῳ καὶ Τρώσι λιποῖμεν
 Ἀργεῖην Ἑλένην· σέο δ' ὅσα πύσει ἀργεῖα
 175 Κείμενα ἐν Τροίῃ, ἀτελευτήτῳ ἐπὶ ἐργῷ·
 Καὶ κεν τις ᾧδ' ἔρξει Τρώων ὑπερηνόρεοντων,
 Τυμβῷ ἐπιθρῶσκαν Μενελάῳ κυδαλίμοιο·
 Αἰθ' ἔτῳς ἐπὶ πασι χόλον τελεσείῃ Ἀγαμέμνων,
 Ὡς καὶ νυν ἄλιον στρατὸν ἡγάγεν ἐνθάδ' Ἀχαιῶν·
 180 Καὶ δὴ ἐβη οἰκονδε Φίλην ἐς πατρίδα γαίαν
 Σὺν κεινήσιν νηυσὶ, λιπὼν ἄγαθον Μενελάον.
 Ὡς ποτε τις ἔρξει· τότε μοι χάνοι εὐρεῖα χθών.
 Τὸν δ' ἐπιθάρσυνων προσέφη ξανθὸς Μενελάος·
 Θάρσει, μῆδε τι πῶ δειδίσσῃς λαὸν Ἀχαιῶν·
 185 Οὐκ ἐν καιρίῳ ὄξυ παγὴ βέλους, ἀλλὰ παροίθην
 Εἰρυσάτο ζώσῃρ τε παναιολός, ἡδ' ὑπενέρθεν
 Ζῶμα τε, καὶ μήτηρ, τὴν χαλκήρες καμὸν ἀνδρες.
 Τὸν δ' ἀπαμειβομένος προσέφη κρείων Ἀγαμέμνων·

N 2

Αἰ

V. 169. σέθεν neml. ἐνεκα. — 181. κεινήσιν — ohne
Helena und ohne geraubte Schätze. — 185 ἐν καιρίῳ,
 in einem tödlich verwundbaren Theil des Leibes.

Αἰ γὰρ δὴ ἔτως εἴη, Φίλος ὦ Μενελάε.
 190 Ἐλκος δ' ἰητὴρ ἐπιμασσεταί, ἢ δ' ἐπιθῇσει
 Φαρμαχ', ἃ κεν παύσῃσι μελαιναῶν ὀδυνῶν.
 Ἡ. καὶ Τάλθυβιον, θείον κηρυκᾶ, προσηυδα·
 Τάλθυβί', ὅττι ταχίστα Μάχαιονα δευρο καλεσσόν,
 Φωτ', Ἀσκληπιὸς υἱὸν ἀμυμονοῦ ἰητῆρος,
 195 Ὄφρα ἰδῇ Μενελάου ἀρηϊόν, ἀρχὸν Ἀχαιῶν,
 Ὃν τις οἴσειυσας ἐβάλεν, τοξῶν εὖ εἰδώς,
 Τρῶων ἢ Λυκίων, τῷ μὲν κλέος, ἀμμι δὲ πένθος.
 Ὡς εἶφατ'· ἔδ' ἄρα οἱ κηρυξ ἀπιθῆσεν ἀκῆσας.
 Βῆ δ' ἱέναι κατὰ λαὸν Ἀχαιῶν χαλκοχιτώνων,
 200 Πάπταινων ἥρωα Μάχαιονα· τοῦ δ' ἐνοήσεν
 Ἑσαιοτ'· ἀμφὶ δὲ μιν κρατερὰι σιχρὲς ἀσπίδαων
 Λαῶν, οἳ οἳ ἔποντο Τρηνῆς ἐξ ἵπποβοτοιο.
 Ἀγχι δ' ἰσάμενος ἐπεὰ πτεροεντὰ προσηυδα·
 Ὅρσ', Ἀσκληπιαδῆ· καλεεὶ κρείων Ἀγαμέμνων,
 205 Ὄφρα ἰδῇς Μενελάου ἀρηϊόν, Ἀτρεὺς υἱόν,
 Ὃν τις οἴσειυσας ἐβάλεν, τοξῶν εὖ εἰδώς,
 Τρῶων, ἢ Λυκίων, τῷ μὲν κλέος, ἀμμι δὲ πένθος.
 Ὡς φάτο· τῷ δ' ἄρα θυμὸν ἐνὶ στήθεσσιν ὀρίνε·
 Βᾶν δ' ἱέναι κατ' ὁμίλον ἀναστράτον εὐρυν Ἀχαιῶν.
 210 Ἀλλ' ὅτε δὴ ῥ' ἱκανόν, ὅθι ξανθὸς Μενελάος
 Βλημένος ἦν, περὶ δ' αὐτὸν ἀγῆγεραθ', ὅσσοι ἀριστοί,
 Κυκλός,

V. 193. ὅττι ταχ. — aufs geschwindeste. — 194.
 Φωτα, den Helden. — 209 βᾶν t. ἐβησαν — Machaon
 und der Herold. — 211. βλημ. für βεβλημένος. —
 ἀγῆγεραταί — attisch und jonisch für ἡγερέμενοι εἰσι von
 ἀγείρω.

- Κυκλός, ὃ δ' ἐν μεσσοῖσι παρίστατο ἰσότητος Φωσὶ
 Αὐτικά δ' ἐκ ζώσῃρος ἀρηροτος εἴλκεν οἶτον·
 Τς δ' ἐξελκομένοιο, πάλιν ἀγεν ὀξέες ὀγκοί·
 215 Λυσσε δὲ οἱ ζώσῃρα παναιολόν, ἥδ' ὑπενερθε
 Ζῶμα τε, καὶ μίτρην, τὴν χαλκήεις καμόν ἀνδρες·
 Αὐτὰρ ἐπεὶ ἰδὲν ἔλκος, ὃθ' ἐμπεσε πικρὸς οἶτος,
 Αἶμ' ἐκμυζήσας, ἐπ' ἀρ' ἠπία Φαρμακὰ εἰδως
 Πάσσε, τὰ οἱ ποτὲ πατρὶ Φίλα Φρονέων πορὲ Χειρῶν.
 220 Ὀφρα τοὶ ἀμφεπενοντο βοήν ἀγαθὸν Μενελάου,
 Τοφρα δ' ἐπὶ Τρώων σιχέες ἤλυθον ἀσπίσων·
 Οἱ δ' αὖτις κατὰ τευχέ' εδύν, μνησάντο δὲ χαρμῆς.
 Εὐθ' ἔκ τε βρίζοντα ἰδοὺς Ἀγαμέμνονα δῖον,
 Οὐδὲ καταπτώσσοντ', ἔδ' ἔκ τε δελόντα μαχεσθῆναι.
 225 Ἀλλὰ μάλα σπευδόντα μάχην ἐς κυδανείραν.
 Ἴππους μὲν γὰρ εἶσε καὶ ἄρματα ποικίλα χαλκῷ·
 Καὶ τς μὲν θέραπων ἀπανευθ' ἔχε Φυσιοωντάς,
 Εὐρυμέδων, υἱὸς Πτολεμαῖος Πειραϊδαῖο·
 Τῷ μάλα πολλ' ἐπετέλλε παρίσχεμεν, ὅπποτε κεν μιν
 230 Γυῖα λαβὴν καμάτος, πολέας διακοιρανέοντα.
 Αὐτὰρ ὃ πέζος εὖν ἐπεπώλειτο σιχὰς ἀνδρῶν·
 Καὶ ῥ' ἔς μὲν σπευδόντας ἰδοὶ Δαναῶν ταχυπώλων,
 Τς μάλα θάρσυνεσθαι παρίσταμενος ἐπέεσσιν·
 Ἀργεῖοι, μὴ πῶ τι μεθίετε θέριδος ἀλκή·
 235 Οὐ γὰρ ἐπὶ ψευδέσσι πατρὸς Ζεὺς ἐσσετ' ἀρωγός·

N 3

Αλλ'

V. 214. ἀγεν für ηγησάν – die Hacken wurden krumm
 gebogen. — 221. ἐπὶ – ἤλυθον f. ἐπηλθον. — 229. πα-
 ρισχ. – neml. den Wagen. — 235. ἐπὶ ψευδ. – Er wird
 das Versprechen seiner Hülfe erfüllen – oder, welches bes-
 ser ist: Er wird den treulosen Troern nicht helfen.

- Ἀλλ' οἵπερ προτεροὶ ὑπὲρ ὄρνια δηλήσαντο,
 Τῶν ἦτοι αὐτῶν τέρενα χροα γυπερ εἶδοντα·
 Ἥμεις δ' αὐτ' ἀλοχρεσ τε Φίλας καὶ νηπια τεκνα
 Ἀξομεν ἐν νηεσσιν, ἐπὴν πτολιεθρον ἔλωμεν.
 240 Οὔσιν αὖ μεθίσοντας ἰδοὶ συγερσ πολέμοιο,
 Τρεσ μάλα νεικείεσκε χολωτοῖσιν ἐπείεσσιν·
 Ἀργεῖοι, ἰομῶροι, ἐλεγχερε, ἔ νυ σεβέσθε;
 Τιφθ' ἔτῳς ἐσητε τεθῆπότες, ἦ ὅτε νεβροὶ;
 Αἰτ', ἐπεὶ ἔν ἐκαμον, πόλεος πεδίοιο θεσσαί,
 245 Ἐσάσ', ἔδ' ἀρα τίς σφι μετὰ Φρεσι γίγνεται ἀληθ·
 Ὡς ὑμεῖς ἐσητε τεθῆπότες, ἔδε μαχεσθε.
 Ἡ μενετε Τρῶας σχεδὸν ἐλθεμεν, ἐνθά τε νηεσ
 Εἰρυατ' εὐπρυμνοὶ, πόλεως ἐπὶ θινὶ θαλάσσης,
 Οφρα ἰδῇτ' αἰκ' ὑμῖν ὑπερσχη χεῖρα Κρονίων;
 250 Ὡς ῥ' ὄγε κοῖρανέων ἐπεπωλεῖτο σιχρὰς ἀνδρῶν.
 Ἠλθε δ' ἐπὶ Κρήτεσσι, κίων ἀναβλαμον ἀνδρῶν.
 Οἱ δ' ἀμφ' Ἰδομενεῖα δαΐφρονα θωρησσοντο·
 Ἰδομενεὺς μὲν ἐνὶ προμαχοῖς, συῖ εἰκελὸς ἀληθιν,
 Μηριονῆς δ' ἀρα οἱ πυμάτας ὠτρυνε Φαλαγγας.
 255 Τρεσ δὲ ἰδὼν γηθησεν ἀναξ ἀνδρῶν Ἀγαμέμνων,
 Αὐτίκα δ' Ἰδομενεῖα προσηυδα μελιχιοῖσιν·
 Ἰδομενεῦ, περὶ μὲν σε τιῶ Δαναῶν ταχυπώλων,
 Ἡμεν ἐνὶ πτολεμῷ, ἠδ' ἀλλοίῳ ἐπὶ ἐργῷ,
 Ἡδ' ἐν δαίθ', ὅτε περ τε γερυσίον αἰθοπα οἶνον
 260 Ἀργείων οἱ κρῖσοι ἐνὶ κρητήρσι κερωντά.

Εἰπερ

V. 243. τιφθ' f. τι ποτε. — τεθῆπ. — von θάπτω. — 244.
 πόλεος — die durch weite Felder laufen. — 258 ἀλλ. ἐργ. —
 Berathschlagungen. — 260. κερωντά von κεραννυμι.

- Εἶπερ γὰρ τ' ἄλλοι γε κερηνομοῶντες Ἀχαιοὶ
 Δαιτρὸν πινῶσιν, σὺν δὲ πλεῖον δέπας αἰεὶ
 ἔσκηχ', ὥσπερ ἐμοὶ, πίεειν, ὅτε θυμὸς ἀνώγοι.
 Ἀλλ' ὀρσεύ πολέμουδ', οἷος παρὸς εὐχῆσσι εἶναι.
 265 Τὸν δ' αὖ Ἰδομενεύς, Κρήτων ἀγός, ἀντίον ἦνδ' αὖ
 Ἀτρεΐδῃ, μάλα μὲν τοι ἐγὼν ἐριήρως ἑταῖρος
 ἔσσομαι, ὥς τοπρωτὸν ὑπέσκη καὶ κατενεύσα.
 Ἀλλ' ἄλλης ὀτρυνε κερηνομοῶντας Ἀχαιούς,
 Ὄφρα τάχιστα μάχωμεθ'· ἐπεὶ σὺν γ' ὄρνι' ἐχέουσιν
 270 Τρῶες· τοῖσιν δ' αὖ θάνατος καὶ κῆδε' ὀπίσσω
 ἔσσετ', ἐπεὶ προτέρωι ὑπὲρ ὄρνι' ἀδηλῆσαντο.
 Ὡς εἶφατ'· Ἀτρεΐδης δὲ παρώχετο γῆθοσυνος κῆρ.
 Ἠλθε δ' ἐπ' Αἰαντέσσι, κίων ἀνα ἔλαμον ἀνδρῶν.
 Τῷ δὲ κορυσσεσθῆν· ἄμ' αὖ νεφὸς εἶπετο πεζῶν.
 275 Ὡς δ' ὅτ' ἀπὸ σκοπίας εἶδεν νεφὸς αἰπόλος ἀνὴρ,
 Ἐρχομένον κατὰ πόντον ὑπὸ Ζεφύροιο ἰώης·
 Τῷ δὲ τ', ἀνεύθεν εὐντὶ, μελαντέρον, ἤντε πίσσα,
 Φαίνεται ἰὸν κατὰ πόντον, ἀγέει δὲ τε λαίλαπα πολλήν·
 Ῥιγῆσεν τε ἰδὼν, ὑπὸ τε σπέρος ἤλασε μῆλα.
 280 Τοιαῖ' ἄμ' Αἰαντέσσι ἀρηΐθων ἀΐζηων
 Διὸς ἐς πόλεμον πυκινὰ κινύντο φαλαγγες
 Κυανέαι, σάκεσι τε καὶ ἐγχεσσι πεφρικυῖαι.
 Καὶ τὰς μὲν γῆθησεν ἰδὼν κρείων Ἀγαμέμνων,
 Καὶ σφῆας φωνήσας ἔπεα πτερόεντα προσηύδα·
 285 Αἰαντ', Ἀργείων ἡγήτορε χαλκοχιτώνων·
 Σφωῖ μὲν, εἰ γὰρ εὐκὴ', ὀτρυνέμεν ἅτι κέλευω·
 Ἄντω

V. L. V. 269. ἐχέουσιν: wie an andern Orten. Recht!

V. 274. νεφός — nimbus peditum. Virg. — 282. πεφρ. — von φρίσσω, was dem Latein, horrere entspricht.

- Αυτῷ γὰρ μάλα λαὸν ἀνωγέτον ἰφὶ μάχεσθαι.
 Αἱ γὰρ, Ζεὺ τε πατέρ, καὶ Ἀθηναίη, καὶ Ἀπόλλων,
 Τοῖος πασὶν θυμὸς ἐνὶ στήθεσσι γένοιτο.
 290 Τῷ κέ ταχ' ἡμύσειε πόλις Πριάμοιο ἀνάντος,
 Χερσὶν ὑφ' ἡμετέρησιν ἄλγστα τε, περθόμενῃ τε.
 Ὡς εἰπων, τὰς μὲν λίπεν αὐτὰ, βῆ δὲ μετ' ἄλλας.
 Ἐνθ' ὄγε Νέστωρ' ἐτέτμε, λίγυν Πυλίων ἀγορητήν,
 Οὓς ἔταρξεν σέλλοντα, καὶ στρυγνοντὰ μάχεσθαι,
 295 Ἀμφὶ μέγαν Πελαγοντὰ, Ἀλαστορά τε, Χρομίον τε,
 Αἶμονα τε κρείοντα, Βίαντα τε, ποιμένα λαῶν.
 Ἴππῃας μὲν πρῶτα σὺν ἵπποισιν καὶ ὄχεσφι,
 Πέζας δ' ἐξοπιθεὺς ἤσεν πολεάς τε καὶ ἐσθλὰς,
 Ἔρμος ἐμὲν πολεμοῖο· κακὰς δ' ἐς μέτρον ἐλάσσει,
 300 Ὅφρα καὶ οἱ ἐθέλων τις ἀναγκαιῇ πολέμῳ.
 Ἴππευσιν μὲν πρῶτ' ἐπετέλλετο τὰς γὰρ ἀνωγεί
 Σφας ἵππας ἔχεμεν, μῆδε κλονέεσθαι ὀμίλῳ.
 Μῆδε τις ἵπποσυνῇ τε καὶ ἡγορεῇ πεποιθώς,
 Οἷος προσθ' ἄλλων μεματῷ Τρῶεσσι μάχεσθαι,
 305 Μῆδ' ἀναχωρεῖτω· ἀλαπάδνοτεροὶ γὰρ ἐσέσθε.
 Ὅς δὲ κ' ἀνὴρ ἀπὸ ὧν ὄχεων ἕτερόν ἄρμαθ' ἵκηται,
 Ἐγχεί

V. 303. Von dieser Art des Uebergangs (wobei man etwa προσηυδα ergänzen kann) kommen nur wenige Beispiele in den Alten vor. *Aen* IX. 634. *Il* XV. 348. — 306. Der Sinn dieser schweren Worte, wovon nach *Eustathius* eine vierfache Erklärung möglich ist, ist von *Ernesti* so angegeben: Ist jemand von seinem Wagen herunter geworfen, und will er sich auf einen andern begeben; so soll er zurück gehalten werden und mit seiner Lanze zu Fuß fechten, um jenem, der auf dem Wagen ist, nicht hinderlich zu sein. Doch äußern sich auch bei dieser Erklärung noch wichtige Bedenklichkeiten.

Εγχεί ορεξασθω· ἐπειη πολὺ φερτερον ἔτῳς.
 Ὡς καὶ οἱ προτεροὶ πολίτας καὶ τειχέ' ἐπορθῆν,
 Τονδε νοοὺν καὶ θυμὸν ἐνὶ στήθεσσιν. ἔχοντες.

310 Ὡς ὁ γέρον ὠτρυνε, παλαὶ πολέμων εὖ εἰδώς·
 Καὶ τοῦ μὲν γῆθησεν ἰδὼν κρείων Ἀγαμέμνων,
 Καὶ μιν φωνήσας ἐπεὰ πτεροεντὰ προσηυδα·

Ὡ γέρον, εἰθ', ὥς θυμὸς ἐνὶ στήθεσσι φίλοισιν,
 Ὡς τοὶ γυνάθ' ἔποιτο, βίη δὲ τοὶ ἐμπεδὸς εἴη.

315 Ἀλλὰ σε γῆρας τείρει ὁμοῖον· ὥς οφείλεν τις
 Ἀνδρῶν ἄλλος ἔχειν, σὺ δὲ κροτεροῖσι μετῖναι!

Τοῦ δ' ἡμῖβετ' ἐπεὶ τὰ Γερηνίος ἵπποτα Νέσῳρ·
 Ἀτρεΐδῃ, μάλα μὲν κεν ἐγὼν ἐθέλοιμι καὶ αὐτὸς
 Ὡς ἐμὲν, ὥς ὅτε διὸν Ἐρευνθάλιονα κατέπταν·

320 Ἀλλ' ἔπως ἅμα πάντα θεοὶ δόσαν ἀνθρώποισιν.

Εἰ τότε κρὸς εἶα, νῦν αὖτε με γῆρας ἱκάνει·
 Ἀλλὰ καὶ ὥς ἵππευσι μετεσσομαί, ἠδὲ κελευσῶ
 Βελη καὶ μυθήοισι· τὸ γὰρ γέρας ἐστὶ γερωντῶν.

Αἰχμᾶς δ' αἰχμαστῶσι νεώτεροι, οἵπερ ἐμῆο

325 Ὀπλοτεροὶ γεγάασι, πεποιθᾶσιν τε βιήφιν.

Ὡς εἶφατ' Ἀτρεΐδης δὲ παρῶχετο, γηθόσυνος κῆρ.
 Εὖρ' υἱὸν Πετεῶο, Μενεσθῆα πληξίππου,
 Ἐσαοτ'· ἀμφὶ δ' Ἀθηναῖοι μῆσῳρες αὐτῆς·

Αὐτὰρ

V. 315. ὁμ. — f. ὁμοῖον. Der Schol. bemerkt hier zwar, daß der Dichter dies Wort immer im schlimmen Sinne nimmt, (lästig, widrig) doch dies scheint eine unnöthige Spitzfindigkeit zu sein. H. Bürger übersetzt es: *Das Alter, das Keines schonet*, — 319. κατέπταν f. κατέκτανεν. — 321. εἶα f. ἦν.

- Αυταρ ὁ πλησιον εἵσηκει πολυμητις Οδυσσευς·
 330 Παρ δὲ, Κεφαλληνων ἀμφι σιχες ἐκ ἀλαπαδύα
 Ἐσσαν· ἔ γαρ πῶ σφιν ἀκχετο λαὸς αὐτῆς,
 Ἀλλὰ νεον συνορινομένη κικυντο Φαλαγγες
 Τρωων θ' ἱπποδάμων καὶ Ἀχαιων· οἳ δὲ μενοντες
 Ἐσσαν, ὅποτε πύργος Ἀχαιων ἄλλος ἐπέλθων,
 335 Τρωων ὀρμησεῖε, καὶ ἀρξείαν πολεμοιο.
 Τῆς δὲ ἰδὼν νεικέσσειν ἀναξ ἀνδρῶν Ἀγαμεμνῶν,
 Καὶ σφῆας φωνήσας ἐπεκ πτεροεντὰ προσήυδα·
 Ω νίε Πάριος, διοτρεφὸς βασιλῆος,
 Καὶ σὺ, κακοῖσι δολοῖσι κενασμένε, κερδαλεόφρον,
 340 Τίπτε καταπτωσσόντες κφεσάτε, μίμνετε δ' ἄλλας;
 Σφωῖν μὲντ' ἐπεοικε μετὰ πρωτοῖσιν εόντας
 Ἐσμεν, ἠδὲ μάχης καυσεῖρης ἀντιβολήσας.
 Πρωτῶ γὰρ καὶ δαίτος ἀκχαζέσθον ἐμεῖο,
 Ὅποτε δαίτα γερῶσιν ἐφοπλίζοιμεν Ἀχαιοί·
 345 Ἐνθα φίλ', οὔταλα κρεα ἐδμενά, ἠδὲ κυπέλλα
 Οἶνε πινεμένῃ μελιηδέος, ὄφρ' ἐθέλητον·
 Νυν δὲ φίλως χ' ὀρώτε, καὶ εἰ δεκά πύργοι Ἀχαιων
 Ὑμείων προπαροῖδε μαχοῖατο νηλεῖ χαλκῷ.
 Τον δ' ἄρ' ὑποδραῖδων προσεφῆ πολυμητις Οδυσσευς·
 350 Ἀτρεΐδῃ, ποῖον σε ἐπὸς φύγεν ἔρκος ὀδόντων;
 Πῶς δὴ φῆς πολεμοιο μεθιεμέν; Ὅπποτ' Ἀχαιοί
 Τρωσιν ἐφ' ἱπποδάμοισιν ἐγειρομένοξυν ἀρηα,
 Ὀψεαι, ἣν ἐθέλησθα, καὶ αἶκεν τοι τὰ μεμῆλη,
 Τηλεμαχοιο φίλον πατέρα προμαχοῖσι μίγνεντα
 Τρωων

V. 345. ἐδμενά f. ἐδεῖν. — 348. ὕμ. f. — ὕμων. 354. So
 nennt sich Odüss. oft beim Homer aus Liebe zum Telemach.

355 Τρωων ἵπποδαμων· συ δε ταυτ' ανεμωλια βαζεις.

Τον δ' επιμειδησας προσεφη κρειων Αγαμεμνων,
 'Ω, γνω χωομενοιο· παλιν δ' ὄγε λαζετο μυθον·

Διογενες Λαερτιαδη, πολυμηχαν' Οδυσσευ,
 Ουτε σε νεικειω περιωσιον, ετε κελευω.

360 Οιδα γαρ, ὡς τοι θυμος ενι σθηδεσσι φιλοισιν

Ηπια δινεα οιδε· τα γαρ φρονεις, ἃ τ' εγω περ.

Αλλ' ιθι, ταυτα δ' οπισθεν αρεσσομεθ', ει τι κηκον νυν
 Ειρηται· τα δε παντα θεοι μεταμωλια θειεν.

'Ως ειπων, τες μεν λιπεν αυτα, βη δε μετ' αλλας·

365 Εύρε δε Τυδεος υιον ὑπερθυμον Διομηδεα,

'Εσχοτ' εν θ' ἵπποισι και ἄρμασι κολλητοισι·

Παρ δε οἱ ἐσηκει Σθενελος, Καπανηϊος υιος.

Και μεν τον νεικεσσεν ιδων κρειων Αγαμεμνων,

Και μιν φωνησας επεα πτεροεντα προσηυδα·

370 Ω μοι, Τυδεης υιε δαΐφρονος ἵπποδαμοιο,

Τι πτωσσεις, τι δ' οπιπτευεις πολεμοιο γεφυρας;

Ου μεν Τυδεϊ γ' ὡδε φιλον πτωκαζεμεν ηεν,

Αλλα πολυ προ φιλων ἐταρων δηϊοισι μαχεσθαι·

'Ως φασαν, οἱ μιν ιδοντο πονευμενον· ε γαρ εγωγε

375 Ηντησ', εδε ιδον· περι δ' αλλων φασι γενεσθαι.

Η τοι μεν γαρ ατερ πολεμυ εισηλθε Μυκηνας

Ξεινος, ἄμ' αντιθεω Πολυνεικει, λαον αγειρων,

Ο 2

Οἱ

V. L. V. 368. και του μεν. Recht!

V. 362. αρεσσ. — von αρεσκω: Wir wollen uns nachher darüber vertragen. — 363. θειεν für θειησαν. — 374. πον. für πονεμενον. — 376. ατερ πολεμυ — ohne Kriegs-
 heer.

- Οἱ ῥα τοτ' ἐσρατωνθ' ἱέρα, πρὸς τείχεα Θηβης,
Και ῥα μάλα λίσσοντο δομεν κλειτὰς ἐπικυρὰς.
380 Οἱ δ' ἐθέλον δομενῶν, καὶ ἐπὶ νῆον, ὥς ἐκελευοίη.
Ἀλλὰ Ζεὺς ἐτρέψε, παρὰ ἰσθμὸν σημεῖα φαίνων.
— Οἱ δ' ἐπεὶ οὖν ὤσαντο, ἰδὲ πρὸ ὁδὸς ἐγένοντο,
Ἀσώπονδ' ἰκόντο βαθυσχοῖνον, λειχεποῖον.
Εὐθ' αὐτ' ἀγγελίην ἐπὶ Τυδῇ σείλαν Ἀχαιοί.
385 Αὐτὰρ ὁ βῆ, πόλεος τε κίχνησάτο Κασμειῶνας
Δαινυμένους κατὰ δῶμα βίης Ἐτεοκλήϊης.
Εὐθ' ἔδε, ξείνος περ ἐὼν, ἱππηλάτα Τυδεὺς
Ταρβεί, μένος ἐὼν πόλεσιν μετὰ Κασμειοῖσιν.
Ἀλλ' ὄγ' ἀεθλεύειν προκαλίζετο, παῖτα δ' ἐνίκῃ
390 Ῥηϊδίῳ· τοιηοὶ ἐπὶ ῥόθῳ κεν Ἀθήνῃ.
Οἱ δὲ χαλῶσάμενοι Κασμειοί, κεντάρους ἵππων,
Ἀψ' οἱ ἀνερχομένῳ πυκινὸν λόχον εἰσαν ἀγούτες,
Κυρὰς πεντηκόντα· δύω δ' ἡγήτορες ἦσαν,
Μαιῶν Αἰμονίδης, ἐπισκελὰς ἀθανάτοισιν,
395 Τίος τ' Αὐτοφονοῖο, μέγας πόλεμος Λυκοφάντης.
Τυδεὺς μὲν καὶ τοῖσιν αἰετὰ ποτμον εἶπεν.
Πάντας ἐπέφν', ἕνα δ' οἷον ἱεὶ οἰκῶνδε νεσθῆναι.
Μαῖον' ἀρὰ προέηκε, θεῶν τεραέσσι πιθήσας.
Τοῖος ἐν Τυδεὺς Αἰτωλῖος· ἀλλὰ τοῦ υἱοῦ
400 Γεινατὰ εἰς χερεῖα μάχῃ, ἀγορῇ δὲ τ' ἀμεινω.
Ὡς φάτο· τὸν δ' ἐπὶ προσέφη κρατερός Διομήδης,
Ἄιδεσθεις

V. 382. ὁδὸς — nach Theben. — 384. ἀγγελ. — Sie schickten den Tydeus als einen Gesandten nach Theben.
— 386. βίης — S. B. 658. — 400. εἰς f. ἔ. — χερ. — f. χερειονα.

Αιδεσθεις βχσιληος ενιπην αιδοιοιο.

Τον δ' υἱος Καπανηος αμειψατο κυδαλιμοιο·

Ατρειδη, μη ψευδε', επισαμενος σαφα ειπειν,

405 Ἕμεις τοι πατερων μεγ' αμεινονες ευχομεθ' ειναι·

Ἕμεις καὶ Θηβης ἐδος εἰλομεν ἐπταπυλοιο,

Παυροτερον λαον αγκαγονθ' ὑπο τειχος Αρειον,

Πειθομενοι τεραεσσι θεων καὶ Ζημος αρωγη·

Κεινοι δε σφετερησιν ατασθαλιησιν ολοντο.

410 Τῷ μη μοι πχτερας ποθ' ὁμοιη ενθεο τιμη.

Τον δ' αὖ ὑποδρα ιδων προσεφη κρατερος Διομηδης·

Τεττα, σιωπη ἦσο, εμῷ δ' επιπειθεο μυθῳ.

Ου γαρ εγω νεμεσω Αγαμεμνονι, ποιμενι λαων,

Οτρυνοντι μαχεσθαι εὐνηημιδας Αχαιας·

415 Τετῷ μεν γαρ κυδος ἄμ' ἐψετα, εἰ κεν Αχαιοι

Τρωας δηωσωσιν, ἐλωσι τε Ἰλιον ἱρην·

Τετῷ δ' αυ μεγα πενθος, Αχαιων δηωθεντων.

Αλλ' αγε δη, καὶ νωϊ μεδωμεθα θεριδος αληης.

Ἡ ῥα, καὶ ἐξ οχων συν τευχεσιν αλτο χαμαζε·

420 Δεινον δ' εβραχε χαλκος επι σηθεσσιν ανακτος

Ορνυμενθ· ὑπο κεν ταλασιφρονα περ δεος εἰλεν.

Ὡς δ' ὅτ' εν αιγιαλῳ πολυηχεϊ κυμα θαλασσης

Ορνυτ' επασσυτερον, Ζεφυρθ ὑποκινησαντος·

Ο 3

Ποντῳ

V. 407. αγκαγοντε — *ich und Diomedes*. — 409. κεινοι — Es ist zweifelhaft, ob dies auf die Vorfahren od. die Thebaner geht. Clarke erklärt sich mit andern für das Erstere, und das wegen V. 410. mit Recht; Eustath. für das Letztere. — 410. ενθεο für ενθε und dies für ενθεσο. — 422. Georg. III. 237. Aen. VII. 528.

- Ποντῷ μὲν τὰ πρῶτα κορυσσεται, αὐτὰρ ἐπεὶ τὰ
 425 Χερσῷ ῥηγνυμένον μεγάλα βρέμει, ἀμφὶ δὲ τ' ἀκράς
 Κυρτον εὖν κορυφᾷ, ἀποπτύει δ' ἄλος ἀχύνῃ.
 Ὡς τοτ' ἐπασσύτεραι Δαναῶν κινύντο Φαλαγγες
 Νώλεμεως πολέμονδε· κέλευε δὲ οἷσιν ἕκαστος
 Ἑγεμόνων· οἱ δ' ἄλλοι ἀκὴν ἰσάν, (εἶδε κὲ Φαιῆς
 430 Τόσσον λαὸν ἐπεσθῆαι ἔχοντ' ἐν στήθεσιν αὐδὴν,)
 Σιγῇ δειδιότες σημαντοράς· ἀμφὶ δὲ πασι
 Τευχέα ποικιλ' ἐλάμπε, τὰ εἶμενοι ἐσιχῶντο.
 Τρῶες δ', ὥς' οἷες πολυπαμμόνος ἀνδρὸς ἐν αὐλῇ
 Μυρίαὶ ἔσηκασιν ἀμελγομένα γάλα λευκόν,
 435 Ἀζήχες μεμακυσία, ἀκίσασαί οὔα ἀρνῶν.
 Ὡς Τρῶων ἀλαλήτος ἀνα στρατὸν εὐρὺν ὀρῶρει.
 Οὐ γὰρ πάντων ἦεν ὁμός θροός, εἴ οἱ γῆρυς,
 Ἀλλὰ γλῶσσ' εὐεμῖκτο, πολυκλήτοι δ' ἔσαν ἄνδρες.
 Ὄρσε δὲ τῆς μὲν Ἀρῆς, τῆς δὲ γλαυκῶπις Ἀθῆνῃ,
 440 Δεῖμος τ', ἠδὲ Φόβος, καὶ Ἐρίς ἀμοτον μεμαυία,
 Ἄρεος ἀνδροφονοῖο κασιγνήτη, ἔταρῃ τε,
 Ἥ τ' ὀλίγῃ μὲν πρῶτα κορυσσεται, αὐτὰρ ἐπεὶ τὰ
 Οὐρανῷ ἐσηριξέ κάρη, καὶ ἐπὶ χθονὶ βαίνει.
 Ἥ σφιν καὶ τότε νεικὸς ὁμοῖόν ἐμβαλε μέσσω,
 445 Ἐρχομένη καθ' ὁμίλον, ὀφέλλυσσά σόνον ἀνδρῶν.
 Οἱ δ', ὅτε δὴ ῥ' ἐς χώρον ἓνα ξυνιόντες ἵκοντο,
- Συν

V. 432. τὰ für καὶ ἄ. — 435. μεμ. — per Syncopen f.
 μεμηκηκυσία von μεηκῶ. — 440. Gottheiten im Gefolge
 des Ares. μεμ. — Schlachtenbegierig. — 442. Dies ahmt
 Virgil wörtlich nach in der Beschreibung der Fama.
 Aen. IV. 176.

Συν ῥ' ἐβαλον ῥινες, συν δ' ἐγχεα, καὶ μενε' ἀνδρῶν
 Χαλκιοῦ Τωρηίων· ἀτὰρ ἀσπίδες οὐφάλοεσσαν
 Ἐπληντ' ἀλληλησί, πολὺς δ' οὐρυμάγδος ὀρώρει.
 450 Ἐνθαδ' αἶμ' οἰμῶγη τε καὶ εὐχῶλη πέλεν ἀνδρῶν,
 Ολλυντῶν τε, καὶ ολλυμένων· ῥέε δ' αἵματι γαῖα.
 Ὡς δ' ὅτε χεῖμαρ' ῥοὶ ποταμοί, κατ' ὄρεσφι ῥέοντες,
 Ἐς μισγαγνείαν συμβαλλέτον ὀβριμον ὕδωρ,
 Κρηνῶν ἐκ μεγάλων, κοίλης ἐντοσθε χαράδρης,
 455 Τῶν δὲ τε τήλοσε δακνὸν ἐν ἔρεσιν ἐκλυε ποιμῆν·
 Ὡς τῶν μισγομένων γενετο ἰαχὴ τε φόβος τε.
 Πρῶτος δ' Ἀντίλοχος Τρῶων ἔλεν ἀνδρᾶ κορυσην,
 Ἐσθλὸν ἐνὶ προμαχοῖσι, Θαλυσιαδὴν Ἐχεπῶλον,
 Τὸν ῥ' ἐβάλε πρῶτος κορυθός Φάλον ἵπποδάσειης·
 460 Ἐν δὲ μετώπῳ πήξε, πέρησε δ' ἀρ' ὅσῃον εἰσω
 Αἰχμῇ χαλκείῃ· τὸν δὲ σκότος ὅσσ' ἐκαλυψεν·
 Ἡρίπε δ', ὥς ὅτε πυργός, ἐνὶ κραιτέρῃ ὕσμινῃ.
 Τὸν δὲ πεσόντα ποδῶν ἐλάβε κρείων Ἐλεφηνῶρ
 Χαλκιδόντιαδης, μεγαθύμων ἀρχὸς Ἀβαντῶν·
 465 Ἐλκε δ' ὑπ' ἐκ βέλεων λελιημένος, ὄφρα ταχίσαι
 Τευχέα συλησείη· μινυνθὰ δὲ οἱ γενεθ' ὄρμη.
 Νεκρὸν γὰρ ῥ' ἐρυοντα ἰδὼν μεγαθύμος Ἀγηνῶρ,
 Πλευρά, τὰ οἱ κυψάντι πᾶρ' ἀσπίδος ἐξεφαανθῆ,
 Οὐτήσε ξυσφ' χαλκήρεϊ, λυσε δὲ γυῖα.

Ὡς

V. 447. Schon trafen Schilde, Spieße und Kräfte der erzgeranzerten Männer zusammen. — 449. ἐπλ. — von πλάω f. πελάω, ich nähere mich. — 450. Eine der schönsten Homerischen Beschreibungen! — 462. ηρ. — von ερειπω. — 468. ἐξεφ. — f. ἐξεφαανθῆ.

- 470 Ὡς τὸν μὲν λίπε θυμὸς· ἐπ' αὐτῷ δ' ἔργον ἐτυχθῆ
 Ἀργαλέον Τρώων καὶ Ἀχαιῶν· οἱ δὲ, λυκοὶ ὥς,
 Ἀλλήλοισι ἐπορεύσαν, ἀνὴρ δ' ἀνδρ' ἐδυοπαλίζεν.
 Ἐνθ' ἐβάλ' Ἀνθεμιῶνος υἱὸν Τελαμῶνιος Αἴας
 Ἡΐθεον, Θαλερον, Σιμοεῖσιον· ὃν ποτὲ μητὴρ
 475 Ἰδὲθεν κατίσθα, παρ' οὐχθῆσιν Σιμοεντος
 Γεινατ', ἐπεὶ ῥα τοκευσὶν αἶμα' ἔσπετο, μῆλα ἰδεσθῆαι·
 Τανεκα μὲν καλεὸν Σιμοεῖσιον· εἶδε τοκευσι
 Θρεπτρὰ φίλοις ἀπέδωκε, μινυνθὰδιος δὲ οἱ αἰὼν
 Ἐπλεθ', ὑπ' Αἴαντος μεγάθυμος δαρι δαμεντι.
 480 Πρωτὸν γὰρ νῦν ἰοντα βάλε σῆθος, παρὰ μαζόν
 Δεξιὸν· ἀντικρυ δὲ δὶ ὦμα χαλκῆον ἐγχοῦς
 Ἠλθεν· ὃ δ' ἐν κονίῃσι χαμαὶ πέσεν, αἰγείρος ὥς,
 Ἥ ῥα τ' ἐν εἰαμένῃ ἔλεος μεγαλοῖο πεφυκεῖ,
 Λειή, ἀτὰρ τε οἱ οἶοι ἐπ' ἀκροτάτῃ πεφύκασιν·
 485 Τὴν μὲν θ' ἄρματοπηγὸς ἀνὴρ αἰθῶνι σιδήρῳ
 Ἐξεταμ', ὄφρα ἰτὺν καμψὴ περικαλλεῖ διφρῶ,
 Ἥ μὲν τ' ἀζομένη κείται ποταμοῖο παρ' οὐχθας·
 Τοῖον ἄρ' Ἀνθεμιδὴν Σιμοεῖσιον ἐξενάριζεν
 Αἴας διογενὴς· τὰ δ' Ἀντιφὸς αἰολοθωρηξ
 490 Πριαμίδης καθ' ὁμίλον ἀκοντίσεν ὀξεῖ δαρι.
 Τὰ μὲν ἄμαρθ'· ὃ δὲ Λευκόν, Ὀδυσσεὸς ἐσθλὸν ἑταῖρον,
 Βεβλήκει βεβῶνα, νεκρὸν ἑτέρωσ' ἐρυοντα·
 Ἡριπε δ' ἀμφ' αὐτῷ, νεκρὸς δὲ οἱ ἐκπέσσε χεῖρος.
 Τὰ δ' Ὀδυσσεὺς μάλα θυμὸν ἀποκταμένοιο χολώθη·

Βη

IV. E. V. 478. Θρεπτὰ hält Ernesti für die vorzügliche
 Lesart.

V. 470, ἔργον, Gefecht,

495 Βῆ δὲ δια προμαχῶν κεκορυθμενός αἰθόπῃ χαλκῷ,
 Στη δὲ μαλ' ἐγγύς ἰων, καὶ ἀκοντίσῃ δαρι φάεινῳ,
 Ἀμφὶ ἔπαπτηνας· ὑπὸ δὲ Τρῶες κεκαθόντο,
 Ἄνδρος ἀκοντισσάντος· ὃ δ' ἔχ' ἄλιον βέλος ἦκεν,
 Ἀλλ' υἱὸν Πριάμοιο νοθὸν βάλε Δημοκῶντα,
 500 Ὃς οἱ Ἀβυδοῖον ἦλθε, παρ' ἵππων ὠκείων.
 Τὸν ῥ' Ὀδυσσεύς, ἔταρσι χολωσάμενος, βάλε δαρι
 Κορσὴν· ἢ δ' ἑτέροιο δια κροταφοῖο περήσεν
 Αἰχμὴ χαλκείῃ· τὸν δὲ σιότος ὅσσ' ἐκαλύψε·
 Δαπήσεν δὲ πέσων, ἀραβήσῃ δὲ τευχὲ ἐπ' αὐτῷ.
 505 Χωρήσαν δ' ὑπὸ τε προμαχοί, καὶ Φαιδίμος Ἐκτωρ·
 Ἀργεῖοι δὲ μέγα ἰαχόν, ἐρυσάντο δὲ νεκρῶς.
 Ἰθυσάν δὲ πολὺ προτέρῳ· νεμέσῃσῃ δ' Ἀπολλῶν,
 Περγὰμῃ ἐκκατιδὼν, Τρῶεσσι δὲ κέκλετ' αὔσας·
 Ὀρνυσθ', ἵπποδαμοὶ Τρῶες, μὴδ' εἰκετε χαρμῆς
 510 Ἀργείοις· ἐπεὶ ἔσφι λίθος χρῶς, ἔδῃ σιδήρεος,
 Χαλκὸν ἀνασχέσθαι ταμειχρῶς βαλλομένοισιν.
 Οὐ μὰν ἔδ' Ἀχιλεὺς, Θετιδὸς παῖς ἡῦκομοιο,
 Μαρνατά, ἀλλ' ἐπὶ νηυσὶ χολὸν θυμάλγεα πέσσει.
 Ὡς φάτ' ἀπὸ πτολίου δεινὸς θεὸς· αὐτὰρ Ἀχαιοὶ
 515 ὤρσῃ Διὸς θυγάτηρ κυδιστὴ Τριτογενεῖα,
 Ἐρχομένη κατ' ὁμίλον, ὅθι μεθιέντας ἰδοῖτο.
 Ἐνθ' Ἀμαρυγκειδὴν Διῶρεα μοῖρ' ἐπέδησε·
 Χερμαδίῳ γὰρ βλήτο παρὰ σφυρον οὐριόεντι,
 Κνημὴν δεξιτέρην· βάλε δὲ Θρηκίων ἀγὸς ἀνδρῶν,
 520 Πείρῳς Ἰμβρασιδῆς, ὃς ἄρ' Αἰνὸθεν εἰληλῆσθαι,

Ἀμφο-

V. 497. κεκαθ., — f. ἐκαθόντο von χαζῶ. — 512. μὰν
f. μὴν.

Αμφοτέρω δε τενοντε καὶ ὅσα λαχὼς ἀναιδὴς
 Ἀχρεὶς ἀπηλοίησεν· ὃ δ' ὑπτιος ἐν κονίῃτι
 Καππεσεν, ἀμφω χεῖρε φίλοις ἑταροῖσι πετάσσας,
 Θυμὸν ἀποπνείων· ὃ δ' ἐπεδράμεν, ὃς ῥ' ἐβάλεν περ,
 525 Πειρώς· στα δε δαρι παρ' ὀμφαλόν· ἐκ δ' ἀρα πασά
 Χυντο χαμῶ χολαδές· τὸν δὲ σκοτὸς ὅσ' ἐκαλύψε.
 Τὸν δὲ Θῶας Αἰτωλὸς ἐπεσσυμένον βάλε δαρι
 Στερνὸν ὑπὲρ μαζοῖο, παγὴ δ' ἐν πνεύμονι χαλκός.
 Ἀγχιμόλον δὲ οἱ ἤλθε Θῶας, ἐκ δ' ὀμβριμὸν ἐγχοῦς
 530 Ἐσπασατο σερνοῖο· ἐρύσσατο δὲ ξίφος ὄξυ,
 Τῷ ὄγε γαστέρα τυψέ μεσσην, ἐκ δ' αἰνυτὸ θυμὸν.
 Τευχέα δ' ἐκ ἀπεδύσε· περισήσαν γὰρ ἑταῖροι,
 Θρηϊνὲς ἀκροκομοὶ, δολιχ' ἐγχεα χερσὶν ἐχόντες,
 Οἱ ἔμεγαν περ εὐντα, καὶ ἰφθίμον, καὶ ἀγαυόν,
 535 Ὡσαν ἀπο σφειῶν· ὃ δὲ χασταμένος πελεμιχθεῖ.
 Ὡς τῶγ' ἐν κονίῃσι παρ' ἀλλήλοισι τετασθεῖν,
 Ἦτοί ὃ μὲν Θρηικῶν, ὃ δ' Ἐπειῶν χαλκοχιτώνων,
 Ἠγεμόνες· πολλοὶ δὲ περικτείνοντο καὶ ἄλλοι.

Ἐνθά κεν κηετι ἐργὸν ἀνὴρ ὀνοσκιτο μετελθεῖν,
 540 Ὅσις ἐτ' ἀβλήτος καὶ ἀνστατός οἷε χαλκῷ
 Δινεῦοι κατὰ μέσσον, ἀγοὶ δὲ ἔ Παλλὰς Ἀθηνῆ
 Χείρος ἔλυσ', αὐτὰρ βέλων ἀπερυνοὶ ἐρωήν.
 Πολλοὶ γὰρ Τρῶων καὶ Ἀχαιῶν ἡματι κείνῳ
 Πρήνεες ἐν κονίῃσι παρ' ἀλλήλοισι τετάντο.

V. 521. ἀναιδ. — metaph. gräßlich, fürchterlich. — 523.
 καππ. — f. κατεπεσεν. — 524. αποπ. — i. αποπνεων. — 535.
 ωσαν von ωθεω. — 536 τετ. — von τανυω. — 540. αβλήτ. —
 geht nach dem Schol. auf Verwundung mit dem Pfeil oder
 Spieße — ανστ., — mit dem Schwerdte.



I n h a l t.

U n t e r d e n A c h ä e r n t h u t s i c h D i o m e d — v o n A t h e n e u n t e r s t ü t z t — d u r c h t a p f e r e T h a t e n h e r v o r . E r e r l e g t a u f f e r a n d e r n T r o e r n a u c h d e n v o r h e r g e n a n n t e n P a n d a r u s , u n d v e r w u n d e t s o g a r — a u f A n s t i f t e n d e r A t h e n e — d i e A p h r o d i t e , d i e d e m A e n e a s z u H ü l f e e i l t , u n d d e n A r e s .

Ενθ' αὖ Τυδείδῃ Διομηδεῖ Πάλλας Ἀθήνη
 Δωκε μένος καὶ θάρσος, ἵν' ἐκδηλὸς μετὰ πασιν
 Ἀργείοισι γενοίτο, ἴδε κλεος ἐσθλὸν αἰοίτο.
 Δαίε οἱ ἐκ κορυθὸς τε καὶ ἀσπίδος ἀναματὸν πυρ,
 5 Ἀξερ' ὀπωρινῷ ἐναλιγνίον, ὅς τε μαλίστα
 Λαμπρὸν παμφαίνῃσι λελθμενός Ωκεανοιο.
 Τοῖον οἱ πῦρ δαίεν ἀπο κρατος τε καὶ ὤμων.
 Ὄρσε δὲ μιν κατὰ μέσσον, ὅθι πλείοι κλονεόντο.
 Ἦν δὲ τις ἐν Τρῶεσσι Δαρῆς, ἀφνειός, ἀμύμων,
 10 Ἴρευσ' Ἠφαιβοιο· θυῶ δὲ οἱ υἱέες ἦσαν,
 Φηγεύς, Ἰδαίος τε, μάχης εὖ εἰδοτὲ πασης·

P 2

Τω

Υ. 6. λελθμ. — Dichterische Vorstellung von den Gestirnen, daß sie aus dem Meere hervorkommen, wo sie sich gebadet haben. — 7. Aen. X. 270.

- Τω οἱ, ἀποκρινθέντε, ἐναντιῷ ὀρμηθῆτην.
 Τω μὲν αὖ ἵπποιϊν, ὃ δ' ἀπο χθονος ὠρνυτο πεζός.
 Οἱ δ' ὅτε δὴ σχεδὸν ἦσαν ἐπ' ἀλληλοῖσιν ἰόντες,
 15 Φηγεὺς ῥα πρότερος προΐει δολιχοσκιον ἐγχείας,
 Τυδεΐδῃ δ' ὑπὲρ ὤμων ἀριστερον ἤλυθ' ἀκωνή
 Ἐγχείας, καὶ εἰς αὐτὸν· ὃ δ' ὕπερ ὠρνυτο χαλκῷ
 Τυδεΐδης· τὰ δ' ἔχ' ἄλιον βέλος ἐκφυγε χεῖρος,
 Ἀλλ' ἐβάλε σῆθος μεταμαζιον, ὥστε δ' αὖ ἵππων.
 20 Ἰδαιὸς δ' ἀπορῆσε, λίπων περικαλλέα διφρὸν,
 Οὐδ' ἐτλη περιβηναὶ ἀδελφεὶς κταμένοιο.
 Οὐδὲ γὰρ ἔδε κεν αὐτὸς ὑπεκφυγε κῆρα μελαιναῖαν.
 Ἀλλ' Ἥφαιστος ἐρυτο, σάωσε δὲ νυκτὶ καλύψας,
 Ὡς δὴ οἱ μὴ παγχυ γέρων ἀναχήμενος εἴη.
 25 Ἴππας δ' ἐξέλασας μεγαθύμος Τυδεὸς υἱός,
 Δωκεν ἑταῖροισιν καταγεῖν κοίλας ἐπὶ νῆας.
 Τρῶες δὲ μεγαθύμοι ἐπεὶ ἰδὺν υἱὲ Δαρητός,
 Τὸν μὲν ἀλευαμένον, τὸν δὲ κταμένον παρ' ὀχεσφίν,
 Πᾶσιν ὀρινθῆ θυμός· ἀτὰρ γλαυκῶπις Ἀθήνη
 30 Χεῖρας ἔλκε', ἐπέεσσι προσηυδα θῆρον Ἀρηά.
 Ἄρες, Ἄρες βροτολοίγε, μίαιφονε, τειχεσιπλητῆ,
 Οὐκ ἀν δὴ Τρῶας μὲν εἰσάιμεν καὶ Ἀχαιούς
 Μαρνασθ', ὅπποτεροισι πατὴρ Ζεὺς κῆδος ὀρεξῇ,
 Νῶϊ δὲ χάζωμεσθα, Διὸς δ' ἀλεωμεθα μηνιν;
 35 Ὡς εἰπὼσα, μάχης ἐξηγάγε θῆρον Ἀρηά.

Ταν

V. 12. ἀποκρ. — von dem Heer abgeschnitten. — 13.
 αὖ ἵππ. — vom Wagen. S. V. 19. — 22. γὰρ bezieht
 sich hier, wie Ernesti richtig sagt, auf die ausgelassenen
 Worte: Er wäre vergebens geflohn. — 35. Dies soll nach
 Eustath. so viel sagen, als: Das Heer der Troer wich gegen
 den Skamander zurück.

- Τον μὲν εὔπειτα καθεῖσεν ἐπ' ἡϊοεῦτι Σκαμανδρῷ.
 Τρῶας δ' ἐκλιναν Δαυκοί· ἔλε δ' ἀνδρᾶ ἑκάστος
 Ἑγεμονῶν· πρῶτος δὲ ἀνὰξ ἀνδρῶν Ἀγαμέμνων
 Ἀρχον Ἀλιζωνῶν, Ὀδίου μέγαν, ἐμβαλε διφρᾶ·
 40 Πρῶτῳ γὰρ σρεφθεῦντι μεταφρενῶ ἐν δορυ πηξεν
 Ὠμῶν μεσσηγυς, δίκῃ δὲ σῆθεσφιν ἐλάσσε·
 Δαπησεν δὲ πεσών, ἀραβησε δὲ τευχὲ ἐπ' αὐτῷ.
 Ἰδομενεὺς δ' ἀρὰ Φαίσῳ ἐνῆρατο, Μήρονος υἱόν
 Βωρᾶ, ὅς ἐκ Ταρνῆς ἐριβωλακὸς εἰληλάσθει·
 45 Τον μὲν ἀρ' Ἰδομενεὺς δερικλυτὸς ἐγχεῖ μακρῷ
 Νυξ', ἵππων ἐπιβησομένου, κατὰ δεξιὸν ὤμον·
 Ἡριπε δ' ἐξ ὀχέων, συγερὸς δ' ἀρὰ μιν σκοτὸς εἶλε·
 Τον μὲν ἀρ' Ἰδομενῆος ἐσυλευὸν θερᾶποντες.
 Τίον δὲ Στροφιοῖο Σκαμανδρίον, αἶμονα θήρης,
 50 Ἀτρεΐδης Μενελάος ἔλ' ἐγχεῖ ὀξύοεντι,
 Ἐσθλὸν θήρητηρᾶ· διδάξε γὰρ Ἀρτεμὶς αὐτῇ
 Βαλλεῖν ἀγρία πάντα, τὰ τε τρεφεῖ κρεσσὶν ὕλη.
 Ἀλλ' οἱ τότε γὰρ χραίσμ' Ἀρτεμὶς ἰοχεαῖρα,
 Οὐδὲ ἐκῆβολια, ἥσιν το πρὶν γ' ἐκεκασο·
 55 Ἀλλὰ μιν Ἀτρεΐδης δερικλειτὸς Μενελάος
 Προσθεν ἔθεν φευγόντα, μεταφρενὸν στασε δερὶ,
 Ὠμῶν μεσσηγυς, δίκῃ δὲ σῆθεσφιν ἐλάσσει.
 Ἡριπε δὲ πρήνης, ἀραβησε δὲ τευχὲ ἐπ' αὐτῷ.
 Μηριονῆς δὲ Φερεκλὸν ἐνῆρατο, τεῖτονος υἱόν
 60 Ἀρμονίδεω, ὅς χερσὶν ἐπισατο δαιδαλὰ πάντα

P 3

Τευ-

V. 37. ἐκλιναν neml. zur Flucht. — 48. θερᾶποντες, Schildknappen, die jeder Held hatte. — 54. το πρὶν für κατὰ τὸν πρὶν ὄντα χρόνον. — 57. ἐλ. — für ἤλασε.

- Τευχειν· ἐξοχα γὰρ μιν ἐφίλατο Πάλλας Ἀθήνη·
 Ὃς καὶ Ἀλεξανδρῷ τεύτηναιτο νῆας εἰσας
 Ἀρχεκαῖης, αἱ πασι κακὸν Τρῶεσσι γέγοντο,
 Οἱ τ' αὐτῷ· ἐπεὶ ἔτι θεῶν ἐκθεσφάτα ἦδη
 65 Τὸν μὲν Μηριονῆς, ὅτε δὴ κατεμαρπτε διωκῶν,
 Βεβλήκει γλῶστον κατὰ δεξιὸν· ἥ δὲ δια προ
 Ἀντιρῦ κατὰ κυσὶν ὑπ' ὅσῃον ἤλυθ' ἀκῶνῃ·
 Γυνὴ δ' ἐρίπ' οἰμῶξας, θάνατος δὲ μιν ἀμφεκαλύψε.
 Πηδαιὸν δ' ἀρ' ἐπέφνε Μεγῆς, Αὐτηνόρος υἱόν,
 70 Ὃς ῥα νόθος μὲν ἦν, πύκα δ' ἐτρέφε δια Θεάνῳ,
 Ἰσά Φίλοισι τέκεσσι, χαρίζομενῃ ποσεί ὦ.
 Τὸν μὲν Φυλῆϊδης δερικλυτός, ἐγγυθεὺς ἐλθῶν,
 Βεβλήκει κεφαλῆς κατὰ ἰνίον ὀξεῖ δαρι·
 Ἀντιρῦ δ' ἀν' ὀδοντάς ὑπο γλῶσσαν ταμὲς χαλκός·
 75 Ἡρίπτε δ' ἐν κονίῃ, ψυχρὸν δ' ἔλε χαλκὸν ὀδῶσιν.
 Εὐρυπύλος δ' Εὐαιμονίδης Ὑψηνοῖα διόν,
 Τίον ὑπερθύμας Δολοπίονος, ὃς ῥα Σκαμανδρῆς
 Ἀρητῆρ ἐτετυκτο, θεὸς δ' ὥς τιέτο δήμῳ,
 Τὸν μὲν ἀρ' Εὐρυπύλας, Εὐαιμόνος ἀγλαὸς υἱός,
 80 Προσθεὺς ἔθεν φευγόντα, μεταδρομαδὴν εἰας' ὦμον,
 Φασγανῷ αἰξας· ἀπὸ δ' ἐξέσε χεὶρα βαρεῖαν·
 Αἵματοεσσα δὲ χεὶρ πεδίῳ πέσε· τὸν δὲ κατ' ὅσσε
 Ἐλλαβε πορφύρεος θάνατος καὶ μοῖρα κραταίῃ.
 Ὡς οἱ μὲν πονέοντο κατὰ κρατερὴν ὕσμινην.
 85 Τυδείδην δ' εἰ ἀν γνοίης, ποτεροῖσι μετῇ,

He

V. 61. ἐφίλ. — Aor. I. von φιλομαι für φιλούμαι.
 — 64. οἱ τ' αὐτῷ, ihm selbst. — 66. δια προ — ganz
 durch. — 77. Σκαμ. — des Flussgottes.

Ηε μετα Τρωεσσιν ὁμίλεις, ἡ μετ' Ἀχαιοῖς·
 Θυνε γὰρ ἀμπεδίου, ποταμῷ πληθύντι εοικώς
 Χειμαρρῶ, ὅς' ὦκα ῥέων ἐκεδάσσε γεφυράς·
 Τον δ' ἔτ' ἀρ τε γεφυράν ἐεργμενῶν ἰσχανοῶσιν,
 90 Οὐτ' ἀρὰ ἔρνεα ἰσχει ἀλωαὺν ἐριθήλεων,
 Ἐλθόντ' ἐξαπίνης, ὅτ' ἐπιβρίσῃ Διὸς οὐβρός·
 Πολλὰ δ' ὑπ' αὐτῶν ἐργὰ κατήριπε καλ' αἰζήων·
 Ὅς ὑπὸ Τυδείδῃ πυκινῶν κλονεόντο Φαλαγγες
 Τρώων, ἔδ' ἀρὰ μιν μίμνον, πολέες περ εόντες·
 95 Τον δ' ὥς εὖ ἐνόησε Λυκαονὸς ἀγλαὸς υἱὸς
 Θυνοῦντ' ἀμπεδίου, προ ἔθεν κλονεόντα Φαλαγγας,
 Αἰψ' ἐπὶ Τυδείδῃ ἐτίταινέτο καμπυλὰ τοῖχα,
 Καὶ βαλ' ἐπαῖσσοντα, τυχῶν κατὰ δεξιὸν ὦμον
 Θωρήκεος γυαλόν· δια δ' ἐπτάτο πικρὸς οἶστος,
 100 Ἀντίκρυ δὲ διέσχε· παλασσετο δ' αἵματι θωρηξ·
 Τῷ δ' ἐπὶ μακρὸν αὔσε Λυκαονὸς ἀγλαὸς υἱός.
 Ορνυσθε, Τρῶες μεγαθύμοι, κεντορες ἵππων·
 Βεβλητὰ γὰρ αἰεὶς Ἀχαιῶν· εἴδε ἔφημι
 Διὶ δ' ἀνσχησέσθαι κρατερόν βελος, εἰ εἴτεον με
 105 Ὄρσεν ἀναξ, Διὸς υἱός, ἀπορρυμένον Λυκίηθεν.
 Ὡς εἶπ' εὐχομένος· τον δ' ἔβελος ὦκυ δαμάσσειν,
 Ἀλλ' ἀναχωρήσας, προσθ' ἵπποιϊν καὶ ὀχεσφιν
 Ἔστη, καὶ Σθένελλον προσέφη, Καπανηΐον υἱόν·
 Ὅρσο, πέπον Καπανηΐαδῃ· καταβήσσο διφρῶ,

Οφρα

V. 87. *Aen.* II. 496. — 92. εἶργα — Ernesti will wegen
 des Worts κατήριπε hier lieber Bäume, als Saaten verstehn.
 — 101. μακρὸν — Laut jauchzte der Sohn &c. — 109.
 καταβήσσο — Imper. vom Homerischen καταβησομαι; ich
 steige herab,

110 Οφρα μοι ἐξ ὠμοιο ἐρυσσῆς πικρον οἶσον.

Ὡς αἶψα φησὶ Σθένεος δὲ καθ' ἵππων αὐτοχάμαζε·

Παρ δὲ σῆς, βέλος ὦκυ διαμπερές ἐξερυσ' ὦμα·

Αἷμα δ' ἀνηκοντίζε δια σρεπτοιο χιτῶνος.

Δη τοτ' ἐπεὶ ἤρατο βοὴν ἀγαθὸς Διομήδης·

115 Κλυθὶ μοι, αἰγιοχοιο Διὸς τέκος, ἀτρυτῶνη·

Εἰ ποτὲ μοι καὶ πατρὶ φίλα φρονέσῃ παρῆς

Δηῖω ἐν πολέμῳ, νῦν αὖτ' ἐμὲ φίλαι, Ἀθηνῆ·

Δὸς δὲ τέ μ' ἀνδρᾶ ἔλιν, καὶ ἐς ὄρμην ἐγχεὸς ἐλθεῖν,

Ὅς μ' ἐβάλε φθάμενος, καὶ ἐπευχεται, ἔδε με φησὶ

120 Δῆρον ἐτ' ὀφείδῃ λαμπρὸν φάος ἡλιοιο.

Ὡς εἶφατ' εὐχομένης· τὰ δ' ἐκλυε Πάλλας Ἀθηνῆ,

Γυῖα δ' ἐθήκεν ἐλαφρά, πόδας, καὶ χεῖρας ὑπερθεῖν·

Ἀγχε δ' ἰσαμένη ἐπεὰ πτεροεντὰ προσηυδα·

Θαρσῶν νῦν, Διομήδης, ἐπὶ Τρῳεσσὶ μάχεσθαι·

125 Ἐν γὰρ τοι στήθεσσι μένος πατρώϊον ἦκα

Ἀτρώμον, οἷον ἔχεσθαι σκεσπάλος ἵπποτα Τυδεύς.

Ἀχλὺν δ' αὖ τοι ἀπ' ὀφθαλμῶν ἔλον, ἢ πρὶν ἐπῆεν,

Ὅφρ' ἐν γινώσκῃς ἡμεν θεὸν ἠδὲ καὶ ἀνδρά.

Τῷ νῦν, αἰ κε θεὸς πειρωμένος ἐνθάδ' ἱκῆται,

130 Μητὶ σὺγ' ἀθανάτοισι θεοῖς ἀντικρυ μάχεσθαι

Τοῖς ἄλλοις· ἄταρ εἰ κε Διὸς θυγάτηρ Ἀφροδίτη

Ἐλθῇς ἐς πόλεμον, τήνγ' ἔταμεν ὀξεὶ χαλκῷ.

Ἦ μὲν αἶψα ὥς εἶπας· ἀπεβῆ γλαυκῶπις Ἀθηνῆ.

Τυδείδης δ' ἐξ αὐτῆς ἰὼν προμαχοῖσιν ἐμῆχθη·

Καί,

V. 117. φίλαι von φιλομα. S. V. 61. — 119. φθάμ. — von φθάνω. — 124. μάχεσθ. — statt des Imperativs. — 129. πειρ. — neml. gegen dich zu fechten. — 132. 8τ. f. 8ταν, statt des Imperativs — verwunde.

135 Καί, πρὶν περ θυμῷ μεμῶς Τρῶεσσι μαχεσθαι,
 Δὴ τότε μιν τρίς τῶστον ἔλεν μένος, ὥς εἰ λεοντα,
 Ὅν ῥα τε ποιμὴν ἀγρῷ ἐπ' εἰροποκοῖς οἶεσσι
 Χρῆσθαι μὲν τ' αὐλῆς ὑπεραλμεινόν, ἔδε δαμασση.
 Τε μὲν τε σθένος ὤρσεν· ἐπεὶ δὲ τ' ἔπρῳαμυνει,
 140 Ἀλλὰ κατὰ σάθμης δύεταί, τὰ δ' ἐρημα φοβεῖται.
 Αἱ μὲν τ' ἀγχισίναι ἐπ' ἀλλήλησι κεχυνταί,
 Αὐτὰρ ὁ ἐμμεμῶς βαθεῖας ἐξάλλεται αὐλῆς.
 Ὡς μεμῶς Τρῶεσσι μίγῃ κρατερός Διομήδης.
 Ἐνθ' ἔλεν Ἀστυνοὸν καὶ Ὑπείνορα, ποιμένα λαῶν,
 145 Τὸν μὲν ὑπὲρ μαζοῖο βάλων χαλκῆρεϊ δαρι,
 Τὸν δ' ἑτέρον ξιφεῖ μεγάλῳ κληιδῷ παρ' ὤμων
 Πληξ'· ἀπὸ δ' αὐχένος ὤμων ἐεργάθεν, ἠδ' ἀπὸ νώτου.
 Τε μὲν εἰς· ὁ δ' Ἀβαντα μετώχετο, καὶ Πολυεῖδον,
 Τίεας Εὐρυδάμαντος, οὐειροπολοῖο γέροντος.
 150 Τοῖς ἔκ ἐρχομένοισι ὁ γέρων ἐκρίνατ' οὐειρας,
 Ἀλλὰ σφέας κρατερός Διομήδης ἐξενάριξε.
 Βῆ δὲ μετὰ Ξανθόν τε, Θῶον τε, Φαινοπὸς υἱέ,
 Ἀμφὼ τηλυγέτω· ὁ δ' ἐτείρετο γηραῖ' λυγρῷ,
 Τῖον δ' ἔτεκετ' ἄλλον, ἐπὶ κτεατέσσι λιπέσθαι.

Ἐνθ'.

V. 140. τὰ geht auf ποιμνία, wie Eustath. hier richtig ergänzt. — 141. ἐπ' ἀλλ. κεχ. — Sie fallen über einander erwürgt dahin. — 143. Ähnliche Vergleichung Aen. XII. 4. — 150. Den fortziehenden Söhnen hatte der Alte keine Träume gedeutet, um sie vom Feldzuge abzuhalten — nach Ernesti's und Herrn Pr. Niemeyers Erklärung, die unter vielen andern die einfachste ist.

155 Εὐθ' ὄγε τας ἐναρίζε, Φίλον δ' ἐξαινυτο θυμὸν
 Ἀμφοτεροῖν· πᾶτερι δὲ γούνῃ καὶ κηδεᾷ λυγρᾷ
 Λεῖπ', ἐπεὶ ἔζωοντε μάχης ἐκνοσησάντε
 Δεξάτο· χηρῶσι δὲ διὰ κτήσιν δατεούντο.

Εὐθ' οὖτος Πριάμοιο θυῶ λαβε Δαρδανίδαο
 160 Εἰν ἐνὶ διφρῷ εὐντας, Ἐχέμονα τε, Χρομίον τε.
 Ὡς δὲ λεῶν ἐν βῆσι θορῶν ἐξ αὐχένα ἄξει
 Πορτίος, ἥε βοός, ξυλοχὸν κατὰβοσκομενάων·
 Ὡς τας ἀμφοτέρους ἐξ ἵππων Τυδεὸς υἱὸς
 Βῆσε κακῶς ἀέκοντας, ἐπεὶτα δὲ τευχέ' ἐσύλα·

165 Ἴππους δ' οἷς ἔταροισι δίδε μετὰ νηῆς ἐλαυνεῖν.

Τὸν δ' ἰδὲν Αἰνείας ἀλαπαζόντα σιχᾶς ἀνδρῶν,
 Βῆ δ' ἰμεν αὖ τε μάχην καὶ ἀνα κλονοῦν ἐγχείων,
 Πανδάρου ἀντιθέον διζήμενος, εἰ πᾶ εφευροί.
 Εὖρε Λυκάονος υἱὸν ἀμύμονα τε, κρᾶτερον τε·
 170 Στῆ δὲ προσθ' αὐτοῖο, ἐπὸς τε μιν ἀντίον ἤυδα·
 Πανδάρε, πᾶ τοι τόξον, ἰδε πτεροέντες οἷοι,
 Καὶ κλέος; ὧ οὔτις τοι ἐρίζεται εὐθαδὲ γ' ἀνὴρ,
 Οὐδὲ τις ἐν Λυκίῃ σεο γ' εὐχεται εἶναι ἀμείνων·
 Ἀλλ' ἀγε, τῷδ' ἐφες ἀνδρὶ βέλός, Διὶ χεῖρας ἀνασχών,
 175 Ὅσις ὁδὲ κρατεεῖ, καὶ δὴ κακὰ πολλὰ εὐργε
 Τρώας· ἐπεὶ πολλῶν τε καὶ ἐσθλῶν γένατ' ἐλύσεν·
 Εἰ μὴ τις θεὸς εἴη, κοτεσσάμενος Τρῶεσσιν,
 Ἴρων μηνίσας· χαλεπὴ δὲ θεὸς ἐπὶ μηνίς.

Τὸν

V. 160. εἰν für ἐν. — 167. βῆ δ' ἰμεν — er ging.
 — 171. Aen. V. 389. — 175. Ὅσις ὁδὲ — wer er auch
 sei, der &c. — 178. Ἴρων — wegen versäumter Opfer, —
 ἐπὶ für ἐπεσι.

- Τον δ' αὖτε προσεεῖπε Λυκονος ἀγλαός υἱος·
 180 Αἰνεῖα, Τρωῶν βεληφορε χαλκοχιτώνων·
 Τυδείδῃ μιν ἐγώ γε δαΐφρονι πάντα εἶσκω,
 Ασπίδι γιγνώσκων, αὐλῶπιδι τε τρυφάλειῃ,
 Ἴππους τ' εἰσορόων· σαφὰ δ' οἶοι', εἰ θεός ἐστιν.
 Εἰ δ' ὅγ' ἀνὴρ, ὃν φημι, δαΐφρων Τυδεὸς υἱός,
 185 Οὐχ ὅγ' ἀνευθε θεὸς ταδὲ μαινέται, ἀλλὰ τις ἀγχι
 Ἔστην' ἀθανάτων, νεφέλῃ εἰλυμένος ὤμους,
 Ὅς τετρε βέλους ὦκυ κίχνημενον ἐτραπεν ἀλλῇ·
 Ἦδη γὰρ οἱ εἶφηκα βέλους, καὶ μιν βάλλον ὦμον
 Δεξιόν, ἀντίκρυ δια θωρηκὸς γυαλοῖο·
 190 Καὶ μιν ἐγώ γ' ἐφαμην Αἰδωνῆϊ ποῖα ψεῖν,
 Ἐμπης δ' οἶοι' εἰδαμασσα· θεὸς νῦν τις ἐσὶ κοτήεις·
 Ἴπποι δ' οἶοι' παρεάσι, καὶ ἄρματα, τῶν κ' ἐπιβαίην·
 Ἀλλὰ πρὸ ἐν μεγάροισι Λυκονος ἑνδεκά διφροὶ
 Καλοὶ, πρωτοπαγεῖς, νεοτευχεές· ἀμφὶ δὲ πέπλοι
 195 Πεπτάνται· παρὰ δὲ σφιν ἑκάσῳ δίζυγες ἵπποι
 Ἑσάσιν, κρι λευκὸν ἐρεπτομένοι καὶ ὀλυράς.
 Ἡ μὲν μοι μάλα πολλὰ γερῶν αἰχμητὰ Λυκάων,
 Ἐρχομένῳ ἐπετέλλε δομοῖς ἐνὶ ποιήτοισιν·
 Ἴπποισιν μ' ἐκέλευε καὶ ἄρμασιν ἐμβεβαῶτα
 200 Ἀρχεῦειν Τρῶεσσι κατὰ κρατέρας ὕσμινας·
 Ἀλλ' ἐγὼ οἶοι' ἐπιδομένην, ἥτ' ἂν πολὺ κερδίον ἦεν,
 Ἴππων φειδομένος, μὴ μοι δευοίατο φορβῆς,
 Ἀνδρῶν εἰλομένων, εἰωθότες ἐδμενάα ἀδδην.

Q 2

Ως

V. 192. παρεάσι für παρῆσι. — 195. πεπτ. von πε-
 ταννυω. — 198. ἐρχομ. — da ich auszog. V. 150.
 — 202. δευ. — für δευοίντο.

- Ὡς λίπον· αὐτὰρ πέζος εἰς Ἴλιον εἰληλῆθα,
 205 Τοξοῖσιν πισυνός· τὰ δὲ μ' ἐκ ἄρ' ἐμελλον οὐνεῖν.
 Ἦδη γὰρ δοιοῖσιν κρισηέσσιν εἴφηκα,
 Τυδεΐδῃ τε, καὶ Ἀτρεΐδῃ· ἐκ δ' ἀμφοτεροῖιν
 Ἀτρεκές αἰμ' ἐσσεύα βαλὼν· ἡγεῖρα δὲ μάλλον.
 Τῷ ῥα κακῇ αἰσῇ ἀπο πασσαλᾷ ἀγκυλὰ τοξά
 210 Ἡματι τῷ ἐλομένην, ὅτε Ἴλιον εἰς ἐρατεινήν
 Ἦγεομένην Τρῶεσσι, Φερων χάριν Ἑκτορι δῖῳ.
 Εἰ δὲ κὲ νοσησῶ, καὶ ἐσοψομαι ὀφθαλμοῖσι
 Πατρίδ' ἐμὴν, ἀλοχὸν τε, καὶ ὑψερέφες μέγα δῶμα,
 Αὐτίκ' ἐπειτ' ἀπ' ἐμείο καρῇ τάμοι ἀλλοτρίος Φῶς,
 215 Εἰ μὴ ἐγὼ ταδὲ τοξά φαίνω ἐν πυρὶ θείην,
 Χερσὶ διακλασσας· ἀνεμῶλια γὰρ μοι σπῆδει.
 Τὸν δ' αὖτ' Αἰνείας, Τρῶων ἀγός, ἀντίον ἦνθα·
 Μῆδ' ἔτως ἀγορεύε· παρὸς δ' ἐκ ἐσσετομαι ἀλλῶς,
 Πρὶν γ' ἐπὶ νῶ τῷδ' ἀνδρὶ, σὺν ἵπποισιν καὶ ὀχεσφιν,
 220 Ἀντβίην ἐλθόντε, σὺν εἵτεσι πειρηθῆναι.
 Ἀλλ' ἀγ', ἐμῶν ὀχεῶν ἐπιβῆσεο, ὄφρα ἰδῇαι
 Οἴοι Τρωῖοι ἵπποι, ἐπισάμενοι πεδίοιο
 Κραιπνὰ μάλ' ἐνθά καὶ ἐνθά διωκόμεν, ἠδὲ Φεβεςθῆαι.
 Τῷ καὶ νῶϊ πολὺνδε σῶσέτοιν, εἴπερ ἂν αὐτὲ
 225 Ζεὺς ἐπὶ Τυδεΐδῃ Διομηδεῖ κῦδος ὀρεῇ.
 Ἀλλ' ἄγε, νῦν μάσιγ' καὶ ἥνιχ σιγαλόεντα

Δεξαί,

V. 214. ἀλλ. φ. hier: Feind. — 221. ἐπιβ. von ἐπι-
 βησομαι. 109. B. 135. — 222. Τρωῖοι — nicht Troja-
 nische, sondern Rosse des Königs Troes, die unsterblich
 genannt wurden, wie der Schol. richtig bemerkt, Vergl.
 265.

Δεξαί, ἐγὼ δ' ἵππων ἀποβησομαι, ὄφρα μάχωμαι.
 Ἦε σὺ τοῦδε δεδεξο, μελησθσιν δ' ἐμοὶ ἵπποι.

Τὸν δ' αὖτε προσεεῖπε Λυκάονος ἀγλαὸς υἱός·

230 Αἰνεῖα, σὺ μὲν αὐτὸς ἐχ' ἥνια καὶ τέω ἵππῳ·
 Μᾶλλον ὕφ' ἥνιοχῳ εἰωθότι καμπύλον ἄρμα
 Οἴσετον, εἴπερ ἂν αὖτε Φεβώμεθα Τυδεὸς υἱόν.
 Μὴ τῷ μὲν δεισαντε ματήσετον, ἅδ' ἐθέληταν
 Ἐκφέρειμεν πόλεμοιο, τέον Φθόγγον ποθέοντε·

235 Νωϊ δ' ἐπαΐξας μεγάθυμῃ Τυδεὸς υἱός
 Αὐτῷ τε κτεῖνῃ, καὶ ἐλάσῃ μωνυχᾶς ἵππῃς.
 Ἀλλὰ σὺ γ' αὐτὸς ἐλαυνε τὰ ἄρματα καὶ τέω ἵππῳ,
 Τοῦδε δ' ἐγὼν ἐπιοντα δεδεξομαι ὀξεῖ δαρι.

Ὡς ἀρὰ φωνησάντες, εἰς ἄρματα ποικίλα βάντες,

240 Ἐμμεμαῶτ' ἐπὶ Τυδεΐδῃ ἐχόν ὠκεᾶς ἵππῃς.

Τῆς δὲ ἰδὲ Σθένελος, Καπανηΐος ἀγλαὸς υἱός·

Αἰψὰ δὲ Τυδεΐδην ἐπεὰ πτεροεντὰ προσηυδα·

Τυδεΐδῃ Διομηδῆς, ἐμῷ κεχαρισμένῃ θυμῷ,

Ἄνδρ' ὄρου κραιτέρῳ ἐπὶ σοὶ μεμαῶτε μάχεσθαι,

245 Ἴν' ἀπελεθρόν ἐχοντας· ὁ μὲν τοξῶν εὖ εἰδώς,

Πανδάρος, υἱὸς δ' αὖτε Λυκάονος εὐχεταὶ εἰναι.

Αἰνεῖας δ' υἱὸς μεγαλήτορος Ἀγχισαο

Εὐχεταὶ ἐνγεγάμεν, μητὴρ δὲ οἱ ἐς Ἀφροδίτῃ.

Ἀλλ' ἄγε δὴ χάζωμεθ' ἐφ' ἵππων, μηδὲ μοι ἔτω

250 Θυνε διαπρῳαχῶν, μήπως Φίλον ἦτορ ὀλεσσης.

Τὸν δ' ἀρ' ὑπόδρα ἰδὼν προσεφῇ κραιτέρος Διομηδῆς·

Q 3

Μητι

V. 227. ἵππων – Ich will, indem du fährst, vom Wa-
 gen fechten. — 228. τοῦδε – Diomed. — 230. τέω
 für σῶ. — 245. ἵνα von ἰς, die Stärke.

- Μητι Φοβονδ' αγορεύ, ἐπει εἶδε σε πεισεμεν οἶω·
 Οὐ γὰρ μοι γευναιον αλυσσάζοντι μαχέσθαι,
 Οὐδὲ καταπτώσσειν· ἐτι μοι μένος ἐμπεδόν ἐστιν·
 255 Οὐκείω δ' ἵππων ἐπιβαίνεμεν· ἀλλὰ καὶ οὕτως
 Ἀντίον εἰμ' αὐτῶν· τρεῖν μ' ἔκ ἐκ Πάλλας Ἀθήνη.
 Τάτω δ' ἔτι παλιν αὐτίς ἀποισέτον ὥκεες ἵπποι
 Ἀμφω ἀφ' ἡμείων, εἰ γὰρ ἕτερος γε Φυγῆσιν.
 Ἄλλο δὲ τοι ἔρρω, σὺ δ' ἐνὶ Φρεσὶ βάλλεο σῆσιν·
 260 Αἶκεν μοι πολυβέλος Ἀθήνη κῦδος ὀρεξῆ,
 Ἀμφοτέρω κτεῖναι, σὺ δὲ τὰςδε μὲν ὥκεας ἵππους
 Αὐτὰς ἐρυκάνειν, ἐξ αὐτογῶς ἥνια τείνας·
 Αἰνεῖαο δ' ἐπαῖξαι μεμνημένος ἵππων,
 Ἐκ δ' ἐλάσσει Τρώων μετ' εὐκνημίδας Ἀχαιῆς·
 265 Τῆς γὰρ τοι γενεῆς, ἥς Τρωΐ περ εὐρυοπα Ζεὺς
 Δωχ', υἱὸς ποινῆν Γανυμήδεος· ἔνεκ' ἀριστοὶ
 Ἴππων, ὅσσοι ἐασιν ὑπ' ἥω τ', ἡελίου τε.
 Τῆς γενεῆς ἐκλεψεν ἀνὰξ ἀνδρῶν Ἀγχιστῆς,
 Λαθρῇ Λαομέδοντος ὑποσχῶν θῆλεας ἵππους·
 270 Τῶν οἱ ἐξ ἐγένοντο ἐνὶ μεγάροισι γενεθλῆς·
 Τὰς μὲν τέσσαρας αὐτὸς ἔχων ἀτιτάλλ' ἐπὶ Φατνῇ,
 Τῷ δὲ δὴ Αἰνεῖα δῶκεν, μῆτ' ὥρε Φοβοῖο·
 Εἰ τάτω κὲ λαβοίμεν, ἀροίμεθα καὶ κλέος ἐσθλόν.
 Ὡς

V. L. V. 255. οὕτως zieht Ernesti vor, weil αὕτως eine üble Vorbedeutung in sich faßt, (es heißt nemlich auch *vergebens*) dergl. Wörter die Alten beim Anfange eines Geschäfts sorgfältig vermieden.

V. 257. παλ. αὐτ. — *wiederum* — nicht: *wieder zurück*. — ἀποισ. — von ἀποφέρω.

- Ὡς οἱ μὲν τοιαυτὰ πρὸς ἀλλήλους ἀγορεύον·
- 275 Τῷ δὲ ταχ' ἐγγυθεν ἦλθον, ἐλαυνοντ' ὠκείας ἵππους.
Τὸν προτερος προσεεῖπε Λυκάονος ἀγλαὸς υἱός·
Καρτεροθύμῃ, δαΐφρονι, ἀγαυὲ Τυδεΐδης υἱέ,
Ἡ μάλα σ' ἔβελος ὦκυ δαμασσατο, πικρὸς οἶσος·
Νυν αὖτ' ἐγχείῃ πειρησόμεαι, αἶκε τυχοίμην.
- 280 Ἡ ῥα, καὶ ἀμπεπαλὼν προΐει δολιχοσκιον ἐγχὼς,
Καὶ βάλε Τυδεΐδην κατ' ἀσπίδα· τῆς δὲ διὰ πρὸ
Αἰχμῇ χαλκείῃ πταμένη θωρηκὶ πελασθῆ.
Τῷ δ' ἐπὶ μακρὸν αὔσε Λυκάονος ἀγλαὸς υἱός·
Βεβλήκει κενεῶνα διαμπερές, ἔδε σ' οἶω
- 285 Δῆρον ἐτ' ἀνσχησέσθαι· ἐμοὶ δὲ μεγ' εὖχος ἔδωκας.
Τὸν δ' ἔταρβησας προσεφθίμω κραιτερός Διομήδης·
Ἡμῖν βροτῆς, ἔδ' ἐτυχές· ἀτὰρ ἔμην σφωῖ γ' οἶω
Πρὶν γ' ἀποκυσέσθαι, πρὶν γ' ἢ ἕτερον γέ πεσοντα
Αἵματος ἄσκι Ἀρηὰ ταλαυρινὸν πολέμισσιν.
- 290 Ὡς φάμενος προεῖπε, βέλους δ' ἰθύεν Αἴθην
Ῥῖνα παρ' ὀφθαλμόν· λευκὸς δ' ἐπερήσειν ὀδοντας.
Τῷ δ' ἀπὸ μὲν γλώσσαν πρυμνὴν ταμὲ χαλκὸς ἀτείρης,
Αἰχμῇ δ' ἐξεχύθη πῆρα νείατον ἀνθερέωνά.
Ἡρίπε δ' ἐξ ὀχέων, ἀραβήσε δὲ τευχέ' ἐπ' αὐτῷ
- 295 Αἰόλα, παμφανόωντα· παρετρεῖσαν δὲ οἱ ἵπποι
Ὠκυπόδες· τῷ δ' αὖθι λυθὴ ψυχὴ τέ, μένος τέ.
Αἰνείας δ' ἀπορῆσε σὺν ἀσπίδι δαρι τέ μακρῷ,
Δείσας, μήπως οἱ ἐρυσσάτο νεκρὸν Ἀχαιοί.

Ἀμφι

V. 280. ἀμπεπ. — S. Γ. 355. — 284. βεβλήκει f. βεβλήσκει. — 287. ἡμῖν. — f. ἡμάρτες. — 289. ἄσκι νομᾶ αὐτῷ, ich fättige.

- Ἀμφι δ' αὖρ αὐτῶ βαίνει, λεων ὥς, ἀλκι πεποιθώς.
 300 Προσθε δε οἱ δορυ τ' ἐσχέ, καὶ ἀσπίδα παντοσεῖσιν,
 Τον ἠτάνετο μεμῶως, ὅς τις γ' ἀντίον ἐλθοί,
 Σμερδαλέα ἰαχῶν. ὁ δὲ χερμαδίου λαβὲ χειρὶ
 Τυδείδης, μέγα ἔργον, ὃ δ' ὅτε γ' ἀνδρὲ φέροιεν,
 Οἷοι νῦν βροτοὶ εἰς· ὁ δὲ μιν ῥέει παλλεὶ καὶ οἶος.
 305 Τῷ βάλεν Αἰνεΐαο κατ' ἰσχίον, ἐνθά τε μῆρος
 Ἰσχυῶ ἐνσρεφέτο· κοτυλῆν δὲ τε μιν κάλεσσι·
 Θλάσσε δὲ οἱ κοτυλῆν, πρὸς δ' ἀμφὶ ῥήξε τενοντες·
 Ὡς δ' ἀπὸ ῥίνου τρηχὺς λίθος· αὐτὰρ ὃ γ' ἦρως
 Ἔση γνυξ ἑριπῶν, καὶ ἐρεῖσατο χειρὶ παχείῃ
 310 Γαίης· ἀμφι δὲ ὅσσε κελαινὴ νύξ ἐκάλυψε.
 Καὶ νῦν κεν ἐνθ' ἀπολοιτο ἀναξ ἀνδρῶν Αἰνείας,
 Εἰ μὴ αὖρ ὅξυ νοήσε Δίος θυγάτηρ Ἀφροδίτη,
 Μητρὸς, ἥ μιν ὑπ' Ἀγχισίῃ τέκε βεκόλεοντι·
 Ἀμφι δ' ἔον φίλον υἱὸν ἔχευατο πηχέε λευκῷ·
 315 Προσθε δὲ οἱ πεπλοιο φαεινὰ πτυγμ' ἐκάλυψεν,
 Ἑρμῆος ἐμὲν βελέων, μὴ τις Δαναῶν ταχυπώλων
 Χαλκίον ἐνὶ στήθεσσι βάλων, ἀπὸ θυμὸν ἔλοιτο.
 Ἦ μὲν ἔον φίλον υἱὸν ὑπέξεφερε πολέμοιο.
 Οὐ δ' υἱὸς Καπαήνης ἐλήθετο συνθεσίων
 320 Τῶν, ἅς ἐπετέλλε βοὴν ἀγαθὸς Διομήδης.
 Ἀλλ' ὅγε τὰς μὲν ἑὸς ἠρυγὰς μωνυχὰς ἵππας
 Νόσφιν ἀπὸ φλοισβῶ, ἐξ ἀντυγὸς ἦνια τείνας·
 Αἰνείαο δ' ἐπαΐξας καλλιτριχὰς ἵππας
 Ἐξέλασε Τρώων, μετ' εὐκνημίδας Ἀχαιῶς·

Δωκε

V. 303. Aen. XII. 896. — ἔργον — h. Last. — 320, τῶν
für τῶν und dies für τούτων.

325 Δωκε δὲ Δηϊπύλῳ, ἔταρ' Φιλῷ, ὃν περιπάσης
 Τίεν ὁμηλικίης, ὅτι οἱ Φρεσὶν ἀρτία ἦδη,
 Νηυσὶν ἐπὶ γλαφυρήσιν ἐλαυνεμέν· αὐτὰρ ὃγ' ἦρως
 ὦν ἵππων ἐπιβάς εἰλαβ' ἦνια σιγαλοεντα·
 Αἴψα δὲ Τυδείδην μεθέπε κραιτερωνυχας ἵππους,
 330 Εμμεμαώς· ὃ δὲ Κυπρίν επώχετο νηλεῖ χαλκῷ,
 Γινώσκων ὅτ' ἀναλκίῃς ἐν θεῷ, εἶδε θεῶν
 Τῶν, αἵτ' ἀνδρῶν πόλεμον κατακοιρανέειν,
 Οὐτ' ἀρ' Ἀθηναίῃ, εἴτε πολίπορθος Ἐνυώ.
 Ἀλλ' ὅτε δὴ ῥ' ἐκίχανε πολὺν καθ' ὁμίλον ὀπαζών,
 335 Ἐνθ' ἐπορεζάμενος μεγαθύμος Τυδεὺς υἱός,
 Ἀκρὴν εἰσέειπε χεὶρα μεταλμένοσ' ὀξεί χαλκῷ
 Ἀβλήχρην· εἶθαρ δὲ δορυ χροὸς ἀντετόρησεν,
 Ἀμβροσίῃς διὰ πέπλῃ, ὃν οἱ Χάριτες καμὸν αὐταί,
 Πρυμνὸν ὑπὲρ θανάτος· ῥέε δ' ἀμβροτὸν αἶμα θεοῖο,
 340 Ἰχώρ, οἷος περ τε ῥέει μακαρεσσὶ θεοῖσιν·
 Οὐ γὰρ σίτον ἐδῶσ', οὐ πινυῶσ' αἰδοπα οἶνον,
 Τενεὶ' ἀναιμόνες εἰσι, καὶ ἀθάνατοὶ καλεοῦνται.
 Ἢ δὲ μέγα ἰαχῶσα ἀπὸ ἔο καββαλεν υἱόν·
 Καὶ τοῦ μὲν μετὰ χερσὶν ἐρυτσατο Φοῖβος Ἀπολλῶν
 345 Κυανέῃ νεφέλῃ, μὴ τις Δαναῶν ταχυπόλων
 Χαλκὸν ἐνὶ στήθεσσι βάλων, ἐκ θυμὸν ἔληται.
 Τῇ δ' ἐπὶ μακρὸν αὔσα βοήν ἀγαθὸς Διομήδης·

Εἰκε,

V. 326 ἀρτία — Ernesti versteht hier nicht Gleichheit
 der Gesinnungen, sondern der Klugheit. Kapaneus konnte
 sich seines Raths bedienen. — 330 Κυπρίε — Venus.
 — 333 Ἐνυώ — Bellona. — 336. μεταλμ. — für μεθάλ-
 λομενος. — 343. καββ. — für κατεβάλε,

Εἰπε, Διος θυγάτηρ, πολέμῳ καὶ δηϊότητος·
 Ἡ ἔχ' ἄλῃς, ὅττι γυναικας ἀναλκιδας ἠπεροπύεις;
 350 Εἰ δὲ σὺ γ' ἐς πόλεμον πώλησσαι, ἤτε σ' οἶω
 ῥιγῆσθαι πόλεμον γε, καὶ εἰ χ' ἑτέρωθι πυθῆαι.
 Ὡς εἶφαθ'· ἥ δ' ἀλυσσ' ἀπεβήσατο· τείρετο δ' αἰνῶς.
 Τὴν μὲν ἀρ' Ἴρις ἔλυσσ' ἀποδηνέμεος ἐξ' αὖ ὁμίλῳ,
 Ἀχθομένην ὀδυνῆσι· μελαινέτο δὲ χροα καλόν.
 355 Εὖρεν ἐπεὶ μάχης ἐπ' ἀριστερά τ' ἄρ' Ἀρηά
 ἤμενον· ἥρῃ δ' ἐγχεος ἐκείλιτο, καὶ ταχὲ ἵππῳ·
 Ἡ δὲ, γυνυξ' ἐριπύσσα, κασιγνήτοιο φίλοιο.
 Πολλὰ λίσσομένη, χρυσαμπυκας ἤτεεν ἵππῳ·
 Φίλε κασιγνήτ', ἐκκομίσαι τε με. δὸς δὲ μοι ἵππῳ·
 360 Ὀφρ' ἐς Ὀλύμπου ἱκώμαι, ἵν' ἀθανάτων ἔδος ἐσὶ.
 Διὸν ἀχθομαι ἔλκος, ὃ με βροτὸς ἔτασεν ἀνὴρ
 Τυδείδης, ὃς νῦν γε καὶ ἀν' Διὶ πατρὶ μάχοιτο.
 Ὡς φάτο· τῇ δ' Ἀρης δῶκε χρυσαμπυκας ἵππῳ·
 Ἡ δ' ἐς διφρον ἐβαίνειν, ἀκηχεμένη φίλον ἦτορ.
 365 Παρ δὲ οἱ Ἴρις ἐβαίνει, καὶ ἥνια λαζέτο χερσὶ·
 Μάσιξεν δ' ἐλαάν, τῷ δ' ἔη ἀκούτε πέτεσθ' ἴην.
 Αἰψά δ' ἐπειθ' ἱκόντο θεῶν ἔδος, αἰπὺν Ὀλύμπου·
 Ἐνθ' ἵππῳ ἐσησε ἀποδηνέμεος ὡκεα Ἴρις,

Λυσσασ'

V. 349. ἡ οὐχ wird in Fragen als eine Silbe gelesen.
 Clark. — 351. εἰ χ' ἐτ. πυθ. — wenn du nur anderswo sei-
 nen Namen hörst. — 354. μελαινέτο (neml. κατὰ) χρ. —
 das Blut röthete die schöne Haut. Graf Stollberg übersetzt
 es unrichtig: Ihre rofigen Wangen entfärbte die Blässe des
 Schmerzens. — 356. ἐκείλ. — von κλινω. — 357. γυνυξ —
 Sie warf sich vor ihren lieben Bruder aufs Knie hin. — 358.
 ἤτεεν — von αἰτεω.

- Λυσας' ἐξ ὀχεων' παρα δ' ἀμβροσιον βάλεν εἶδαρ.
 370 Ἢ δ' ἐν γυναιτι πίπτε Διώνης δι' Ἀφροδίτῃ,
 Μητρός ἑης· ἥ δ' ἀγκας ἐλάζετο θυγατέρα ἥν,
 Χεῖρι τε μιν κατερεξεν, ἐπὸς τ' ἐφατ', ἐκ τ' ὀνομαζέ·
 Τίς νυ σε τοιαδ' ἐρεξε, φίλον τέκος, Οὐρανίωνων
 Μαψιδίως, ὥς εἰ τι κακὸν ῥέζεσαν ἐνωπῇ;
 375 Τὴν δ' ἡμειβετ' ἐπεῖτα Φιλομμείδης Ἀφροδίτῃ·
 Οὐτά με Τυδεὸς υἱός, ὑπερθυμὸς Διομηδῆς,
 Οὐνεκ' ἐγὼ φίλον υἱὸν ὑπέξεφερον πολέμοιο,
 Αἰνεῖαν, ὅς ἐμοι πάντων πολὺ φίλτατος ἐστίν.
 Οὐ γὰρ ἐτι Τρώων καὶ Ἀχαιῶν φυλοπὶς αἰνῇ,
 380 Ἀλλ' ἤδη Δαναοὶ γε καὶ Ἀθανάτοισι μάχονται.
 Τὴν δ' ἡμειβετ' ἐπεῖτα Διώνη, διὰ θεῶν·
 Τετλαθί, τέκνον ἐμὸν, καὶ ἀνασχεο, κηδομένη περ·
 Πολλοὶ γὰρ δὴ τλήμεν Ὀλυμπία δώματ' ἐχόντες·
 Ἐξ ἀνδρῶν, χαλεπ' ἀλγέ' ἐπ' ἀλλήλοισι τιθέντες.
 385 Τλή μεν Ἀρης, ὅτε μιν Ὀτὸς, κρατερός τ' Ἐφιάλτης,
 Παιδὲς Ἀλῶος, δῆσαν κρατερῶ ἐνὶ δεσμῶ.
 Χαλκίῳ δ' ἐν κεράμῳ δέδετο τρισηκίδεκα μῆνας·
 Καὶ νυ κεν ἐνθ' ἀπολοιτο Ἀρης, ἄτος πολέμοιο,
 Εἰ μὴ μητροίῃ, περιχαλλῆς Ἡερὶβοίᾳ
 390 Ἑρμῆα ἐξηγγείλεν· ὃ δ' ἐξεκλεψεν Ἀρηά
 Ἡδὴ τειρομένον· χαλεπὸς δὲ ἔδεσμος ἐδάμνα·

R 2

Τλή

V. 370. Διώνη — Tochter des *Oceans* und der *Thetis*,
 und Mutter der *Venus*. — 385. Otus und Ephialtes waren
 Söhne der vom Neptun geschwängerten Gattin des Gigan-
 ten *Alöus* *Iphimedia*. Vergl. *Odüss.* XI. 304. — 389.
 μητρ. — Juno.

- Τλη δ' Ἡρη, ὅτε μιν κρατερός παις Ἀμφιτρυωνός,
 Δεξιτερον κατὰ μαζόν, οἷσ'ω τριγλωχίνι
 Βεβλήκει τότε κεν μιν ἀνηέσεν λαβέν αλγός.
 395 Τλη δ' Αἰδης ἐν τοισι πελώριος ὦκυν οἷσόν,
 Εὐτε μιν αὐτός ἀνῆρ, υἷος Διός αἰγιοχοῖο,
 Ἐν πυλῶ ἐν νεκυεσσὶ βάλων, ὀδυνῆσιν ἔδωκεν.
 (Αὐτὰρ ὁ βῆ πρὸς δῶμα Διὸς καὶ μακρὸν Ὀλύμπον,
 Κῆρ ἀχέων, ὀδυνῆσι πεπαρμένος· αὐτὰρ οἷσος
 400 Ὡμῶ ἐνὶ σίβωρῳ ἠληλάτο, κῆδε δὲ θυμόν.
 Τῷ δ' ἐπὶ Παιῶν ὀδυνήφρατα Φαρμακὰ πασσών,
 Ἦνεσάτ'· ἔμην γὰρ τι κατὰθνήτος γ' ἐτετυκτο.)
 Σχετλῖος, ὀβριμοεργός, ὃς κ' ὀθετ' αἰσὺλα ῥέζων,
 Ὅς τοξοῖσιν ἐκῆδε θεός, οἱ Ὀλύμπον ἔχουσι.
 405 Σοὶ δ' ἐπὶ τούτῳ ἀνῆκε θεὰ γλαυκῶπις Ἀθήνη·
 Νηπιός, εἶδε το οἶδε κατὰ Φρενὰ Τυδεὸς υἷος,
 Ὅττι μάλ' ἔδηναιος, ὃς ἀθανάτοισι μάχοιτο,
 Οὐδε τι μιν παῖδες ποτὶ γένεσσι παππαῖσιν,
 Ἐλθόντ' ἐκ πολέμοιο καὶ αἰνῆς δῆϊότητος.
 410 Τῷ νυν Τυδεΐδης, εἰ καὶ μάλα καρτερός ἐσσι,
 Φράζεσθω, μὴ τις οἱ ἀμείνων σείῃ μαχητά.
 Μῆ δὴν Αἰγιάλεια, περιφρῶν Ἀδρησινῇ,
 Ἐξ ὕπνου γούωσα Φίλῃς οἰκήας ἐγείρῃ,
 Κεριδίον ποθέσσω ποσιν, τοῦ ἀρίστου Ἀχαιῶν,
 Ἰφθίμῃ

V. 392. παις Ἀμφ. — *Herkules*, der vermeintliche Sohn
Amphitrüons — 399. πεπαρμ — von Schmerzen gefol-
 tert — von πειρῶ. — 400. ἠληλ. für ἐληλάτο — von ἐλαυνῶ.
 — 403. Σχετλ. — neml. *Herkules*. — 412. Ἀδρησινῇ —
Adrasts Tochter.

415 Ἰφθιμη αλοχος Διομηδεος ἵπποδαμοιο.

Ἡ ῥα, καὶ ἀμφοτέρησιν ἀπ' ἰχωρ χειρος ὁμογύνῃ
 Ἀλθετο χεῖρ, ὀδυνᾷ δὲ κατηπιῶντο βαρεῖαι.

Αἱ δ' αὐτ' εἰσορώσασθαι Ἀθηναίῃ τε καὶ Ἑρῇ,

Κερτομοῖσι ἐπέσσι Διὰ Κρονίδην ἐρεθίζον.

420 Τοῖσι δὲ μυθῶν ἤρχε θεὰ γλαυκῶπις Ἀθήνη.

Ζεὺ πατερ, ἡ ῥα τι μοι κελχόλωσέαι, ὅ, ττι κεν εἰπῶ;

Ἡ μάλα δὴ τίνα Κυπρίδαι Ἀχαιῶδων ἀνείισα

Τρῶσιν ἅμ' ἐσπεσθῆαι, τὰς νῦν ἐπαγλ' ἐφίλησε.

Τῶν τίνα καρρῆζεσθαι Ἀχαιῶδων εὐπέπλων,

425 Πρὸς χρυσεῇ περὶνῇ καταμύξατο χεῖρα ἀραιήν.

Ὡς φάτο· μεῖδησεν δὲ πατὴρ ἀνδρῶν τε θεῶν τε,

Καὶ ῥα καλεσάμενος προσέφη χρυσεῇν Ἀφροδίτην·

Οὐ τοι, τέκνον ἐμόν, δεδοται πολεμῆϊα ἔργα.

Ἀλλ' σὺ γ' ἡμεροεντὰ μετερχεο ἔργα γαμοῖο.

430 Ταῦτα δ' Ἀρηΐθῳ καὶ Ἀθηνῇ πάντα μελήσει.

Ὡς οἱ μὲν τοιαῦτα πρὸς ἀλλήλους ἀγορεύον.

Ἀνείχ' δ' ἐπορεύσε βοὴν ἀγαθὸς Διομηδῆς,

Γινώσκων, ὅ οἱ αὐτὸς ὑπείρεχε χεῖρας Ἀπολλῶν.

Ἀλλ' ὅγ' ἄρ' εἶδε θεὸν μέγαν ἄζατο· ἴετο δ' αἰεὶ

435 Αἰνεῖαν κτεῖναι, καὶ ἀπὸ κλυτὰ τεύχεα δύσσει.

Τρεῖς μὲν ἐπειτ' ἐπορεύσε, κατακταμέναι μενεαίνων,

Τρεῖς δὲ οἱ ἐσυφελίζε Φαεινὴν ἀσπίδ' Ἀπολλῶν.

Ἀλλ' ὅτε δὴ το τετάρτον ἐπεσσυτο, δαίμονι ἴσος,

Δεινὰ δ' ὁμοκλήσας προσέφη ἑκάεργος Ἀπολλῶν.

R 3

Φράζεο,

V. 424. καρρῆζ'. — für καταρῆζεσθαι. — 433. Nach
 γινώσκειν braucht Homer gern ὅ statt ὅτι. Ern.

- 440 Φραζέο, Τυδεΐδῃ, καὶ χάζεο, μὴδὲ θεοῖσιν
 Ἰσ' ἐθέλε φρονεεῖν· ἐπεὶ σποτὲ Φυλὸν ὁμοῖον
 Ἀθανάτων τε θεῶν, χαμῶν ἐρχομένων τ' ἀνθρώπων.
 Ὡς φάτο· Τυδεΐδης δ' ἀνεχάζετο τυττοῦ ὀπίσσω,
 Μῆνιν ἀλευάμενος ἐκὰτ' ἔβλησ' Ἀπόλλωνος·
 445 Αἰνεῖαν δ' ἀπατερθεὺς ὁμίλῃ θῆκεν Ἀπόλλων
 Περγᾶμιν εἰν ἱερῇ, ὅθι οἱ νῆες γ' ἐτετυκτο·
 Ἦτοί τοι Λητώ τε καὶ Ἀρτεμὶς ἰοχέαιρα,
 Ἐν μεγάλῳ αὐτῷ ἀέοντα τε, κυδαίνον τε.
 Αὐτὰρ ὁ εἰδῶλον τεύξ' ἀργυροτόξος Ἀπόλλων,
 450 Αὐτῷ τ' Αἰνεΐα κέλον καὶ τεύχεσι τοιοῦ·
 Ἀμφὶ δ' ἄρ' εἰδῶλῳ Τρῶες καὶ δῖοι Ἀχαιοὶ
 Δρουν ἀλλήλων ἀμφὶ στήθεσσι βοείας
 Ἀσπίδας εὐκυνῆας, λαισηΐα τε πτερόεντα.
 Δὴ τότε θῆρον Ἀρηὰ προσήυδα Φοῖβος Ἀπόλλων·
 455 Ἄρες, Ἄρες, βροτολοιγέ, μίαιφονε, τειχεσίπλητα,
 Οὐκ ἀν' ὅθ' ἀνδρὰ μάχης ἐρυσαῖο μετελθῶν
 Τυδεΐδην, ὅς νυν γέ καὶ ἀν' Διὶ πατρὶ μάχοιτο;
 Κυπρίδα μὲν πρῶτον σχεδὸν ἔτασε χεῖρ' ἐπὶ καρπῷ,
 Αὐτὰρ

V. 440. Φραζέο — besinne dich. — μὴδὲ θεοῖσιν ἰσ' εἰ.
 Φρ. — hüte dich, dich den Göttern zu vergleichen. — 442.
 χαμῶν ἐρχομενοί — Söhne des Staubes. Niemeyer. — 446.
 Περγ. — die höchste Gegend der Stadt Troja. — 448.
 κυδ. — Sie nahmen ihn ehrenvoll auf. — 449. Virgil hat
 hier nach H. Pr. Niemeyers Meinung sein Muster übertrof-
 fen. *Aen.* X. 636. — 451. Weder Troer, noch Achäer —
 will der Dichter sagen — wußten, daß *Aeneas* aus der
 Schlacht entwichen sei. — 452. βοείας — Schilde von
 vielfach über einander gelegten Ochsenhäuten.

Αὐτὰρ ἐπεὶ αὐτῷ μοι ἐπέσσυτο, δαίμονι ἴσος.

460 Ὡς εἰπὼν, αὐτὸς μὲν ἐφεζέτο Περγὰμω ἀκρῇ·

Τρῶων δὲ σιχὰς ἄλός Ἀρης ὠτρυνε μετελθῶν,

Εἰδομένος Ἀκαμαντι, Ἰῶν ἡγήτορι Θρηικῶν·

Υἱάσι δὲ Πριάμοιο διοτρεφέεσσι κέλευεν·

Ὡ υἱεῖς Πριάμοιο, διοτρεφέος βασιλῆος,

465 Ἐς τι ἐτι κτείνεσθαι εἰσέτε λαὸν Ἀχαιοῖς;

Ἡ εἰσέκεν ἀμφὶ πύλῃσ' εὐ ποιητήσι μαχωντάς;

Κεῖται ἀνὴρ, ὃν τ' ἴσον ἐτίομεν Ἑκτορι δῖῳ,

Αἰνεῖας, υἱὸς μεγαλήτορος Ἀγχισαοῦ·

Ἀλλ' ἀγέτ', ἐκ Φλοίσβοιο σῶσσομεν ἐσθλὸν ἑταῖρον.

470 Ὡς εἰπὼν, ὠτρυνε μένος καὶ θυμὸν ἐκαστῶ.

Εὐθ' αὖ Σαρπηδὼν μάλα νεικέσεν Ἑκτορα δῖον·

Ἑκτορ, πῇ δὴ τοι μένος οἰχέται, ὃ πρὶν ἐχέσκεις;

Φῆς πατέρ' λαῶν πόλιν ἔξεμεν ἠδ' ἐπικερῶν,

Οἷος, σὺν γαμβροῖσι, κασιγνητοῖσι τε σοῖσι·

475 Τῶν νῦν ἔτιν' ἐγὼν ἰδεῖν δυνάμ' εἶδε νοῆσαι,

Ἀλλὰ καταπτώσσοσι, κύνες ὥς ἀμφὶ λεόντα.

Ἡμεῖς δ' αὖ μαχομεσθ', οἵ περ τ' ἐπικερτοὶ ἐνείμεν.

Καὶ γὰρ ἐγὼν, ἐπικερὸς εἷων, μάλα τηλοθὲν ἤνω·

Τηλοῦ γὰρ Λυκίῃ, Ξανθῷ ἐπὶ δινῆεντι,

480 Εὐθ' ἀλοχὸν τε Φίλῃν ἐλίπον καὶ νηπίον υἱόν,

Καὶ δὲ κτήματα πολλὰ, τὰ τ' ἐλδέται ὅσιν' ἐπιδεύης·

Ἀλλὰ

V. 463. υἱάσι für υἱεῖσι. — 465 — 466. ἔς τι — ἡ εἰσέκεν — *Wie lange* — — ? *Etwa bis* — — ? — 469. ἑταῖρ. — *Aeneas*, von dem sie glaubten, er wäre im Treffen. — 477. ἐνείμεν für ἐνεσμεν. — 481. τὰ τ' ἐλδ. — *nach denen jeder sich sehnt, der sie einmal gesehen hat*, Niemeyer.

- Αλλά καὶ ὥς Λυκίης ὀτρυνῶ, καὶ μεμον' αὐτὸς
 Ἄνδρι μαχεσασθαι· ἀτὰρ ἔτι μοι ἐνθάδε τοῖον,
 Οἶον κ' ἢ Φεροιῶν Ἀχαιοί, ἢ κεν ἀγοίεν·
 485 Τυνη δ' ἔσηκας· ἀτὰρ ἔδ' ἀλλοῖσι κελευεῖς
 Λαοῖσιν μενεμεν, καὶ ἀμυνεμένα ὠρεσσι.
 Μηπως, ὥς ἄψισι λινὴ πρὸ ἄλουντε παναγρῶ,
 Ἄνδρασι δυσμενεσσιν ἔλωρ καὶ κυρμα γενήσθαι.
 Οἱ δὲ ταχ' ἐκπερσασ' εὐ ναιομένην πόλιν ὕμην.
 490 Σοὶ δὲ χρὴ ταδὲ πάντα μελεῖν νυκτὸς τε καὶ ἡμέρας,
 Ἀρχῆς λίσσομενῳ τηλεκλήτων ἐπικερῶν,
 Νώλεμεως ἐχέμεν, κρατερὴν δ' ἀποθεσθαι ἐνὶ πῆν.
 Ὡς Φατο Σαρπηδῶν· δακε δὲ Φρενῆς Ἐκτορι μῦθος·
 Αὐτίκα δ' ἐξ ὀχεῶν συντευχέσιν ἄλτο χαμαζε·
 495 Πάλλων δ' ὄξεα δόρυ, κατὰ στρατὸν ὥχετο παντὴ,
 Ὀτρυνῶν μαχεσασθαι· ἐγείρε δὲ Φυλοπὶν αἰνὴν·
 Οἱ δ' ἐλελιχθῆσαν, καὶ ἐναντιοὶ ἔσαν Ἀχαιῶν.
 Ἀργεῖοι δ' ὑπερμείναν ἀολλέες, ἔδ' ἐφοβήθεν·
 Ὡς δ' ἀνεμὸς ἀχνύας φορεῖ ἱέρας κατ' ἀλώας,
 500 Ἄνδρων λιμνῶντων, ὅτε τε ξανθὴ Δημήτηρ
 Κρίνει, ἐπειγομένων ἀνεμῶν, καρπὸν τε καὶ ἀχνύας·

Αἶ

V. 482. καὶ ὥς — neml. gar nicht gezwungen. — 483.
 ἄνδρι — dem Diomed. — 484. Φερεῖν geht nach Eusta-
 zhius auf Schätze — ἀγοίεν — auf Menschen, neml. Weiber
 und Kinder. 475. Τυνη f. συ. — ἔσηκας — emphatisch zu
 verstehn. — 486. ὠρεσσι für οἰαρεσσι. — 487. μηπως —
 dass ihr nur nicht &c. ἄλουντε — du und dein Volk. — 492.
 κρατερὴν — dass sie (die Feldherren) nicht harte Dro-
 hungen gebrauchen. — 499. ἱέρας — der Demeter d. i.
 Ceres heilig. — 500. ξανθὴ Δημ. — flaua Ceres.

Αἱ δ' ὑπολευκαινόνται ἀχυρμιαί· ὥς τοτ' Ἀχαιοὶ
 Λευκοὶ ὑπερθε γενοντο κομισσάλω, ὃν ῥα δὲ αὐτῶν
 Οὐρανὸν ἐς πολυχάλκον ἐπεπληγὸν ποδὲς ἵππων,
 505 Ἀψ ἐπιμισγομένων· ὑπο δ' ἐσρεφον ἡνιοχῆες.
 Οἱ δὲ μένος χερῶν ἰθὺς φέρον· ἀμφὶ δὲ νυκτὰ
 Θῆρος Ἀρης ἐκαλύψε μάχῃ, Τρῶεσσιν ἀρηγῶν,
 Παντοσ' ἐποιχομένος· τὰ δ' ἐκραικινεν ἐφετμάς
 Φοῖβος Ἀπολλῶνος χρυσαορ, ὃς μιν ἀνωγεί
 510 Τρῶσιν θυμὸν ἐγείρει, ἐπεὶ ἰδε Πάλλαδ' Ἀθηνῆν
 Οἰχομένην· ἥ γὰρ ῥα πέλεν Δαναοῖσιν ἀρηγῶν.
 Αὐτὸς δ' Αἰνείαν μάλα πῖονος ἐξ αὐτοῖο
 Ἦε, καὶ ἐν σῆθεσσι μένος βάλε ποιμένι λαῶν.
 Αἰνείας δ' ἔταροισι μέθισατο· τοὶ δ' ἐχαρήσαν,
 515 Ὡς εἶδον ζῶον τε καὶ ἀρτεμέα προσιόντα,
 Καὶ μένος ἐσθλὸν ἔχοντα· μεταλλήσαν γε μὲν ἑτοί·
 Οὐ γὰρ εἰς πόνος ἄλλος, ὃν Ἀργυροτόξος ἐγείρειν,
 Ἀρης τε βροτολόιγος, Ἔρις τ' ἀμοτον μεμαυῖα.
 Τὰς δ' Αἰάντε δῦω καὶ Ὀδυσσεὺς καὶ Διομήδης
 520 Ὀτρυνὸν Δαναῶς πολεμιζέμεν· οἱ δὲ καὶ αὐτοὶ
 Οὔτε βίας Τρῶων ὑπεδεδίδισαν, ἑτε ἰωκῆς·
 Ἀλλ' ἐμείνον, νεφελησίην εοικότες, ἄς τε Κρονίων
 Νηνεμῆς ἐσήσεν ἐπ' ἀκροπολοῖσιν ὀρεσσίν,
 Ἀτρεΐδας, ὅφρ' εὐδῆσι μένος Βορέαο, καὶ ἄλλων

Ζα-

V. 504. ἐπεπ. — von επιπλησσω. — 505. ἀψ ἐπιμ. —
 die herum gelenkt wurden zum Streit. — 506. μένος
 χεῖρ — sie kämpften gegen einander. — 509. χρυσαορ —
 Virgil nennt den Orion: *Armatum auro*. *Aen.* III. 517.
 — 520. αὐτοὶ — die Danaer.

- 525 Ζαχρειῶν ἀνέμων, οἷτε νεφεα σκιοεὺτα
 Πνοῖησιν λιγυρήσι διασκιδνασιν ἀέντες·
 Ὡς Δαναοὶ Τρῶας μένον ἐμπεδόν, ἔδ' ἐφεβοντο.
 Ἀτρεΐδης δ' ἀν' ὄμιλον ἐφοῖτα, πολλὰ κελευών·
 ὦ φίλοι, ἀνέρες ἐσε, καὶ ἀλκιμον ἦτορ ἔλεσθε,
 530 Ἀλλήλους τ' αἰδείσθε μετὰ κρᾶτερας ὕσμινας·
 Αἰδομένων τ' ἀνδρῶν πλεονέες σοοί, ἥε πεφάνταί·
 Φευγόντων δ' ἔτ' ἄρ' κλέος ὀρνυται, ἔτε τις ἀλκή.
 Ἡ, καὶ ἀκοντίσῃ δαρι θοῶς· βάλε δὲ προμὸν ἀνδρά,
 Αἰνείῳ ἔταρον μέγα θυμῷ, Διήκωντα
 535 Περγασίδην, ὃν Τρῶες ὁμῶς Πριάμοιο τέκεσσι
 Τιον, ἐπεὶ θοὸς ἔσκε μετὰ πρωτοῖσι μαχεσθῆαι·
 Τὸν ῥά κατ' ἀσπίδα δαρι βάλε κρείων Ἀγαμέμνων·
 Ἥ δ' ἔκ' ἐγχος ἐρύτο, δία προ δὲ εἰσατο καὶ τῆς·
 Νειαιρῇ δ' ἐν γαστρὶ δία ζώσηρος ἐλάσσε·
 540 Δαπῆσεν δὲ πέσων, ἀραβήσῃ δὲ τευχέ' ἐπ' αὐτῷ.
 Ἐνθ' αὐτ' Αἰνείας Δαναῶν ἔλεν ἀνδράς ἀρίστους,
 Τίε Διοκλῆος, Κρηθῶνα τε, Ὀρσίλοχον τε·
 Τῶν ῥά πατὴρ μὲν ἐναίεν εὐπτιμένην ἐνὶ Φηρῇ,
 Αφνειὸς βιοτοῖο· γένος δ' ἦν ἐν ποταμοῖο
 545 Ἀλφειῷ, ὅς' εὐρυ ῥέει Πυλίων δια γαίης.
 Ὅς τέκετ' Ὀρσίλοχον πολέεσσ' ἀνδρεσσὶν ἀνακταί·
 Ὀρσίλοχος δ' ἄρ' ἐτίητε Διοκλῆα μέγα θυμῷ·
 Ἐν δὲ Διοκλῆος διδυμάονε παῖδε γενεσθῆναι,
 Κρητῶν, Ὀρσίλοχος τε, μάχης εὖ εἶδοτε πάσης.

Τῷ.

V. 526. πνοῖησιν — für πνοαίς. — 530. ἀλλήλους —
 lässt euch nicht von andern übertreffen. — 532. ὀρνυται —
 ausdrückvoller und dichterischer, als ἐστίν. — 538. εἰσατο
 von εἶμι — ich gehe.

550 Τω μὲν ἄρ' ἤβησαντε μελαιναῶν ἐπὶ νηῶν
 Ἴλιον εἰς εὐπωλον ἅμ' Ἀργεῖοισιν ἐπείσθην,
 Τιμὴν Ἀτρεΐδης', Ἀγαμέμνονι καὶ Μενελάῳ,
 Ἀρνυμένῳ· τῷ δ' αὖθι τέλος θάνατοιο κάλυψεν.

Οἶω τῶγε λεόντε δὺν ὄρεος κορυφῇσιν
 555 Ἐτραφέτην ὑπὸ μητρὶ, βαθείης τάρφεσιν ὕλης·
 Τω μὲν ἄρ' ἄρπαζοντε βοῶς καὶ ἰφία μῆλα
 Σταθμὸς ἀνθρώπων κεραΐζετον, ὄφρα καὶ αὐτῷ
 Ἀνδρῶν ἐν παλαμῇσι κατενταθεν ὀξεῖ χαλκῷ·
 Τοῖω τῷ χεῖρεσσιν ὑπ' Αἰνείῳ δαμέντε
 560 Καππεσέτην, ἐλατῆσιν εοικότες ὑψηλῇσι.
 Τῷ δὲ πεσόντ' ἐλεῆσε βοὴν ἀγαθὸς Μενελάος·
 Βῆ δὲ διὰ προμαχῶν, κεκορυθμένος αἰθοπὶ χαλκῷ,
 Σειῶν ἐγχείην· τὰ δ' ὠτρυνεν μένος Ἀρης,
 Τὰ φρονέων, ἵνα χερσὶν ὑπ' Αἰνείῳ δαμῇ.

565 Τὸν δ' ἰδὲν Ἀντίλοχος μεγάθυμος Νέστορος υἱός·
 Βῆ δὲ διὰ προμαχῶν· περὶ γὰρ διέποιμεν λαῶν,
 Μὴ τι παθῇ, μέγα δὲ σφας ἀποσφῆλειε πονοῖο.
 Τῷ μὲν δὴ χεῖρας τε καὶ ἐγχεᾶ ὀξύευντα,
 Ἀντίον ἀλλήλων ἐχέτην, μεμῶντε μάχεσθαι·
 570 Ἀντίλοχος δὲ μάλ' ἀγχι παρίστατο ποίμενι λαῶν.
 Αἰνείας δ' οὐ μείνε, θοὸς περ ἐὼν πολέμῳ,
 Ὡς εἶδεν δύο φῶτε παρ' ἀλλήλοισι μένοντε.
 Οἱ δ' ἐπεὶ οὖν νειρὸς ἐρύσαν μετὰ λαὸν Ἀχαιῶν,

S 2

Τω

V. 558. κατεκ. — für κατεκταθήσαν. — 560. καππ. —
 für κατεπεσέτην. — 567. ἀποσφ. — von ἀποσφάλλω —
 Er fürchtete, dieser möchte ihre Arbeit gänzlich vereiteln
 (neml. dadurch, daß er sich der Todesgefahr aussetzte.)
 — 568. τῷ μὲν — Aeneas und Menelaus.

- Τῷ μὲν ἀρὰ δειλῷ βαλετην ἐν χερσὶν ἑταίρων.
 575 Αὐτῷ δὲ σρεφθεύετε, μετὰ πρωτοῖσι μαχεσθῆν.
 Ἐνθα Πυλαίμενεα ἔλετην, ἀταλάντον Ἀρηί,
 Ἀρχόν Παφλαγόνων μεγαθύμων ἀσπίσων.
 Τὸν μὲν ἀρ' Ἀτρεΐδης δερικλείτος Μενελάος
 Ἑσαοτ' ἐγχεῖ νυξέ, κατὰ κληῖδα τυχησας.
 580 Ἀντιλόχος δὲ Μυδῶνα βαλ' ἥνιοχον θέραποντα,
 Ἐσθλὸν Ἀτυμνιαδην, (ὁ δ' ὑπεσρεφε μωνυχῶς ἵππῃς),
 Χερμαδίῳ ἀγκῶνα τυχῶν μέσον· ἐκ δ' ἀρὰ χειρῶν.
 Ἦνια λευκ' ἐλεφάντι χαμαὶ πέσον ἐν κονίῃσιν.
 Ἀντιλόχος δ' ἀρ' ἐπαΐξας ξίφει ἤλασε κορσῆν.
 585 Αὐτὰρ ὃ γ' ἀσθμαίνων εὐεργεὸς ἐκπέσσε διφρᾶ,
 Κυμβάχος ἐν κονίῃσιν ἐπὶ βρεχμονίῳ τε καὶ ὠμῶς.
 Δηθὰ μάλ' εἰσηκεῖ, τυχεὶ γὰρ ψαμαθοῖο βαθείης,
 Ὄφρ' ἵππῳ πληξάντε χαμαὶ βάλον ἐν κονίῃσι.
 Τῆς δ' ἵμας Ἀντιλόχος, μετὰ δὲ στρατὸν ἤλας Ἀχαιῶν.
 590 Τῆς δ' Ἐκτώρ εὐοήσε κατὰ σιχᾶς, ὠρτο δ' ἐπ' αὐτῆς.
 Κεκληγώς· ἅμα δὲ Τρῶων εἶποντο Φαλαγγες
 Καρτεραί· ἦρχε δ' ἀρὰ σφιν Ἀρης, καὶ ποτνὶ Ἐνυῶ.
 Ἦ μὲν, ἐχθρὰ Κυδοίμου ἀναιδέα δηϊότητος.
 Ἀρης δ' ἐν παλαμῇσι πελώριον ἐγχᾶς ἐνώμα.

Φοίτας

V. L. V. 587. γὰρ ῥ' ἀμαθοῖο. Nach dem Schol. heisst:
 neml. ἀμαθος der Sand auf dem Felde: ψαμαθος
 aber — der Sand an dem Ufer.

V. 574. δειλῷ — Crethon und Orsilochns. (v. 549.)
 — 583. ἐλεφ. — Ensis eburnus. Aen. XI. 11. — 587.
 τυχε — er war in den tiefen Sand gefallen. V. 691. κεκλ. —
 von κλάζω.

595 Φοίτα δ' αλλοτε μεν προσθ' Ἑκτορος, αλλοτ' οπίσθεν.

Τον δεῖδων ῥιγῆσε βοὴν ἀγαθὸς Διομηδης·

ᾧ δ' ὅτ' ἀνὴρ ἀπαλαμνος, ἰὼν πόλεος πεδίοιο,

Ἀφρῷ μορμυρονταῖα ἰδὼν, ἀνατ' ἐδραμ' οπίσσω·

600 ᾧ τότε Τυδείδης ἀνέχαστο, εἶπε τε λαῷ·

ὦ φίλοι, οἷον δὴ θαυμάζομεν Ἑκτορα δῖον,

Αἰχμητὴν τ' ἐμμεναι καὶ θάρσαλεον πολέμισιν.

Τῷ δ' αἰεὶ παρὰ εἰς γὰρ θεῶν, ὅς τοιγον ἀμυνεῖ·

Καὶ νῦν οἱ παρὰ κείνος Ἀρης, βροτῷ ἀνδρὶ εοικώς.

605 Ἀλλὰ πρὸς Τρώας τετραμμενοὶ αἰεὶ οπίσσω

ἔμμετε, μήδε θεοῖς μνεαινέμεν ἰφὶ μάχεσθαι.

ᾧ δ' ἄρ' ἔφη· Τρῶες δὲ μάλα σχεδὸν ἡλυθόντων·

Εὐθ' Ἑκτωρ δύο φῶτε κατεκτανεν, εἶδοτε χερμῆς.

Εἷν ἐνὶ δίφρῳ εόντε, Μενεσθῆν, Ἀγχιάλον τε.

610 Τῷ δὲ πεσόντ' ἐλεῆσε μέγας Τελαμώνιος Αἴας·

Στῆ δὲ μάλ' ἐγγυς ἰὼν, καὶ ἀκοντίσας δαρι φάειναι,

Καὶ βάλεν Ἀμφιον Σελαγὸς υἱόν, ὅς ῥ' ἐνὶ Παισῷ

Ναῖε πολυκτῆμων, πολυλήϊος· ἀλλὰ ἔ μοιρας

ἦγ' ἐπικερήσουτα μάτα Πρίαμον τε καὶ νῆας·

615 Τὸν ῥα κατὰ ζώσῃρα βάλεν Τελαμώνιος Αἴας,

Νειαιρῇ δ' ἐν γαστρὶ παγῇ δολιχοσκήιον ἐγχος·

Δαπῆσεν δὲ πεσών· ὃ δ' ἐπέδραμε Φαίδιμος Αἴας,

Τευχέα συλῆσων· Τρῶες δ' ἐπὶ δαράτ' ἐχευαν

Ὀξέα, παμφανούοντα· σάκος δ' ἀνεδέξατο πολλὰ.

S 3

Αὐτὰρ

V. L. V. 608. κατεκταν' εὐ εἶδ.

V. 601. οἷον — wie sehr verdient Hektor unsere Bewunderung! — 605. τετρ. — von τρεπῶ. — 606. μνεαινέμεν — statt des Imperativs, — 618. ἐχευαν — effundere tela, Virgil.

- 620 Αὐτὰρ ὁ λαῖ προσβὰς ἐκ νεύρε χαλκίῳ ἐγχεί
 Ἔσπασατ'· ἄρ' ἐτ' ἀλλὰ δυνήσῃτο τεύχεα καλὰ
 Ὀμοῖν ἀφελῆσθαι· ἐπείγετο γὰρ βελέεσσι.
 Δεῖσε δ' ὄγ' ἀμφιβασὶν κρατερὴν Τρώων ἀγέρωχων,
 Οἱ πολλοὶ τε καὶ ἐσθλοὶ ἐφῆσσαν ἐγχε' ἔχοντες,
 625 Οἱ ἔ, μέγαν περ εὐντα καὶ ἰφθίμου καὶ ἀγχιον,
 Ὄσαν ἀποσφείων· ὁ δὲ χασσάμενος πελεμιχθεῖ.
 Ὡς οἱ μὲν πονεόντο κατὰ κρατερὴν ὕσμινην.
 Τληπόλεμον δ' Ἡρακλεΐδην, ἧῦν τε, μέγαν τε,
 Ὄρσεν ἐπ' ἀντιθέῳ Σαρπηδὸνι μοῖρα κραταίῃ.
 630 Οἱ δ' ὅτε δὴ σχεδὸν ἦσαν ἐπ' ἀλλήλοισιν ἰόντες,
 Ζῆος θ', υἱὸς τε, Διὸς νεφεληγερέταο,
 Τὸν καὶ Τληπόλεμος πρότερος πρὸς μυθὸν εἶπε·
 Σαρπηδὸν, Λυκίων βελλήφορε, τίς τοι ἀναγκή
 Πτώσσειν ἐνθάδ' εὐντι, μάχης ἀδάημονι Φωτί;
 635 Ψευδομένοι δὲ σε Φάσι Διὸς γόνον αἰγίοχοιο
 Εἶναι, ἐπεὶ πολλὸν κείνων ἐπιδεύεαι ἀνδρῶν,
 Οἱ Διὸς ἐξεγενοντο ἐπὶ πρότερον ἀνθρώπων.
 Ἀλλ' οἶόν τινα Φάσι βίην Ἡρακλήειν
 Εἶναι, ἐμὸν πατέρα, θρασυμένονα, θυμολέοντα;
 640 Ὅς ποτε δευρ' ἐλθὼν, ἔνεχ' ἵππων Λαομέδοντος,
 Ἐξ οἷος σὺν νηυσὶ καὶ ἀνδράσι παύροτεροισιν,
 Ἴλις ἐξάλαπαξε πόλιν, χήρωσε δ' ἀγυῖας.
 Σοὶ δὲ κακὸς μὲν θυμὸς, ἀποφθινύθῃσι δὲ λαοί·

Οὐδὲ

V. 631. υἱὸς θ' υἱῶν. — Sarpedon, Sohn des Zeus, und Tlepolemus, Herkuls Sohn, und Enkel des Zeus. — 635. ψευδ. σε Φάσι — für ψευδονταὶ οἱ λεγοντες. — 637. ἐπὶ προτ. — zur Zeit der Väter. — 638. βίη Ἡρακλ. — S. B. 658.

- Ουδε τι σε Τρωεσσιν οἶομαι κλικαρ εσεσθαι,
 645 Ελθοντ' εκ Λυκίης, 8δ' ει μαλα καρτερος εσσι,
 Αλλ' ὑπ' εμε δμηθεντα πυλας Αἶδαο περησειν.
 Τον δ' αυ Σαρπηδων, Λυκιων αγος, αντιον ηυδα
 Τληπολεμ', ητοι κεινος απωλεσεν Ιλιον ἱρην,
 Ανερος αφραδιησιν αγαυα Λαομεδοντος,
 650 'Ος ρα μιν ευ ερξαντα κακῳ ηνιπαπε μυθῳ,
 Ουδ' απεδωχ' ἱππεα, ὦν εἵνεκα τηλοθεν ηλθε.
 Σοι δ' εγω ενθαδε φημι φονον και κηρα μελαιναν
 Εξ εμεθεν τευξεσθαι, εμῳ δ' ὑπο δαρι δαμεντα
 Ευχος εμοι δωσειν, ψυχην δ' Αἰδι κλυτοπωλῳ.
 655 'Ως φαστο Σαρπηδων· ο δ' ανεσχετο μελινον εχχος
 Τληπολεμος, και των μεν ὀμαρτη δακρατα μακρα
 Εκ χειρων ηἴξαν· ο μεν βαλεν αυχενῳ μεσσον
 Σαρπηδων, αιχμη δε διαμπερες ηλθ' αλεγεινῃ·
 Τον δε κατ' οφθαλμων ερεβεννη νυξ εκάλυψε.
 660 Τληπολεμος δ' αρα μηρον αρισερον εγχει μακρῳ
 Βεβληκει· αιχμη δε διεσσυτο μαιμωωσα,
 Οσεῳ εγχριμφθαισα, πατηρ δε τι λοιγον αμυνεν.

Οἱ

V. L. V. 662. πατηρ δ' ετι — was Ernesti billigt.

V. 649. αφραδ. erklärt H. Niemeyer hier gut durch Treulosigkeit. — Sarpedon gesteht, daß Laomedons strafwürdiges Verhalten dies Unglück über Ilium gebracht habe. — 650. ευ ερξ. — der Lohn verdient hatte: — denn durch ihn war Laomedons Schwester, Hesione, vom Meerungeheuer errettet. — 657. ηἴξαν — von αἴσσω — Sie entflogen. — 661. μαιμ. — die gierige Lanze. Stollb. — 662. τι müßte hier übersetzt werden: kaum, mit genauer Noth. S. die V, L. zu diesem Verse.

Οἱ μὲν ἄρ' ἀντιθεὸν Σαρπηδόνα δίοι ἑταῖροι
 ἔξεφερον πολέμοιο· βαρυνε δὲ μιν δορυ μακροῦ
 665 ἔλκομενον· το μὲν ἔτις ἐπεφράσατ', ἔδ' ἐναῆσε,
 Μηρᾷ ἐξερυσσάδ' δορυ μείλινον, ὄφρ' ἐπιβῆι,
 Σπυρόντων· τοῖον γὰρ ἔχον πόνον ἀμφιέποντες.
 Τληπόλεμον δ' ἑτέρωθεν εὐνήμιδες Ἀχαιοί
 ἔξεφερον πολέμοιο· νόησε δὲ διὸς Ὀδυσσεύς,
 670 Τλημόνα θυμὸν ἔχων· μαιμήσε δ' αἰὲς οἱ φίλον ἦτορ.
 Μερμηριξέ δ' ἐπεῖτα κατὰ φρένα καὶ κατὰ θυμόν,
 Ἡ πρότερόν γε Διὸς υἱὸν ἐριγδοῖοιο δῖωκε,
 Ἡ ὄγε τῶν πλεονῶν Λυκίων ἀπὸ θυμοῦ ἔλοιτο·
 Οὐδ' ἄρ' Ὀδυσσῆϊ μεγαλήτορι μορσιμὸν ἦεν,
 675 Ἰφθυμόν γε Διὸς υἱὸν ἀποκταμένον ὄξει χαλκῷ.
 Τῷ ῥα κατὰ πλῆθ' οὖν Λυκίων τραπέεσσιν Ἀθήνη.
 Εὐθ' ὄγε Κοῖραν ἐΐλεν, Ἀλάτορα τε, Χρομίον τε,
 Ἀλκάνδρον δ', Ἄλιον τε, Νόημονα τε, Πρυτανίην τε.
 Καὶ νῦν κ' ἐτι πλεονᾶς Λυκίων κτανε διὸς Ὀδυσσεύς,
 680 Εἰ μὴ ἄρ' ὄξυ νόησε μέγας κορυθαίολος Ἑκτωρ.
 Βῆ δὲ διὰ προμάχων κεκορυθμένος αἰθόπῃ χαλκῷ,
 Δαίμα φέρων Δαναοῖσι· χαρὴ δ' ἀρὰ οἱ προσιόντι
 Σαρπηδὼν, Διὸς υἱός, ἐπὶ δ' ὀλοφύδνον εἶπε·
 Πριαμίδη, μὴ δὴ με ἔλωρ Δαναοῖσιν ἐσθλῆς
 685 Κεῖσθα· ἀλλ' ἐπαμύνον, ἐπεῖτα με καὶ λιποὶ αἰῶν
 Ἐν πόλει ὑμέτερῃ· ἐπεὶ ἔτι ἄρ' ἐμελλον ἐγώ γε,
 Νόησας οἶκόνδε, Φίλην ἐς πατρίδα γαίαν,
 Εὐφρανέειν ἀλόχον τε Φίλην καὶ νηπίον υἱόν.

Ως

V. 666. ἐπιβῆι — den Wagen. — 672. Διὸς υἱός —
 Sarpedon. — 682. χαρὴ für εὐχαρὴ von χαίρω.

Ὡς Φατο· τον δ' ἔτι προσεφη κορυθαίολος Ἑκτωρ,
 690 Ἀλλ' παρήϊξεν, λελημένος, ὄφρα ταχίσαι
 Ὡσαιτ' Ἀργεῖς, πόλεων δ' ἀπο θυμὸν ἔλοιτο.
 Οἱ μὲν αῖρ' ἀντιθεὸν Σαρπηδόνα δίοι ἑταῖροι
 Εἶσαν ὑπ' αἰγιοχόιο Διὸς περικαλλεῖ Φηγῶ·
 Ἐκ δ' ἀρα οἱ μῆρ' ὀδὸν μελίνον ὥσε θυραζέ
 695 Ἰφθίμος Πελαγῶν, ὃς οἱ φίλος ἦεν ἑταῖρος·
 Τὸν δ' ἐλίπε ψυχὴ, κατὰ δ' ὀφθαλμῶν κέχυτ' ἀχλὺς·
 Αὐτὶς δ' ἀμπνυνθεῖ, περὶ δὲ πνοίῃ Βορέαο
 Ζωγρεῖ ἐπιπνείσσει κακῶς κενάφροτα θυμῶν.

Ἀργεῖοι δ' ὑπ' Ἀρήϊ καὶ Ἑκτορί χαλικοκορυσσῇ
 700 Οὔτε ποτε προτρέποντο μελαινάων ἐπὶ νηῶν,
 Οὔτε ποτ' ἀντεφέροντο μάχη· ἀλλ' αἶεν ὀπίσσω
 Χαζόνθ', ὥς ἐπύθοντο μετὰ Τρῶεσσιν Ἀρηά.
 Ἐνθα τινὰ πρῶτον, τινὰ δ' ὕστατον ἐξενάριξεν
 Ἑκτωρ τε Πριάμοιο παῖς καὶ χαλκείος Ἀρης;
 705 Ἀντιθεὸν Τευδραυτ', ἐπὶ δὲ πληξίππον Ὀρεσθην,
 Τρηχόν τ' αἰχμητὴν Αἰτωλίον. Οἰνομάου τε,
 Οἰνοπίδην θ' Ἐλενον, καὶ Ὀρεσβίον αἰολομίτρην,
 Ὃς ῥ' ἐν Ὑλῇ ναιέσκε, μέγα Πλάστοιο μεμνηλῶς,
 Λιμνὴν κελίμενος Κηφισοῖδι· παρ δὲ οἱ ἄλλοι
 710 Ναιὸν Βοιωτοὶ, μάλα πῖονα δῆμον ἔχοντες.
 Τὰς δ' ὥς ἔννευσε θεὰ λευκώλενος Ἥρῃ
 Ἀργεῖς ὀλέκοντας ἐνὶ κρατερῇ ὕσμινῃ,

Αὐτίκ'

V. L. V. 703. ἐξενάριξαν — Richtig!

V. 691. ὥσαιτο von οθεω. — 697. πνοίῃ für πνοή
 — 711, τοὺς δὲ — Hektor und Ares: nicht die Argiver.

Αυτὴν Ἀθηναίην ἐπεὰ πτεροεντὰ προσηυδα·

ὦ ποποί, αἰγιοχοῖο Δίος τέκος, Ἀτρυτώνη,

715 Ἡ ῥ' ἄλιον τὸν μῦθον ὑπέσημεν Μενελάω,

Ἴλιον ἐκπερσαντ' εὐτειχεὸν ἀπονέεσθαι,

Εἰ ἔτῳ μαίνεσθαι ἐασομεν ἔλον Ἀρηα.

Ἀλλ' ἀγε δὴ καὶ νῶϊ μεδωμέθα θυρίδος ἀλκῆς.

Ὡς εἶπ' αὖτ' ἀπιδίσεθ' ἀγλαυκῶπις Ἀθήνη.

720 Ἡ μὲν ἐποιχομένη χρυσαμπυκᾶς ἐντυεν ἵππας

Ἡρῇ, πρεσβῆ θ' ἀγλαῆ, θυγάτηρ μεγαλοῖο Κρονοῖο.

Ἡβῇ δ' ἀμφ' ὀχέεσσι θῶος βάλε καμπυλὰ κυκλὰ,

Χαλκῆα οἰτακνήμα, σιδηρεῶ ἄξονι ἀμφίς·

Τῶν ἥτοι χρυσεὴ ἵπυς ἀφθίτος, αὐτὰρ ὑπερθεύ

725 Χαλκῆ' ἐπισσῶτρα, προσαρηροτά, θαυμά ἰδεσθαι·

Πλημναὶ δ' ἀργυρᾶ εἰσι περιδρομοὶ ἀμφοτέρωθεν·

Διφρὸς δὲ χρυσεῖσι καὶ ἀργυρεῖσιν ἵμασιν

Εὐτετάται· δοίῃ δὲ περιδρομοὶ ἀντυγες εἰσι·

Τα δ' ἐξ ἀργυρεὸς ῥυμός πελεν· αὐτὰρ ἐπ' ἀκρῶ

730 Δίσε χρυσεῖον καλὸν ζυγόν, ἐν δὲ λεκάδνα

Καλ' ἐβόλε, χρυσεῖ· ὑπὸ δὲ ζυγόν ἠγάγεν Ἡρῇ

Ἴππας ὠκυπόδας, μεμαυῖ' ἐρίδος καὶ αὐτῆς.

Αὐτὰρ Ἀθηναίη, κερὴ Δίος αἰγιοχοῖο,

Πεπλὸν μὲν κατεχευεν ἕανον πατρός ἐπ' ἔδει,

735 Ποικίλον, ὃν ῥ' αὐτῇ ποιήσατο καὶ καμὲ χερσίν·

Ἡ δὲ, χιτῶν' ἐνδύσα Δίος νεφεληγερέταο,

Τευχέσιν ἐς πόλεμον θωρησσετο δακρυοεντὰ,

Ἀμφὶ δ' ἀρ' ὤμοισιν βάλετ' αἰγίδα θυσσανοέσσαν,

Δεινὴν, ἣν περὶ μὲν πάντῃ φόβος ἐσεφάνετο·

Εὐ

V. 721. πρεσβῆ — für πρεσβεία. — 728. εὐτετάται
von εὐτείνω.

- 740 Εὐ δ' Ἐρις, εὐ δ' Ἀλκή, εὐ δὲ κρυοεσσα Ἰωνή·
 Εὐ δὲ τε Γόργειη κεφαλὴ δεινοιο πέλωρ,
 Δεινὴ τε, σμερδνὴ τε, Δίος τερας αἰγιοχοιο.
 Κρατὶ δ' ἐπ' ἀμφιφάλου κυνεὺν θετο τετραφάληρον,
 Χρυσεῖην, ἑκατον πόλεων πρυλεεσσ' ἀραρυῖαν.
- 745 Ἐς δ' ὄχεα φλόγεα ποσι βησατο· λαζέτο δ' εὐχος
 Βρίθυ, μέγα, σίβαρον, τῷ δαμνησι σιχὰς ἀνδρῶν
 Ἡρώων, τοῖσιν τε κότεσσετο οὐβριμοπατρη.
 Ἥρῃ δὲ μασιγί θοῶς ἐπεμαίετ' ἀρ' ἵππας.
 Αὐτομάτῃ δὲ πυλαὶ μυκὸν θρανῶ, ἃς ἔχον Ὠραί,
 750 Τῆς ἐπιτετραπταὶ μέγας θρανός, Οὐλυμπός τε,
 Ἡμεῦ ἀνακλινάει πυκινὸν νεφός, ἥδ' ἐπιθεῖναι.
 Τῇ ῥα δι' αὐτῶν κεντρηνεκέας ἔχον ἵππας·
 Εὐρόν δὲ Κρονίωνα, θεῶν ἀτερ ἡμενον ἄλλων,
 Ἀκροτάτῃ κορυφῇ πολυδείραδος Οὐλυμποιο.
- 755 Εὐθ' ἵππας σησασα θεὰ λευκώλενος Ἥρῃ

Τ 2

Ζην'

V. 741. Γοργ. — Paläph. de Incred. c. 37. — 744. ἑκατον — der die Streiter von 100. Städten bedecken konnte. Eustath. Weil dies zu übertrieben klingt, vermuthet Ernesti, Homer habe nur die Stärke, nicht die Grösse des Helms rühmen wollen, und diese Worte sein so zu erklären: Athenäens Schild habe den Streitern von 100 Städten, um so viel mehr den Troern, widerstehn, und durch keine menschliche Kraft vernichtet werden können. — 749. Ὠραί — Göttinnen der Tagszeiten, die den obern Göttheiten, z. B. der Here, dienen. — 751. νεφός — diese Wolke wird als die Pforte des Himmels vorgestellt: ἀνακλινεῖν heisst also hier: öffnen — ἐπιτεσθαι — verschliessen, — 752. τῇ — auf diesem Wege.

- Ζην' ὑπατον Κρονιδην ἐξηρετο, καὶ προσεειπε·
 Ζευ πατερ, 8 νεμεσιζῇ Ἀρει ταδε καρτερὰ ἔργα,
 Ὅσσατιον τε καὶ οἶον ἀπώλεσε λαὸν Ἀχαιῶν
 Μᾶψ, ἄταρ 8 κατὰ κόσμον; ἐμοὶ δ' ἄχος· οἳ δὲ ἐκῆλοι
 760 Τερποντι Κυπρις τε καὶ ἀργυροτόξος Ἀπολλῶν,
 Ἀφρονα τῆτον ἀνευτες, ὅς στινα οἶδε θεμισα.
 Ζευ πατερ, ἡ ῥά τι μοι κέχολωσέαι, αἶνευ Ἀρηῶ
 Λυγρῶς πεπληγυῖα μάχης ἐξαποδιώμαι;
 Τὴν δ' ἀπαμειβομενος προσεφηνεφεληγερετα Ζεὺς·
 765 Ἀγρεῖ μαν οἳ ἐπορσον Ἀθηναίην ἀγέλειν,
 Ἥ εἰ μάλις' εἰώθε κακῆς ὀδυνησι πελαζεῖν.
 Ὡς εφ' αὖτ'· 8δ' ἀπιθήσε θεὰ λευκώλενος Ἥρη·
 Μᾶσιξεν δ' ἵππας· τῷ δ' 8 κ' ἀκοντε πέτεσθην
 Μεσσηγυς γαίης τε καὶ ἔρκεα ἀερόεντος.
 770 Ὅσσον δ' ἡεροιίδες ἀνὴρ ἰδεν ὀφθαλμοῖσιν,
 Ἥμενος ἐν σκοπιῇ, λευσσῶν ἐπὶ δινοπα πόντον,
 Τόσσον ἐπιθρῶσκεισι θεῶν ὑψηχεές ἵπποι.
 Ἀλλ' ὅτε δὴ Τροίην ἴξον, ποταμῷ τε ῥέοντε,
 Ἥχι ῥοῆς Σιμοεὶς συμβαλλέτον ἠδὲ Σκαμανδρὸς,
 775 Ἐνθ' ἵππας ἐσησε θεὰ λευκώλενος Ἥρη,
 Λύσας' ἐξ ὀχέων· περὶ δ' ἡερα πάλυν ἔχευε.
 Τοῖσιν δ' ἀμβροσίην Σιμοεὶς ἀνετείλε νεμεσθαί.
 Αἱ δὲ βατὴν τρηρῶσι πελειασὶν ἰθμαθ' ὁμοίαι,
 Ἀνδράσιν Ἀργείοισιν ἀλεξέμεναι μεμνυῖαι.

Αλλ'

V. 759. 8 κατὰ κόσμον — wider alle Gebühr. — 762.
 κέχολωσέαι f. ἐχολώση. — 770. Longin. περὶ ὑψ. §. 9.
 — 776 πάλ. für πολύν. — 777. ἀμβροσία — hier : süße
 Kräuter für die Götterpferde.

- 780 Ἀλλ' ὅτε δὴ ῥ' ἱκανον, ὅθι πλείοι καὶ ἀριστοὶ
 Ἔασαν, ἀμφὶ βίην Διομήδεος ἵπποδαμοιο
 Εἰλομένοι, λείουσιν εἰκοτὲς ὠμοφάγοισιν,
 Ἡ συσι καπροισιν, τῶν τε σθένος καὶ ἀλαπαδνον.
 Ἐνθα εἰσ' ἦυσσε θεὰ λευκώλενος Ἥρη,
 785 Στεντορι εἰταμένη, μεγαλήτορι, χαλκιοφάνῳ,
 Ὅς τοσόν ἀνδρῶσ' αὖ, ὅσον ἄλλοι πευτηνόντα·
 Αἰδῶς, Ἀργεῖοι, καὶ ἑλεγχέα, εἶδος ἀγήτοι·
 Ὀφρα μὲν ἐς πόλεμον πωλεσθῆτο διὸς Ἀχιλλεύς,
 Οὐδεποτε Τρῶες προ πυλάων Δαρδανιῶν
 790 Οἰχνητῶν· κείνῃ γὰρ ἐδεδίδσαν ὀβριμον ἐγχός·
 Νυν δ' ἐκκτεν πολίος κοίλης ἐπὶ νηυσὶ μαχόντα·
 Ὡς εἰπὼς, ὠτρυνε μένος καὶ θυμὸν ἔκαστος.
 Τυδείδῃ δ' ἐπορεύσε θεὰ γλαυκῶπις Ἀθήνη·
 Εὖρε δὲ τὸν γε ἀνακτὰ παρ' ἵπποισιν καὶ ὀχέσφιν·
 795 Ἐλκος ἀναψυχόντα, τὸ μιν βάλε Πανδάρους ἰώ·
 Ἰδρῶς γὰρ μιν εἵρειν ὑπὸ πλατέος τελαμώνος
 Ἀσπίδος εὐκυνήλ· τῷ τείρετο, καμνε δὲ χεῖρα·
 Ἀν δ' ἰσχῶν τελαμῶνα, κελκινεφές αἶμ' ἀπεμοργνύ·
 Ἴππειν δὲ θεὰ ζυγὸν ἤψατο, φωνήσεν τε·
 800 Ἡ ὀλίγον οἱ παῖδά εἰκοτὰ γείνατο Τυδεύς·
 Τυδεύς τοι μικρὸς μὲν ἐστὶν δέμας, ἀλλὰ μαχητῆς·
 Καὶ ῥ' ὅτε περ μιν ἐγὼ πολέμιζεν καὶ εἰασκον,
 Οὐδ' ἐκπαιφαστειν, ὅτε τ' ἤλυθε νοσφιν Ἀχαιῶν
 Ἀγγελὸς ἐς Θηβὰς, πόλεας μετὰ Καδμειῶνας·

Τ 3

Δαι-

V. 781. βίην Διομ. — B. 658. — 782. λείουσ. — für
 λείουσιν. — 786. ἀνδρῶσ' αὖ für ἀνδρῶσε. — 787. αἰδῶς —
 O Schande! — εἶδος — nur durch Schönheit bewundernsw-
 werth. — 790, ἐδεῖδ', — für ἐδεδίδεσαν.

805 Δαίνυσθαι μιν ἀνωγον ἐνι μεγχροῖσιν ἐκῆλον.
 Αὐτὰρ ὁ θυμὸν ἔχων ὃν καρτερον, ὥς το παρὸς περ,
 Κερκὸς Κασμείων προκαλίζετο· πάντα δ' ἐνικα
 Ῥηϊδίως· τοιγ οἱ ἐγὼν ἐπιταρβόθους ἦα.
 Σοὶ δ' ἦτοι μὲν ἐγὼ παρὰ θ' ἴσασμαι, ἦδε φυλασσῶ,
 810 Καὶ σε προφρονέως κέλομαι Τρῶεσσι μαχεσθαι.
 Ἀλλὰ σευ ἡ κῆματος πολυαῖξ γυνὴ δεδυκεν,
 Ἡ νῦν σε πᾶς θεὸς ἰσχεῖ ἀκηριον· ἔστυ γ' ἐπειτα
 Τυδεὸς ἐκγονὸς ἐσσι, δαΐφρονος Οἰνείδαο.

Τὴν δ' ἀπαμειβόμενος προσέφη κρατερός Διομηδης·
 815 Γινώσκω σε, θεῖα, θυγάτηρ Διὸς αἰγιοχοιο,
 Τῷ τοι προφρονέως ἐρεῶ ἐπὶ ἔπος, ἔδ' ἐπικεύσω·
 Οὔτε τι με θεὸς ἰσχεῖ ἀκηριον, ἔτε τις οἶκος·
 Ἀλλ' ἐτι σὺν μεμνημαι ἐφετμέων, αἷς ἐπέτειλας.
 Οὐ μ' εἷας μακάρεσσι θεοῖς ἀντίκρυ μαχεσθαι
 820 Τοῖς ἄλλοις· ἀτὰρ εἰ κέ, Διὸς θυγάτηρ, Ἀφροδίτη,
 Ἐλέησ' ἐς πόλεμον, τὴν γ' ἔταμεν ὀξεῖ χαλκῷ.
 Τένεα νῦν αὐτὸς τ' ἀναχάζομαι, ἦδε καὶ ἄλλας
 Ἀργεῖας ἐκέλευσα ἀλημεναι ἐνθάδε πάντας·
 Γινώσκω γὰρ Ἀρηὰ μάχην ἀνακκοιρανέοντα.
 825 Τὸν δ' ἡμείβετ' ἐπειτα θεῖα γλαυκῶπις Ἀθήνη·
 Τυδεΐδῃ Διομηδῆς, ἐμὼ κῆχαριμένε θυμῷ,

Μήτε

V, L. V. 823. ἀλημεναι — was Ernesti billigt, weil αλημι, ich schweife umher, nie versammeln bedeuten kann, ἄλῃς heißt: gedrängt.

V. 808. ἦα für ἦν. — 811. δεδ. — von δυνω oder θυω. — 812. ἡ νῦν σε — ironisch! — 813. Οἰνεΐδ. — Sohn des Oeneus, Königs in Aetolien.

- Μητε συ γ' Ἀρεα τονδε τι δειδιθι, μητε τιν' ἄλλον
 Ἀθανάτων· τοιη τοι ἐγὼν ἐπιταρρόθους εἰμι.
 Ἀλλ' αὖ, ἐπ' Ἀρηϊ πρώτῳ εἴχε μανυχὰς ἵππους·
 830 Τυψον δὲ σχεδὴν, μῆδ' ἄζεο θῆρον Ἀρηα.
 Τῆτον μαινομένον, τυκτον κακόν, ἄλλοπροσάλλου.
 Ὅς πρῶην μὲν ἐμοὶ τε καὶ Ἡρῇ τευτ' ἀγορευῶν,
 Τρῶσι μαχῆσεσθαι, ἀτὰρ Ἀργείοισιν ἀρηξείν·
 Νυν δὲ μετὰ Τρῶεσσιν ὁμίλει, τῶν δὲ λელᾶσαι.
 835 Ὡς φάμεν· Σθένελλον μὲν αὖ ἵππων ὥς ἡμαρξας,
 Χεὶρι παλιν ἐρυσσας· ὃ δ' αὖ ἐμμάπεως ἀπορῆσε.
 Ἢ δ' ἐς δίφρον ἐβaine παρὰ Διομήδεα διόν
 Ἐμμευαυία θεᾶ· μέγα δ' ἐβραχε Φηγίνος ἄξων
 840 Βριθόσυνη· δεινὴν γὰρ ἀγεν θεόν, ἀνδρὰ τ' ἀρίστον.
 Λαζέτο δὲ μασίγα καὶ ἥνια Πάλλας Ἀθήνη·
 Αὐτὴν' ἐπ' Ἀρηϊ πρώτῳ εἴχε μανυχὰς ἵππους.
 Ἦτοι ὃ μὲν Περιφάντα πελώριον ἐξενάριξεν,
 Αἰτωλῶν οὐχ' ἀρίστον, Οχῆσις ἀγλαὸν υἱόν·
 845 Τὸν μὲν Ἀρης ἐνάριξε μαιφόνος· αὐτὰρ Ἀθήνη
 Δυν' Αἴδος κύνεην, μὴ μιν ἰδοὶ οὐβριμός Ἀρης.
 Ὡς δὲ ἰδὲ βροτολόιγος Ἀρης Διομήδεα διόν,
 Ἦτοι ὃ μὲν Περιφάντα πελώριον αὐτοῦ εἶσσε
 Κεῖσθαι, ὃθι πρῶτον κτείνων ἐξαινυτο θυμόν·
 850 Αὐτὰρ ὃ βῆ ῥ' ἰθὺς Διομήδεος ἵπποδαμοιο.
 Οἱ δ' ὅτε δὴ σχεδὸν ἦσαν ἐπ' ἀλλήλοισιν ἰόντες,
 Προσθεν Ἀρης ὠρεξάθ' ὑπὲρ ζυγόν, ἥνια θ' ἵππων,
 Ἐγχεῖ χαλκείῳ, μεμᾶως ἀπὸ θυμόν ολεσσαι·

Καὶ

V. 827. δειδ. — vom ungewöhnlichen δεδιμι. — 834.
 λελᾶσαι — von λανθανω. — 836. παλιν — rückwärts. —
 Αἴδος κ., — der, wie der Ring des Gyges unsichtbar machte.

- Καὶ το γέ χεiri λαβρσα θεα γλαυκωπὶς Ἀθήνη
 ὤσεν ὑπ' ἐκ δίφροιο ἐτώσιον αἰχθῆναι.
- 855 Δευτερος αὐτ' ὥρματο Βοήν αγαθος Διομηδης
 Εὐχεῖ χαλκείῳ· ἐπερείσσει δὲ Πάλλας Ἀθήνη
 Νείατον ἐς κενεῶνα, ὅθι ζωννυσκετο μίτρην.
 Τῇ ῥα μιν ἑτά τυχῶν, δια δὲ χροα καλὸν ἐδάψεν·
 Ἐκ δὲ δορυ σπασεν αὐτὶς· ὁ δ' ἐβραχε χαλκῆος Ἀρης,
- 860 Ὅσσον τ' ἐννεαχῖλοι ἐπιάχον, ἢ δεκάχῖλοι
 Ἄνερές ἐν πολέμῳ, ἐρίδα ξυναγόντες Ἀρης.
 Τὰς δ' ἄρ' ὑπὸ τρομος εἶλεν Ἀχαιῆς τε, Τρῶας τε,
 Δεισαντάς· τοσόν ἐβραχ' Ἀρης, ἄτος πολέμοιο.
 Οἷη δ' ἐκ νεφῶν ἐρεβεννὴ φαίνεται ἀηρ,
 865 Καυμάτος ἐξ ἀνέμοιο δυσάεος ὀρνυμένοιο·
 Τοῖος Τυδείδῃ Διομηδεῖ χαλκῆος Ἀρης
 Φαίνεται, ὅμῃ νεφεσσίῃ ἰὼν εἰς ἔρانون εὐρύν.
 Καρπαλίμως δ' ἱκάνει θεῶν ἔδος, αἶπυν Ὀλύμπου·
 Παρ δὲ Διὶ Κρονίῳ καθεζέτο, θυμὸν ἀχεύων,
 870 Δείξεν δ' ἀμβροτὸν αἶμα, κατάρρεον ἐξ ὠτειλῆς,
 Καὶ ῥ' ὀλοφύρομενος ἐπεὰ πτεροεντὰ προσηυδα·
 Ζεῦ πατερ, ἔ νημεσιζή, ὄρων τάδε καρτερά ἐργα,
 Αἰεὶ τοὶ ῥίγισα θεοὶ τετληότες εἰμεν,
 Ἀλλήλων ἰότητι, χάριν δ' ἀνδρεσσὶ φέροντες.
- 875 Σοὶ πάντες μάχομεσθ'· σὺ γὰρ τέκεις ἀφρονα κερην
 Οὐλομένην, ἥτ' αἰὲν ἀησυλα ἐργα μέμνηλεν.
 Ἄλλοι μὲν γὰρ πάντες, ὅσοι θεοὶ εἰσ' ἐν Ὀλύμπῳ,
 Σοὶ

V. 857. ζωννυσκ. — für ἐζωννυτο. — 858. τῇ — an dem
 Orte. — 860. ἐννεαχ. — für ἐννεακισχῖλιοι. — 875. σοὶ —
 deinet halben. — κερ. — Athene,

- Σοι τ' επιπειθονται, και δεδμημεσθα ἑκάστος·
 Ταυτην δ' εἴτ' ἐπεῖ προτιβαλλεαι, εἴτε τι ἐργῶ,
 880 Ἀλλ' ἀνιεις, ἐπεὶ αὐτὸς ἐγείνω παῖδ' αἰδηλον.
 Ἦ νυν Τυδεὸς υἱὸν ὑπερθυμον Διομηδεα
 Μαργαίνειν ἀνεηκεν ἐπ' ἀθανάτοισι θεοῖσι.
 Κυπρίδα μὲν πρῶτον σχεδὸν στασε χεὶρ' ἐπὶ καρπῷ.
 Αὐτὰρ ἐπεὶ τ' αὐτῷ μοι ἐπέσσυτο, δαίμονι ἴσος·
 885 Ἀλλὰ μ' ὑπηνεικὸν ταχέες ποδές· ἤτε κέ δῆρον
 Αὐτὰ πηματ' ἐπασχόν ἐν αἰνήσιν νεοαδέσσιν,
 Ἡ κεν ζῶς ἀμειννός ἐα χαλκοιο τυπήσι.
 Τὸν δ' ἄρ' ὑπόδρα ἰδὼν προσεφθνεφεληγερετὰ Ζεὺς·
 Μητι μοι, Ἀλλοπροσάλλε, παρεζόμενος μινυρίζε·
 890 Ἐχθισὸς δέ μοι ἐσσι θεῶν, οἱ Ὀλύμπου ἐχθσιν.
 Αἰεὶ γὰρ τοι ἐρίς τε Φίλη, πολέμοι τε, μάχαι τε·
 Μητρος τοι μένος ἐστὶν ἀνασχετόν, εἴη ἐπιεικτόν,
 Ἦρης· τὴν μὲν ἐγὼ σπάρδῃ δαμνημ' ἐπέεσσιν·
 Τῷ σ' οἷω κεινῆς τάδε πασχεῖν ἐννεσιήσιν.
 895 Ἀλλ' εἰ μὲν σ' ἐτι δῆρον ἀνεξομχι ἀλγέ' ἐχόντα·
 Ἐκ γὰρ ἐμεῦ γένος ἐσσι, ἐμοὶ δέ σε γείνατο μητῆρ·
 Εἰ δέ τευ ἐξ ἄλλας γε θεῶν γένευ ὥδ' αἰδηλός·
 Καὶ κεν δὴ παλκι ἡσθα ἐνερτερός Οὐρανίωνων.
 Ὡς φάτο, καὶ Παιήον' ἀνώγει ἰησασθαι·

Τῷ

V. 885. ὑπην. für ὑπηνεγκαν — von ὑποφέρω: andere geben ὑπενεγκω als das Präsens an. S. d. Wörterb. — 886. αὐτοῦ — Dies, meint Ernesti, sei κατ' εὐφημίαν gesagt für: Längst hätt' ich dann erschlagen unter den Todten gelegen — eine Erklärung, die der folgende Vers unterstützt. — 887. ἐα für ἦν. — 897. τευ für τινος. — 898. Οὐραν. — die Titanen, Söhne des Uranus. — ἡσθα für ἡς.

- 900 Τῷ δ' ἐπὶ Παιῶν οδυνηφάτα φάρμακα πάσων,
 ἤνεσάτ'· ὃ μὲν γὰρ τι καταθνήτος γ' ἐτετυκτο.
 Ὡς δ' ὅτ' ὅπως γάλα λευκὸν ἐπειγομενὸς συνεπηξεν,
 Ὑγρὸν εὖον, μάλα δ' ὦκα περισρεφεται κυκωντί,
 Ὡς ἀρα καρπαλιμῶς ἦσατο θῆρον Ἀρηά.
 905 Τὸν δ' Ἥβη λῆσεν, χαριεντά δὲ εἵματα ἔσσε,
 Παρ δὲ Διὶ Κρονίῳ καθεζέτο κυδεῖ γαίων.
 Αἱ δ' αὖθις πρὸς δῶμα Διὸς μεγαλοῖο νεοντο,
 Ἥρη τ' Ἀργεῖη καὶ Ἀλαλκομενῆϊς Ἀθήνη,
 Πασσασαὶ βροτολοῖγον Ἀρην ἀνδρόντασιαν.

V. 905, ἔσσε für ἔσε – von ἔω.



I n h a l t.

Hektor geht auf Helenus Rath in die Stadt, um seine Mutter Hekabe zu ermahnen, mit andern Troischen Matronen der Pallas, die den Diomed in seinen Heldenthaten so kräftig unterstützte, Opfer zu bringen, damit sie den Troern günstiger werden möchte. Indess vertauschen Diomed und Glaukus ihre Waffen, nachdem sie sich als Gastfreunde erkannt hatten. Hektor vollendet sein Geschäft in der Stadt, nimmt auf eine von dem Dichter sehr rührend beschriebne Art Abschied von seiner Gattin, und kehrt mit dem jetzt sehr muthvollen Paris aufs Schlachtfeld zurück.

Τρώων δ' οἰωθή καὶ Ἀχαιῶν Φυλοπιδ αἰνή •
Πολλὰ δ' ἄρ' ἐνθά καὶ ἐνθ' ἐβυσσε μάχη πεδίοιο,
Ἀλλήλων ἰθυνομένων χαλκήρεα δέρα

U 2

Μεσ-

V. 1. οἰωθή — die Götter entfernten sich aus dem Treffen. — 2. πολλὰ für πολλαῖς, — εἶ. μ. πεδ. — die Schlacht rasete auf dem Gefilde.

- Μεσσηγυς Σιμοεντος, ἰδε Ξανθοιο ῥοκων·
 5 Αἴας δὲ πρῶτος Τελαμωνίας, ἔρκος Ἀχαιῶν,
 Τρῶων ῥῆξε Φαλαγγα, Φῶς δ' ἔταροισιν ἐθήκει·
 Ἄνδρα βαλὼν, ὃς ἀριστος ἐνὶ Θρήνεσσι τετυκτο,
 Τίον Εὐστωρ, Ἀκῆμαντ', ἧῦν τε μέγαν τε.
 Τὸν ῥ' ἐβάλε πρῶτος κορυθαίολος Φάλον ἵπποδάσκειος·
 10 Ἐν δὲ μετώπῳ πῆξε, περῆσε δ' ἄρ' ὅσῃον εἰσῶ
 Αἰχμῇ χάλκειῃ· τὸν δὲ σκοτος ὅσῃ ἐκάλυψεν.
 Ἀξυλὸν δ' ἄρ' ἐπέφνε βοὴν ἀγαθὸς Διομήδης,
 Τευκρονίδην, ὃς ἐναίεν εὐντιμένη ἐν Ἀρισβῇ,
 Ἀφνειὸς βιοτοιο, Φίλος δ' ἦν ἀνθρώποισι·
 15 Πᾶντας γὰρ φίλεσθην, ὁδῶ ἐπὶ οἰκίᾳ ναιῶν.
 Ἀλλὰ οἱ ἑτίς τῶν γε τοτ' ἤρπασε λυγρὸν ὀλεθρὸν,
 Προσθεν ὑπαντίαςας· ἀλλ' ἀμφὼ θυμὸν ἀπήνυρα,
 Αὐτὸν καὶ Δεραπόντα Κάλυσιον, ὃς ῥά τοθ' ἵππων
 Ἔσκεν ὑφηνιοχός· τῷ δ' ἀμφὼ γαίαν ἐδυτήν.
 20 Δρῆστον δ' Εὐρυάλος καὶ Ὀφελτίον ἐξενάριξε·
 Βῆ δὲ μετ' Αἰσηπὸν καὶ Πηδάστον, ὅς ποτε Νυμφῇ
 Νηΐς Ἀβαρβαρεῇ τέκ' ἀμύμονι Βεκολιῶνι.
 Βεκολιῶν δ' ἦν υἱὸς ἀγαυὸς Λαομέδοντος,
 Πρεσβυτάτος γενεῇ, σκοτίου δὲ ἔγεινατο μητρὶ·
 25 Ποιμῶνων δ' ἐπ' ὅεσσι μιγῇ Φιλοτήτι καὶ εὐνῇ·
 Ἥ δ' ὑποκυσσαμένη διδυμάονε γεινατο παῖδες·
 Καὶ μὲν τῶν ὑπέλυσε μένος καὶ Φαίδιμα γυῖα
 Μηνισσηΐαδης, καὶ ἀπ' ὤμων τευχέ' ἐσύλα.

Ἀσυάλοι

V. 15. ὁδῶ ἐπὶ für εφ' ὁδῶ. — εσθον für η. — γαίαν —
 Sie gingen ins Schattenreich. — 25, ὅεσσι — f. οἷσι. — 28.
 Μηνισ. — Euryalus, v. 20.

- Ασυαλον δ' αῖρ' ἐπεφνε μενεπτολεμος Πολυκοιτης.
 30 Πιδυτην δ' Οδυσσευς Περικωσιον ἐξεναριξεν
 Εγχει χαλκειῳ, Τευκρος δ' Αρεταονα διον.
 Αντιλοχος δ' Αβληρον εγηρατο δαρι Φαεινω
 Νεσοριδης· Ελατον δε αναξ ανδρων Αγαμεμνων·
 Ναιε δε, Σατυριοεντος εὐρρεϊταο παρ' οχθας,
 35 Πηδασον αιπεινην. Φυλακον δ' ἔλε Ληϊτος ἥρως
 Φευγοντ'· Ευρυπυλος δε Μελανθιον ἐξεναριξεν.
 Αδρηστον δ' αῖρ' ἐπειτα βοην αγαθος Μενελαος
 Ζωον ἔλ'· ἱππω γαρ οἱ ατυζομενω πεδιοιο,
 Οζω ενι βλαφθεντε μυρικινῳ, αγκυλον ἄρμα
 40 Αξαντ' εν πρωτῳ ῥυμῳ, αυτω μεν εβητην
 Προς πολιν, ἥπερ οἱ ἄλλοι ατυζομενοι φοβεοντο·
 Αυτος δ' εκ διφροιο παρα τροχον ἐξεκυλισθη,
 Πρηνης εν κονιησιν επι σομα· παρ δε οἱ εση
 Ατρεϊδης Μενελαος, εχων δολιχοσκιον εγχος.
 45 Αδρηστος δ' αῖρ' ἐπειτα λαβων ἐλλισσετο γουνων·
 Ζωγρει, Ατρεος υἱε, συ δ' αξια δεξαη αποινᾶ·
 Πολλα δ' εν αφνειῃ πατρος κειμηλια κειται,
 Χαλκος τε, χρυσος τε, πολυκμητος τε σιδηρος·
 Των κεν τοι χαρισαιτο πατηρ ἀπερεισί' αποινᾶ,
 50 Αικεν εμε ζωον πεπυθοιτ' επι νηυσιν Αχαιων.
 Ὡς Φατο· τῷ δ' αρα θυμον ενι σηθεσσιν επειθε·
 Καθ' οη μιν ταχ' εμελλε θοας επι νηας Αχαιων

U 3

Δωσειν

V. 39. βλαφθ. — von βλαπτω. — 40. αξ. — von
 αγγυμι. — εν πρ. ῥ. — oben an der Deichsel. — 45. Schöne
 Uebersetzung dieser Worte mit einigen Zusätzen vom
 Virgil. Aen. X. 526. — 47. πατρος neml. οικῳ.

Δωσειν ὦ Ξεραποντι καταξενεν· ἀλλ' Ἀγαμεμνων
 Αντιος ηλθε Ξεων, καὶ ὁμοκλησας επος ηυδα·
 55 Ω πεπον, ω Μενελαε, τιη δε συ κηδεαι αὐτως
 Ανδρων; η σοι αρισα πεποιηται κατὰ οικον
 Προς Τρωων· των μητις ὑπεκφυγοι αιπυν ολεθρον,
 Χειρας δ' ἡμετερας· μηδ' οντινα γασερι μητηρ
 Κερρον εοντα Φεροι, μηδ' ὅς Φυγοι· ἀλλ' ἅμα πάντες
 60 Ἰλις εξαπολοιατ', ακηδεςοι καὶ αφαντοι.

Ὡς ειπων ετρεψεν αδελφεις Φρενας ἥρως,
 Αισιμα παρειπων· ὁ δ' απο ἐθεν ωσατο χειρι
 Ἑρω' Αδρησον· τον δε κρειων Ἀγαμεμνων
 Ουτα κατὰ λαπαρην· ὁ δ' ανετραπετ'· Ατρειδης δε
 65 Λαξ εν σηθεσι βας ἐξεσπασε μειλινον εγχος.
 Νεσωρ δ' Αργειοισιν ενεηλετο, μακρον αὔσας·

Ω Φιλοι, ἥρωες Δαναοι, Ξεραποντες Αρης,
 Μητις νυν εναρων επιβαλλομενος, μετοπισθε
 Μιμνετω, ὡς κεν πλεισα Φερων επι νηας ικηται·
 70 Αλλ' ανδρας κτεινωμεν· επειτα δε καὶ τα ἐκηλοι
 Νεκρς αμπεδιον συλησετε τεθνειωτας.

Ὡς ειπων, ωτρυνε μενος καὶ θυμον ἐκασα.
 Ενθα κεν αυτε Τρωες αρηϊφιλων ὑπ' Αχαιων
 Ἰλιον εισανεβησαν, αναλκειησι δαμεντες,
 75 Ει μη αρ' Αινεια τε καὶ Ἑκτορι ειπε παρασας
 Πριαμιδης Ἐλενος, οιωνοπολων οχ' αρισος·

Αινεια

V. 55. τιη für δια τι. — 56. η σοι αρ. — Gewiss ha-
 ben's die Troer um dich in deinem Hause verdient. — Eine
 bittre Ironie! — 60. εξαπ. — für εξαπολοιντο. — ακηδ., —
 die größte Schmach bei den Alten.

- Αινειά τε, καὶ Ἑκτορ, ἐπεὶ πόνος υἱὲρ βαλίσσῃ
 Τρώων καὶ Λυκίων ἐγκεκλιταί, ἐνὲν ἄριστοι
 Πάσαν ἐπ' ἰθὺν ἔσε, μαχεσθῆν τε φρονεῖν τε.
 80 Στήτ' αὐτὰ, καὶ λαὸν ἐρυκάνετε πρὸ πυλάων,
 Πάντῃ ἐποιχομένοι, πρὶν αὐτ' ἐν χερσὶ γυναικῶν
 Φευγόντας πεσσεῖν, δῆϊοισι δὲ χάρμα γενεσθῆαι.
 Αὐτὰρ ἐπεὶ καὶ Φαλαγγὰς ἐποτρυνήτου ἄπασσας,
 Ἥμεις μὲν Δαναοῖσι μαχησομένθ' αὐθι μένοντες,
 85 Καὶ μάλα τειρομένοι περ' ἀναγκαιῇ γὰρ ἐπείγεται.
 Ἑκτορ, ἀτὰρ σὺ πολὺν δὲ μετερχέο, εἶπε δ' ἐπειτα
 Μητρὶ σὴ καὶ ἐμῇ· ἥ δὲ ξυναγασσά γεραίας
 Νηὸν Ἀθηναίης γλαυκῶπιδος ἐν πόλει ἀκρῇ,
 Οἰξάσα κληῖδι θυρᾶς ἱεροῖο δόμοιο,
 90 Πεπλὸν, ὃς οἱ δοκεῖ χαρίεστος ἠδὲ μέγιστος
 Εἶναι ἐνὶ μεγάροις, καὶ οἱ πολὺ φίλτατος αὐτῇ,
 Θεινὰν Ἀθηναίης ἐπὶ γούνασιν ἡῦκομοιο.
 Καὶ οἱ ὑποσχεσθῆαι δυοκαίδεκα βῆς ἐνὶ νηῷ
 Ἦνις ἠέεσας ἱερεύσεμεν, αἰὲν ἐλεήσει
 95 Ἀσὺ τε καὶ Τρώων ἀλοχὲς καὶ νηπία τέκνα.
 Αἰκεν Τυδεὸς υἱὸν ἀποσχη Ἴλις ἱρῆς,
 Ἀγρίον αἰχμητὴν, κρᾶτερον μῆσῶρα φοβοῖο.
 Ὅν δ' ἄγε ἐγὼ καρτίστον Ἀχαιῶν φημι γενεσθῆαι.
 Οὐδ' Ἀχιλλεὺς ποθ' ὥδε γ' ἐδιδίμεν ὄρχαμον ἀνδρῶν,
 100 Ὅν περ Φάσι θεὰς ἐξεμμεναί· ἀλλ' ὅδε λίην
 Μαινέται, ὅδε τις οἱ δυνατόν μενός ἰσοφარიζέιν.
 Ὡς εἶφαθ'· Ἑκτωρ δ' ἔτι κασιγνήτῳ ἀπὶ θῆσεν·

Αὐτίκα

V. 89. οἰξάσα von οἶγω. — 92. γουν. — die Götter wurden bei den Alten häufig sitzend abgebildet.

- Αυτῖκα δ' ἐξ ὀχέων συν τευχέσιν αὐτο χαμαζεῖ.
 Πάλλων δ' ὄξεα δάρα, κατὰ σφατον ὤχετο παντὴ,
 105 Ὀτρυνῶν μαχεσασθαι· ἐγείρε δὲ Φυλοπιν αἰνὴν.
 Οἱ δ' ἐλελιχθήσαν, καὶ ἐναντιοὶ ἔσαν Ἀχαιῶν.
 Ἀργεῖοι δ' ὑπεχώρησαν, λήξαν δὲ Φοῖβοιο·
 Φαν δὲ τιν' ἀθανάτων ἐξ ἔρανος ἀσεροεντος
 Τρῶσιν ἀλεξήσονται κατελθεῖν, ὥς ἐλελιχθῆν.
 110 Ἐκτωρ δὲ Τρῶεσσιν ἐνεκλετο, μακρὸν αὔσας·
 Τρῶες ὑπερθυμοὶ, τήλεκλειτοὶ τ' ἐπικροί,
 Ἄνδρες ἔσε, Φίλοι, μνησασθε δὲ θειδὸς ἀλκῆς,
 Ὄφρ' ἂν ἐγὼ βεῖω προτὶ Ἴλιον, ἥδε γερᾷτιν
 Εἰπὼ βεβλυτήσι, καὶ ἡμετέρῃς ἀλοχείσι,
 115 Δαίμοσιν ἀρησασθαι, ὑποσχεσθαι δ' ἑκατομβάς.
 Ὡς ἀρὰ φωνήσας ἀπεβη κορυθαίολος Ἐκτωρ·
 Ἀμφιδέ μιν σφυρὰ τυπτε καὶ αὐχένα δερμα κελαινον,
 Ἀντυξ, ἥ πυμάτη θένει ἀσπίδος ομφαλοεσσης.
 Γλαυκὸς δ' Ἰππολοχοῖο παῖς καὶ Τυδεὸς υἱὸς
 120 Ἔς μεσὸν ἀμφοτέρων συνίτην μεμαῶτε μαχεσθαι.
 Οἱ δ' ὅτε δὴ σχεδὸν ἦσαν ἐπ' ἀλλήλοισιν ἰόντες,
 Τὸν προτερός προσεεῖπε βοὴν ἀγαθὸς Διομήδης·
 Τίς δὲ σὺ ἐσσι, Φέρισε, καταθνήτων ἀνδρῶπων;
 Οὐ μὲν γὰρ ποτ' ὀπωπὰ μάχῃ ἐνὶ κυδανείρῃ
 125 Τὸ πρὶν· ἀτὰρ μὲν νῦν γε πολὺ προβεβηκας ἀπάντων
 Σὼ θάρσει, ὅτ' ἐμὸν δολιχοσκιὸν ἐγὼχος ἐμείνας.
 Δυσήνων δὲ τέ παῖδες ἐμῷ μὲναι ἀντιώσιν.

Ε.

V. 108. Φαν für εφάσαν. — 123. βεῖω f. βω. — 118.
 ἀντυξ wird durch das vorhergehende δερμα κελαιν. er-
 klärt. — 124. ὀπωπὰ attisch für ὦπα von ὀπτανω,

- Εἰ δὲ τις ἀθανάτων γέ κατ' ἐραυρ εἰληλῆσθας,
 Οὐκ ἂν ἐγὼν γε θεοῖσιν ἐπεραυνίοισι μάχοιμην.
 130 Οὐδὲ γὰρ εἶδε Δρυαντὸς υἱὸς κρατερός Λυκοοργὸς
 Δὴν ἦν, ὅς ῥα θεοῖσιν ἐπεραυνίοισιν ἐρίζεν.
 Ὅς ποτὲ μαινομένοιο Διώνυσοιο τιθήνας
 Σεῦε κατ' ἠγαθέον Νυσσηῖον· αἱ δ' ἴμα πασαι
 Θυσθλα χαμῶ κατεχευαν, ὑπ' ἀνδροφονοῖο Λυκέργῃ
 135 Θεινομένω βεπλήγῃ· Διώνυσος δὲ φοβήσθεις
 Δύσεθ' ἄλως κατὰ κυμα· Θετὶς δ' ὑπεδέξατο πολπῶ
 Δειδίοτῃ· κρατερός γὰρ ἔχε τρομὸς ἀνδρὸς ὁμοκλή.
 Τῷ μὲν ἐπεὶ ὄδυσαντο θεοὶ ῥεῖα ζῶντες,
 Καὶ μιν τυφλὸν εἶπνε Κρονὸς παῖς· εἰδ' ἄρ' ἐτι δὴν
 140 Ἦν, ἐπεὶ ἀθανάτοισιν ἀπηχθέτο πασι θεοῖσιν.
 Οὐδ' ἂν ἐγὼ μακάρεσσιν θεοῖς ἐθέλοιμι μάχεσθαι.
 Εἰ δὲ τις ἐσσι βροτῶν, οἳ ἀρερῆς καρπὸν ἐδῶσιν,
 Ἀσπον ἴθ', ὥς κεν θάσσον ὀλεθρῇ πειράθ' ἱκῇ.
 Τὸν δ' αὖθ' Ἰππολοχοῖο προσηυδα Φαιδῖμος υἱός·
 145 Τυδεΐδῃ μεγαθύμῃ, τῇ γενεῇν ἐρευνεῖς;
 Οἷη περ φυλλῶν γενεῇ, τοιηδὲ καὶ ἀνδρῶν.
 Φυλλὰ τὰ μὲν τ' ἀνέμος χαμαδὶς χεῖ, ἀλλὰ δὲ θ' ὕλη
 Τηλεθώσῃ φρεῖ, ἑκρὸς δ' ἐπιγίγνεται ὥρη.

Ὡς

V. 133. Νυσσ. — vom heiligen Nyssäischen Gebirge her-
 ab. — 138. ῥ. ζῶντ. — die seligen Götter. — 143.
 πειρ. — für περατᾶ. — 146. Glaukus scheint durch diese
 Vergl. zur Hebung der Beforgniß Diomedes sagen zu wol-
 len: Ich bin kein Gott, sondern ein Sterblicher aus einem
 Heldenstamme.

- Ὡς ἀνδρῶν γενεή, ἥ μιν Φυεῖ, ἥ δ' ἀποληγεί.
 150 Εἰ δ' ἐθέλεις καὶ ταῦτα δαήμεναι, ὅφρ' εὖ εἰδῆς
 Ἡμετέρην γενεήν, πολλοὶ δὲ μιν ἀνδρες ἴσασιν.
 Εἰς πόλιν Εὐρυή, μυχῷ Ἀργεὸς ἵπποβοτοιο,
 Εὐθαδὲ Σίσυφος ἐσθὲν, ὃ κερδαῖος γενετ' ἀνδρῶν,
 Σίσυφος Αἰολίδης· ὃ δ' ἀρὰ Γλαυκὸν τέκεθ' υἱόν·
 155 Αὐτὰρ Γλαυκὸς ἐτίκτεν ἀμύμονα Βελλεροφοντήν·
 Τῷ δὲ θεοὶ καλὸς τε καὶ ἡνορεὴν ἐρατεινήν
 ὤπασαν· αὐτὰρ οἱ Προίτος κακ' ἐμήσατο θυμῷ·
 Ὃς ῥ' ἐκ δήμῳ ἐλάσσειν, (ἐπεὶ πολὺ φερτερός ηεν
 Ἀργείων· Ζεὺς γὰρ οἱ ὑπὸ σιηπτρῷ ἐδάμασσε.)
 160 Τῷ δὲ γυνὴ Προίτη ἐπεμήνατο, δι' Ἀντείαν,
 Κρυπταδίῃ Φιλοτῆτι μιγήμεναι· ἀλλὰ τὸν ἔτι
 Πειθ' ἀγαθὰ φρονέοντα δαΐφρονα Βελλεροφοντήν·
 Ἡ δὲ ψευσαμένη Προίτου βασιλῆα προσηύδα·
 Τεθναιῆς, ὦ Προίτ', ἡ κακὴν Βελλεροφοντήν,
 165 Ὃς μ' ἐθέλεν Φιλοτῆτι μιγήμεναι ἔκ ἐθέλῃσιν.
 Ὡς φάτο, τὸν δὲ ἀνακτὰ χολὸς λαβὼν, οἷον ἀκῆσε·
 Κτείναν μιν ῥ' ἀλείψει, σεβασσάτο γὰρ τογὲ θυμῷ,
 Πειπέ δὲ μιν Λυκίηνδε, πορὲν δ' ὄγε σημάτα λυγρὰ
 Γράψας ἐν πίνακι πτυκτῷ θυμοφθορὰ πολλὰ·
 170 Δεῖξαι δ' ἡνώγει ὥ πενθερῷ, ὅφρ' ἀπολοιτο.
 Αὐτὰρ ὃ βῆ Λυκίηνδε θεῶν ὑπ' ἀμύμονι πομπῇ·

Αλλ'

V. 150. δαήμε. — für δαίνααι — dorisch von δαίω. — 157.
 ἐμήσ. — von μῆδομαι. — 158. πολὺ φερτ. — er beherrschte
 die Argiver. — 162. ἀγ. φρον. — der zu gut dachte.
 — 164. κακὴν für κατὰκτανε.

- Ἀλλ' ὅτε δὴ Λαίην ἰξε, Ξάνθου τε ῥέοντα,
 Προφρονέως μιν τιεν ἀναξ Λυκίης εὐρείης·
 Εὐνήμαρ ξεινίσσε, καὶ ἐννεα βῆς ἱερεύσειν.
 175 Ἀλλ' ὅτε δὴ δεκάτῃ ἐφαυῇ ῥοδοδάκτυλος Ἥως,
 Καὶ τότε μιν ἐρεΐνε, καὶ ἦτε σῆμα ἰδεσθῆαι,
 Ὅ, τί ῥα οἱ γαμβροῖο παρὰ Προΐτοιο φερόιτο·
 Αὐτὰρ ἐπεὶ δὴ σῆμα κακὸν παρεδέξατο γαμβρῶ,
 Πρῶτον μὲν ῥα Χιμαιρὰν ἀμαιμακίην ἐκέλευσε
 180 Πέφνεμεν· ἥ δ' ἄρ' ἔην θείον γένος, ἔδ' ἀνθρώπων,
 Προσθε λέων, οπίθεν δὲ δράκων, μέσση δὲ χιμαίρα,
 Δεινὸν ἀποπνέισα πυρὸς μένος αἰθομένοιο.
 Καὶ τὴν μὲν κατέπεφνε, θεῶν τεραέσσι πιθήσας.
 Δευτέρου αὖ, Σολυμοῖσι μαχεσσάτο κυδαλιμοῖσι·
 185 Καρτίην δὴ τὴν γε μάχην φάτο θυμέναι ἀνδρῶν.
 Τὸ τρίτον αὖ, κατέπεφνε Αἰχζόνας ἀντιανείρας.
 Τῷ δ' ἄρ' ἀνερχομένῳ πυκινὸν δόλον ἄλλον ὕφαινε·
 Κρίνας ἐν Λυκίης εὐρείης φῶτας ἀρίστῃς,
 Εἶσε λόχον· τοὶ δ' ἔτι παλιν αἰκονθεῖ νεόντο·
 190 Πάντας γὰρ κατέπεφνε ἀμύμων Βελλεροφόντης.
 Ἀλλ' ὅτε δὴ γιγνώσκει θεὸς γούρον ἦν ἔοντα,
 Αὐτὸς μιν κατέρυκε, δίδῃ δ' ὄγε θυγατέρα ἦν·
 Δῶκε δὲ οἱ τιμῆς βασιληίδος ἥμισυ πάσης.
 Καὶ μὲν οἱ Λυκιοὶ τέμενος τάμον ἐξοχὸν ἄλλων,

X 2

Κάλον

V. 179. Χιμαίρ. — Ungeheuer mit einem feuerspeienden
 Löwenkopf, Ziegenleib, und Drachenschwanz. — 184.
 Σολυμ. — Alte Einwohner von Pisidien in Klein-Asien.
 Tacit. H. VI.

- 195 Καλον Ουταλῆς καὶ ἀρσρης, ὁφρα νεμοίτο.
 Ἦ δ' ἔτετε τρία τέκνα δαΐφροσι Βελλεροφοντῇ,
 Ἰσάνδρ' οὐ τε, καὶ Ἴππολοχον, καὶ Λαοδάμειαν.
 (Λαοδάμει' ἔμεν παρελεξάτο μητιέτα Ζεὺς·
 Ἦ δ' ἔτεκ' ἀντιθέον Σαρπηδόνα χαλκιοκορυσην.)
- 200 Ἀλλ' ὅτε δὴ κρείνους ἀπηχέετο πασι θεοῖσιν,
 Ἦτοι ὁ καππέδιον τοῦ Ἀλφειοῦ οἶος ἀλάτο,
 Ὅν' ἔνυμον κατέδων, πάντων ἀνθρώπων ἀλκείνων·
 Ἰσάνδρ' οὐ δέ οἱ υἱὸν Ἀρης, ἄτος πόλεμοιο,
 Μαννακένον Σολυμοῖσι κατέκτανε κυδαλιμοῖσι·
- 205 Τὸν δὲ χολώσασκεν χρυσηνίος Ἀρτεμὶς ἐκτα.
 Ἴππολοχος δὲ αὖ ἐτιήτε, καὶ ἐκ τὰ φημι γενέσθαι·
 Πρωτὸν δὲ μ' ἐς Τροίην, καὶ μοι μάλα πολλ' ἐπέτελλεν,
 Αἶε' ἀρίστειν, καὶ ὑπείροχον ἐμμένει ἄλλων,
 Μῆδε γένος πατέρων ἀισχυμένον, οἳ μὲν' ἀρίστοι
- 210 Ἐν τ' Ἐφύρῃ ἐγένοντο καὶ ἐν Λυκίῃ εὐρείῃ·
 Ταύτης τοι γένεθ' τε καὶ αἵματος εὐχομῃ εἴηαι.
 Ὡς φάτο· γηθήσεν δὲ βοὴν ἀγαθὸς Διομήδης·
 Ἐγὼς μὲν κατέπηξεν ἐπὶ χθονὶ πελυβοτείρῃ,
 Αὐτὰρ ὁ μελιχίοισι προσηύδα ποιμένα λαῶν·

H

V. 201. καππ. — für κατὰ πέδιον. — 205. Der *Artemis* wurde der plötzliche Tod der Frauen, so wie der Männer schneller Tod dem *Apoll* Schuld gegeben. — 206. καὶ ἐκ τοῦ — entweder ein *Pleonasmus*: oder man kann mit H. Niemeyer φημι *emphatisch* so erklären: *Mich zeugte Hippolochus: stolz rühm' ichs, dass er mein Vater ist.*

- 215 Ἡ ῥα νῦ μοι ξεινος πατρῷος εἶσι παλαιος·
 Οινεὺς γὰρ ποτὲ διὸς ἀμύμονα Βελλεροφοντὴν
 Ξεινὸς ἐνὶ μεγάροισιν, εἰκοσὶν ἡματ' ἐρυξας·
 Οἱ δὲ καὶ ἀλλήλοισι πόρον ξεινηῖα καλά·
 Οινεὺς μὲν ζῶσῃρα δίδε Φοινίκι Φαεινον,
 220 Βελλεροφοντῆς δὲ χρυσεὸν δέπας αὐφικυπελλον·
 Καὶ μιν ἐγὼ κατελείπον ἰὼν ἐν δώμασ' ἐμοῖσι,
 Τυδεα δ' ἔμνημυ· ἐπεὶ μ' ἐτι τυτθὸν εὐντὰ
 Καλλιφ', ὅτ' ἐν Θηβῇσιν ἀπώλετο λαὸς Ἀχαιῶν.
 Τῷ νῦν σοι μὲν ἐγὼ ξεινος φίλος Ἀργεῖ μέσσω
 225 Εἰμι· σὺ δ' ἐν Λυκίῃ, ὅτε κεν τῶν δῆμον ἰκώμας.
 Εὐχεσὶ δ' ἀλλήλων ἀλεωμεῖθα καὶ δι' ὀμίλῃ·
 Πολλοὶ μὲν γὰρ ἐμοὶ Τρῶες, κλειτοὶ τ' ἐπικῆροι,
 Κτείνειν, ὃν κὲ θεὸς γέ πορῇ καὶ πόσσι νικέω·
 Πολλοὶ δ' αὖ σοι Ἀχαιοὶ, ἐναιρέμεν, ὃν κὲ δυνῆαι·
 230 Τευχέα δ' ἀλλήλοισι ἐπαμειψόμεν· ὄφρα καὶ οἶδε
 Γινώσκιν, ὅτι ξεινοὶ πατρῷοι εὐχομεῖ' εἶναι.
 Ὡς ἀρὰ φωνήσαντες, κατ' ἵππων αἵξαντες,
 Χειρὰς τ' ἀλλήλων λαβέτην, καὶ πιεῶσαντο.

X 3

Ενθ

V. 215. πατρ. — von den Voreltern her; hier waren es Großväter. — 219. Dergleichen Geschenke ertheilten sie einander, nicht bloß aus Freundschaft, sondern um sich sogleich zu erkennen. Dazu gebrauchte man sonst auch wohl ein in zwei Hälften getheiltes Täfelchen (συμβολον.) Niemeyer. — 223. καλλ. — für κατελίπε. — 230. οἶδε — Argiver und Troer: damit wir dem Vorwurf der Feigheit ausweichen.

Ενθ' αὖτε Γλαυκῷ Κρονίδης Φρενας ἐξελετο Ζεὺς,
 235 Ὅς πρὸς Τυδείδην Διομηδεά τευχέ' ἀμείβε,
 Χρυσέα χαλκείων, ἑκατομβοί' ἐννεαβοίων.

Ἐκτῶρ δ' ὥς Σκαιᾶς τε πυλᾶς καὶ Φηγὸν ἱκάνεν,
 Ἀμφ' ἀρὰ μιν Τρώων ἀλοχοὶ θεὸν ἠδὲ θυγατρὲς,
 Εἰρομενὴ παιδᾶς τε, κασιγνήτας τε, ἑτάς τε,
 240 Καὶ ποσίας· ὁ δ' ἐπεὶ τὰ θεοῖς εὐχέσθαι ἀνώγει
 Πᾶσας ἐξείης· πολλῇσι δὲ κῆδ' ἐφηππτο.

Ἀλλ' ὅτε δὴ Πριάμοιο δομὸν περικαλλε' ἱκάνε,
 Ξεστὸν αἰθέστησι τετυγμένον· (αὐτὰρ ἐν αὐτῷ
 Πεντήκοντ' ἐνεσάν θάλαμοι ξέστοιο λίθοιο,
 245 Πλησιοὶ ἀλλήλων δεδμημένοι· ἐνθάδε παῖδες
 Κοιμῶντο Πριάμοιο παρὰ μνηστῆς ἀλοχοῖσι.
 Κεραῶν δ' ἑτέρωθεν ἐναντιοὶ ἐνδοθεν αὐλῆς
 Δωδὲν' ἔσαν τεγεοὶ θάλαμοι ξέστοιο λίθοιο,
 Πλησιοὶ ἀλλήλων δεδμημένοι· ἐνθάδε γαμβροὶ
 250 Κοιμῶντο Πριάμοιο παρ' αἰδοῖης ἀλοχοῖσιν·)
 Ἐνθά οἱ ἠπιοδώρος ἐναντιῇ ἤλυθε μήτηρ,

Λαοδι-

V. 234. ἐξελετο — Dies erklären manche so: *Zeus erhob Glaukus Herz*. — *Ernesti* aber und *Graf Stollberg* übersetzen es richtiger: *Zeus bethörte sein Herz*: denn in ἐξαιρείσθαι Φρενας wird sonst immer der Begriff der Thorheit von unserm Dichter eingeschlossen. Vergl. II. XVII. 470. XIX. 137. Auch war es eine Uebereilung, Gold für Erz wegzuschenken. — 239. παιδᾶς — neml. im Heer. — 241. ἐφηπτο von ἐφαπτομαι. — 243. τετυγμ. — von τευχῶ. — 245. δεδμ. — vom ungebräuchl. δέμω.

Λαοδικήν εσαγασα, θυγατρῶν εἶδος ἀρίστην·

Εν τ' ἀρα οἱ Φυ χειρὶ, ἐπὸς τ' ἐφατ', ἐν τ' ὀνομάζε·

Τεινον, τιπτε λιπῶν πόλεμον θρασυὺν εἰληλῆσθας;

255 Ἡ μάλα δὴ τειρᾷσι δυσώνυμοι υἱὲς Ἀχαιῶν,

Μαρναμένοι περὶ αἶψ· σε δ' ἐνθάδε θυμὸς ἀνῆκεν

Ἐλθόντ', ἐξ ἀκρῆς πόλιος Διὶ χειρὰς ἀνατρεῖν.

Ἀλλὰ μὲν, ὄφρα κέ τοι μελιηδεᾷ οἶνον ἐνείκω,

Ὡς σπείσῃς Διὶ πατρὶ καὶ ἄλλοις ἀθανάτοισι

260 Πρῶτον· ἐπεὶτα δὲ κ' αὐτὸς οὔνησθαι, αἱ κέ πιησθᾷ·

Ἀνδρὶ δὲ κερμηῶτι μένος μέγα οἶνος ἀέξει,

Ὡς τυνῇ κερμηῆας, ἀμυνῶν σοῖσιν ἐτήσι.

Τὴν δ' ἡμειβετ' ἐπεὶτα μέγας κορυθαῖολος Ἑκτωρ·

Μὴ μοι οἶνον κείρε μελιφρόνα, ποτνία μητῆρ,

265 Μὴ μ' ἀπογυῖωσῃς, μένεος δ' ἀλκῆς τε λαθώμα.

Χερσὶ δ' ἀνιπτοῖσιν Διὶ λείβειν αἰδοπα οἶνον

Ἄζομαι· ἔδε πῇ ἐσὶ κελαινέφει Κρονίωνι

Αἵματι καὶ λυθρῷ πεπαλαγμένον εὐχετασθῆαι.

Ἀλλὰ σὺ μὲν πρὸς νῆον Ἀθηναίης ἀγέλειης

270 Ἐρχεο σὺν θυεεσσιν, ἀόλλισσασα γεραιάς·

Πεπλὸν δ', ὅσις τοι χάριεσατος ἦδε μέγιστος

Ἔσιν ἐνὶ μεγάρῳ, καὶ τοι πολὺ φίλτατος αὐτῇ,

Τὸν θεὸς Ἀθηναίης ἐπὶ γαστρίν ἡΰκομοιο,

Καὶ

V. L. V. 265. Ernesti zieht vor: μένεος ἀλκῆς τε.

V. 254. τιπτε für τι ποτε. — 259. σπείσῃς — von σπενδω. — 260. πιησθᾷ äolisch für πῆς von πινω. — 261. κερμ. — von κερμω. — 267. ἐσὶ — es ist recht — für ἐξέσιν. — 268. πεπαλ., — von παλασσω.

- Καὶ οἱ ὑποσχεσθαι δυοῦνδεκα βας ἐνὶ νηῷ
 275 Ἡνὶς ἠέσας ἱερεύσεμεν, αἰὲν ἐλεῆσθαι
 Ἀστυ τε καὶ Τρώων ἀλοχας καὶ νηπια τέκνα·
 Αἰκεν Τυδεὸς υἱὸν ἀποσχη Ἰλὶς ἱρῆς,
 Ἀγρίον αἰχμητὴν, κρατερόν μιν ἄσπερον Φοβόιο.
 Ἀλλὰ σὺ μὲν πρὸς νηὸν Ἀθηναίης ἀγέλεις
 280 Ἐρχεῖ· ἐγὼ δὲ Πάριον μετελεύσομαι, ὅφρα καλέσσω,
 Αἰὲν ἐθέλῃς· εἰπόντος ἀνέμεν, ὥς κεν οἱ αὐτὶ
 Γαῖα χανοί· μέγα γὰρ μιν Ὀλύμπιος ἐτρεφε πημά·
 Τρώσι τε, καὶ Πριάμῳ μεγαλήτορι, τοιοῦτε παῖσιν.
 Εἰ κείνον γε ἰδοίμι κατελθόντ' Αἴδος εἰπῶ,
 285 Φαίην κεν Φρεν' ἀτερπὲς οἷζυος ἐκλελάθεις.
 Ὡς εἶφαθ'· ἡ δὲ μολῶσα ποτὶ μέγαρ', ἀμφιπόλοισι
 Κεκλετο· καὶ δ' ἀρ' ἀλλίσσαν κατὰ ἄστυ γεραιάς.
 Αὐτὴ δ' εἰς θαλάμῳ κατεβησατο κηῶντα,
 Ἐνθ' ἔσαν οἱ πεπλοὶ παμποικίλοι, ἔργα γυναικῶν
 290 Σιδονίων, τὰς αὐτὸς Ἀλεξάνδρος θεοειδὴς
 Ἠγάγε Σιδονιῆθεν, ἐπιπλῶς εὐρεὰ πόντον,
 Τὴν ὁδόν, ἣν Ἑλένην περ ἀνηγάγευ εὐπατερειαν.
 Τῶν ἐν' αἰραμένη Ἑκάβη φέρε δῶρον Ἀθηνῇ,
 Ὅς

[V. L. V. 287. ται δ' ἀρ'. Richtig!

V. 281. αἰὲν εἶπ. — Wenn er noch für meine Stimme
 ein Ohr hat! Niemeyer. — 282. χανοί von χαινῶ.
 — 285. Φαίην κεν — dann würd' ich glauben. — Φρενα
 neml. ἐμην. — ἐκλελ. — von ἐκλανθάνω. — 292. εὐπ.,
 des grössten Vaters, Zevs, Tochter.

- Ὅς καλλίσιος ἐν ποικιλμασιν, ἥδε μέγιστος·
 295 Ἀσὴρ δ' ὥς ἀπελάμπεν· ἐκείτο δὲ νείατος ἄλλων.
 Βῆ δ' ἰέναι, πολλὰ δὲ μετεσσεύοντο γερχίαι.
 Αἱ δ' ὅτε νηὸν ἱκανὸν Ἀθηνῆς ἐν πόλει ἀκρῆ,
 Τῆσι θύρας ὠῖξε Θεάνῳ καλλιπαρῆος,
 Κισσηῖς, ἀλοχὸς Ἀντηνόρος ἵπποδαμοιο·
 300 Τὴν γὰρ Τρῶες ἐθήσαν Ἀθηναίης ἱερείαν.
 Αἱ δ' ὀλολυγὴ πάσαι Ἀθῆνη χεῖρας ἀνέσχον.
 Ἥ δ' ἀρὰ πέπλον ἔλυστα Θεάνῳ καλλιπαρῆος,
 Θῆκεν Ἀθηναίης ἐπὶ γαστρίν ἡϋκομοιο·
 Εὐχομένη δ' ἤρατο Διὸς κερὴ μέγαλοιο·
 305 Ποτὶ' Ἀθηναίῃ, ἐρυσίπτολι, διὰ θεῶν,
 Ἄξον δὴ εὐχὸς Διομήδεος, ἥδε καὶ αὐτοῦ
 Πρηνεᾶ δὸς πέσσειν Σηαίων προπαροῖθε πυλάων·
 Οφρα τοι αὐτίκα νῦν δυοκαίδεκα βῆς ἐνὶ νηῷ
 Ἦνις ἠέσας ἱερεύσομεν, αἰὲν ἐλεησῆς
 310 Ἀσὺ τε καὶ Τρῶων ἀλοχὸς καὶ νηπία τέκνα.
 Ὡς εἶφατ' εὐχομένη· ἀνένευε δὲ Πάλλας Ἀθῆνη.
 Ὡς αἱ μὲν ῥ' εὐχόντο Διὸς κερὴ μέγαλοιο·
 Ἐκτῶρ δὲ πρὸς δῶματ' Ἀλεξάνδροιο βεβήκει
 Καλὰ, τὰ ῥ' αὐτὸς εἰείξε σὺν ἀνδράσιν, οἱ τοτ' ἀρίστοι
 315 Ἦσαν ἐνὶ Τροίῃ ἐριβώλακι τέκτονες ἄνδρες,
 Οἱ οἱ ἐποίησαν θαλάμον, καὶ δῶμα, καὶ αὐλὴν,
 Ἐγγυθὶ τε Πριαμοιο καὶ Ἐκτορος, ἐν πόλει ἀκρῇ.
 Εὐθ'

Εὐδ' Ἐκτωρ εἰσηλθε Διὶ Φίλος· ἐν δ' ἀρα χεῖρι
 Εὐχος ἐχ' ἐνδεκαπήχυν· παροῖθε δὲ λαμπέτο δαρός
 320 Αἰχμὴ χαλκείη, περὶ δὲ χρυσεὸς θῆε πορικῆς.
 Τὸν δ' εὖρ' ἐν θαλάμῳ περικαλλέα τευχέ' ἔποντα,
 Ἀσπίδα, καὶ θωρηκὰ, καὶ ἀγνυλὰ τοξ' ἀφωόντα·
 Ἀργεὶη δ' Ἑλένη μετ' ἀρα δμῶησι γυναιξίν.
 Ἦσαν, καὶ ἀμφιπολοῖσι περιπλута ἐργὰ κέλευε.
 325 Τὸν δ' Ἐκτωρ νεικέσσειν ἰδὼν αἰσχροῖς ἐπέεσσιν·
 Δαίμονι', ὃ μὲν καλὰ χολὸν τοῦδ' ἐνθεο θυμῷ·
 Λαοὶ μὲν φθινύθουσι περὶ πτόλιν, αἰπὺ τε τείχος,
 Μαρναμένοι· σέο δ' εἵνεκ' αὕτη τε πτόλεμος τε,
 Ἄστυ τοδ' ἀμφιδέδηε· σὺ δ' ἂν μάχεσθαι καὶ ἄλλῳ,
 330 Εἰ τίνα πᾶ μεθιέντα ἰδοῖς συγερᾶ πολέμοιο·
 Ἀλλ' ἀνά, μὴ τάχα ἄστυ πυρὸς δηϊοῖο θέρηται.
 Τοῦ δ' αὖτε προσεῖπεν Ἀλέξανδρος θεοειδής·
 Ἐκτορ, ἐπεὶ με κατ' αἰσάν ἐνεικέσας, ὃδ' ὑπὲρ αἰσάν,
 Τάρεκ' αὖτοί εἰρῇ· σὺ δὲ σὺν θεο, καὶ μὲν ἀκούσθην·
 335 Οὐτὶ ἐγὼ Τρῶων τοσσόν χολῶ ὃδ' ἐνεμέσσει
 Ἥμην ἐν θαλάμῳ, ἐθέλον δ' ἀχρεὶ προτραπέσθαι·
 Νῦν δὲ με παρῖπ' ἄλοχος μαλακοῖς ἐπέεσσιν,

V. 326. Bewundernswürdige Feinheit in dieser Anrede! Hektor legt des Paris Entfernung als Folge seines Unwillens über die Troer aus. — οὐ μὲν καλὰ — Das machst du nicht gut, so über die Troer zu zürnen. — ἐνδεο für ἐνέδεσο. — 329. ἀμφιδ von ἀμφιδαιω. — Nur deinetwegen glüht die Feldschlacht. Stollb. — μάχεσ. — Du würdest es andern verweisen. — 331. ἀνα — S. Γ. 268. — 335. νεμ. f. νεμετεi.

Ἵρμησ' ἐς πολέμον· δοκεῖ δὲ μοι ὥδε καὶ αὐτῷ
 Λωῖον ἐσσεσθαι· νίκη δ' ἐπαμβιβέται ἀνδράς.

340 Ἀλλ' ἄγε νυν ἐπιμεινον, ἀρηϊὰ τευχέα δύω·

Ἡ ἰθ', ἐγὼ δὲ μετείμι· νικήσεσθαι δὲ σ' οἶω.

Ὡς φάτο· τὸν δ' ἔτι προσέφη κορυθαίολος Ἑκτωρ·

Τὸν δ' ἔλενη μυθοῖσι προσήυδα μελιχιοῖσι·

Δαερ ἐμείο, κύνος κακομηχανῶ, οὐρυοεσσης,

345 Ὡς μ' ὀφελ' ἡματι τῷ, ὅτε με πρῶτον τέκε μήτηρ,

Οἰχέσθαι προφέρουσα κακῇ ἀνεμοῖο θυέλλῃ

Εἰς ὄρος, ἢ εἰς κύμα πολυφλοισβοῖο θάλασσης·

Εὐθα με κύμ' ἀποέρσε, πάρος τάδε ἔργα γενέσθαι,

Αὐτὰρ ἐπεὶ τάδε γ' ὥδε θεοὶ κακὰ τεκμήραντο,

350 Ἄνδρος ἐπεὶτ' ὠφελῶν ἀμεινονός εἶναι ἀκοίτις,

Ὅς ῥ' ἤδη νέμεσιν τε καὶ αἰσχεῶν πολλὰν ἀνδρῶπων·

Τάτῳ δ' ἔτ' ἄρ' νυν φρένες ἐμπεδοί, ἔτ' ἄρ' ὀπίσσω

Ἔσσοντά· τῷ κεν μιν ἐπαυρήσεσθαι οἶω·

Ἀλλ' ἄγε νυν εἰσελθε, καὶ ἔζεο τῷδ' ἐπὶ δίφρῳ,

355 Δαερ, ἐπεὶ σε μάλιστ' ἀνὴρ πόνος φρένας ἀμφιβεβήκειν,

Εἵνεκ' ἐμείο κύνος, καὶ Ἀλέξανδρος ἔνεκ' αἵτης·

Οἷσιν ἐπὶ Ζεὺς θῆκε κακὸν μόρον, ὥς καὶ ὀπίσσω

Ἀνθρώποισι πελωμέθ' ἀοιδίμοι ἐσθόμενοισι.

Τὴν δ' ἡμειβετ' ἐπειτὰ μέγας κορυθαίολος Ἑκτωρ·

360 Μὴ με καθίζ', ἔλενη, φίλεσθαι περ, ἔδε με πείσεις.

Υ 2

Ἡδὴ

V. 340. Vor ἀρηϊὰ ergänze man: bis. — 351. ἡδὴ —
 der Gefühl für Schande hätte. — 353. ἐπαυρ. S. A 410. —
 Er wird es zu seinem Schaden genießen. — 360. μὴ με
 καθ. — halte mich nicht auf!

Ἦδη γὰρ μοι θυμὸς ἐπέσσυται, ὅφρ' ἐπαμυνῶ
 Τρῶεσσ', οἱ μὲν' ἐμείο πόθην ἀπευντοῦς ἔχουσιν.
 Ἀλλὰ σὺ γ' ὀρνυθὶ τῆτον, ἐπείγῃσθω δὲ καὶ αὐτός,
 Ὡς κεν μ' ἐντοσθεν πόλιος καταμαρψήεοντα.

365 Καὶ γὰρ ἐγὼν οἰκονδε ἐλευσομαι, ὅφρ' ἀν' ἰδωμαι
 Οἰκῆας, ἀλοχὸν τε Φίλην, καὶ νηπίον υἱόν.
 Οὐ γὰρ τ' οἶδ', εἰ ἐτι σφιν ὑποτροπὸς ἴξομαι αὐτίς,
 Ἡ ἤδη μ' ὑπὸ χερσὶ θεοὶ δαμῶσιν Ἀχαιῶν.

Ὡς ἀρὰ φωνήσας ἀπέβη κορυθαίολος Ἔκτωρ.

370 Αἰψὰ δ' ἐπειθ' ἵκανε δομῆς ἐν ναιετάοντας,
 Οὐδ' εὖρ' Ἀνδρομαχὴν λευκώλενον ἐν μεγάροισιν.
 Ἀλλ' ἦγε ξύν παιδί καὶ ἀμφιπόλῳ εὐπέπλῳ
 Πυργῷ ἐφείσθηκει γαστρά τε, μυρομένη τε.

Ἔκτωρ δ', ὥς ἐκ ἐνδὸν ἀμυμονα τέτμεν ἀνοίτιν,

375 Ἐση ἐπ' ἔδον ἰών, μετὰ δὲ δμῶησιν εἶπεν·

Εἰδ' ἄγε μοι, δμῶαι, νημερτέα μυθήσασθε.

Πῇ ἐβη Ἀνδρομαχὴ λευκώλενος ἐκ μεγάροιο;

Ἡ πῇ ἐς γαλῶν, ἡ εἰνατέρων εὐπέπλων,

Ἡ ἐς Ἀθηναίης ἐξοιχέται, ἐνθα περ ἄλλαι

380 Τρῶαι εὐπλοκάμοι δεινὴν θεὸν ἱλασκονταί;

Τὸν δ' αὖ ὀτρῆρη τάμῃη πρὸς μῦθον εἶπεν·

Ἔκτορ, ἐπεὶ μάλ' ἀνωγὰς ἀληθεῖα μυθήσασθαί.

Οὔτε πῇ ἐς γαλῶν, ἔτ' εἰνατέρων εὐπέπλων,

Οὐτ' ἐς Ἀθηναίης ἐξοιχέται, ἐνθα περ ἄλλαι

385 Τρῶαι εὐπλοκάμοι δεινὴν θεὸν ἱλασκονταί.

Ἀλλ' ἐπὶ πυργὸν ἐβη μέγαν Ἴλιξ, ἔνεκ' ἀνίσσε

Τειρεσθαί Τρῶας, μέγα δὲ κρᾶτος εἶναι Ἀχαιῶν.

Ἡ μὲν δὲ πρὸς τείχος ἐπείγομένη ἀφικάνει,

Μαί-

- Μαινόμενῃ εἰνυία· Φερεὶ δ' ἅμα παῖδα τίθηνῃ.
 390 Ἡ ῥα γυνὴ ταμὴν· ὃ δ' ἀπείσσυτο δώματος Ἑκτωρ
 Τὴν αὐτὴν ὁδὸν αὐτὶς, εὐκτιμέναις κατ' ἀγυίας,
 Εὐτε πύλας ἱκάνε, διερχόμενος μέγα αἶψυ,
 Σηκίας, τῇ γὰρ ἐμελλε διεξιέναι πεδίουδε,
 Εὐθ' ἀλοχὸς πολυδώρος ἐναντιῇ ἦλθε θεσσα,
 395 Ἀνδρομαχῇ, θυγατρὶ μεγαλήτορος Ἡετιωνός·
 Ἡετιων, ὃς ἐναίεν Ὑποπλάκῳ ὕληεσση,
 Θηβῇ Ὑποπλάκῃ, Κίλικεσσ' ἀνδρῶσιν ἀνασσών·
 Τε περ δὴ θυγατρὶ ἐχεθ' Ἑκτορι χαλκοκορυστῇ
 Ἥ οἱ ἐπεὶτ' ἦντῃς, ἅμα δ' ἀμφιπόλος κίεν αὐτῇ,
 400 Παιδ' ἐπὶ κολπὸν ἐχέσ' ἀταλάφρονά, νηπίον αὐτῶς,
 Ἑκτοριδὴν ἀγαπητὸν, ἀλιγνίου ἀστὲρ καλῶ·
 Τὸν ῥ' Ἑκτωρ κέλεσθαι Σηάμανδριον, αὐτὰρ οἱ ἄλλας
 Ἀστυάνακτ'· οἷος γὰρ ἐρύετο Ἴλιον Ἑκτωρ.
 Ἦτοι ὃ μὲν μειδήσεν ἰδὼν ἐς παῖδα σιωπῇ·
 405 Ἀνδρομαχῇ δὲ οἱ ἀγχι παρίστατο δακρυχεσσά,
 Εὐτ' ἀρὰ οἱ φῦ χειρὶ, ἐπὸς τ' ἐφατ', ἐκ τ' ὀνομαζέει·
 Δαίμονιε, φθίσει σε τὸ σὸν μένος, εἴδ' ἐλεαίρεις
 Παιδὰ τε νηπιαχόν, καὶ ἐμ' ἀμμορόν, ἢ τάχα χερσὶ
 Σευ ἐσομαι· τάχα γὰρ σε κατὰ νταυέσσιν Ἀχαιοί,
 410 Πᾶντες ἐφορμηθέντες· ἐμοὶ δὲ κὲ κερδίον εἴη,

Υ 3

Σεῦ

V. 396. Ἡετιων, ὃς — wie Virgil sagt: Urbem, quam statuo, vestra est. Aen. I. 577. — 401. ἀγαπ. — einziger Sohn: μονογευῆς in den Schol. — 404. Eine herrliche Stelle!

- Σευ αΦαρτῃσσι, χθονα δυμευχι· 8 γαρ ετ' αλλη
 Εςχι θαλπωρη, επει αν συγε ποτμον επισπης,
 Αλλ' αχε'. εδε μοι εσι πατηρ και ποτνια μητηρ·
 Ητοι γαρ πατερ' αμον απεκτανε διος Αχιλλευσ,
 415 Εκ δε πολιν περσεν Κιλικων ευ ναιεταωσαν,
 Θηβην υψιπυλον· κατα δ' εκτανεν Ηετιωνα,
 Ουδε μιν εξεναριζε· σεβασσατο γαρ τογε θυμω·
 Αλλ' αρα μιν κατεκρη συν εντεσι δαιδαλεοισιν,
 Ηδ' επι σημ' εχεεν· περι δε πτελεας εφυτευσαν
 420 Νυμφη Ορεσιαδες, κρηνη Διος αιγιοχοιο.
 Οι δε μοι επτα κασιγνητοι εσαν εν μεγαροισιν,
 Οι μιν παντες ιω κιον ηματι Αιδος εισω·
 Παντας γαρ κατεπεφυε ποδαριης διος Αχιλλευσ,
 Βασιν επ' ειλιποδεσσι και αργεννης οϊεσσι.
 425 Μητερα δ', η βασιλευεν Υποπλακη υληεσση,
 Την επει αρ δευρ' ηγαγ' αμ' αλλοισι κτεατεσσιν,
 Αψ ογε την απελυσε, λαβων απερεισι' αποινα·
 Πατρος δ' εν μεγαροισι βαλ' Αρτεμις ιοχεκισα.
 Εκτορ, αταρ συ μοι εσσι πατηρ και ποτνια μητηρ,
 430 Ηδε κασιγνητος, συ δε μοι θαλερος παρανοιτης.
 Αλλ' αγε νυν ελεαιρε, και αυτα μιμν' επι πυργω,
 Μη παιδ' ορφανικον θειης, χηρην τε γυναικα·

Λαον

[V. L. V. 420. Ορεσιαδες.

V. 414. αμον dorisch für εμον. — 418. κατεκ. —
 von κατακαίω. Die dem Verstorbenen vorzüglich werth
 gewesenen Sachen pflegten mit ihm verbrannt zu werden.

- Λαον δε ἔησον παρ' ἐρινεον, εὐθα μαλιστα
 Ἀμβατος ἐσι πόλις, καὶ ἐπιδρομον ἐπλετο τείχος.
 435 Τρις γὰρ τῇγ' ἐλθόντες ἐπειρήσανθ' οἱ ἀριστοί,
 Ἀμφ' Αἰαντε δύω, καὶ ἀγακλυτον Ἰδομενεῖα,
 Ἡδ' ἀμφ' Ἀτρεΐδας, καὶ Τυδεὸς ἀλκιμον υἱόν·
 Ἦπου τις σφιν ἐνίσπε θεοπροπίων εὐ εἰδώς,
 Ἦνυ καὶ αὐτῶν θυμὸς ἐποτρύνει καὶ ἀνωγεί.
 440 Τὴν δ' αὐτὲ προσεεῖπε μέγας κορυθαῖολος Ἴκτωρ·
 Ἦ καὶ ἐμοὶ ταδὲ πάντα μέλει, γυναῖ· ἀλλὰ μαλ' αἰνῶς
 Αἰδέομαι Τρῶας καὶ Τρῳάδας ἔλκεσι πεπλῆς,
 Αἶνε, κακὸς ὥς, νοσφιν ἀλυσσάζω πολέμοιο·
 Οὐδὲ με θυμὸς ἀνωγεί, ἐπεὶ μάθον ἐμμένον ἐσθλὸς
 445 Αἶει, καὶ πρωτοῖσι μετὰ Τρῳεσσι μάχεσθαι,
 Ἀρνυμένος πατρός τε μέγα κλέος, ἦδ' ἐμὸν αὐτῶ.
 Εὐ μὲν γὰρ τοδὲ οἶδα κατὰ φρενὰ καὶ κατὰ θυμόν,
 Ἔσσεταί ημᾶρ, ὅτ' ἂν ποτ' ὀλωλὴ Ἴλιος ἱρή,
 Καὶ Πρίαμος, καὶ λαὸς εὐμμελίῳ Πρίαμοιο·
 450 Ἀλλ' ἔ μοι Τρῶων τοσσόν μελὲι ἀλγὸς ὀπίσσω,
 Οὐτ' αὐτῆς Ἐκάβῃς, ἔτε Πρίαμοιο ἀνάντος,
 Οὔτε κασιγνητῶν, οἳ κεν πολέες τε καὶ ἐσθλοί
 Εὐ κούρησι πέσοιεν ὑπ' ἀνδράσι δυσμένεσσιν,
 Ὅσσον σεῦ, ὅτε κεν τις Ἀχαιῶν χαλκοχιτώνων
 455 Δακρυόεσσιν ἀγῆται, ἐλευθέρων ἡμᾶρ ἀπῆρας·
 Καὶ κεν ἐν Ἀργεὶ ἐσθα. πρὸς ἀλλῆς ἴσον ὕφαινοίς,
 Καὶ κεν ὕδωρ φορέοις Μεσσηΐδος ἢ Ὑπερείης,

Πολλ'

V. 436. ἀμφ' Αἰ. — S. Γ. 146. — 455. ἐλευθ.
 ἡμᾶρ — Freiheit Vergl. v 463 — 457. Μεσσηΐς und
 Ὑπερεῖα — zwei Quellen in Thessalien.

Πολλ' ἀεκαζομένη, κρᾶτερη δ' ἐπικείσεται ἀναγκῇ,
 Καὶ ποτε τις εἰπῆσιν, ἰδὼν κατὰ δακρυ χεῖρας.
 460 Ἐκτορος ἤδε γυνῆ, ὅς αῖρευεσκε μαχέσθαι
 Τρωῶν ἵπποδάμων, ὅτε Ἴλιον ἀμφεμάχοντο.
 Ὡς ποτε τις ἐρεῖ· σοὶ δ' αὖ νεὺν ἐσσεταὶ αἰγὸς
 Χητεὶ τοιζό' αἰδρὸς, ἀμυνεῖν δαλίου ἡμᾶρ.
 Ἀλλὰ με τεθνεῖωτα χυτὴ κατὰ γαῖα καλυπτοί,
 465 Πρὶν γ' ἐτι σῆς τε βοῆς, σὺ δ' ἑλκηθμοῖο πυθέσθαι.
 Ὡς εἰπὼν, ὃ παῖδος ορεξάτο Φαιδῖμος Ἐκτωρ,
 Ἀψ' δ' ὃ παῖς πρὸς κόλπον εὐζωνοῖο τιθήνης
 Ἐκλινθεῖν ἰαχῶν, πατρός Φίλῃ οψὶν ατυχθεὶς,
 Ταρβήσας χαλκὸν τε, ἰδεῖ λοφὸν ἵππιοχαιτῆν,
 470 Δεινὸν ἀπ' ἀκροτάτης κορυθὸς νευοντὰ νοήσας.
 Ἐκ δ' ἐγέλασσε πατὴρ τε Φίλος, καὶ ποτνία μητὴρ.
 Αὐτὸν ἀπὸ κρατὸς κορυθ' εἴλετο Φαιδῖμος Ἐκτωρ,
 Καὶ τὴν μὲν κατεθήκεν ἐπὶ χθονὶ παμφανώσαν.
 Αὐτὰρ ὁ γ' ὃν Φίλον υἱὸν ἐπεὶ κῦσε, πῆλε τε χερσίν,
 475 Εἶπεν ἐπευξάμενος Διὶ τ', ἀλλοισὶν τε θεοῖσι·
 Ζεῦ, ἄλλοι τε θεοί, δοτε δὴ καὶ τοῦδε γενέσθαι
 Παιδ' ἐμὸν, ὥς καὶ ἐγὼ περ, ἀριπρέπεια Τρῶεσσιν,
 Ὡδὲ βίην τ' ἀγαθόν, καὶ Ἰλὶς ἰφὶ ἀνάσσειν.
 Καὶ ποτε τις εἰπῆσι· Πάτρως δ' ὄγε πολλὸν ἀμεινύν,
 Ἐκ

V. 464. τεθν. — für τεθνεῖωτα. — 468. οψὶν neml.
 πρὸς. — ατυχθ. — von ατυζω. — 474. πῆλε von πάλ-
 λω — er wiegte es in den Armen. — 479. εἰπῆσι — ανιου-
 τα — Es sage jemand von dem rückkehrenden Sohne! —
 Beim Homer findet man εἰπειν öfter mit dem Akkusativ.

480 Ἐκ πολέμου ἀνιόντα· Φεροι δ' ἐνὰ ρα βροτοευντα,
Κτευνας δῆϊον ἀνδρα, χάρειν δὲ Φρενα μητηρ.

Ὡς εἰπων, ἀλοχοιο Φίλης ἐν χερσιν εἴηκε
Παῖδ' ἔον· ἥ δ' ἀρα μιν κηῶδ' δεξατο κολπῳ,
Δακρυοεν γελασασα· ποσις δ' ἐλεησε νοήσας,
485 Χεῖρι τε μιν κατερεξεν, ἐπος τ' ἐφατ', ἐκ τ' ονομαζε·

Δαιμονίη, μὴ μοι τι λίην ἀκαχίζῃς θυμῳ·
Οὐ γὰρ τις μ' ὑπὲρ αἴσαν ἀνὴρ Αἰδὶ προΐαψαι.
Μοῖραν δ' εἶναι φημι πεφυγμένον ἐμμέναι ἀνδρῶν,
Οὐ κακόν, εἴδ' ἐμὲν ἐσθλόν, ἐπὴν ταπρῶτα γενήται.
490 Ἀλλ' εἰς οἶκον ἰσάτα σάυτης ἐργα νομίζεις,
Ἴσον τ', ἡλακατὴν τε, καὶ ἀμφιπολοῖσι κελεύεις
Ἔργον ἐποιχέσθαι· πόλεμος δ' ἀνδρεσσὶ μέλησει
Πᾶσιν, ἐμοὶ δὲ μάλιστα, τοὶ Ἴλιῳ ἐγγεγάασιν.

Ὡς ἀρα φωνήσας, κορυθ' εἶλετο Φαίδιμος Ἐκτωρ
495 Ἴππῃ· ἀλοχος δὲ Φίλη οἶκονδ' ἐβέβηκει
Εὐτροπαλίζομένη, θαλερόν κατὰ δακρυ χέεσα.
Αἶψα δ' ἐπειθ' ἱκάνε δόμους εὐ ναιετάοντας
Ἐκτορος ἀνδρὸφονοιο· νικησατο δ' ἐνδοθὶ πολλὰς
Ἀμφιπόλους, τῇσιν δὲ γούρην πασησὶν ἐνώρσεν.

Ἀ.

V. 484. Δακρυοεν γελασασα — ein unaussprechlich
füßler Ausdruck! Herr Bürger hat ihn schön übersetzt:
Und im bechränkten Auge ging Ein süßes Lächeln auf.
— 488. πεφ., für πεφευγμένος.

500 Ἄϊ μεν ἐτι ζῶον γοοῦν Ἑκτορα ὦ ἐνὶ οἰκῷ ·
 Οὐ γὰρ μιν ἐτ' ἐφάντο ὑποτροπὸν ἐν πολέμοιο
 Ἰξέσθαι, προφύγοντα μένος καὶ χεῖρας Ἀχαιῶν.

Οὐδὲ Παρις δῆθ' οὐκ ἐν ὑψηλοῖσι δομοῖσιν ·
 Ἀλλ' ὄγ', ἐπεὶ κατέδυ κλυτὰ τεύχεα ποικίλα χαλκῷ,
 505 Σευατ' ἐπεὶτ' ἀνα αἶψα, ποσὶ κραιπνοῖσι πεποιθώς.
 Ὡς δ' ὅτε τις σάτος ἵππος, ἀκροήσας ἐπὶ Φατνῇ,
 Δέσμον ἀπορρήξας θείει πεδίοιο κροαινῶν,
 Εἰώθως λῆεσθαι εὐρῆειος ποταμοῖο,
 Κυδισῶν· ὕψος δὲ κάρη ἔχει, ἀμφὶ δὲ χαιτῇ ·
 510 Ὡμοῖς αἰσσοῦνται· ὁ δ' ἀγλαΐῃφι πεποιθώς,
 Ῥιμφα ἔγχεα φέρει μετὰ τ' ἡθῆα καὶ νόμον ἵππων·
 Ὡς υἱὸς Πριάμοιο Παρις κατὰ Περγὰμ' ἀκρῆς
 Τεύχεσι παμφαινῶν, ὥς' ἡλεκτῶρ, ἐβεβήκει
 Καρχαλῶν, ταχέες δὲ πόδες φέρον· αἶψα δ' ἐπεῖτα
 515 Ἑκτορα δῖον ἐτετμεν ἀδελφεόν, εὐτ' ἄρ' ἐμέλλε
 Στρεψέσθ' ἐν χώρης, ὅθι ἦ οἰοῖτο γυναικί.

Τὸν πρότερος προσεειπὼν Ἀλεξάνδρος θεοειδής ·
 Ἠθεί', ἡ μάλα δὴ σε καὶ ἐσσυμένον κατερυκῶ,
 Δῆθ' οὐκ ἐν, εἰδ' ἡλθόν ἐναιτίμον, ὥς ἐκέλευες.
 520 Τὸν δ' ἀπαμειβόμενος προσέφη κορυθαίολος Ἑκτωρ·
 Δαιμόνι', εἴη ἂν τις τοι ἀνὴρ, ὅς ἐναισίμος εἴη,
 Ἔργον ἀτιμῆσαιε μάχης, ἐπεὶ ἀλκιμος ἐσσι.

Ἀλλὰ

V. 505. σευατ' — für εσευατο — Aor. I. Med. von
 σευω oder σείω. — 510. ὁ δὲ — ῥιμφα ἔγχεα — Ανα-
 πολούθον, S. B. 353. 681. — 581. ἐσσυμ. von σευω.

Ἀλλὰ ἐκὼν μεθίεις τε, καὶ οὐκ ἐθέλεις· το δ' ἐμὸν κηρ
 Ἀχνοῦτι ἐν θυμῳ, ὅθ' ὑπὲρ σεθεν αἰσχρὸν ἀκρω
 525 Πρὸς Τρωῶν, οἱ ἐχθροὶ πολὺν πόνον εἵνεκα σείο.
 Ἀλλ' ἰομεν· τὰ δ' ὀπίσθεν ἀρεσσομεθ', αἶνε ποθὶ Ζεὺς
 Δῶη, ἐπαραινιοῖσι θεοῖς αἰειγενετήσι
 Κρητήρα σήσασθαι ἐλευθέρων ἐν μεγάροισιν,
 Ἐκ Τροίης ἐλάσαντες εὐνήμηιδας Ἀχαιῆς.

V. 528. κρητήρα – *das Trinkgefäß auf sein Gestell*
setzen – bei den Lateinern: *craterem statuere*. Dieß
 Fußgestell hieß ὑποκρητήριον. Athenäus, (II. 2.) er-
 wähnt auch des *Bechers der Rettung*, (σωτηρίας,) der
 nach vorheriger Nennung des Διὸς Σωτήρος getrunken
 wurde.



Verbesserungen.

S. 15. V. 273. hat eine Handschr. *ξυνιεν*. Recht!

— 37. — 145. lies *Ἰναριοιο*.

— 42. Die Verse 254 — 56. fehlen in einer Handschr. und scheinen unächt zu sein.

— 71. — 30. lies *ὥς*.

— 73. — 60. muß hinter *κραδιη* ein Comma stehn.

— — — 79. lies *καρηνομωοντες*.

— 87. Anm. Z. 2. lies *Ochsen*.

— 101. — 221. lies *ηλυθον*.

— 104. — 303. lies *ἵπποσυνη*.

— 124. — 217. lies *αυτ'*.

— — — 220. lies *αντιβιην*.

— 168. — 286. lies *αμφιπολοισι*.

Wörterbuch

über

die 6. ersten Gefänge
der Ilias.



A.

Aαπτος, ό, ή, von Händen, stark, allgewaltig.
A. 567.

αβλης, ητος, ό, ή, vom Pfeil, noch nie abgeschossen, ungebraucht, neu. Δ. 117.

αβλητος, ό, ή, unverletzt. Δ. 540.

αβληχρης, ό, ή, kraftlos. E. 337.

αγαθος (S. Dillen. Wörterb.) tapfer. A. 131.

αγκλμα, το, Kleinod (deliciæ. Ernesti.) Δ. 144.

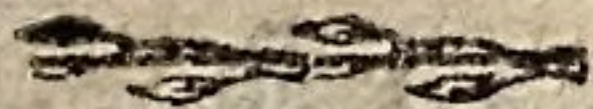
αγκλειτος, ό, ή, hochberühmt. B. 564.

αγαυνιφος, ό, ή, sehr beschneit. A. 420.

αγανος, sanft, schmeichelnd. B. 164.

αγαρρος, ό, ή, sehr fluthend. B. 845.

αγγελιας, ό, der Bote. Γ. 206. Man sehe aber die vorzüglichere Erklärung in der Anmerkung.



αγελαια, ἡ, Beiwort der Pallas, dessen Etymologie sehr ungewiss ist. Die meisten Erklärer leiten es her von αγω, ich führe, und λαια, die Beute, und übersetzen es durch Prædatrix (Beutespenderin. Bürger): andere von λεως, (attisch) Volk; Völkerlenkerin, vermöge ihrer Weisheit. Ich wage es nicht, Parthei zu nehmen. Δ. 128. E. 765.

αγερασος, ὁ, ἡ, unbelohnt. A. 119.

αγερωχος, ὁ, ἡ, stolz, trotzend, kriegerisch. B. 654. E. 623.

αγηνωρ, ορος, ὁ, ἡ, tapfer: auch stolz, frech. B. 276.

αγηραος, ὁ, ἡ, unveraltet, unvergänglich. B. 447.

αγητος, bewundernswerth. E. 787.

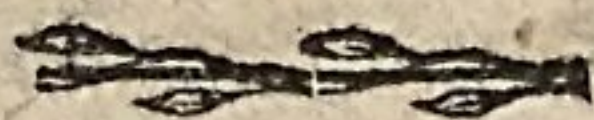
αγκλινω für ανακλινω, ich beuge mich. Δ. 113.

αγκυλομητης, ὁ, ἡ, Beiwort Saturns: verschlagen. B. 205.

αγκυλοτοξος, ὁ, ἡ, mit einem krummen Bogen versehen.

Herr Bürger aber folgt der Madame Dacier, die dies Wort durch solche Krieger erklärt, welche das jaculum amentatum gebrauchten: denn αγκυλη (S. Dill. Wörterb.) heisst auch der Riemen am Spieß, womit man ihm im Werfen einen stärkern Schwung gab. Er übersetzt es also: Werfer des Schnurpfeils. Doch scheint mir, so witzig diese Erklärung auch ist, das τοξος in dem Worte sich nicht gut damit zu vertragen. Warum sollte man nicht annehmen können, dass die Krümmung an dem Bogen dieser Krieger grösser war, als die an dem Bogen anderer Landsleute? Daher gebe ich der ersten Erklärung den Vorzug. Denn Eustathius Erklärung dieses Worts durch solche, die Spieß und Bogen zugleich führen, weil αγκυλη auch einen Spieß bedeutet, ist auch zu gesucht. B. 848.

αγκων,



- αγκων, ὁ, Ellenbogen. E. 582.
 αγκυω, ich zerbreche. Z. 306.
 αγονος, ὁ, ἡ, nie geboren. Γ. 40.
 αγορεω, (*Dillen. Wörterb.*) von den Göttern, ich sitze
 im Rath. Δ. 1.
 αγορητης, ὁ, der Redner. A. 248.
 αγος, ὁ, der Führer. Γ. 231.
 αγρει, auf! E. 765.
 αγροτερος, wild. B. 852.
 αγχιαλος, ὁ, ἡ, nah am Meer. B. 640.
 αγχιμαχητης, ὁ, nahe fechtend. B. 604.
 αγχιμολον, *adverb.* nahe. Δ. 529.
 αγχισινος, zusammengedrängt. E. 141.
 αγχου, *adverb.* nahe, neben, B. 172.
 αγω, αγκυμι, ich zerbreche. Γ. 367.
 αδαημων, ὁ, ἡ, unkundig. μαχης. E. 634.
 αδδην f. αδην, *adverb.* voll auf. E. 203.
 αδυτον, το, das innerste Heiligthum des Tempels (wo-
 hin nur der Priester gehn durfte.) E. 448.
 αεικης, ὁ, ἡ, schimpflich. A. 341.
 αεκαζω, ich zwinge. Z. 458.
 αεκων, f. ακων, wider Willen. A. 301.
 αελλης, ὁ, ἡ, wirbelnd. Γ. 13.
 αεζω, f. αυζω, ich mehre. Z. 261.
 αερεθομαι, ich hange. B. 448.
 αερσιπας, οδος, ὁ, ἡ, von Rossen, schnellfüßig. Γ. 327.
 αζηχης, ὁ, ἡ, ununterbrochen. Δ. 435.
 αζομαι, ich scheue mich. Z. 267.
 αησυλος, ὁ, ἡ, schädlich. E. 876.
 ατεριζω, ich verachte. A. 261.



αἰεσφάτος, ὁ, ἡ, groß, unermesslich. Γ. 4.

αι, o dafs! B. 371.

αια, ἡ, die Erde. B. 162.

αιγανεα, ἡ, der Jagdspieß. B. 774.

αιγειρος, ἡ, die Pappel. Δ. 482.

αιγιοχος, ὁ, *Beiname Jupiters*: mit der Aegide bewaffnet:
(schrecklichbeschildet. *Bürger*.) A. 202.

αιγληεις, glänzend, helle. A. 532.

αιδηλος, ὁ, ἡ, vom Feuer, verzehrend. B. 455. verderb-
lich. E. 880.

αιδρις, ιως, ὁ, ἡ, unerfahren. Γ. 219.

Αἰδωνευς, Pluto. E. 190.

αιει, f. αι, immer. A. 52.

αιειγενετης, ὁ, ἡ, ewiglebend. B. 400.

αιζηος, ὁ, ein junger Mann: auch, Fürst. B. 660.

αιθαλοεις, brennend. B. 415.

αιθουσα, ἡ, die Halle. Z. 243.

αιθοψ, vom Wein, schönfarbig, nach Ernesti: andere
geben es durch: feurig, erhitzend. A. 462.

αι κεν, dorisch f. ει κεν, wenn etwa. A. 66.

αιματοεις, blutig. B. 267.

αιμων, ὁ, ἡ, kundig. E. 49.

αινα f. αινως, unglücklich, zum Unglück. A. 414.

αινος, (*Dillen. Wörterb.*) als ein Scheltwort gebraucht,
widrig, verhafst. Δ. 25.

αινως, adverb. heftig, sehr. A. 555. Γ. 158.

αιολοθωρηξ, geschmeidig umpanzert. *Bürger*. Δ. 489.
vergl. B. 816.

αιολομιτρης, der einen beweglichen Gürtel hat, bequem
gegürtet. E. 707.

αιολο-

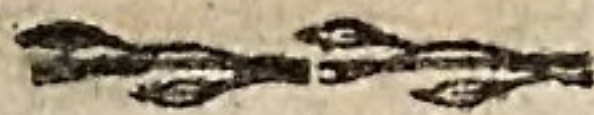
- αιολοπωλος, ὁ, ἡ, roßezähmend, roßekundig. Γ. 185.
 αιολος, (Dillen. Wörterb.) leicht beweglich: nach Porphyrius Erklärung in Quæstionib. Homeric. 3. die weit angemessener, als die gewöhnliche, scheint. E. 295.
 αιπεινος, hoch. B. 573.
 αιπολιον, το. die Ziegenheerde. B. 474.
 αιπολος, ὁ, der Ziegenhirte. B. 474.
 αἶρεω, (Dill. W.) ἐλε ξανθης κομης, sie faßte ihn beim gelben Haar. A. 197. χειρος. A. 323.
 αἰσα, ἡ, (Dillen. W.) die Lebenszeit. A. 416. das Schicksal. A. 418. Recht, Billigkeit. Γ. 59.
 αἰσιμος, η, ου, und ὁ, ἡ, recht, billig. Z. 62.
 αιτιος, (Dill. W.) αιτιοι μοι εἰσι, sie haben's an mir verdient. A. 153.
 αιχμαζω, ich schwinge die Lanze. Δ. 324.
 αιχμητης, ὁ, der Krieger. A. 152.
 αιωρεω, ich hänge an. μαχαιρα κορτο παρὰ κελειον, das Messer hing an der Scheide. Γ. 272.
 ακαματος, ὁ, ἡ, unermüdet: vom Feuer, hell lodernd. E. 4.
 ακαχημαι, ich werde traurig. E. 24. ητορ. E. 364.
 ακαχιζομαι, eben das. θυμω. Z. 486.
 ακεων, σσα, ου, schweigend. A. 34.
 ακηδεσος, ὁ, ἡ, unbegraben. Z. 60.
 ακην, adverb. ganz stille. Γ. 95.
 ακηριος, ὁ, ἡ, seelenlos, muthlos, δεος. E. 812.
 ακοιτις, ἡ, die Gattin. Γ. 138.
 ακαζομαι δαιτος, ich werde zum Mahl geladen. Δ. 343.
 ακρα, ἡ, (Dill. W.) das Vorgebürge. Δ. 425.
 ακρααντος, ὁ, ἡ, unvollendet. B. 138.



- ακρητος, ὁ, ἡ, (*Dill. W. ακρατος*) von Verträgen, un-
 verletzlich, heilig. σπονδαί. B. 341. Δ. 159.
 ακριτομυθος, ὁ, ἡ, unbefonnen schwatzend. B. 246.
 ακριτος, ὁ, ἡ, (*Dill. W.*) von Worten, ausschweifend,
 unbeschränkt. B. 796.
 ακριτοφυλλος, ὁ, ἡ, walddreich. B. 868.
 ακροκομος, ὁ, ἡ, hauptumflattert; genauer, mit hoch
 empor stehenden Haaren, der die Haare nicht herab-
 hangen läßt. Δ. 533.
 ακροπαλος, ὁ, ἡ, erhaben. E. 523.
 ακωνη, ἡ, die Spitze. E. 16.
 αλαλητος, ὁ, das Kriegsgeschrei. Δ. 436.
 αλαπαδνος, schwach, unkriegerisch. B. 675.
 αλεγεινος (*S. Dillen. Wörterb. αλγεινος*) B. 787.
 αλεγιζω, ich sorge für etwas. A. 160. σεθεν εἰ αλεγιζω,
 aus dir mache ich mir nichts. A. 180.
 αλεινω, ich vermeide. Γ. 32. will nicht. Z. 167.
 αλειτης, ὁ, der Frevler. Γ. 28.
 αλεομαι, ich weiche aus. E. 34.
 αλευομαι, eben das. Γ. 360.
 αλημι, ich versammle. E. 823.
 αλθω, ich heile. E. 417.
 αλιασος, ὁ, ἡ, unvermeidlich. B. 797.
 αλιγνιος, ὁ, ἡ, gleich. Z. 401.
 ἄλιος, α, ον, zum Meer gehörig. ἄλιοιο γεροντος, des
 alten Meergotts (Oceans.) A. 538. eitel, vergeblich.
 Δ. 26.
 αλκας, ατος, το, Schutz, Hülfe. E. 644.
 αληη, ἡ, die Schutzwehr. Δ. 234.
 αλκιμος, ὁ, ἡ, stark. Γ. 338.



- αλλῇ, *adv.* anders wohin. A. 120.
 ἀλλήντος, η, ου, unaufhörlich. B. 452.
 ἀλλοδαπός, ό, η, ein Fremder. Γ. 48.
 ἀλλοπροσαλλός, ό, η, vom Ares, wetterwendisch, ver-
 änderlich. E. 831.
 αλλοτε — αλλοτε, bald — bald. E. 595.
 αλλοτριός, (*Dillen. W.*) feindlich. E. 214.
 αλξ, λκος, η, Stärke. E. 299,
 αλοχος, η, Gattin. κουριδια, Weib der Jugend. A. 114.
 αλυσκάζω, ich denke auf Flucht. E. 253.
 αλωα, η, die grüne Flur, E. 50. Tenne. E, 499.
 αμαιμανετός, ό, η, ungeheuer, sehr groß. αμαιμανετη,
 weibl. Endung, jonisch. Z. 179.
 αμβάλλομαι für αναβ. ich schiebe auf. B. 436.
 αμβατός, ό, η, für αναβ. leicht ersteiglich. Z. 434.
 αμβροσιός, (*Dillen. W.*) alles, was in seiner Art vor-
 trefflich ist: vom Schläfe, süß, wohlthätig. B. 19.
 αμεγαρτός, ό, η, unerträglich, sehr lästig. B. 420.
 αμενηνός, ό, η, kraftlos. E. 887.
 αμετροεπής, ό, η, unmäßig schwatzhaft. B. 212.
 αμμορός, ό, η, unglücklich. Z. 408.
 αμοτον, *adv.* unerfättlich. Δ. 440.
 αμπεδιον für ανα πεδ. im Gefilde. E. 87.
 αμπελοεις, rebenreich. B. 561.
 αμπνυω für αναπνεω, ich hole wieder Odem. αμπνυνθη,
 er kam wieder zu sich, erhohlte sich. E. 697.
 αμυμων, ό, η, tadellos, unbescholten. A. 92. Θεων
 πομπη, erhabne Begleitung, Beschützung der
 Götter. Z. 171.
 αμυσσω, ich zerfleische. θυμον, ich härme mich ab. A. 243.



αμφηρεφης, ὁ, ἡ, ringsum verdeckt. Φαρτρα, der doppelt verschlossene Köcher. Bürger. A. 45.

αμφιαχω, ich schreie laut. B. 316.

αμφιβαινω, ich beschütze. A. 37. πονος σε φρενας αμφιβεβηκεν, Kummer erfüllt dich. Z. 355.

αμφιβασις, ἡ, die Einschließung. E. 623.

αμφιβροτος, ὁ, ἡ, vom Schilde, heldenbedeckend. Bürger. αμφιβροτη, weibl. Endung, jonisch. B. 389.

αμφιγυηεις, vom Hephästos oder Vulkan, zwiefach gelähmt. A. 607.

αμφιδαιω, ich brenne umher. αςυ, nah an der Stadt. Z. 329.

αμφιδρυφης, ὁ, ἡ, eigentl. ringsum zerfleischt: hier, wangenzerfurchend, (wie Trauernde es zu machen pflegen) Bürger. B. 700.

αμφιελισσος, ringsum mit Rudern versehen: doppelt berudert. B. 165.

αμφιεπω, eig. ich umgebe: hernach, ich besorge. E. 667.

αμφιεπων, ὁ, Führer, Gebieter. B. 525.

αμφικαλυπτω, ich bedecke. B. 262. ου ποτε μ' ερωσ φρενας αμφεκαλυψεν, mein Herz war nie von Liebe befangen. Bürger. Γ. 442.

αμφικυπελλον, ringsum geründet: (wird beim Homer immer mit δεπας, Pokal, verbunden.) A. 584.

αμφιμελας, ringsum schwarz. Φρενες, umnachtetes Herz. Bürger. A. 103. Doch ist dieser schöne Ausdruck Bürgers dem Griechischen nicht ganz angemessen. Homer weiß von diesem Bilde nichts. Bei ihm ist Achills Herz von der aufkochenden Galle geschwärzt (im eigentlichen Verstande). Man lese eines Ungen. Beurtheil. der Bürger. Uebersetz. in Journal von und für Deutschland, Mai, 1784. αμ-

- ἀμφινομαί, ich wohne umher. B. 521.
 ἀμφιπενομαί τινα, ich bin bei einem geschäftig. Δ. 220.
 ἀμφιπολος, ὁ, ἡ, Diener: Dienerinn. Γ. 143.
 ἀμφιποταομαί, ich flattere umher. B. 315.
 ἀμφις, adv. unterschieden. Φραζονται, sie haben verschiedene Meinungen. B. 13. umher, dazwischen. Γ. 115.
 ἀμφιφαλος, ὁ, ἡ, vom Helm, mit einem Federbusch geschmückt. E. 743.
 ἀνα, (Dillen. W.) ringsum. ἀνα σινηπτρω. A. 15.
 ἀναβλησις, ἡ, der Aufschub. 8 Τρωσιν ἀναβλησις κακῆ ἐσσεταί, der Troer Untergang wird nicht säumen. B. 380.
 ἀναγκάειν, ἡ, die Noth. Δ. 300.
 ἀναγκάπτω, ich beuge. Γ. 348.
 ἀναδύμι, ich steige empor. ἄλος. A. 359. κυμα. A. 496.
 ἀναθῆλεω, ich sprosse hervor. A. 236.
 ἀναιδειν, ἡ, die Unverschämtheit. A. 189.
 ἀναιδης, ὁ, ἡ, (Dillen. W.) ungeheuer, furchtbar. E. 593.
 ἀναιμων, ὁ, ἡ, blutlos. E. 342.
 ἀναίισσω, ich springe auf. A. 584.
 ἀνακοιρανέω, ich herrsche. ἀνακοιρανέων μαχης, vom Ares, kriegswaltend. E. 824.
 ἀνακοντιζω, passive, vom Blute, ich sprütze hervor. E. 113.
 ἀναλυσια, ἡ, die Feigheit, Ohnmacht. Z. 74.
 ἀναλκис, ἴδος, ὁ, ἡ, ohnmächtig. B. 201.
 ἀναπαλλω, ich schwingē. Γ. 355.
 ἀναποινος, ὁ, ἡ, wobei kein Geschenk gegeben wird. A. 99.

ἀνασσω



ανασσω τινος, ich beherrsche jemand. A. 38.

ανασχετος, ὁ, ἡ, unerträglich. E. 892.

ανδρειφοντης, ὁ, der Menschenwürger, vom *Ares*. B.
651.

ανδροπτασια, ἡ, der Menschenmord. E. 909.

ανδροφονος, ὁ, der Menschenwürger. A. 242.

ανειργω, ich halte zurück. Γ. 77.

ανειρομαι, ich frage. Γ. 177.

ανεκτος, ὁ, ἡ, erträglich. A. 573.

ανεμωλιος, ὁ, ἡ, windig, flatternd. Δ. 355. nichtig,
unnütz. E. 216.

ανευθε, adv. ohne. E. 185.

ανεως, ω, ὁ, ἡ, (*attisches Wort*) stumm. B. 323.

ανηκεσος, ὁ, ἡ, unheilbar. E. 394.

ανθεμοεις, blumig. B. 467.

ανθερων, ὁ, das Kinn. A. 501.

ανιημι (*Dillen. W.*) τινα, ich reize an. B. 276.

ανισημι, (*Dillen. W.*) ich treibe aus einander. A. 191.

ανορθω, ich springe auf. A. 248.

ανστατος, unverwundet. Δ. 540.

αντα, adv. gegen über. B. 626.

ανταξιος, gleich am Werthe. A. 126.

αντεω, ich bin dabei. Δ. 375.

αντην, entgegen. A. 187.

αντιανειρα, ἡ, *virago*, Heldin, einem Mann gleich: von
Amazonen. Γ. 189.

αντιαω, ich besorge, versorge, A. 31. ανισσης, ich wittre
Opferduft. A. 67.

αντιβιην, entgegen. A. 278.

αντιβιος, ὁ, ἡ, widerwärtig. A. 304.

αντιβιον, *adv.* entgegen. Γ. 20.

αντιβολεω, ich gehe entgegen. Δ. 342.

αντιθεος, ὁ, ἡ, göttergleich. Α. 264.

αντιπρυ, *adv.* gegen über, grade durch. Γ. 359. gegen!
Ε. 130.

αντιπερχια, τὰ, die gegen über liegenden Oerter. Β. 635.

αντιτορεω, ich durchbohre. Ε. 337.

αντιφερω, ich widerstehe. Α. 589.

αντυξ, ἡ. Rand des Wagenstuhls, (*woran die Zügel be-*
festigt werden konnten). Ε. 262. Rand des Schildes.
Ζ. 118.

αντω, ich begegne. Β. 595. ich halte auf. Δ. 133.

ανυσις, ἡ, die Vollendung. Β. 347.

αοιδιμος, ὁ, ἡ, besungen. ὡς πελωμεθ' αοιδιμοι, daß
wir ein Mährlein würden. Stollberg. Ζ. 358.

αολλης, ὁ, ἡ, zusammen gedrängt. Ε. 498.

αολλιζω, ich versammle. Ζ. 270.

απαλαμνος, ὁ, ἡ, unkundig. Ε. 597.

απαλοιω, ich zerschlage. Δ. 522.

απαμειβομαι, ich antworte. Α. 84.

απανευθε, *adv.* einsam. Α. 35. abwärts. Α. 48.

απατερθε, *adv.* besonders. Β. 587.

απατηλος, η, ου, betrüglich. Α. 526.

απαυραω τινος, ich nehme jemanden etwas weg. Α. 356.
430.

απειμι (Dill. Wörterb.) θυμου τινι, ich werde einem
verhaßt. Α. 563.

απελεθρος, ὁ, ἡ, unermesslich. Ε. 245.

απερεισιος, α, ου, unendlich. Α. 13.

απεχθαιρω, ich hasse. Γ. 415.



- απεχω, (*Dillen. Wörterb.*) ich wende ab. Z. 96.
 απημων, ὁ, ἡ, unverletzt. A. 415.
 απηνης, ὁ, ἡ, scheltenswerth. A. 340.
 αποκιρεομαι, poët. ich nehme weg. A. 230.
 αποβλητος, ὁ, ἡ, verwerflich. B. 361.
 απογυιω, ich schwäche. Z. 265.
 αποερρω, ich vernichte. Z. 348.
 αποδρωσικω, ich entspringe. B. 702.
 αποινον, το, die Spende, das Geschenk. A. 13.
 απολυμκινομαι, ich reinige mich. A. 313.
 απομοργνυμι, ich wische ab. B. 269.
 απονοσεω, ich kehre zurück. A. 60.
 αποξεω, ich haue ab. E. 81.
 απορνυμαι, ich eile weg. E. 105.
 απορρω, ich springe herab. E. 20.
 απορρωξ, ὁ, ἡ, abfließend, entspringend. B. 755.
 αποσευομαι, ich eile weg. Z. 390.
 αποσειχω, ich gehe weg. A. 522.
 αποτινω, ich erstatte. Γ. 286.
 αποτιω, eben das. A. 128.
 αποφθινυθω, ich komme um. E. 643.
 αποφθιω, ich bringe um. Γ. 322.
 απρηκτος, ὁ, ἡ, *active*, vergeblich, unwirksam. πολε-
 μος. B. 121. nachtheilig. εριδες. B. 376.
 απριατην, *adv.* umsonst, ohne Bezahlung. A. 99.
 απτολεμος, ὁ, ἡ, unkriegerisch. B. 201.
 αραιος, α, ον, (*Dillen. W.*) zart. E. 425.
 αραρως, υια, ος - Siehe αρηρως. Γ. 331.
 αργαλεος, α, ον, schwer. A. 589.
 Αργειφοντης, ὁ, Argustödter (*Hermes* oder *Merkur*).
 B. 103. αργεννος,

- αργεννος, η, ου, weiss. Γ. 141.
 αργης, ητος, ά, eben das. Γ. 419.
 αργινοεις, eben das. Β. 647.
 αργος, (*Dill. W.*) von Hunden: schnell, munter. Α. 50.
 αργυροδινης, ό, ή, silberstrudelnd. Β. 753.
 αργυροηλος, ό, ή, vom Schwerdte, mit silbernen Nägeln
 beschlagen. Β. 45.
 αργυροπεζος, silberfüssig. αργυροπεζα, Beiname der The-
 tis. Α. 538. (*Silbern heisst beim Homer alles, was
 in seiner Art herrlich, vorzüglich ist.*)
 αργυροτοξος, ό, Silberbogner. (*Apoll*). Α. 37.
 αρειος, kriegerisch, furchtbar. Δ. 407.
 αρειων, ό, ή, besser, stärker. Α. 260.
 αρεσκομαι, (*Dillen. W.*) ich vergleiche mich mit einem,
 mache etwas mit ihm aus. Δ, 362. Ζ. 526.
 αρηϊθους, streitbehende. Δ. 280.
 αρηϊος, jonisch für αρειος. Β. 698.
 αρηϊφίλος, schlachtenliebend, kriegerisch, (der Kriege-
 hold. Bürger. Β. 778.
 αρηρως, υια, ος, (von αρω) wohl anschliessend. ζωσηρ.
 Δ. 134. 213.
 αρητηρ, ό, der Priester. Α. 11.
 αριζηλος, ό, ή, merkwürdig, berühmt. αριζηλον θηκε,
 er stellte ihn zu einem wunderbaren Zeichen (zum
 kündlichen Mahl. Bürger.) auf. Β. 318.
 αριπρεπης, ό, ή, hochberühmt, angesehen. Ζ. 477.
 αρισευς, ό, der erste, tapferste. Α. 227.
 αρκιος, ό, ή, möglich. Β. 393.
 αρματοπηγος, ό, der Wagner. Δ. 485.
 αρνειος, ό, das Lamm. Β. 550. der Widder. Γ. 197.



αρνυμαι, ich strebe zu verschaffen. τιμην αρνυμενοι Με-
 νελαιω, wir wollten dem *Menelaus* Ehre erkämpfen.

A. 159 κλεος, Ruhm behaupten. Z. 446.

αρρηκτος, ο, η, von der Stimme, nicht heisch, unge-
 schwächt. B. 490.

αρτεμης, ο, η, unverletzt. E. 515.

αρτιος, ο, η, übereinstimmend. οι Φρεσιν αρτιω ηδη, er
 wufste, dafs jener (an Klugheit) ihm glich. E.
 326.

αρχεκακος, ο, der Unglücksstifter. E. 63.

αρχη, η, (*Dillen. W.*) das Unternehmen. Γ. 100.

αρχος, ο, der Führer, Herrscher. A. 144.

αρχω. (*Dillen. W.*) ich gehe voran. Γ. 420.

αρω. (*Dill. W.*) αρσαντες κατα θυμον, indem sie mei-
 nem Herzen Genüge thun, meinen Wunsch erfüllen.
 A. 136.

αρωγη, η, die Hülfe. Δ. 408.

αρωγος, ο, η, helfend. Δ. 235.

ασθμαινω, ich röchele. E. 585.

ασπαιρω, von Sterbenden, ich zucke, (*palpito*). Γ. 293.

ασπερχης, ο, η, emsig. Δ. 32.

ασπετος, ο, η, unermesslich. B. 455.

ασπιδιωτης, ο, der Schildträger. B. 554.

ασπισης, ο, ο, eben das. Δ. 90.

αταχυσ, ο, die Aehre. B. 148.

ασεμφης, ο, η, unerschütterlich. B. 344.

ασεροεις, gestirnt. Δ. 44.

ασεροπητης, ο, vom Zeus, der Blitzschleuderer. A. 580.

ασχαλαω, ich traure. B. 292.

αταλαντος, ο, η, gleich: eigentl. am Gewichte. Διι μητιν
 (neml. κατα,) dem Zeus an Klugheit gleich. B. 169.

αταλαφρων, ὁ, ἡ, unbefangen, unschuldig: von Kindern. Z. 400.

αταρβητος, ὁ, ἡ, unerschütterlich. Γ. 63.

αταρτηρος, α, ον, schimpfend. A. 223.

ατασθαλια, ἡ, der Frevel. Δ. 409.

ατειρης, ὁ, ἡ, unverwüßbar, fest. Γ. 60.

ατελεστος, ὁ, ἡ, unvollendet; fruchtlos. Δ. 26. ατελεστον
θεμενα, vereiteln. Δ. 57.

ατελευτητος, ὁ, ἡ, eben das. A. 527.

ατερ, adv. allein. A. 498.

ατερπος, ὁ, ἡ, widrig, verdrießlich. Z. 285.

ατιταλλω, ich füttere, nähre. E. 271.

ατη, ἡ, (Dill. W.) die Schuld. A. 412. Z. 356.

ατος, ὁ, ἡ, unerfättlich. E. 388.

ατρεκως, adv. richtig, genau. B. 10.

ατρεκης, ὁ, ἡ, wahr. αἶμα, klares Blut. E. 208.

ατρυγετος, ὁ, ἡ, unfruchtbar: vom Meere. A. 316.

ατρυτωνη, ἡ, Beiname der Pallas: unbefiegbar, unermüdlich. B. 157. (ακαταπονητος, ακοπιασος. Hesych.)

ατυζω, ich verwirre, schrecke. Z. 38.

αυδαω, ich rede. A. 92.

αυθι für αυτοθι, hieher. A. 202. hier, dort. A. 492.

αυλωπις, ἡ, Beiwort des Helms: länglich. E. 182.

αυτε, auch, wiederum, aber. A. 404.

αὔτη, ἡ, der Kriegslerm. A. 492. Getöse. B. 97.
Krieg. Z. 328.

αυτημαρ, adv. an eben dem Tage. A. 81.

αυτοκασιγνητος, ὁ, der Bruder. B. 706.



αὐτως, *adv.* vergebens. A. 133. ohne Grund. A. 520.
desgleichen. Γ. 220. 10. Δ. 17.

αφαρταυνω τινος, ich werde beraubt. Z. 411.

αφαρτοεπης, ὁ, ἡ, nicht in Worten verloren. *Bürger.*
Γ. 215. *Quintilian B. 12. Kap. 10. erklärt dies Ta-*
lent durch propriam eloquentiam, angemessene,
nicht zu viel sagende Worte, und so ist auch Herrn
Bürgers Ausdruck zu verstehn.

αφαντος, ὁ, ἡ, (*Dillen. Wörterb.*) ganz vergessen. Z.
60.

αἰφω, ich berühre: τοξα, ich putze den Bogen. Z. 322.

αφθιτος, ὁ, ἡ, unzerstörbar. B. 46.

αφνειος, ὁ, ἡ, reich. B. 570.

αφραδως, *adv.* thöricht, ungeschickt. Γ. 436.

αφραδια, ἡ, die Unwissenheit, Unkunde. B. 368.

αφραυνω, ich rase. B. 258.

αφυσσω, ich schöpfe. A. 598. *tropisch vom Reichthum,*
ich sammle. A. 171.

αχευω, ich bin traurig. E. 869.

αχθομαι, (*Dill. W.*) ich fühle Schmerz. E. 361.

αχνη, ἡ, (*Dill. W.*) der Schaum. Δ. 426.

αχυνμαι, ich bin verdrießlich, zornig, härme mich.
A. 103.

αχρειος, ὁ, ἡ, (*Dillen. Wörterb.*) häßlich. B. 269.

αχρις, *adv.* ganz durch. Δ. 522.

αχυρμια, ἡ, der Spreuhaufen. E. 502.

αψ, rückwärts. A. 60.

αψις, ιδος, ἡ, λιν8, leinene Maschen: Netze. E. 487.

αψορρον, *adv.* zurück. Δ. 152.

αψορρος, ὁ, ἡ, zurückgehend. Γ. 313.

B.

B.

βαθυς, (Dillen. Wörterb.) vom Ufer, unermesslich. B. 92.

βαθυσχοινος, ὁ, ἡ, binsenvoll; vom Fluss. Δ. 383.

βαινω, (Dillen. Wörterb.) active, ich werfe herab. E. 164.

βαλλειν (Dill. W.) φιλοτητα, Freundschaft stiften, Δ. 15.

βαρβαροφῶνος, ὁ, ἡ, wildsprechend. B. 867.

βαρυσεναχων, σα, ον, tiefsenkend. A. 364.

βασιω, ich gehe. B. 8.

βενθος, το, die Tiefe. A. 358.

βησσα, ἡ, der Hain. Γ. 34.

βυβαω, für βαινω, ich gehe. μακρα βιβων, indem er mit grossem Schritte daher trat. Γ. 21.

βιος, ὁ, der Bogen. A. 49.

βιοτος, ὁ, (Dillen. W.) Güter. E. 544.

βλαπτω, (Dillen. W.) ich hindere, verwickle. (die eigentliche Bedeutung des Worts) Z. 39.

βοειος, ειη, ειον, was vom Ochsen ist. νευρα. Δ. 122.

βοη, ἡ, (Dillen. W.) hiess nach Athenäus Zeugnis B. 4. Kap. 26. bei den Alten die Schlacht: daher bezeichnet der Ausdruck βοην αγαθος einen streitbaren Helden. B. 408.

βοτρυδον, adv. traubenweise. B. 89.

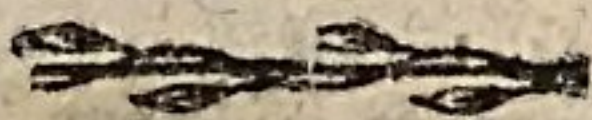
βεβων, ὁ, das Schamglied. Δ. 492.

βεληφορος, ὁ, der Fürst. A. 144.

βεπληξ, ηγος, ὁ, der Hirtenstachel. Z. 135.

βωπις, ἡ, Beiname der Here oder Juno: farrenäugig, d. i. grossäugig, reizende grosse Augen habend. (μεγαλοφθαλμος, oder ευοφθαλμος. Hesych.) A. 551.

βραχω,



βραχω, ich töne. Δ. 420.

βρεχος, ὁ, der Vorkopf. E. 586.

βριζω, ich schlafe. Δ. 223.

βριθουσυνη, ἡ, die Schwere. E. 839.

βριθυσ, εια, υ, schwer. E. 746.

βροτοεις, εσσα, εν, blutbespritzt. Z. 480.

βροτολοιγος, ὁ, vom Ares: Menschenvertilger. E. 31.

βωτιανειρος, α, ου, männernährend. A. 155.

Γ.

γαιω, ich freue mich. καθεζετο κυδει γαιων, er setzte sich in triumphirender Freude. Bürger. A. 405.

γαλως, ἡ, genit. γαλωος und γαλωος, die Schwiegerin. Γ. 122.

γενεθλη, ἡ, der Ursprung. B. 857. das Geschlecht (race). E. 270.

γενναιος, α, ου, (Dillen. W.) anständig. E. 253.

γεραια, ἡ, die Matrone. Z. 87.

γερας, το, (Dillen. W.) das Geschäft. Δ. 323.

γερασσιος οινος, der Ehrenwein. Δ. 259.

γερων, ὁ, (Dillen. W.) ein angesehener Mann. Δ. 344.

γεφυρα, ἡ, (Dillen. W.) der Weg, Pfad. πολεμος, (Via praeliorum. Tac.) der Raum zwischen beiden Heeren, wo die Streiter sich angreifen. (S. Heyne Anm. zu Aen. IX. 528.) Δ. 371.

γηθουσυνος, ὁ, ἡ, froh. Δ. 272.

γηρυς, εος, ἡ, die Stimme. Δ. 437.

γλαγος, το, die Milch. B. 471.

γλαυκωπις, ἡ, Beiname der Pallas: blauäugig. A. 206.

γλαφυρος,

γλαφυρος, α, ον, hohl. B. 88.

γλουτος, ό, der Hintere. E. 66.

γλυφισ, ή, die Spalte. γλυφιδες, vom Bogen, die beiden Spitzen, woran die Sehne befestigt ist. Δ. 122.

γνυξ, adv. aufs Knie hin. E. 68.

γνωτος, ό, Bekannter, Bruder. Γ. 174.

γονος, ό, der Sprössling. E. 635.

γυναζομαι, ich flehe kniend. A. 427.

γρηυς, ή, jon. für γραιυς, die alte Frau. Γ. 386.

γυναιμανης, ό, der Weibernarr. Γ. 39.

Δ.

δαζω, ich theile aus. A. 125.

δαηρ, ό, der Schwager. Γ. 380.

δαίδαλεος, α, ον, künstlich. Δ. 135.

δαίδαλος, η, ον, eben das. E. 60.

δαϊζω, ich theile, zerreiße. B. 416.

δαιμονιος, α, ον, (S. Dillen. Wörterb.) göttlich, bewundernswürdig: auch: unglücklich, boshaft. δαιμονιη, unglückliches, verruchtes Weib! (Bübin! Bürger.) A 561. Leidige! Bürger. Γ. 399. δαιμονιε, Mann! Held! B 190. Lieber! Z. 521.

δαινυμαι, ich schmause. A. 468.

δαις, ή, das Gastmahl. A. 424.

δαιτρον, το, gleiches, bestimmtes Mafs (neml. an Getränk, was jedem Gaste sogleich beim Anfange der Mahlzeit vorgesetzt wurde: denn nur die Angesehensten konnten mehr, als dies, verlangen.) Δ. 262.

δαϊφρων, ό, ή, klug: nach andern, kriegerisch. B. 23.



δαιω, (*Dillen. W.*) ich entzünde: von der Göttin Ossa,
ich verbreite schnell. B. 93.

δακρυχεω, ich vergieße Thränen. A. 357.

δαμαρ, αρτος, ἡ, die Gattin. Γ. 122.

δαμνημι, ich bändige. E. 893.

δασμος, ὁ, die Theilung. A. 166.

δατεομαι, ich theile aus. E. 158.

δαφεινος, ὁ, ἡ, rothgefleckt. B. 308.

δειδημων, ὁ, ἡ, furchtsam. Γ. 56.

δειδισσομαι, ich fürchte mich. B. 190.

δειμος, ὁ, die Furcht. Δ. 440.

δειρη, ἡ, der Hals, die Kehle. Γ. 371.

δεμας, το, (*Dillen. W.*) das reizende Verhältniß, Eben-
mafs der Glieder. A. 115.

δεξιτερος, α, ον, poët. für δεξιος, recht, zur rechten
Seite. A. 501.

δεος, το, die Furcht. A. 515.

δεπας, το, der Becher. A. 471.

δευομαι, ich bedarf. B. 128.

δεχεσθαι (*Dillen. W.*) ἀλλήλους δεπασσι, sich zutrinken.
Δ. 4.

δηθα, adv. lange. B. 435.

δηθυνω, ich verweile. A. 27. Z. 498.

δηϊος, η, ον, feindlich. B. 415.

δηϊοτης, ἡ, der Streit, Zweikampf. Γ. 20.

δηλεω, (*Dillen. W.*) von Bündnissen, ich entweihe, ver-
letze. Γ. 107. Δ. 67.

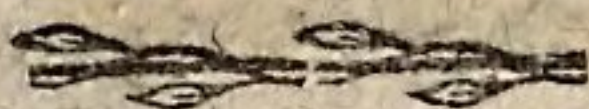
δημοβορος, ὁ, ἡ, volkverzehrend. A. 231.

δημογερων, ὁ, Aeltester des Volks. Γ. 149.

δην, adv. lange. A. 416.

δηναιος,

- δηναιος, α, ον, lange lebend. E. 407.
 δηνεα, τα, die Gefinnungen. Δ. 361.
 δηοω, ich besiege, erschlage. Δ. 416. zerhaue. E. 452.
 δηρος, α, ον, dauernd. B. 298.
 διακλαω, ich zerbreche. E. 216.
 διακοιρανενω τινα, ich gebe einem Befehle. Δ. 230.
 διακτορος, ο, der Gesandte. B. 103.
 διαμαω, ich durchschneide. Γ. 359.
 διαμετρητος, ο, η, abgemessen. Γ. 344.
 διαμπερες, adv. ganz durch. E. 112.
 διανδιχα, adv. zwiefach. μερμηριζε, ängstlich überlegte
 er beides. A. 189.
 διαπερθω, ich verwüste. A. 367.
 διαπορθew, eben das. B. 691.
 διαπρησσω, ich gehe fort. κελευθα, ich lege einen Weg
 zurück. A. 483. πεδις, ich gehe über das Feld hin.
 B. 785.
 διαρραιω, ich schlage nieder. B. 473.
 διασευω, ich durchlaufe schnell. B. 450.
 διασκιδνημι, ich zerstreue. E. 526.
 διατμηγω, ηξω, ich trenne, sondere ab. A. 531.
 διατριχα, adv. dreifach. κοσμηθεντες, in drei Stämme,
 Gemeinen getheilt. B. 655.
 διδυμαων, ο, das Zwillingskind. E. 548.
 διεπω, ich verrichte, besorge. A. 166. ως-κοιρανενων
 διεπε στρατον, so thätig war er, als Feldherr, im
 Heer. B. 207.
 διειρομαι, ich frage. A. 550.
 διζημαι, ich suche. Δ. 88.



διζυξ, υγος, zu einem Gespann von zwei (Pferden) gehörig. διζυγες ιπποι, zwei Pferde, (die zusammen gespannt werden.) E. 195.

δικαζω, (*Dillen. W.*) ich beschliesse etwas. A. 542.

δικασπολος, ο, der Richter. A. 238.

δινευω, ich wandle umher. Δ. 541.

δινηεις, strudelnd. B. 877.

δινωτος, η, ον, rund gedrechselt. Γ. 391.

διογενης, ο, η, edel. A. 337.

διος, α, ον, göttlich, ehrwürdig: von Helden: διος Αχιλλευς. von Frauen, schön. δια γυναικων, die Krone der Frauen. Bürger. B. 714. von Städten, prächtig. B. 806. αλς δια, das weite Weltmeer. A. 142. (ungefähr, wie im Hebr. Berg Gottes, Baum Gottes. Niemeyer.)

διοτρεφης, ο, η, Beiwort der Könige: vom Zeus genährt, edel, erhaben. A. 176.

διπλαξ, doppelt. Γ. 126.

διω, (*Dillen. W.*) ich fürchte. E. 566.

δμαω, jon. für δαμαω, ich beherrsche. Γ. 183.

δμωη, η, die Magd. Z. 323.

δυοπαλιζω, ich weise um. Δ. 472.

δοιω für δυω, zwei. Δ. 7.

δολιχοσκιος, ο, η, von der Lanze: weitfliegend (nach der Etymologie von δολιχος und κιω, für δολιχοκιος, wie Θεοστοκος f. Θεοτοκος.) Bürger übersetzt es: weithinschattend, (nach der Ableitung von σκια.) Mir scheint doch das erste natürlicher. Γ. 346. (In den Scholien wird es auch so erklärt: εις μακρον πορευομενον.)

δολομητης, und δολομητις, ο, η, betrügerisch. A. 540.

δολοφρονεω, ich bin verschlagen. Γ. 405.

δαλιος, α, ου, fklavisch. Ζ. 463.

δαλιχοδειρος, ό, ή, langhalfig. Β. 460.

δαπαω, ich töne, rausche. Δ. 504.

δαριπλυτος, ό, ή, lanzenberühmt. Β. 645.

δυσαης, εος, ό, ή, schwer wehend: vom schwülen Winde.
Ε. 865.

δυσηχης, ό, ή, schrecklich tönend. Β. 686.

δυσικλης, ό, ή, ruhmlos. Β. 115.

δυσμενης, ό, ή, feindlich: *Substant.* der Feind. Γ. 51.

δυσομαι (ein Homerisches von δυω gebildetes Verbum, wie
βησομαι, von βαινω) ich gehe hinein. Ζ. 136.

Δυσπαρις, der unglückliche Paris. Γ. 39.

δυσωνυμος, ό, ή, hassenswerth, abscheulich. Ζ. 255.

Ε.

εανον, το, Schleier, weibliche Kleidung (*peplum*).
Γ. 385.

εγγυαλιζω, ich gebe in die Hände. Α. 353.

εγγυθι, adv. nahe. Ζ. 317.

εγκεφαλος, ό, das Gehirn. Γ. 300.

εγκλινομαι. (*Dillen. W.*) πονος υμιν εγκηλιται, euch
kömmt die Arbeit zu: (*incumbit labor.*) Ζ. 78.

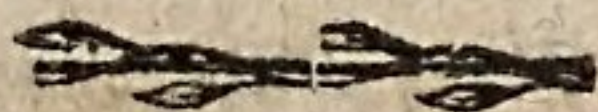
εγχεια, ή, der geschickte Gebrauch der Lanze, (Lanzen-
vermögen. *Bürger.*) Β. 530. die Lanze selbst. Γ.
137.

εγχεσιμωρος, ό, ή, lanzengeübt. Β. 692.

εγχεσπαλος, ό, der Lanzenschwinger. Β. 131.

εδος, εος, το, der Sitz. Α. 534.

εδητυς, ή, die Speise. Α. 469.



- εελδωρ, für ελδωρ, το, das Verlangen. A. 41,
 εεργαζω für ειργ. ich trenne, haue ab. E. 147.
 εεργω, εργω, ειργω, ich beschränke. Γ. 57. halte ab. Δ. 130.
 εεργω, εργω, ich unternehme. Γ. 57. ός με πακ' εοργε,
 der mich beleidigt hat. Γ. 351.
 ειαμενη, ή, die Wiese, wasserreiche Aue. Δ. 483.
 ειαρινος, η, ον, was im Frühling ist. ανθεα, Frühlings-
 blüthen. B. 89.
 ει δ'αγε, wolan denn! A. 524. Z. 376.
 ειδαρ, ατος, το, das Futter. E. 369.
 ειδομα, ich scheine. A. 228. bin ähnlich. B. 280. 791.
 ειθαρ, adv. sogleich. E. 337.
 ειλεω und ειλεω, (*Dillen. Wörterb.*) ich halte zurück,
 B. 294.
 ειλιπας, οδος, ό, ή, von Ochsen, fußschleppend. Z.
 424.
 ειλυω, ich hülle ein. E. 186.
 ειλω, ich schliesse ein. E. 203. versammle. E. 782.
 εινατειρ, ερος, ή, Mannes Bruders Frau. Z. 378.
 εινατος, für εννατος, der neunte. B. 295.
 εινοσιφυλλος, ό, ή, eigentl. blätterschüttelnd, d. i. waldig,
 B. 632.
 ειριον, το, für εριον, die Wolle. Γ. 388.
 ειροκομος, ό, ή, wollspinnend. Γ. 387.
 ειροποκος, ό, ή, wolltragend. E. 137.
 εισαμενος, (von ειδομα) recipr. sich gleich machend,
 B. 22.
 εισχυαβαινω, ich gehe zurück. Z. 74.
 εισηω, ich vergleiche. Γ. 197.
 εισοκεν, bis. B. 332.



εἶσος, ἡ, ον, gleich: ναυς (ισοτοιχος. Schol.) auf beiden Seiten gleich gebaut. A. 306. δαις (ισομοιρος. Schol.) gleich eingetheilt. A. 468. Athenäus B. 1. K. 10. führt Zenodots Erklärung an, dass δαις εἶση so viel, als δαις ἀγαθή sei, und die Stelle Δ. 48. wo vom Opfer eines Gottes die Rede ist, entscheidet nach Ernesti für die Richtigkeit dieser Erklärung. Homer selbst hat den Ausdruck: δαιτος ἐσθλης. A. 575.

εἰσω für εἰς, bis, zu. A. 71.

εἰς ὦπα, dem Ansehn nach. Γ. 158.

εἰως poet. für ἕως. Γ. 291.

ἐκαστογος, ὁ, der Ferntreffer (Apoll.) A. 147.

ἐκασθεν, fernhin. B. 456.

ἐκαστερθεν, von beiden Seiten. ὁμιλς, in beiden Heeren. Γ. 340.

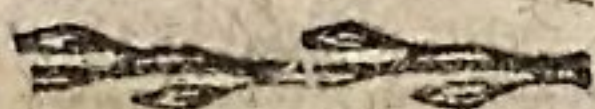
ἐκαστηβελετης, ὁ, der Ferntreffende (Apoll.) A. 75.

ἐκαστογχειρος, ὁ, ἡ, der Hundertarm. Bürger. A. 402.

ἐκαστομβη, ἡ, (Dillen. Wörterb.) eigentl. vermöge der Bedeutung des Worts, ein Opfer von hundert Ochsen: dann, ein grosses, prächtiges Opfer (von vielen Thieren: denn es durften nicht lauter Ochsen sein, sondern das Opfer wurde nur von ihnen wegen ihres Vorzugs vor andern Thieren benannt.) Z. 93. vergl. 115 werden δυοναιδενα βς Hekatomben genannt.

ἐκαστομβοιος, ὁ, ἡ, hundert Ochsen werth. B. 449. Andre sind der Meinung, dass durch dies Wort ein unbestimmter, hoher Werth ausgedrückt werde, und berufen sich auf Plutarchs Aussage, dass Thierbilder auf den alten Münzen geprägt waren. Doch scheint für die Bedeutung des bestimmten Werths die Stelle Z. 236. zu entscheiden.

ἐκασ-



ἑκατομπολις, ἡ, die hundert Städte hat, von Kreta. B.

649.

ἑκατος, ὁ, der Ferntreffer (*Apoll*). A. 385.

ἐκβρῖνω, *active*, ich bringe heraus. A. 438.

ἐκγίνομαι, ich entstehe woher. Διος ἐκγεγαυῖα, *Zeus*
Tochter. Γ. 199.

ἐκδηλος, ὁ, ἡ, berühmt. E. 2.

ἐκηβολία, ἡ, das Weitschießen. E. 54.

ἐκηβολος, ὁ, der Feintreffende: Beiname *Apolls*. A.
14.

ἐκθεσφατον, το, das Orakel, Zeichen (von Göttern).
E. 64.

ἐκκαίδεκαδωρος, ὁ, ἡ, sechzehn Hand hoch. Δ. 109.
(δωρον hiefs bei den Alten auch: die flache Hand).

ἐκκατείδω, ich sehe herab. Δ. 508.

ἐκκομίζω, (*Dillen. Wörterb.*) ich Sorge für jemand. E.
359.

ἐκκυλιω, ich wälze herab. Z. 42.

ἐκλανθανω, ich mache vergessen. B. 600.

ἐκμυζω, ich sauge aus. Δ. 218.

ἐκνοσεω, ich kehre zurück. E. 157.

ἐκπαγλος, ὁ, ἡ, schrecklich. A. 146. ἐκπαγλα εφίλησα,
ich habe innig geliebt. Γ. 415.

ἐκπαγλως, *adv.* eben das. A. 268. heftig, unbändig. B.
357.

ἐκπαιφασσω, ich stürze wild hinein. E. 803.

ἐκπερθω, ich verwüste. A. 19. τα πολιων ἐξεπραθομεν,
was wir aus den Städten raubten. A. 125.

ἐκπρεπης, ὁ, ἡ, hervorglänzend. B. 483.

ἐκσωζω, ich errette. Δ. 12.

ἐκυρος,

ἐκυρὸς, ὁ, der Schwiegervater. Γ. 172.

ελατηρ, ἦρος, ὁ, überhaupt: einer, der etwas fortstößt, ein Treiber. besonders: ein Ritter. Δ. 145.

ελαυνειν (*Dill. W.*) πολων, Getümmel erregen. A. 575.

ελδομαι, ich wünsche. E. 481.

ελεαιρω, ich erbarme mich. B. 27.

ελεγχης, ὁ, ἡ, schimpflich. ελεγχισον θεμεναι τινα, jemanden höchlich beschimpfen. B. 285. ελεγχισος ικοιμην, ich würde mit Schande zurückkehren. Δ. 171.

ελεγχος, το, (*Schimpfwort*) der Schurke. B. 235.

ελελίσσω, fut. ἔξω, ich schüttele, erschüttere. A. 530. drehe herum. B. 316. wende um. Z. 106.

ελεοθρεπτος, ὁ, ἡ, im Sumpf gewachsen. B. 776.

ἐλικωπις, ὁ, ἡ, (*vermöge der Ableitung von ἔλίσσω, ich drehe frisch herum*), der funkelnde, lebhaft Augen hat, (*stralenäugig. Bürger.*) A. 98. *Die gewöhnliche Uebersetzung dieses Worts ist: schwarzäugig, dunkeläugig; wie könnte es aber dann von allen Achäern gesagt werden, denen dies Beiwort so oft gegeben wird?*

ἐλικωψ, ωπος, ὁ, ἡ, eben das. A. 389.

ἐλίσσω für εἶλ, ich hülle ein. A. 317.

ἐλνεσιπεπλος, ἡ, schleiertragend, geschleiert. Z. 442.

ἐλκηθμος, ὁ, die Entführung. Z. 465.

ἐλος, εος, το, der Sumpf. Δ. 383.

ελπομαι, ich hoffe. Γ. 112.

ἐλωρ, το, was geraubt wird, die Beute. E. 488.

ἐλωριον, το, eben das. A. 4.

εμβασιλευω τι, ich beherrsche jemanden. B. 206.

εμμαπεως, adv, eilig. E. 836.



εμμχω, ich bin begierig. εμμεμαως, ὁ, begierig, hurtig. E. 142. 240.

εμπασσω, ich streue hinein: tropisch, webe hinein. Γ. 126.

εμπειρω, ich durchbohre. σπλαγχνα, stecke die Eingeweide an den Bratspieß. B. 426.

εμπης, adv. doch. A. 562.

εμπλην, adv. nahe bei. B. 526.

εμπρηθω, ich blase, (vom Winde.) εν ανεμος πρησεν ισιον, der Wind blies in die Segel. A. 481.

εμφυμι, ich hänge mich an. ὡς εχετ' εμπεφυυια, als sie ihn fest umschlang. A. 513. Z. 406.

εναισιμος, ὁ, ἡ, (fatalis) glücklich. B. 353. billig urtheilend. Z. 521. εναισιμον, zu rechter Zeit. Z. 519.

εναλιγκιος, ὁ, ἡ, gleich. E. 5.

εναρα, τα, die Beute (dem überwundenen Feinde abgenommen: spolia). Z. 68.

εναριζω, ich tödte. A. 191.

εναριθμιος, ὁ, ἡ, mitgezählt: daher, geachtet. B. 202.

ενδεκαπηχυς, ὁ, ἡ, elf Ellen lang. Z. 319.

ενδεξια, adv. von der Rechten anfangend: eine Glosse aber erklärt es durch επιδεξιως, geschickt, und dies zieht Ernesti vor, weil das Mundschenkenamt bei den alten Königen eine gewisse Geschicklichkeit erforderte. A. 597.

ενδεω, ich binde an. ενεδησε ατη, er hat in Unheil verstrickt. Bürger. B. 111.

ενεικω, ich bringe. Z. 258.

ενεπω, ich erzähle. B. 761.

ενερτερος, α, ον, tief in der Erde vergraben. E. 898.

ενιπη,

- επιπη, ἡ, der Verweis. Δ. 402. κρατερη, Drohworte.
 E. 492.
 επιπτω, ich schelte, fahre jemanden an. B. 245.
 επισπω, ich sage. B. 80.
 εννεαβοιος, ὁ, ἡ, neun Ochsen werth. Z. 236.
 εννεσια, ἡ, der Rath, das Anstiften. E. 894.
 εννημαρ, neun Tage hindurch. A. 53.
 ενοπη, ἡ, das Geschrei. Γ. 2.
 ενορω, ich erzeuge. A. 599.
 ενσρεφομαι, ich drehe mich. E. 306.
 εντεα, τα, die Waffen. Γ. 339.
 εντεινω. (*Dillen. W.*) εντεταται διφρος ιμασι, der Sessel
 hing in Riemen. E. 728.
 εντοσθε, adv. innerhalb. Δ. 454.
 εντροπαλιζομαι, ich kehre mich um. Z. 496.
 εντυω, ich bereite. E. 720.
 Ενυαλιος, *Ares* oder *Mars*. B. 651.
 ενυπνιον, adv. im Schlafe. B. 56.
 ενωπη, ἡ, der Anblick. ενωπη, dativ. adverbial, öffent-
 lich. E. 374.
 εξαγω, γυνυμι, ich zerbreche. E. 161.
 εξαινυμαι, ich nehme weg. E. 155.
 εξακεομαι, ich heile. Δ. 36.
 εξαλαπαζω, ich beraube, zerstöhre. A. 129.
 εξαλλομαι, ich springe heraus. E. 142.
 εξαπινης, poet. für εξαιφνης, adv. schnell. E. 91.
 εξαποδιομαι, ich verjage. E. 763.
 εξαπολλυμαι, ich werde umgebracht. Z. 60.
 εξαρπαζω, ich entreisse. Γ. 380.
 εξαυδαω, ich rede. A. 363.



ἐξείης, *adv.* nach der Ordnung. A. 448.

ἐξείμι, ich entstehe. *Θεας ἐξεμμεναι*, einer Göttin Sohn sein. Z. 100.

ἐξεναρίζω, ich erschlage. Δ. 488.

ἐξερειν τινι, jemanden versichern. A. 203.

ἐξίημι, ich sättige. A. 469.

ἐξονομαινω, ich benenne. Γ. 166.

ἐξονομαζω, ich rede an. A. 361.

ἐξορω, ich springe heraus. Γ. 325.

ἐξυπανισημι τινος, ich erhebe mich über etwas. B. 267.

ἐπαγειρω, ich sammle. A. 126.

ἐπαιγίζω, ich stürze. B. 148.

ἐπαῖσσω, eben das. B. 146.

ἐπαιτιος, ὁ, ἡ, der Schuld hat. A. 335.

ἐπαμειβομαι, ich wechsle. *νικη ανδρας επαμειβεται*, der Sieg wechselt bei den Menschen. Z. 339.

ἐπαμυνω, ich helfe. E. 685.

ἐπανθεω, ich wachse. B. 219.

ἐπαπειλω, ich drohe. A. 319.

ἐπαρχομαι, ich fange an. A. 471.

ἐπασσυτερος, α, ον, was dicht auf einander folgt, einer über den andern. *λαοι θυησκον επασσυτεροι*, Völker starben auf Völker dahin. Bürger. A. 383.

ἐπαυραομαι, ich genieße. *επαυρασθαι βασιληος*, um des Königs willen büßen. A. 410. Z. 353.

ἐπειγω, (*premo*) ich dränge. E. 622. ich eile. B. 354. *ανεμων επειγομενων*, beim Wehen der Winde. E. 501.

ἐπεινω - επεινε, es ist billig. A. 126.

επεσβολος, ὁ, der auf jemanden losfährt (mit Worten). B. 275.

επευ-

επευφημεω, ich bezeuge mein Wohlwollen, gebe Beifall.

A. 22.

επυχομαι, ich prahle. E. 119.

επην, adv. wenn. Δ. 239.

επιαρηγω, ich helfe. A. 408.

επιαχω, ich schreie laut. E. 860.

επιβαλλομαι, (*Dillen. Wörterb.*) ich strebe. Z. 68.

επιβαστω τινος, ich stürze in etwas hinein. B. 234.

επιβριθω, vom Regen, ich stürze herab. E. 91.

επιγναμπτω, ich krümme, beuge. επιγναμψασα ηηρ,
mit gebeugtem, beklommenem Herzen. A. 596.
ich bewege, erweiche. B. 14.

επιγραφω, (*Dillen. W.*) ich verwunde leicht, streife.
Δ. 139.

επιδεξιος, ό, ή, was zur rechten Hand ist. επιδεξια, adv.
rechts. B. 353.

επιδευης, ό, ή, dürftig. E. 481.

επιδευομαι, (*Dillen. W.*) τινος, ich stehe jemanden nach,
bin schwächer. E. 636.

επιδεω, vom Tode, ich ergreife, fessele. Δ. 517.

επιδινεω, ich schleudere herum. Γ. 378.

επιεικελος, ό, ή, gleich. A. 205.

επιεικτος, ό, ή, nachgiebig. E. 892.

επιελπομαι, ich hoffe. A. 545.

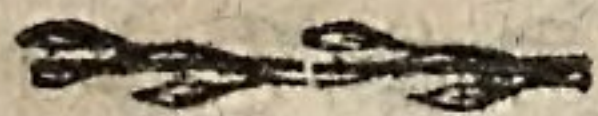
επιεννυμι, ich ziehe an. αναιδειην επιειμευς, du Scham-
loser! A. 149.

επιηρος, angenehm. επιηρα φερειν, schmeicheln, sich
einem gefällig beweisen. A. 572.

επιθαρσυνω, ich stärke, tröste. Δ. 183.

επιθρωσκω, ich springe auf etwas umher. Δ. 177.

επικευθω, ich verhehle. E. 816.



- ἐπικίδνυμι τινι, ich verbreite mich über etwas. B. 850.
 ἐπικραίνω τινι, ich erfülle, gewähre einem etwas. A.
 455. B. 419.
 ἐπικρος, ὁ, ἡ, Helfer, Bundsgenosse. B. 130.
 ἐπιλείβω, (*libare*) für die Götter Wein ausgießen. A.
 463.
 ἐπιλευσσω, ich sehe. Γ. 12.
 ἐπιμκινομαι, ich rase: *trop.* τινι, ich entbrenne vor Liebe.
 Z. 160.
 ἐπιμαιομαι, ich treibe an. E. 748.
 ἐπιμαομαι, ich berühre: von *Wunden*, ich prüfe. Δ.
 190.
 ἐπιμείδω, ich lächle an. Δ. 356.
 ἐπιμεμφομαι τινος, ich beklage mich über jemanden. ευ-
 χωλης, von einem Gotte: ich bin aufgebracht über
 (nicht bezahlte) Gelübde. A. 65. /
 ἐπιμισγομαι, (*Dillen. W.*) ich lasse mich ins Gefecht
 ein. E. 505.
 ἐπιμυσσω, ich beiße die Lippen zusammen. Δ. 20. *An-*
dere alte Ausleger geben es durch spötteln. Ernesti ist
für die erste Erklärung.
 ἐπιορκος, ὁ, ἡ, meineidig. το ἐπιορκον, der Meineid. Γ.
 279.
 ἐπιπειθομαι, ich gehorche. A. 218.
 ἐπιπλωμι oder ἐπιπλωω ποντον, *poët.* ich schiffe übers
 Meer. Γ. 47. Z. 291.
 ἐπιπροίημι, ich werfe auf jemanden. Δ. 94.
 ἐπιπωλεομαι, ich durchlaufe. Γ. 196.
 ἐπιρρῶθος, ὁ, ἡ, hülfreich. Δ. 390.
 ἐπιρρῶννυω, ich schüttle heftig. A. 529.
 ἐπισειω, ich bewege, reize an. Δ. 167.

ἐπισευω,

ἐπισυνω, eben das. εἰ τοι θυμός ἐπείσσυται, wenn dein Sinn darauf steht. A. 173. ἐπέσσευντο — λαοί, das Volk strömte zusammen. B. 86. ἐπέσσυμενος, einstürmend. Δ. 527.

ἐπισπαω, (*Dillen. Wörterb.*) ich erreiche. B. 359.

ἐπισσῶτρον, το, der Beschlag des Rades, die Schienen, E. 725.

ἐπισυναχομαι, ich seufze mit. Δ. 154.

ἐπιζεφω, ich umkränze: auch, ich fülle bis oben an. κρητῆρας ἐπέσεψαντο ποτοιο, sie füllten die Becher bis oben an den Kranz mit Wein an. A. 470. (*vina coronant. Virg. Aen. I. 724.*)

ἐπισφύριον, το, die Schnalle, Spange (*über dem Knöchel*). Γ. 331.

ἐπιταρρόθος, ὁ, ἡ, helfend. E. 508.

ἐπιτοξάζομαι τινι, ich ziele nach jemanden. Γ. 79.

ἐπιτροχαδην, adv. kurz, rundweg, von Worten, wie die Lakonische Sitte war. Γ. 213.

ἐπιφραζομαι, ich überlege. B. 282.

ἐποιχομαι τι, ich besorge etwas, beschäftige mich womit. A. 31. ich greife an. A. 50.

ἐπομοω, ich schwöre dazu. A. 233.

ἐπορεγω, ich strecke aus: ich werfe die Lanze. E. 335.

ἐπορῶ, ich falle an. Γ. 379.

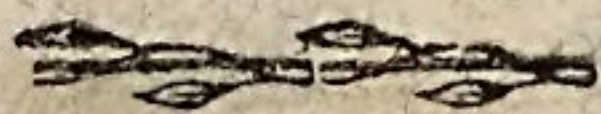
ἐπορω, ich reize an. E. 765.

ἐποψιος, ὁ, ἡ, allen sichtbar; im schlechten Sinne: schimpflich handelnd. Γ. 42.

ἐπταπυλος, ὁ, ἡ, sieben Thore habend: (*Thebe*). Δ. 406.

ἐπω, (*Dillen. Wörterb.*) τευχέα, ich putze, glätte die Waffen. Z. 321.

ερατεινος,



ερατεινος, η, ου, anmuthig, liebenswürdig. B. 532.

ερατος, η, ου, lieblich. Γ. 64.

εργω, Siehe εεργω.

ερδω, und ἐρδω, ich opfere. A. 315. ich thue. Δ. 29.

ερεβεννος, η, ου, schwarz, finster, νυξ, Nacht des Todes. E. 659.

ερευνα, ich frage. Γ. 190.

ερειδομαι, (Dillen. W.) ich lehne mich auf. B. 109.
dringe ein. Γ. 358.

ερειπω, (Dillen. W.) passive, ich stürze. Δ. 462.

ερεμνος, η, ου, schwarz, furchtbar. Δ. 167.

ερεπτω, ich rupfe aus, esse; von Thieren. B. 776. E. 196.

ερετμος, ὁ, und ερετμον, το, das Ruder. A. 435.

ερεφω, (Dillen. W.) ich bekränze. A. 39.

ερεω, (Dill. W.) ich verlange, befehle. A. 332.

εριβωλαξ, fruchtbar, fett: vom Acker. A. 155.

εριγδσπος, ὁ, ἡ, vom Zeus: schrecklich tönend, donnernd. E. 672.

εριδαινω, ich zanke. A. 574.

εριζω, (Dillen. W.) ich wetteifere. B. 555.

εριηρος, ὁ, ἡ, genau verbunden, von Freunden. Plural.

εριηρες: ἑταιροι, getreue, geliebte Gefährten. Γ.

47. 378.

εριθηλης, ὁ, ἡ, grünend. E. 90.

ερικυδης, ὁ, ἡ, herrlich. Γ. 65.

ερισμα, το, der Zank. Δ. 38.

εριτιμος, ὁ, ἡ, kostbar. B. 447.

ερμος, το, Zaun: auch, Brustwehr. A. 284. οδοντων,
Schrannen der Zähne, Bürger. Δ. 350.

εσμα,

ἔρμα, το, (*Dillen. Wörterb.*) die Stütze: auch, Balken, (die unter die Schiffe, wenn sie am Ufer standen, gelegt wurden). A. 486. ἔρμα οδυων, Stifter der Schmerzen, vom Pfeil. Δ. 117.

ερος, ε, ο, äolisch für ερωε, ωτος, ο, das Verlangen. A. 469.

ερυκακew, ich halte zurück. E. 262.

ερυσιπτολιε, η, die Städteschützerin (*Pallas*). Z. 305.

ερυω, (*Dillen. W.*) vom Degen, ich ziehe heraus. A. 190. ερυασθαι επος, dem Befehle gehorchen. A. 216. δεμιαε, die Gesetze bewahren. A. 239. ich halte auf. E. 538.

ερωew, (*Dill. W.*) ich säume. B. 179.

ερωη, η, der Stofs, Hieb, (Schwungkraft, *Bürger.*) Γ. 62.

εεαγω τινα, ich gehe zu jemanden. Z. 252.

εεαθρεw, ich erblicke. Γ. 450.

ετομενοι, οι, die Nachkommen. B. 119.

εεοπτομα, ich erblicke. E. 212.

εεπομα für εεπομ. ich folge. Γ. 239.

εεσυμενωε, adv. eilig, sogleich. Γ. 85.

εεχαταw, ich bin der Letzte, Aeufferste. B. 508. εεχατωσα, die Grenzstadt. B. 616.

εεαρη, η, für εεαιρα, die Freundin, Genossin. Δ. 441.

εεεοε, α, ον, wahr. B. 300.

εεερωθεν, adv. von der andern Seite, gegen über. A. 247. auf einem andern Orte. Γ. 230.

εεερωσε, adv. anders wohin. Δ. 492.

εεητυμον. adv. gewifs. A. 558.

εεωειοε, ο, η, umsonst, ohne Wirkung. Γ. 368.



εὐδμητος, ὁ, ἡ, schöngebaut. A. 448.

ευειδης, ὁ, ἡ, schöngebildet. Γ. 48.

ευεργης, ὁ, ἡ, schöngearbeitet. E. 585.

εὐζωνος, ὁ, ἡ, schöngegürtet. A. 429.

ευκηλος, ὁ, ἡ, ruhig. A. 554.

ευκνημις, ὁ, ἡ, mit einem Beinharnisch versehen, fußgeharnischt. A. 17.

ευκτιμενος, η, ον, schöngebaut. B. 501.

ευκτιτος, ὁ, ἡ, eben das. B. 592.

ευκυηλος, ὁ, ἡ, schöngeründet. E. 453.

εὐμμελις, ὁ, ἡ, jon. für ευμελις, 8, lanzenkundig. Δ. 47.

ευνχιόμενος, η, ον, volkreich. A. 164.

ευναομαι τινι, (Dillen. W.) ich schlafe bei jemanden. B. 821.

ευνη, ἡ, (Dillen. W.) der Anker. A. 436.

εὐξοος, ὁ, ἡ, schöngeglättet. B. 390.

ευπατερεια, ἡ, die Edelgeborne. Z. 292.

ευπεπλος, ὁ, ἡ, von Frauen, schöngeschleiert. E. 424.

ευπηκτος, ὁ, ἡ, gutgebaut. B. 661.

ευπλεκης, ὁ, ἡ, schöngeflochten. B. 449.

ευπρυμνος, ὁ, ἡ, von Schiffen, mit einem schönen Hintertheil versehen. Δ. 248.

ευπωλος, ὁ, ἡ, rossenährend. E. 551.

εὐρρεϊτης, ὁ, ἡ, schönfluthend. Z. 34.

εὐρρεϋς, εια, υ, eben das. Z. 508.

ευρυαγυιος, α, ον, von Städten, gassengeräumig. Bürg. B. 12.

ευρυκρειων, ὁ, ἡ, weitherrschend. A. 102.

ευρυοψ,

ευρυοψ, vom Zeus, weitschauend: nach andern, weit-
donnernd. A. 498. E. 265.

ευρυχορος, ὅ, ἥ, was weite Gefilde hat. B. 498.

εὐσσελμος, ὅ, ἥ, wohlberudert. B. 170.

ευτε, wenn. A. 242.

ευτειχεος, ὅ, ἥ, gut ummauert. A. 129.

ευτυκτος, ὅ, ἥ, schöngearbeitet. Γ. 336.

ευφυης, ὅ, ἥ, (*Dillen. W.*) schöngewachsen. Δ. 147.

ευφρων, ὅ, ἥ, active, erfreuend. Γ. 246.

ευχετομαι, ich thue Gelübde. Z. 268.

ευχομαι, (*Dillen. W.*) ich prahle, rühme von mir.
A. 91. 397.

ευχος, εος, το, der Ruhm. E. 654.

ευχωλη, ἥ, das Gelübde. A. 65. der Ruhm. καὶ δὲ ευ-
χωλην Πριαμῷ λιποיעν -- Ἑλενην; sollen sie so die-
sen Ruhm, Helenen, dem Priamus lassen? B. 160.
das Jauchzen. Δ. 450.

ευωδης, ὅ, ἥ, wohlriechend. Γ. 382.

εφαλος, ὅ, ἥ, am Meer gelegen. B. 538.

εφαπτομαι, ich stehe bevor, bedrohe (*immineo*), B. 15.

εφεζομαι, ich setze mich. E. 460.

εφεσιος, ὅ, (*Dill. W.*) ein Bürger. B. 125.

εφετμη, ἥ, der Auftrag. A. 495.

εφευρισκω, ich finde. B. 198.

εφοπλιζω, ich bereite. Δ. 344.

εχεπευκης, ὅ, ἥ, tödlich. A. 51.

εχθοδοπεω τινι, ich zanke mit jemanden. A. 518.



εχω, (*Dillen. W.*) ich unterdrücke. B. 98. beschütze.
 E. 473. lenke. E. 752. θυγατηρ εχετο Ἑκτορι,
 die Tochter heirathete den Hektor. (εχει, vom
 Manne: εχεται, von der Frau.) Z, 398.
 εως. (*Dillen. W.*) indem, A. 194.

Z.

Ζαθεος, η, ου, sehr herrlich: gewöhnliches Beiwort berühm-
 ter Städte. A. 38.
 Ζαυοτος, ο, η, ganz rasend. Γ. 220.
 Ζαχρειος, ο, η, gewaltsam, mächtig. ανεμος, heftig
 rauschender Wind. E. 525.
 Ζειδωρος, ο, η, von der Erde: lebenschenkend. B. 548.
 Ζωμα, το, die Binde. Δ. 187.
 Ζωνη, η, (*Dillen. Wörterb.*) die Rüstung. B. 79. (*Bei
 den Alten hiefs ζωσασθαι, sich rüsten. Vergl. Λ.
 15.*)

H.

ηβαιος, α, ου, klein. εδ' ηβαιον, nicht lange. B. 380.
 ηγαθεος, εη, εου, von Oertern: herrlich, vortrefflich,
 A. 252. heilig Z. 133.
 ηγερεθω, ich versammle. Γ. 231.
 ηγητωρ, ο, der Führer. B. 79.
 ηδη, (*Dill. W.*) ehimals. Γ. 184.
 ηδος, το, die Wonne. A. 576.
 ηδυεπης, ο, η, sanftredend, vom Nestor. A. 248.
 ηελιος, ο, für ηλιος, die Sonne. A. 475.

περιβομαί, jon. für περιβ. ich flattere umher, bin leichtsinnig: von jungen Leuten. Γ. 108.

περιος, α, ου, früh mit Tagesanbruch. Α. 497.

περοειδης, ό, ή, was zur Luft gehört. περοειδες, το, der Luftraum. Ε. 770. Andere übersetzen es: dunkel, oder: ein durch Dunkelheit begrenzter Raum: das erste scheint aber natürlicher.

πηρ, ή, für αηρ, der Nebel. Γ. 381.

πιδιος, eine ehrfurchtsvolle Anrede des jüngern Bruders an den ältern beim Homer und den Alten: theurer Bruder. Ζ. 518.

πιοςεις, vom Fluss, der ein hohes Ufer hat: hochumschränkt. Ε. 36.

πισος, ό, ή, von Kühen, nicht angeschirrt (ans Joch), des Stachels unkundig. Ζ. 94.

πλετωρ, ό, (Homerisches Wort) die Sonne. Ζ. 513.

πιαθοεις, εσσα, εν, sandig. Β. 77.

πμεν — — ηδε, so wohl — — als auch. Β. 789.

πιμιονος, ά, ή, das Maulthier. Β. 852.

πιμιτελης, ό, ή, eigentl. halbvollständig; vom Hause, eines seiner Herren beraubt, (verwittwet. Bürger.) Β. 701.

πμω, (Dill. Wörterb.) active, ich beuge. Β. 148.

πνεμοεις, vom Winde bestürmt. Β. 606.

πινιον, το, der Zügel. Γ. 261.

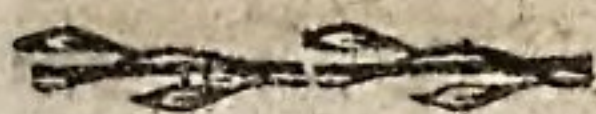
πινιοχευς, ό, der Fuhrmann. Ε. 505.

πινιοχος, ό, eben das. Ε. 231.

πνις, ιος, ή, von Kühen, jährig. Ζ. 94.

πνορεα, ή, die Stärke. Δ. 303.

ππειρος, ή, festes Land. Α. 485.



- ηπεροπευτης, ὁ, der Verführer. Γ. 39.
 ηπεροπευω, ich verführe. Γ. 399.
 ηπιοδωρος, ὁ, ἡ, milde. Ζ. 251.
 ηπ8, entweder. Ζ. 438.
 ηριγενεια, ἡ, die Frühgeborne, von der *Aurora*. Α. 477.
 ητορ, το, das Herz. Α. 188. das Leben. Ε. 250.
 ηῦνομος, ὁ, ἡ, poët. für ευνομος, schönlockig. Α. 36.
 ηῦς, ηεια, υ, jon. für εὔς, schön. Β. 653. tapfer, (wie
 mehrentheils beim Homer). Ε. 628.
 ηυτε für ευτε, gleichwie. Α. 359.
 ηχη, ἡ, das Getöse. Β. 209.
 ηχηεις, tönend. Θαλασσα ηχηεσσα, des Meers Wogen-
 getöse. Bürger. Α. 157.
 ἡχι, wo. Α. 607.

Θ.

- Θαλερος, (*Dill. W.*) von Thränen, reichlich strömend.
 Β. 266.
 Θαλπωρη, ἡ, eigentl. die Wärme: trop. die Freude, der
 Trost. Ζ. 412.
 Θαμειος, α, ον, häufig. Α. 52.
 Θαπτω, (*Dillen. Wörterb.*) ich bin betäubt, erstarre vor
 Furcht. Δ. 243.
 Θεινω, ich schlage. Α. 588. Ζ. 135.
 Θεμις εσι, es geht an, läßt sich thun. Β. 73.
 Θεναρ, αρος, το, die Hand. Ε. 339.
 Θεοειδης, ὁ, ἡ, göttlich gebildet. Β. 623.

Θεοεικελος, ὁ, ἡ, gottgleich. A. 131. (Es ist mit dem vom Achill oft gebrauchten *διος* einerlei, und zeigt einen gewissen Vorzug des Körpers oder Geistes an.)

Θεοπροπεω, ich weissage. A. 109.

Θεοπροπια, ἡ, Weissagung, Orakelspruch. A. 87.

Θεοπροπιον, το, eben das. A. 85.

Θεσικελος, ὁ, ἡ, wundernswürdig. Γ. 130.

Θεσπεσιος, α, ον, göttlich. A. 591. alles, was in seiner Art groß ist, wie *διος*. S. *διος*. *χαλκος Θεσπεσιος*, herrliches Eisen. A. 457.

Θην, Ausfüllungspartikel, wohl, etwa. B. 276.

Θηρητηρ, ὁ, der Jäger. E. 51.

Θιν, oder *θις*, ὁ, ἡ, das Ufer. A. 34.

Θλαω, ich zerbreche. E. 307.

Θοος, α, ον, (*Dillen. Wörterb.*) rüftig. E. 536. 571.

Θουρις, ἡ, vom Mascul. *Θουρος*, heftig, muthig. Δ. 234.

Θουρος, ὁ, eben das. E. 30.

Θως, adv. schnell. Γ. 325.

Θρασυμενων, ὁ, ἡ, muthig. E. 639.

Θρασυς, (*Dillen. Wörterb.*) von der Schlacht, wüthend. Z. 254.

Θρεπτρα, τα, Kostgeld, Bezahlung für Pflege. Δ. 478.

Θροος, ὁ, das Geschrei. Δ. 437.

Θυμαλγης, εος, ὁ, ἡ, vom Zorn, herzquälend. Δ. 513.

Θυμολεων, ὁ, ἡ, löwenherzig. E. 639.

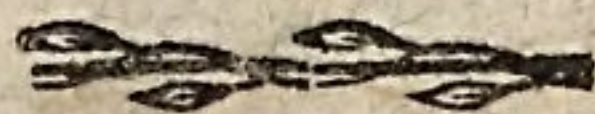
Θυμος, ὁ, (*Dill. W.*) das Leben. A. 205. *Θυμος δευομενος*, des Lebens mangelnd. Γ. 294.

Θυμοφθορος, ὁ, ἡ, todbringend, verderblich, Z. 169.

Θυνω, ich eile. B. 446.

Θυος, εος, το, das Räuchwerk. Z. 270.

Θυρα,



θυρα, ἡ, (*Dillen. W.*) Halle, Hof. B. 788.

θυραξ, *adv. eigentl. aus dem Hause: hernach, heraus.*
E. 694.

θυρετρον, το, die Pforte. B. 415.

θυσανος, ὁ, die Troddel, der Quast. B. 448.

θυσθλα, τα, die Bacchusstäbe, Weinlaubstäbe (*thyrsi*).
Z. 134.

θυσσανοεις, schön umrandet, von der Aegide. E. 738.

θυω, ich rase. A. 342.

θυρηξ, ὁ, jon. für θυραξ, (*Dillen. W.*) der Panzer.
Δ. 133.

θυρησσω, ich rüste. A. 226.

I.

ιαχω, (*Dill. W.*) von der Welle, ich rausche. A. 482.

ιδε, und. E. 3.

ιδνωω, ich krümme mich, beuge den Kopf zurück (*wie einer, der Schläge bekommt, zu thun pflegt*). B.
266.

ιεμαι, (*Dillen. W.*) mich verlangt. B. 154.

ιερευω, ich opfere. B. 402.

ιητηρ, für ιατηρ, ὁ, der Arzt. B. 732.

ιθμα, το, der Gang. E. 778.

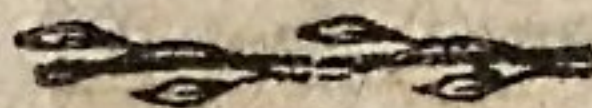
ιθυνω, oder υω, ich gehe grade zu. Δ. 507.

ιθυσ, ος, ἡ, der Angriff. Z. 79.

ικανω, ich komme. A. 254.

ικελος, η, ου, gleich. B. 468.

- ικμενος, ὁ, vom Winde, glücklich zur Fahrt. A. 479.
 ιλαδου, adv. haufenweise. B. 93.
 ιμασσω, ich peitsche. B. 782.
 ιμεροεις, reizend. Γ. 397.
 ιμερτος, η, ου, hold, angenehm. B. 751.
 ινα, (Dillen. W.) wo. B. 558. 604.
 ινιον, το, der Hinterkopf. E. 73.
 ιξαλος, ὁ, ἡ, vom Steinbock, hüpfend: nach andern,
 üppig, geil. Δ. 105.
 ιουωρος, ὁ, pfeilkundig. Δ. 242.
 ιος, α, ου, einer, einzig. Δ. 437.
 ιοτης, ἡ, der Wille. E. 874.
 ιοχεαιρα, ἡ, von der Artemis oder Diana: die Pfeil-
 erfreute. E. 53.
 ιππειος, η, ου, was zu Pferden gehört. E. 799.
 ιππηλατης, ε, ὁ, der Pferdebändiger. B. 23.
 ιππιοχαιτης, ὁ, ἡ, mit einem Rossschweif versehen.
 λοχος, der mähnenumwehte Federbusch. Z. 469.
 ιπποβοτος, ὁ, ἡ, rossenährend. B. 287.
 ιπποδαμος, ὁ, der Rossebändiger. B. 23.
 ιπποδαυς, εια, υ, vom Helm, mit einem Busch von
 Pferdehaaren versehen, (mähnenumflattert: Bürg.)
 Δ. 459. κορυθος λαβεν ιπποδατειης, er fasste ihn
 am Rosshaartoste des Helms. Bürger. Γ. 369. schweif-
 umweht. Stollberg. Z. 9.
 ιπποκορυσης, ὁ, eigentl. ein tapferer Reiter: (εφιππος
 ὁπλιτης. Porphy. Quæst. Hom. §. 15.) dann, ein
 Krieger. B. 1.
 ιπποσυνη, ἡ, die Kunde des Wagens. Δ. 303.



- ἰππῆρις, ἡ, Beiwort des Helms: mit Pferdehaaren geschmückt. κυνη, Rossbuschhelm. Bürger. Γ. 337.
- ἰπτω, (Dillen. W.) ich strafe. B. 193.
- ἱερός, für ἱερός, heilig. Δ. 416.
- ἰσοθέος, ὁ, ἡ, gottgleich. B. 565.
- ἰσοφρίζω τινι, ich bin einem gleich: (κατὰ) μένος, ich kann ihn bestehn. Stollberg. Z. 101.
- ἰσάμην (Dillen. W.) προσθε, ich vertheidige, vertrete. Δ. 54.
- ἰσιον, το, das Segel. A. 433.
- ἰσοδοκη, ἡ, der Ort, wohin der herabgelassene Mast gelegt wird, (Behälter. Bürger.) A. 434.
- ἰσός, ὁ, das Gewebe. A. 31. Mast. A. 434.
- ἰσχαναω, ich halte zurück. E. 89.
- ἰσχομαι, ich mäffige mich. A. 214.
- ἰτυς, ἡ, die Ründung, der Kranz des Rades. Δ. 486.
- ἰφθίμος, η, ον, tapfer. A. 3. stark. Γ. 336. edel. E. 415.
- ἰφι, adv. stark. A. 38.
- ἰφίς, ἰος, ὁ, ἡ, stark, fett. E. 556.
- ἰχωρ, ωρος, ὁ, (Dillen. W.) Feuchtigkeit, die den Göttern statt des Bluts dient. E. 340. vergl. 341-42.
- ἰωη, ἡ, (Dillen. Wörterb.) das Wehen. Δ. 276.
- ἰωνη, ἡ, das Geschrei. E. 521. Nach andern: Verfolgung. E. 740.

K.

καγχαλαω, ich lache; auch, springe. Γ. 53. E. 514.

καταπτω,

καθαπτω, ich rühre. καθαπτεσθαι επεεσσιν, mit Worten schmeicheln. A. 582.

καθυπερθεν, adv. drüber, von oben her. B. 754.
Γ. 337.

καιριος, α, ου, (Dillen. W.) tödlich. Δ. 185.

κακηειω, für κατακ. ich schlafe, ruhe. A. 606.

κακομηχανος, ο, η, unglückstiftend. Z. 344.

καλλιγυναιξ, ο, η, von einer Stadt: mit schönen Frauen verfehn, (schönbeweibt. Bürger.) B. 683.

καλλιθριξ, ο, η, von Pferden: schönbehaart. E. 323.

καλλιπαρης, ο, η, schönwangig. A. 143.

καλλιρροος, ο, η, schönfließend. B. 752.

καμοντες, οι, die Verstorbenen. Γ. 278. vergl. Ψ. 72.

καμπυλος, η, ου, krumm. Γ. 17.

καν, adv. gewiss. E. 273.

καπνιζω, ich mache Rauch, zünde Feuer an. B. 399.

καρα, το, indeclin. und καρα, η, das Haupt. Δ. 443.

καρηνομων, σσα, ου, von den Achäern: hauptumlockt. Bürger. B. 11.

καρηνον, το, (Dillen. W.) der Gipfel. B. 735.

καρπαλιμως, adv. hurtig. A. 359.

καρτεροθυμος, ο, η, muthbeseelt. E. 277.

καρτερος, (Dill. W.) grausam. E. 757.

καρτισος, der beste, tapferste. A. 266.

κασιγνητη, η, die Schwester. Δ. 441.

κασιγνητος, ο, der Bruder. Γ. 333.

κατα, (Dill. W.) κατ' εμαυτον, nach meinen Kräften. A. 271. κατα σφεας, ein jeder für sich. B. 366.

καταβοσκομαι, vom Vieh, ich weide ab. E. 162.



- καταδυμι*, von der Sonne: ich gehe unter. A. 475.
μαχην, ich gehe ins Gefecht. Γ. 241.
καταθνητος, ὁ, ἡ, sterblich. E. 402.
κατακοιρανέω, ich walte. E. 332.
κατακοσμέω, ich lege zurecht. Δ. 118.
καταμαρπτω, ich ergreife, erreiche. E. 65.
καταμυσσω, ich zerreiße, ritze (mit der Nadel). E. 425.
καταπεπτειν, kochen: *tropisch*, vom Zorne. *χωλον*, die Galle zurückwürgen. Bürg. A. 81.
καταπεφνω, ich tödte. Γ. 281.
καταπηγνυμι, ich schlage, stosse ein. Z. 213.
καταπτωσσω, ich fürchte mich. Δ. 224.
καταρῆζω, ich streichele. A. 361.
καταφυλαδον, *adv.* in Stämme, Gemeinen vertheilt. B. 668.
κατεδω, ich verzehre. *θυμον*, ich härme mich ab. Z. 202.
κατερειπω, ich stürze nieder. E. 92.
κατερυκω, ich halte zurück. Z. 192.
κατευνομαι, ich schlafe bei einem. Γ. 448.
κατεχω, (*Dillen. Wörterb.*) *κατασχομενη* εανω, bedeckt mit einem Schleier. Γ. 419.
κατηπιχω, ich lindere. E. 417.
κατηφεια, ἡ, Scham, Schimpf. Γ. 51.
καυσειρος, α, ον, von der Schlacht, heiß. Δ. 342.
καφω, ich athme schwer. E. 698.
κεδαζω, ich zerstreue. B. 398. ich zersprenge. E. 88.
κειθι, *adv.* für *εκειθι*, daselbst. Γ. 402.
κεισε, *adv.* für *εκεισε*, dorthin. Γ. 410.
κεκλομαι, *pcët.* ich ermuntere. Δ. 508.

κελαινε-

κελαινεΦης, ὁ, ἡ, vom Zeus: wolken schwärzend. A. 397.
vom Blute: schwarz. E. 798.

κελευθα, τα, die Wege. A. 312.

κελευθαι, ὁ, (Dill. Wörterb.) trop. das Leben. Γεων
αποειπε κελευθας, entlage dem Leben der Götter.
Γ. 406.

κελομαι, (Dillen. W.) ich befehle. A. 74.

κεν, poet. Partikel; ει κεν, wenn etwa. A. 60.

κενεων, ὁ, der Unterleib. E. 284.

κεντρηνεκης, ὁ, ἡ, von Rossen; dem Sporn gehorchend,
fliegend. E. 752.

κεντωρ, ὁ, der Spornier. Δ. 391.

κεραϊζω, (Dillen. W.) ich erlege. B. 861. verwüste.
E. 557.

κεραμος, ὁ, (Dill. W.) der Kerker. E. 387.

κεραος, α, ον, gehört. Γ. 24.

κεραοξοος, ὁ, der Hornbereiter. Δ. 110.

κερδαλεοΦρων, ὁ, ἡ, habfüchtig. A. 149. verschlagen.
Δ. 339.

κερδισος, η, ον, der listigste. Z. 153.

κερδιων, ὁ, ἡ, nützlicher. Γ. 41.

κερτομεω, ich spotte, rede bitter. B. 256.

κερτομιος, ὁ, ἡ, herzzerschneidend, spöttisch. A. 539.

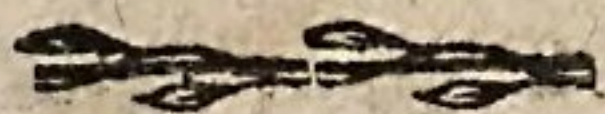
κευθαινω, ich verhehle. Γ. 453.

κεχαρισμενος, siehe χαριζομαι.

κηδομαι τινος, (Dill. W.) es kümmert mich jemand.
A. 56.

κηδω, ich quäle. E. 400. verwunde. E. 404.

κηλον, το, der Pfeil. A. 53.



κηρ, το, für κερ, das Herz. Δ. 46.

κηρ, ἡ, (Dillen. Wörterb.) der Tod. A. 228. die Parce. B. 302.

κηρυσσω, (Dillen. W.) ich rufe zusammen. B. 51.

κητωεις, εσσα, εν, eigentl. voll von Seethieren: hernach, groß, (μεγαλη. Schol.) und diese Bedeutung scheint auch am besten auf die Stelle B. 581. anwendbar, obgleich andere es erklären: Die von dem mit Ungeheuern erfüllten Meere bespülte Stadt Lacedämon.

κηωδης, ο, ἡ, lieblich duftend. Z. 483.

κηωεις, εσσα, εν, eben das. Γ. 382.

κιθαρις, ἡ, die Zither. Γ. 54.

κιθαρισυς, υς, ἡ, die Kunst, die Laute zu spielen. B. 600.

κικλησικω, poet. ich rufe zusammen. B. 404. nenne. B. 813.

κινυμι, ich wälze mich fort. Δ. 281.

κιχειω, poet. ich treffe an. A. 26.

κιχημι, (Dillen. W.) ich erreiche. E. 187.

κιω, ich gehe. A. 35.

κλαγγηδον, adv. rauschend. B. 463.

κλειτος, η, ον, berühmt, herrlich. A. 447.

κλεος, το, (Dillen. W.) das Gerücht. B. 486.

κλεπτω, (Dillen. Wörterb.) ich betrüge. A. 132.

κληις, ἡ, für κλεις, ειδος, (Dill. W.) das Schlüsselbein am Halse, der Nacken. E. 146.

κλινω, (Dillen. W.) ich lege. ηερι εγχος ενεκλιτο, der Spieß war in Nebel gehüllt, (unsichtbar). E. 356.

κεκλιμενος λιμνη, an einen See grenzend. E. 709.

κλισια, ἡ, (Dillen. W.) das Zelt. A. 185.

κλυμι,

κλυμι, ich höre. A. 37.

κλυτοπωλος, ὁ, ἡ, vom *Aides* oder *Pluto*: roffeberühmt.
E. 654.

κλυτοτεχνης, ὁ, ἡ, kunstberühmt, kunstreich. A. 571.

κλυτοτοξος, ὁ, ἡ, vom *Apoll*: bogenberühmt. Δ. 101.

κλωμακοεις, rauh, felsig. B. 729.

κνημος, ὁ, Theil eines Berges: auch, die Anhöhe. B.
821.

κνισσα, ἡ, (*Dillen. Wörterb.*) der Opferduft. A. 66.
das Fett. A. 460.

κνιρανεω, ich herrsche. B. 207. befehle. Δ. 250.

κολλητος, η, ον, vom *Wagen*, künstlich gefügt. Δ. 366.

κολωαω, ich lerne. B. 212.

κολωος, ὁ, das Getümmel. A. 575.

κολωνη, ἡ, der Hügel. B. 811.

κοναβεω, ich krache. B. 334.

κονισσαλος, ὁ, der Staub. Γ. 13.

κορση, ἡ, die Schläfe. Δ. 502.

κορυθαιολος, ὁ, ἡ, vom *Hektor*: helmschüttelnd. B. 816.
Siehe αιολος.

κορυσσω, ich rüste: eigentl. mit dem Helme. B. 273.

κορυσσομαι, von *Wellen*: ich erhebe mich. Δ. 424.

δρε κενορυθμενα χαλκω, zwei mit Erz beschlagene
Spieße. Γ. 18.

κορυσης, ὁ, der Streiter. Δ. 457.

κορυφωμα, von *wellen*, ich hebe mich, schwelle empor.
Δ. 426.

κορωνη, ἡ, der Kranz; vom *Bogen*: das Ende, woran
die Sehne befestigt ist, (*Knauf. Bürger.*) Δ. 111.

κορωνις, ἡ, vom *Schiffe*: gekrümmmt. A. 170.

κοσμητωρ,



- κοσμητωρ, ὁ, der Herrscher, Feldherr. A. 16.
 κοττεις, εσσα, εν, zornig. E. 191.
 κοτυλη, ἡ, (Dill. W.) der Hüftknochen. E. 306.
 κουλεος, ὁ, die Scheide. A. 220.
 κριδιος, α, ον, jugendlich. A. 114. ποσις, der Gatte
 ihrer Jugend. E. 414.
 κροτερος, α, ον, jünger. Δ. 316.
 κραδια, ἡ, für καρδια, das Herz. A. 225.
 κραιινω, poët. für κραινω, ich erfülle, vollbringe. A.
 41.
 κραναος, η, ον, rauh, felsig. Γ. 201.
 κρας, ατος, ὁ, der Kopf. A. 530.
 κραταιος, α, ον, hart, stark. E. 83.
 κρατερος, α, ον, stark. επιτελλειν μυθον κρατερον,
 Drohworte austossen. A. 25.
 κρατερωνυξ, ὁ, ἡ, von Rossen: starkbehuft. E. 329.
 κρειων, ὁ, der Herrscher. A. 130.
 κρι, το, die Gerste. E. 196.
 κρινομαι, med. (Dill. W.) auch, auslegen, erklären:
 von Träumen. E. 150.
 κροαινω, ich stampfe. Z. 507.
 Κρονιδης, Kronus Sohn, d. i. Zevs. A. 498.
 Κρονιων, eben das. A. 502.
 κρυοεις, εσσα, εν, sehrecklich. E. 740.
 κρυπταδιος, α, ον, heimlich. A. 542.
 κτσαρ, ατος, το, das Gut. E. 154.
 κυανεος, η, ον, schwärzlich. οφρυες. A. 528. νεφελη,
 E. 345.
 κυδαλιμος, ὁ, ἡ, stolz auf Ruhm, siegfrohlockend. Δ.
 100.

κυδιανειρος, α, ου, heldenreich. A. 490.

κυδιαω, ich rühme von mir, triumphire. B. 579. bin stolz. Z 509.

κυδισος, η. ου, ruhmvoll: *Titel des Agamemnon's, als Heerführers der Griechen.* A. 122.

κυκλα. τα, poet. für οἱ κυκλοι, die Räder. E. 722.

κυκλοσε, adv. rund herum. Δ 212.

κυκλοτερης, ο, η, rund. Δ. 124.

κυμβαχος, ο, aufs Haupt hin stürzend. E. 586.

κυνη, η, der Helm. Γ. 316.

κυνωπης, ο, der ein Hundsauge hat: *Schimpfwort.* A. 159.

κυνωπις, η, eben das; die Schändliche. Γ. 180.

κυρμα, το, die Beute. E. 488.

κυρτος, (Dill. W.) von Wellen, aufschwellend, (brandend. Bürger.) Δ. 426.

κυων, ο, η, (Dillen. Wörterb.) wird beim Homer häufig von Unverschämten gebraucht; so nennt sich Helena selbst. Z. 344. 356.

κωπη, η, (Dillen. W.) das Degengefäß. A. 219.

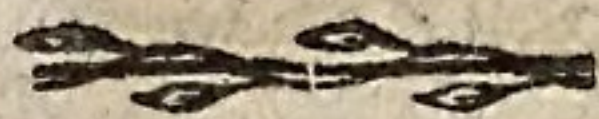
Λ.

λαζομαι, ich fasse, nehme. οδαξ λαζεσθαι γαιαν, die Erde zerbeißen; von Erschlagenen. B. 418. μυθου. Δ. 357.

λαισηιον, το, ein kleiner Schild. πτεροεντα, federleichte Tartichen. E. 453.

λαμπεταω, ich glänze. A. 104.

λαπαρα, η, die Weiche am Körper, Dünnung. Γ. 359.



λασιος, α, ον, haarig. A. 189. trop. muthig. λασιον
κηρ, Herzhaftigkeit. B. 851.

λαχυνεις, behaart. B. 743.

λειαινω, ich glätte. Δ. 111.

λειριοεις, eigentl. zur Lilie gehörig: *hernach*, reizend:
von der Stimme, sanft, silbern. Γ. 152.

λεπαδνον, το, der Riemen am Joch. E. 730.

λευκωλενος, ό, ή, von der Here oder Juno, weifsarmig,
(lilienarmig. Bürger.) A. 55.

λευσσω, ich sehe. A. 120.

λεχεποιη, ή, die kräuterreiche Flur. B. 697.

λεχεποιης, ό, ή, vom Flusse: kräuterreich. Δ. 383.

λεχος, το, das Bette. A. 31.

ληγω τινος, (Dillen. Wörterb.) ich stehe von etwas ab:
A. 210.

ληϊον, το, die Saat. B. 147.

λιγεως, adv. stark, nachdrucksvoll. Γ. 214.

λιγυρος, α, ον, rauschend. E. 526.

λιγυς, εια, υ, von einem Redner im guten Sinne; tönend.
A. 248.

λιγυφθογγος, ό, ή, laut rufend. B. 50.

λιεω, ungewöhnl. davon λεληημενος, begierig. Δ. 465.

λιην, jon. für λιαν, sehr. A. 553.

λιλαιομαι, mich verlangt. Γ. 133. 399.

λινοθωρηξ, ό, ή, mit Leinwand gepanzert. B. 529.

λοιβη, ή, libatio, Weinopfer. Δ. 49.

λοιγιος, ό, ή, verderblich, schädlich. η δη λοιγια εργα,
gewiss ist's ein leidiges Unternehmen. A. 518.

λυγρος, α, ον, traurig, herbe. B. 873. verderblich.
Z. 168.

λυγρως,

λυγρως, *adv.* hart. E. 763.

λυκηγενης, *ο, η*, vom Apoll. Δ. 101. Viele Erklärer geben es durch: in Lycien geboren. Aber Macrobius in Saturn I. 17. sagt, dass λυκος oder λυκη in der Sprache der alten Griechen das dämmernde Licht vor Aufgang der Sonne bedeutet habe: und λυκηγενης wäre active durch Hervorbringer des Lichts zu übersetzen. Dieser sehr angemessenen Erklärung giebt auch Herr Prof. Niemeyer seinen Beifall.

λωβητηρ, *ο*, der Schimpfende, Lästlerer. B. 275.

λωτος, *ο*, (Dillen, W.) scheint hier ein Kraut zu bedeuten. B. 776.

M.

μαιμαω, ich bin begierig. *μαιμησε οι Φιλον ητορ*, sein Herz wurde innig gerührt. E. 670.

μαντοσυνη, *η*, die Wahrsagerkunst. A. 72.

μαργαινω, ich rase. E. 882.

μαρναμαι, ich kämpfe. A. 257.

ματαω, ich zögere fruchtlos: von Pferden, ich irre umher. E. 233.

μαψ, *adv.* (Dillen, Wörterb.) frech. B. 214.

μαψιδιως, *adv.* eben das. E. 374.

μεγαθυμος, *ο, η*, edel. A. 123.

μεγαλητωρ, *ο, η*, edel, erhaben. B. 547. der eine starke Brust hat. E. 785. (Von Tapferkeit ist hier nicht die Rede.)

μεγαρον, *το*, der Pallast. A. 396.

μεθαλλομαι, ich springe zu. E. 336.



μεῖτεπω, ich folge. E. 329.

μετ' μων, ὅ, ἡ, träge. B. 241.

μετ'ομιλεω, ich habe Umgang. A. 269.

μειλινος, η, ον, für μελινος, vom Eschenbaum verfertigt.
εγχος, eichene Lanze. E. 655.

μειλιχιος, ὅ, ἡ, liebe reich, schmeichelnd. Δ. 256.

μελατρον, τα, der Hauptbalken: *hernach*, das Haus, der
Pallast. B. 414.

μελιηδης, ὅ, ἡ, honigsüß. Δ. 346.

μελιφρων, ὅ, ἡ, eben das, ὑπνος. B. 34. οινος. Z.
264.

μενεκινω, ich bin begierig. Γ. 379.

μενεπτολεμος, ὅ, ἡ, heldenmüthig. B. 740.

μενω, (*Dillen. W.*) μεμονα, ich bin bereit, entschliesse
mich. E. 482.

μερμηριζω, ich überlege ängstlich. A. 189.

μεροψ, ὅ, ἡ, ganz eigenthümlich von Menschen: der eine
artikulierte Stimme hat. A. 250.

μεσσηγυς, adv. zwischen. E. 41.

μετα, (*Dill. W.*) bei den Poëten, zu. A. 222. über.
μετα τριτατοισιν ανασσεν über das dritte Menschen-
alter herrschte er. A. 252.

μεταδρομαδην, adv. im Laufe. E. 80.

μεταμαζιος, ὅ, ἡ, was zwischen den Brüsten ist. E. 19.

μεταμωλιος ὅ, ἡ, ungültig, nichtig. Δ. 363.

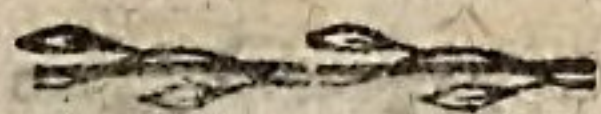
μεταπρεπω, ich leuchte hervor. B. 481.

μετασευω, ich bewege mich. μετεσσευοντο γεραια, Ma-
tronen strömten mit ihr dahin. Z. 296.

μετατρεπεσθαι τινος, (*Dill. W.*) sich um etwas beküm-
mern, worauf Rücksicht nehmen. A. 160.

μετα-

- μεταΦημι, ich rede an. A. 58.
 μεταΦραζομαι τι, ich rede nachher von etwas. A. 140.
 μεταΦρενον, το, der Rücken. B. 265.
 μετοιχομαι, ich gehe zu. E. 148.
 μετοπισθεν, adv. hernach. A. 82. hinten. Z. 69.
 μηναω, ich blöcke. Δ. 435.
 μησωρ, ο, η, erfahren. Δ. 328. μησωρε Φοβοιο,
 von Rossen: tüchtige Renner. E. 272. μησωρ
 Φοβοιο, vom Diomed: Fluchtgebieter. Stollberg.
 Doch möcht' ichs auch hier lieber von einem
 schnellfüßigen, geschwindlaufenden Helden er-
 klären. Z. 97.
 μητιετης, ο, der Rathgeber. A. 175.
 μητρυια, η, die Pflegemutter. E. 389.
 μητρως, ως, ο, Mutterbruder. B. 662.
 μιαιΦονος, ο, η, blutbesudelt. E. 31.
 μιγνυμι, (Dillen. W.) von ehelicher Liebe. επιγην Φιλο-
 τητι καυ ευνη, uns vereinigte das Lager der Liebe.
 Bürg. Γ. 445.
 μιλοπαρης, ο, η, vom Schiffe: rothgeschnäbelt. B.
 637.
 μιμναζω, ich bleibe. B. 392.
 μιμνω, eben das. B. 296. τινα, ich erwarte. Δ. 340.
 ich halte aus, widerstehe. E. 94.
 μινυνθα, adv. kurz, ein wenig. A. 416.
 μινυνθαδιος, α, ον, kurz dauernd. μ'ετεκες μινυνθα-
 διον, du hast mich nur zum kurzen Leben geboren.
 A. 351.
 μισγαγνεια, η, das Sammelthal, (wo sieh das Wasser
 von den Bergen vermischt.) Bürger. Δ. 453.



μισγω, (*Dillen. W.*) von ehelicher Liebe. *μισγεσθαι εν Φιλοτητι*, der Liebe pflegen. B. 232.

μιτρα, ἡ, (*Dill. W.*) das Blech, (*was unter dem Panzer und Gürtel zur Beschützung des Unterleibes saß.*) Δ. 137.

μοιρα, ἡ, (*Dill. W.*) *κατα μοιραν ειπειν*, sprechen, wie sichs gehört (*sehr treffend sprechen. Bürg.*) A. 286.

μοιρα βιοτοιο, das Maß des Lebens. Δ. 170.

μοιρηγενης, ὁ, ἡ, glücklich geboren. Γ. 182.

μολπη, ἡ, der Gefang. A. 472.

μορμυρω, ich rausche. E. 599.

μορσιμος, ὁ, ἡ, beschieden, (*vom Schicksal.*) E. 674.

μοχθίζω, ich bin krank, duide Schmerzen. B. 723.

μυρικινος, η, ου, von *μυρικη*, eine wilde Cypresse. *ενι οζω μυρικινω*, an dem Ast einer wilden Cypresse. Z. 39.

μωνυξ, υχος, ὁ, ἡ, mit einem Hufe versehen, ungetheilten Hufs: von Rossen. E. 236.

N.

ναιεταω, ich bewohne. B. 539. auch *intransitive*, ich werde bewohnt. B. 648.

νεαρος, α, ου, (*Dillen. W.*) schwächlich. B. 289.

νειαιρα, ἡ, für *νεαιρα*, vom Bauche, der innerste Theil desselben. *νειαιρη εν γαστρι*, tief in den Bauch. E. 539.

νειατος, η, ου, jon. für *νεατος*, der unterste. *υπαι ποδα νειατον Ιδης*, ganz unten am Fusse des Ida. B. 824.

νεκος,



νεκας, αδος, ἡ, der Leichenhaufen. E. 886.

νεκταρεος, α, ου, druckt eine gewisse Vortrefflichkeit, etwas in seiner Art Vorzügliches aus, wie αμβροσιος, θειος, und and. In der Stelle Γ. 385. wird es am besten durch süsduftend gegeben, weil dem Nektar oder dem Göttertrank auch ein herrlicher Geruch zugeschrieben wurde.

νεμεσθαι, (Dillen. W.) εργα, die Fluren bauen. B. 751.

νεμεσιζομαι, ich zürne. B. 296.

νεμεσις, ἡ, (Dillen. W.) gerechter Unwille. ου νεμεσις, man kann sie nicht tadeln, (scheltenswerth ist's nicht. Bürg) Γ. 156.

νεμεσσητος, η, ου, tadelnswerth. Γ. 410.

νεομαι, (Dill. Wörterb.) ich entkomme. A. 32.

νεον, adv. (Dillen. W.) eben jetzt. A. 391. ερχομεναι μελισσαι, die dicht auf einander folgenden Bienen. B. 88.

νεοτευχης, ο, ἡ, neuverfertigt. E. 194.

νεφεληγερετης, ο, vom Zeus: der Wolkenfammer. A. 511.

νηδυμος, ο, ἡ, süß. ὕπνος. B. 2.

νηϊος, α, ου, zum Schiffe gehörig. νηϊον, neml. ξυλον, Schiffbauholz. Γ. 62.

νηλης. und νηλεης, ο, ἡ, unbarmherzig. νηλει χαλκω, mit mörderischem Erze. Bürger. Γ. 292.

νημερτης, ο, ἡ, wahr. A. 514.

νηνεμια, ἡ, die Windstille, heitre Luft. νηνεμιας neml. 8σης, bei reiner Luft. E. 523.

νηος, ο, jon. der Tempel. A. 39.

νηπιαχος, ο, ἡ, kindisch schreiend; überh. kindisch. B. 338.

νομος,



νομος, ὁ, die Weide. B. 475.

νοσος, ὁ, die Rückkehr. B. 155.

νσος, ἡ, jon. die Krankheit, Pest. A. 10.

νν, Partik. gewiss, etwa. A. 28.

νυος, ἡ, (*Dill. W.*) hier, die Verwandtin. Γ. 49.

νωλεμεως, adv. unaufhörlich. Δ. 428.

νωμαω, ich vertheile. A. 471. bewege, schüttle. Γ. 218.

E. 594.

νωροψ, ὁ, ἡ, glänzend. B. 578.

Ξ.

Ξεινιζω für Ξενιζω, ich bewirthe. Γ. 207.

Ξεινοδοκος, ὁ, der Gastfreund. Γ. 354.

Ξεσος, η, ον, geglättet. αἰθσσαι, Hallen aus glatten Steinen erbauet. Z. 243.

Ξυλοχος, ὁ, das Gebüsch. E. 162.

Ξυναγειν αρηα, ein Treffen liefern. B. 381.

Ξυνηϊος, ὁ, ἡ, gemeinschaftlich. Ξυνηϊα κειμενα, zurückgelegtes Gemeingut. A. 124.

Ξυνιημι, für συνημι, (*Dillen. Wörterb.*) ich lasse die Streitenden zusammen. A. 8. ich höre. Ξυνιδν βσλων, sie hörten die Rathschläge. A. 273.

Ο.

οαριζω τινι, ich rede mit jemanden. Z. 516.

οβριμοεργος, ὁ, ἡ, stürmend, tollkühn. E. 403.

οβρι-

οβριμοπατρι, ἡ, von der Pallas: Tochter des allgewaltigen Vaters. E. 747.

οβριμος, ὁ, ἡ, stark: vom Flusse, reißend. Δ. 453.

ογκος, ὁ, (Dillen. W.) der Widerhacken (am Pfeil). Δ. 151.

οδαξ, adv. mit den Zähnen, beißend. B. 418.

ὄδον ελθεμεναι, vom Kriege: eine Unternehmung ausführen. A. 151.

οδυζομαι, poët. ich zürne: nur gebräuchlich im Aorist. I. Med. Z. 138.

οδυνηφατος, ὁ, ἡ, schmerzstillend. E. 401.

οζος, ὁ, (Dill. W.) Sprößling, Sohn. B. 540. 663.

ὄθι, adv. wo B. 722.

οθομαι, (Dillen. W.) οὐκ οθομαι ποτεντος, ich achte deinen Zorn nicht. A. 181.

οιετης, ὁ, ἡ, der gleiches Alter hat. B. 765.

οικευς, ὁ, der Hausgenosse. E. 413.

οιμωγη, ἡ, das Geheul. Δ. 450.

οιμωζω, ich heule laut. Γ. 364.

οινοβαρης, ὁ, ἡ, vom Weine berauscht. A. 224.

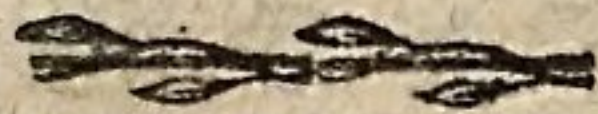
οινοχοευω, ich schenke Wein ein. B. 127.

οινοχοος, ὁ, der Weinschenker. B. 128.

οινοψ, ὁ, ἡ, weinfarbig; hier, schwarz, vom Meere. A. 350. Homer und andere Alten erwähnen oft des schwärzlichen Weins, der von vorzüglicher Güte gewesen sein muß; daher sind beim Homer schwarz und weinfarbig gleichgeltend.

οιον, adv. so bald als. Z. 166.

οιωω, ich lasse allein, verlasse. Z. 1.



- οἶσευω, ich ziele mit dem Pfeile. Δ. 100.
 οἶσος, ὁ, der Pfeil. Α. 46.
 οἶσω, Jon. ich trage, bringe. Γ. 103.
 οἰχνεω, ich gehe zurück. Ε. 790.
 οἰχομαι, (*Dillen. W.*) *active*, ich führe weg. Ζ. 346.
 οἶω, *ungewöhnl.* ich trage: *Futur.* οἶσω. Ε. 232.
 οἰωνοπολος, ὁ, Wahrsager (*eigentl.* aus dem Fluge der Vögel; *augur*). Α. 69.
 οκριοεις, scharf, eckig. Δ. 518.
 οκρυοεις, abscheulich. Ζ. 344.
 οκτακνημος, ὁ, ἡ, von Rädern: achtspeichig. Ε. 723.
 ολβιοδαμων, ὁ, ἡ, beglückt. Γ. 182.
 ολενω, ομαι, *poët.* ich sterbe. Α. 10. Ε. 712.
 ολος, η, ον, verderblich. ολοησι Φρεσι θυει, er raset heillofes Sinnes. *Bürger.* Α. 342. ungünstig. Γ. 365.
 ολοοφρων, ὁ, ἡ, schädlich, verderblich. Β. 723.
 ολοφудνος, η, ον, klagend. Ε. 683.
 ολυρα, ἡ, der Hafer: *nach andern*: schwarzer Rocken. Ε. 196.
 ὄμαδος, ὁ, der Lärm. Β. 96.
 ομβριμος, ὁ, ἡ, schwer, stark. Γ. 357.
 ὄμηγερης, ὁ, ἡ, versammelt. Α. 57.
 ὄμηλικια, ἡ, die Gesellschaft. Γ. 175.
 ομιχλη, ἡ, der Nebel. Α. 359.
 ὄμοκλαω, ich schreie drohend zu. Β. 199.
 ὄμοκλη, ἡ, die Drohung. Ζ. 137.
 ομφαλοεις, εσσα, εν, vom Schilde: rundgebuckelt, (rundgenabelt, *Bürger.*) Δ. 448.

ονειδειος, ὁ, ἡ, schimpfend. -A. 519.

ονειροπολος, ὁ, der Traumdeuter. A. 63.

ονημαι, (*Dillen. W.*) ich labe mich. Z. 260.

ονομηνω, attisch für ονομαινω, ich nenne. B. 488.

ονοω, ich tadle. Δ. 539.

οξυβελης, ὁ, ἡ, scharf. Δ. 126.

οξυοεις, εσσα, εν, eben das. E. 50.

οπηδεω, ich folge. B. 184. begleite. τοξα ανεμωλια μοι

οπηδαι, ich habe einen unbrauchbaren Bogen. E.
216

οπιθεν für οπισθεν, jon. hinterwärts. A. 197.

οπισσω für οπισω, neml. οντα, die Zukunft. A. 343.

οπιπτεω, ich sehe umher. Δ. 371.

ὀπλοτερος, α, ον, jünger. B. 707. Γ. 108.

οπταλεος, α, ον, gebraten. Δ. 345.

οπωρινος, η, ον, herbstlich. E. 5.

ορεγομαι, (*Dillen. Wörterb.*) ich werfe den Spiess auf
jemanden. E. 851.

ορεκτος, η, ον, ausgestreckt, vorgehalten. B. 543.

ορεσκωος, ὁ, ἡ, auf Bergen lebend. Φηρες ορεσκωοι,
die Bergcentauren. A. 268.

ορεσιας, αδος, ἡ, Νυμφα, die Bergnymphē. Z. 420.

ορινω, ich erzeuge. B. 142.

ὄρκια (*Dill. W.*) ταμνειν, beim Bündniss opfern. B.
124.

ὄρμαινω, ich fasse hitzig einen Entschluss. A. 193.

ὄρμημα, το, (*Dillen. W.*) der Raub; nach andern: die
Arbeit um der Helena willen. B. 356.



ορνυμι, ich erzeuge. Γ. 13. Ε. 13. In dieser letzten Stelle ist μαχην zu ergänzen.

ορσομαι, ich erhebe mich; vorzüglich im Imperativ gebräuchlich. Γ. 250.

ορσω, eben das. Δ. 204.

ορσω, ich stürze, eile wohin. Β. 310.

ορφανικος, η, ον, verwaiset. Ζ. 432.

ορχαμος, ο, der Herrscher. Β. 837.

ος, η, ον, für εος, fein. Α. 72. 205.

οσσατιος, η, ον, wie groß? Ε. 758.

οσσομαι, äolisch für οπτομαι, ich sehe. κακ' οσσομενος, schrecklich anblickend. Α. 105.

οστος, το, das Auge. Α. 104.

οτραλεως, adv. unverzüglich, hurtig, willig. Γ. 260.

οτρηρος, α, ον, rasch. munter: von Dienern. Α. 321.

οτριχος, ο, η, der gleiches Haar hat. Β. 765.

οςος, ο, die Schwelle. Ζ. 375.

ελαμος, ο, die Schaar. Δ. 251.

ελομενος, η, ον, jon. für ολομενος, von ολεω, active, verderblich. Α. 2.

ελος, η, ον, verderblich. ονειρος, Unglückstraum. Β. 6.

ελοχυται, οι, Mehl und Salz. (Mola salsa) womit der Anfang des Opfers gemacht wurde, (Streukorn. Bürger.) Α. 449.

Ουλυμπος, ο, der Olymp. Α. 221.

ενεκα, weil. Α. 11.

ερανιων, ο, η, himmlisch. ερανιωνες, die Götter. Ε. 373.

ερεος,



ερευς, ὁ, jon. für ορευς, das Maulthier. A. 50.

ερος, ὁ, der Graben, auf dem die Schiffe ans Land gezogen wurden, die Furth. B. 153.

ερος, το, jon. für ορος, das Gebirge. A. 157.

ετιδανος, η, ου, ein Taugenichts, Nichtswürdiger. A. 231.

οφελον, Partikel, o möchte doch! Man findet davon auch die zweite und dritte Person. αιδ' οφσλες. A. 415. ὥς οφελεν θανατος μοι εδειν, wär' ich doch lieber gestorben! Γ. 173.

οφρα, (Dillen. W.) bis. A. 82. indem. Δ. 220.

οχα, adv. zur Verstärkung des Superlativs: οχα αριστος, bei weitem der vorzüglichste. A. 69.

οχευς, ὁ, gen. οχσος, und οχηος, (retinaculum) was zum Halten dient, Ring, Spange. Γ. 372. Δ. 132.

οψιγονος, ὁ, ἡ, spätgeboren. οψιγονοι, Nachkommen. Γ. 353.

οψιτελεσος, ὁ, ἡ, spät erfüllt. B. 325.

II.

παγχυ, adv. gänzlich. E. 24.

Παιων, ὁ, Pään: Gesang zu Apolls Ehre. A. 473.

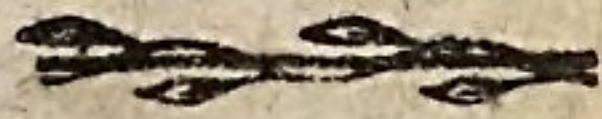
παιφασσω, ich durchheile rasch. B. 450.

παλαιγενης, ὁ, ἡ, bejahrt. Γ. 386.

παλασσω, ich bespritze. E. 100.

παλλιλλογος, ὁ, ἡ, wieder gesammelt. A. 126.

παλιμπλαζομαι, ich irre wieder zurück. A. 59.



παλιν, *adv.* (*Dillen. W.*) abwärts. οσσε παλιν κλινασα,
sie wandte den Blick von ihm. Γ. 427.

παλιναγρετος, ὁ, ἡ, wiederruflich. Α 526.

παλινορσος, ὁ, ἡ, zurückspringend. Γ. 33.

παμποικιλος, ὁ, ἡ, buntgestickt. Ζ. 289.

παμπρωτος, η, ον, der allererste, vorzüglichste. Δ. 97.

παμφαινω, ich schimmre hell. Ε. 6.

παμφανω, eben das. Β. 456.

παναγρος, ὁ, ἡ, vom Netze: alles umschliessend. Ε. 487.

πανχιλος, ὁ, ἡ, vom Gürtel: sich ganz herumschlingend:
nach andern, bunt. Σ. αιολος und κορυθαιολος. Δ.
186.

πανημεριος, ὁ, ἡ, der den ganzen Tag etwas thut. Α.
472.

παννυχιος, ὁ, ἡ, der die ganze Nacht etwas thut.
Β. 2.

πανσυδιη, ἡ, das eifrige Bestreben, die grösste Anstren-
gung. Ξωρηξαι ἑ Αχαιας κελευε πανσυδιη, laß ihn
der Achäer ganzes Heer rüsten. Β. 12.

παντη, *adv.* allenthalben. Ε. 739.

παντοιος, η, ον, mannigfach. Β. 397.

παντοσε, *adv.* von allen Orten. Γ. 347.

παραβληδην, *adv.* αγορευειν, eine Vergleichung anstel-
len. Δ 6. Dies scheint mir dem Zusammenhange an-
gemessener, als die andere sonst auch der Etymologie
des Worts nicht widersprechende Erklärung durch:
boshaft, hämisch (απατητικως.) Zeus stellte nemlich
in seiner Rede eine bittere Vergleichung zwischen den
Göttinnen auf Seiten der Griechen, und der Venus auf
Seiten der Trojaner an.

παρι für *παρα*, bei, neben. Γ. 359.

παραισιος, ὁ, ἡ, widrig, unglücklich. *σηματα*. Δ. 381.

παραϊσσω, ich springe, eile vorbei. E. 690.

παραλεγομαι τινι, ich schlafe bei jemanden. B. 515.

παρακοιτις, ἡ, die Gattin. Γ. 53.

παραμολεω, ich gehe hinzu, bin da. Δ. 11.

παρατρεω, ich erbebe. E. 295.

παραφημι, ich ermahne. A. 577.

παρδαλη, ἡ, das Pardelvliebs. *Bürger*. Γ. 17.

παρειπω ich verführe. A. 555. ermahne. Z. 337.

παρερχομαι, ich überliste. A. 132.

παρηϊον, το, der Kinnbackenschmuck. Δ. 142.

παρημαι τινι, ich sitze bei jemanden. A. 421.

παρισχω, ich halte in der Nähe. Δ. 229.

παροιθε, vor. A. 360.

πατρη, η, jon. das Vaterland. A. 30.

πυσωλη, ἡ, die Ruhe, das Aufhören. B. 386.

παυρος, η, ου, klein, wenig. B. 122.

παχυς, (*Dill. Wörterb.*) von der Hand, stark, nervig.
Γ. 376.

πειρω, (*Dillen. W.*) *σηηπτρον* — — *ηλοισι πεπαρμενον*,
ein mit goldenen Nägeln beschlagener Zepter. A.
245.

πελειας, αδος, ἡ, die Taube. E. 778.

πελεμιζω, ich treibe zurück. Δ. 535.

πελωριος, ὁ, ἡ, wundergewaltig. Γ. 166.

πελωρος, ὁ, ἡ, wunderbar. *το πελωρον*, das Wunder
(*portentum*.) B. 321. *Γοργειη κεφαλη δεινοιο πε-*
λωρος, der Kopf der Gorgo wunderbar scheußlich
gestaltet. E. 741.

πεμπω-



- πεμπωβολον, το, ein fünfzackiger Bratspieß. A. 463.
 πενταετηρος, ό, ή, fünfjährig. B. 403.
 πεπλος, ό, (*Dillen. Wörterb.*) die Decke (über dem Wagen). E. 194.
 πεπων, ό, ή, (*Dillen. W.*) feige. B. 235. Auch im guten Sinne in Anreden gewöhnlich: πεπον Καπανηϊαδη, lieber *Kapaneide*! E. 109.
 περιβαινω, ich beschütze. E. 21.
 περιδρομος, ό, ή, umgehbar, rund, B. 812. zirkelrund: E. 726.
 περιναλλης, ό, ή, reizend. A. 603.
 περικλυτος, ό, ή, hochberühmt. A. 607. εργα, reizende, zierliche Arbeit. Z. 324.
 περιλεπω, vom Zweige: ich streife ringsum ab. A. 236.
 περιτχω, ich unterstütze. A. 393.
 περιτελλομαι, von Jahren, ich wälze mich herum, verfließe. B. 551. (*Volventibus annis. Virg. Aen. I. 238.*)
 περιτροπω, *reciproc.* von der Zeit, oder von Jahren, ich drehe mich um, verfließe. B. 295.
 περιφραδως, *adv.* geschickt, auf gehörige Art. A. 466.
 περιφρων, ό, ή, klug. E. 412.
 περιωσιον, *adv.* ungebührlich: (*παρα το προσηκον.*) Δ. 359.
 περονη, ή, die Nadel. E. 425.
 πεσσω, ich koche: verdaue. χολον, der Groll kocht in der Brust. Δ. 513. γερα πεσσεμεν, die Geschenke verschwelgen. B. 237.
 πετρηεις, εσσα, εν, felsig. B. 496.

πεφνω,

- πεφνω, ich tödte. Δ. 397.
 πηγεσιμαλλος, ο, η, dichtwollig. Γ. 196.
 πηος, ο, jon. für παος, ein Verwandter. Γ. 163.
 πισυνος, ο, η, vertrauend (*fretus*). E. 205.
 πίων, ο, η, (*Dillen. W.*) vom Tempel: reich. B. 549.
 μηρια, mit Fett belegte Fleischstücke. A. 40. vergl. 460.
 πλαζω, (*Dillen. W.*) ich halte ab, hindere. B. 132.
 πλατανισος, ο, der Ahorn. B. 307.
 πληθω, (*Dillen. W.*) von Flüssen: ich ströme über. E. 87.
 πλημνη, η, das Loch im Rade, worin die Achse sich wälzt, die Nabe. E. 726.
 πληξιππος, ο, der Reiter, (Rossebändiger. *Bürger.*) B. 104.
 πνευμων, ο, die Lunge. Δ. 528.
 πνυομαι - πεπνυμαι, ich bin weise. Γ. 148.
 ποδαρης, ο, η, schnellfüßig, (schenkelrasch. *Bürger.*) A. 121.
 ποδηνεμος, ο, η, von der Iris: windschnellfüßig. B. 786.
 ποθη, η, das Verlangen. A. 240.
 ποιηεις, εσσα, εν, grasreich. B. 503.
 ποιητος, η, ον, gefertigt. E. 198.
 ποικιλμα, το, die Stickerei. Z. 294.
 ποιμνηϊος, ο, η, was einem Hirten gehört. B. 470.
 ποινη, η, (*Dillen. W.*) die Bezahlung, der Ersatz. E. 266.
 ποιπνυω, ich bin geschäftig, bediene. A. 600.



πολεμηῖος, ὁ, ἡ, feindlich, kriegerisch. B. 338.

πολεμιστης, ὁ, der Streiter. E. 289.

πολεω, (*Dill. W.*) ich halte mich irgendwo auf. εἰς
αγορην, betrete den Rathskreis. Bürger. A. 490.

πολιτης, ὁ, für πολίτης, der Bürger; Mitbürger. B.
806.

παλιος, α, ου, grau, vom Meere. A. 350.

πολυαῖξ, stürmisch, wütend, vom Kriege. A. 165.

πολυαρς, αρνος, oder πολυαρην, ηνος, und ενος, ὁ, ἡ,
lämmerreich. B. 106.

πολυβενθης, ὁ, ἡ, sehr tief. A. 432.

πολυβελος, ὁ, ἡ, berathend, weise; von Athene. E.
260.

πολυδαιδαλος, ὁ, ἡ, sehr künstlich. Γ. 358.

πολυδακρυς, ὁ, ἡ, thränenerweckend. Γ. 132.

πολυδειρας, ὁ, ἡ, vom Olymp: vielgewipfelt, vielzackig.
A. 499.

Πολυδευκης, Pollux, Kastors Bruder. Γ. 237.

πολυδιψιος, ὁ, ἡ, erwünscht, ersehnt. (πολυποθητος.)
Nach andern: wasserarm. (ανυδρος.) Das erste scheint
richtiger. Δ. 171.

πολυδωρος, ὁ, ἡ, von einer Gattin: reich ausgesteuert.
Z. 394.

πολυζυγος, ὁ, ἡ, vom Schiffe: vielberudert. B. 293.

πολυηχος, ὁ, ἡ, geräuschvoll. Δ. 422.

πολυκεσος, ὁ, ἡ, buntgestickt. Γ. 371.

πολυκληῖς, ιδος, ἡ, von Schiffen: vielberudert. B. 74.

πολυκλητος, ὁ, ἡ, von vielen Orten zusammen gerufen.
Δ. 438.

πολυ-

πολυμητος, ὁ, ἡ, künstlich, mühsam gearbeitet. Z.

48.

πολυκνημος, ὁ, ἡ, gebirgig. B. 497.

πολυκοιρανιη, ἡ, die Regierung vieler. B. 204.

πολυκτημων, ὁ, ἡ, überreich. E. 613.

πολυληϊος, ὁ, ἡ, saatenreich. E. 613.

πολυμηλος, ὁ, ἡ, reich an Vieh, (heerdenvoll. Bürg.)

B. 605.

πολυμητις, ιος, ὁ, ἡ, weise. A. 311.

πολυμηχανος, ὁ, ἡ, erfindungsreich. B. 173.

πολυμυθος, ὁ, ἡ, wortreich. Γ. 214.

πολυπαμων, ὁ, ἡ, begütert. Δ. 433.

πολυσκαρθμος, ὁ, ἡ, leichtthüpfend, behende. B. 814.

πολυσπερης, ὁ, ἡ, weit zerstreut. B. 804.

πολυσαφυλος, ὁ, ἡ, traubenreich. B. 507.

πολυσονος, ὁ, ἡ, jämmerlich, kläglich. A. 445.

πολυτρηρων, ὁ, ἡ, taubenreich. B. 502.

πολυφλοισβος, ὁ, ἡ, geräuschvoll, (hochauftosend. Bürg.)

A. 34.

πολυχαλκος, ὁ, ἡ, elern: vom Himmel, unwandelbar.

E. 504.

πονος (Dillen. Wörterb.) εσι, es ist hart, unangenehm.

B. 291.

ποντοπορος, ὁ, ἡ, vom Schiffe: meerdurchwallend. A.

439.

πορσυνω, ich schmücke. Γ. 411.



πορφυρεος, α, ον, (Dillen. W.) von den Wellen: schwarz. A. 482. Ίαναραι. (atra mors.) Doch könnte es hier auch im eigenthüml. Sinne durch blaug erklärt werden, wie Virgil sagt: Purpuream vomit ille animam. (Aen. IX. 349) E. 83.

πορω, ich reiche dar, schenke. Δ. 219.

Ποσειδηϊος, ό, ή, dem Poseidon (Neptun) geheiligt. B. 506.

ποσις, ό, der Gatte. Γ. 163.

ποταομαι, ich fliege. B. 90.

παλιβοτειρος, α, ον, jon. für πολ. von der Erde: alt-ernährend. Γ. 89.

πραπις, ιδος, ή, die Brust, der Sinn, die Klugheit. ειδυιησι πραπιδεσσι, mit kunstreichem Sinne. A. 608.

πρεσβυς, εια, υ, (Dill. Wörterb.) edel, angesehen. E. 721.

πριν — πριν, che, als. A. 97.

προβλης, ό, ή, hervorragend. B. 396.

προβηλομαι, ich ziehe vor. Κλυταιμνηστρης προβεβηλα. A. 113.

προγενης, ό, ή, vorher geboren, älter. B. 555.

προγινεσθαι οδς, auf dem Wege fortgehen. Δ. 382.

προδοκη, ή, der Hinterhalt (um dem Wilde aufzulauern). Δ. 197.

προερυω, ich ziehe fort. A. 308.

προθεω. A. 291. wo προθεσιν statt προτιθεισι zu stehen scheint, und man es wohl am besten durch προτρεπσι, sie verstaten oder berechtigen, erklären kann.

προθυμια,

προθυμία, ἡ, (*Dillen. Wörterb.*) Muth, Kühnheit.
B. 588.

προϊάπτω, ich werfe, stosse hin. A. 3.

προκαλιζω, ομα, ich rufe hervor. Γ. 19. Δ. 389.

προμαχίζω, ich streite vorne. Γ. 16.

προμος, ὁ, der Vorfechter, Streiter im Vordertreffen.
Γ. 44. E. 533.

προπαροίθε, adv. vor. ἤϊονος προπαροίθε, vorn am
Ufer. B. 92.

προπας, ασα, αν, ganz. A. 601.

προπρηγης, ὁ, ἡ, vorwärts geneigt. Γ. 218.

προρεω, ich fließe fort. E. 598.

προσάμυνω, ich helfe mit. B. 238. halte ab. E. 139.

προσαρηρως, υια, ος, wohl befestigt. E. 725.

προσθε ισαμω, S. ισαμω.

προσσω, neml. οντα, (im Gegensatz von τα οπισω) die
Gegenwart, oder auch, Vergangenheit. A. 343.
Γ. 109.

προτερω, adv. weiter. Γ. 400.

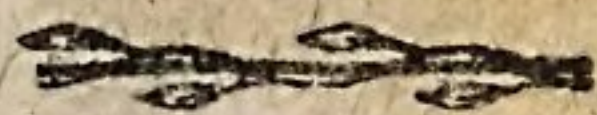
προτιβαλλομαι, ich greife an, gebe einen Verweis. E.
879.

προτονος, ὁ, und προτονον, το, das Tau, besonders,
was vom Mast nach dem Vordertheil zugeht. A.
434.

προτρεπομαι (*Dillen. W.*) αχει, ich überlasse mich dem
Schmerze. Z. 336.

προφερω, (*Dillen. W.*) ich werfe jemanden etwas vor,
rüge. Γ. 64.

προφρων, ὁ, ἡ, geneigt, willig. A. 77. 150.



προφρονεως, *adv.* willig. E. 810. wohlwollend. Z. 173.

πρυλης, εος, ο, der Krieger. E. 744.

πρυμνησιον, το, das Seil, (zum Anbinden des Schiffs.) A. 436.

πρωϊζα, *adv.* neulich, ehegestern. B. 303.

πρωτογονος, ο, η, erstgeboren, der Erstling. Δ. 102.

πρωτοπαγης, ο, η, neu gemacht. E. 194.

πτελεα, η, der Ulmbaum. Z. 419.

πτολεμος, ο, für πολεμος, der Krieg. A. 492.

πτολιεθρον, το, für πολιεθρον, die Stadt. A. 164.

πτολιπορθος, ο, für πολιπ. der Städtezerstörer. B. 278.

πτυγμα, το, die Falte. E. 315.

πτυκτος, η, ον, gefalten. Z. 169.

πτωκωζω, ich zittre. Δ. 372.

πυκα, *adv.* (Dillen. W.) sorgfältig. E. 70.

πυκινος, η, ον, (Dill. W.) klug. B. 55.

πυκνος, η, ον, eben das. Γ. 203.

πυλος, ο, das Thor. E. 397.

πυματος, η, ον, der letzte. Δ. 254. äußerste. Z. 118.

πυξ (Dill. W.) αγαθος, faustgewaltig. Γ. 237.

πυργος, ο, (Dillen. Wörterb.) ein Haufe Soldaten. Δ. 334.

πωλεομαι, ich beschäftige mich womit. ες πολεμον, ich gehe in den Krieg. E. 350.

πωϋ, εος, το, die Heerde. Γ. 198.

P.

ῥεῖα, *adv.* leicht. B. 475. ζῶντες θεοί, die selig lebenden Götter. Z. 138.

ῥηγμιν, ὁ, und ἡ, das Ufer. A. 437.

ῥηγνυμαι, (*Dillen. W.*) von *Wellen*, ich breche mich. Δ. 425.

ῥηϊδιως, *adv.* für ῥαδιως, leicht. Δ. 390.

ῥιγεω, ich schaudere zusammen. Γ. 259. πολέμον, erschrecke vor dem Kriege. E. 351.

ῥιγιον, το, kälter: *trop.* schrecklicher, härter. A. 325.

ῥιγισον, το, das schrecklichste, traurigste. E. 873.

ῥιμφα, *adv.* leicht, geschwind. Z. 511.

ῥοδοδακτυλος, ὁ, ἡ, von der *Morgenröthe*: rosenfingrig. A. 477.

ῥοη, ἡ, der Strom. B. 869.

ῥωγχεος, α, ον, zerbrochen. B. 417.

Σ.

σακεσπαλος, ὁ, der Schildschwinger. E. 127.

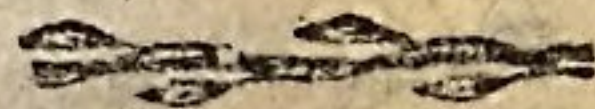
σακος, το, der Schild. Γ. 335.

σαος, η, ον, gesund, wohlbehalten. A. 32.

σαωζω für σωζω, ich erhalte, schütze. A. 83.

σεβάζομαι, (*Dill. W.*) σεβασκτο τογε θυμω, er machte sich ein Gewissen daraus, verabscheuete dies: (*religiosum id ei fuit,*) Z. 167.

σεβομαι;



σεβομαι, (Dillen. Wörterbuch.) ich schäme mich.

Δ. 242.

σελινον, το, Erheben. B. 776.

σευομαι, (Dillen. W. von σειω, oder σευω,) ich eile.

Z. 518.

σευω für σειω, (Dillen. W.) ich verfolge. Γ. 26.

σηματα, τα, (Dillen. Wörterb.) der Brief. Z. 168.

176.

σημαντωρ, ό, der Gebieter. Δ. 431.

σιγαλοεις, εσσα, εν, schöngearbeitet, künstlich. E.

226.

σηηπτρχος, ό, von Königen: zepterführend. A. 279.

σκιδνημι, ich zerstreue. A. 487.

σκιοεις, εσσα, εν, schattig. A. 157.

σκοπελος, ό, die Klippe. B. 396.

σκοτιος, α, ον, dunkel: trop. von Kindern; unächt,
heimlich geboren. Z. 24.

σνυζομαι, ich zürne, murre. Δ. 23.

σμερδαλος, α, ον, schrecklich anzusehn. B. 309. über-
haupt: schrecklich. ιαχων σμερδαλει, furchtbar
schreiend. E. 302.

σμερδνος, η, ον, schreusslich. E. 742.

σπαρτον, το, das Tau; nach andern, das Seil, der Rie-
men, womit man die Bretter der Schiffe verband,
(Gell. 17, 3.) B. 135.

σπουδη, (Dillen. Wörterb.) mit Mühe, kaum. B. 99.
E. 893.

σαθμος, ό, Hütte, Stall. B. 470.

σατος, η, ον, stehend. ιππος, das Stallpferd. Z. 506.

σαφυλη,

σαφύλη, ἡ, (Man unterscheide es von σαφύλη, die Traube.) die Bleischnur. ἵπποι σαφύλη ἐπὶ νωτον εἶσσι, Rosse, dem Rücken, oder der Höhe nach schnungleich. B. 765.

σειρα, ἡ, das Schiff. A. 482.

σελλεῖν (Dill. W.) ταῖς ἱστίαις, die Segel einziehen. A. 433.

σεμνα, το, (Dillen. Wörterb.) vitta, ein Kranz von Zweigen, vorzüglich vom Oel- oder Lorbeerbaum: auch der Oelzweig, den die Priester in den Händen trugen. A. 14. vergl. Euripid. Orest. 383. Herrn Bürgers Uebersetzung durch: Stirnband, scheint nicht genau genug.

σευομαι, ich verspreche etwas, sage wofür gut. B. 597. Γ. 83.

σεφανω, ich umkränze. E. 739.

σηριζω, (Dillen. W.) εσηριξε ερανω κερη, sie verbirgt das Haupt in den Wolken. Δ. 443.

σιβαρος, α, ον, dicht, fest. Γ. 335. dick. E. 400.

σιχαω, ich ziehe einher. B. 92.

συναχη, ἡ, das Seufzen. B. 39.

συναχιζω, ich mache seufzen. B. 95.

σονος, ὁ, das Seufzen. Δ. 445.

σραταομαι, ich lagere mich. Γ. 187.

σρεπτος, η, ον, (Dillen. W.) vom Panzer: schuppig. (Kettenpanzer. Niemeyer.) E. 113.



συγχεω, ich scheue mich. A. 186.

συφελίζω, ich stürze herab. A. 581. erschüttere. E. 437.

συγχεω (*Dillen. W.*) ὄρκια, ich breche ein Bündniß. Δ. 269.

συλαω, (*Dillen. Wörterbuch.*) τοξον, ich ziehe den Bogen hervor. Δ. 105.

συμπας, ασα, αν, jeder. A. 90.

συμπηγνυμι, (*Dillen. Wörterb.*) von Milch: ich gerinne. E. 902.

συμφραδμων, ὁ, der Rathgeber. B. 372.

συμφραζειν βελας, sich berathschlagen. A. 537.

συνθεσια, ἡ, Vertrag, Versprechen. B. 339. Befehl. E. 319.

συνορινω, ich erzeuge. Δ. 332.

συνοχωω, ich ziehe zusammen. B. 218.

συντιθημι, (*Dill. W.*) ich verspreche, mache einen Vertrag. A. 76. merke auf. Z. 334.

σφος dor. für σφετερος, fein. A. 534.

σφωίτερος, euer. A. 216.

σχεδιην, adv. in der Nähe, von nahe. E. 830.

σχεθω, ich halte zurück, hindere. A. 219.

σχεω τινος, ich halte wovon ab. B. 275.

σχιζαι, αι, gespaltenes Holz. A. 462.

T.

ταζω, ich fasse. A. 591.

ταλασιφρων, ό, ή, kühn. Δ. 421.

ταλαυριος, ό, ή, eben das, tapfer. E. 289.

ταρσειχρως, ωτος, ό, ή, verwundend. Δ. 511.

ταμιης, ό, jon. für ταμιας, (Dillen. W.) Obmann.
Bürger. Δ. 85.

ταμνειν όρκια, Opfer bei einem Bündniss schlachten;
(*victimae ferire foederis causa, ut θυειν γαμους,*
nuptiarum causa sacra facere. Ernesti.) daher, einen
Bund schließen. B. 124.

τανυπεπλος, ό, ή, mit einem langen Frauenmantel be-
kleidet, (langumhüllt. Bürger.) Γ. 228.

τανυω, ich dehne: vom Bogen, ich spanne. Δ. 112.

ταχυπωλος, ό, ή, Führer der schnellen Rosse: (Beiname
der Achäer.) Δ. 232.

τεγεος, ό, ή, was unter dem Dach ist. Θαλαμος, Dach-
zimmer. Z. 248.

τειχεσιπλητης, ό, vom Ares oder Mars: Mauerzer-
trümmerer. E. 31. 455.

τειchioεις, εσσα, εν, ummauert. B. 559.

τεκμαιρομαι, (Dill. W.) ich beschliesse, Z. 349.

τεκμων, το, das Zeichen. A. 526.



τελειος, α, ον, völlig ausgewachsen. αινες. Nach dem Scholiaffen: ολοκληρος, υγιης, gesund, ohne Fehl. A. 66.

τελειω, poët für τελεω, ich vollbringe. A. 5.

τελεις, εσσε, εν, vollkommen. A. 315.

τελλω, (Dillen. Wörterb.) ich trage auf. B. 643.

τεμενος, το, ein (einer Gottheit) geweihtes und abge-
sondertes Stück Landes. B. 696. τεμνειν, zuthei-
len. Z. 194.

τενων, οντος, ο, die Sehne. Δ. 521.

τεος für σος, dein. A. 138.

τερην, εινα, εν, und τερην, ο, η, zart. Γ. 142.

τερπιεραινος, ο, vom Zeus: gern donnernd, donner-
froh. A. 419.

τετμω, poët. ich finde. Δ. 293.

τετραπλη, adv. vierfach. A. 128.

τετραφαληρος, ο, η, vom Helm: vierfach gespitzt (an
der Stirn, im Nacken, und an beiden Ohren.) E.
743.

τετραχθα, adv. vierfach. Γ. 363.

τεττα, vielleicht der Vokativ von τεττης, ο und wird
als eine Benennung werther Personen gebraucht:
Lieber, Freund! Δ. 412.

τευχεα, τα, (Dillen. W.) die Waffen. Γ. 29.

τηλεθαω, ich sprosse hervor, grüne. Z. 148.

τηλεκλειτος, ο, η, fernher gerufen. Z. 3.

τηλεκλητος, ὁ, ἡ, eben das. E. 451.

τηλοθεν, adv. fernher. A. 270.

τηλοθι, adv. fern: mit dem Genitiv. A. 30.

τηλοσε, eben das. Δ. 455.

τηλυγετος, ὁ, ἡ, und föminin. ἡ τηλυγετη, von Kin-
dern: einzig. Γ. 175. spät gezeugt, nach andrer
Erklärung. E. 153.

τιθημι, (Dillen. W.) αλγε' εθηκε, er schuf Wehe.
Bürger. A. 2. επι φρεσι θηκε, er gabs ins Herz.
A. 55. ὅποτερος ταδε εργα εθηκε, wer dieser
Vorfälle Urheber ist. Γ. 321.

τιταινω, ich ziehe. B. 390.

τιω, (Dillen. W.) ich büsse. A. 42.

τρεπομαι (Dillen. Wörterb.) φιλοτητι, ich söhne mich
mit einem aus. Γ. 441.

τρηρων, ὁ, ἡ, von Tauben: schüchtern. E. 778.

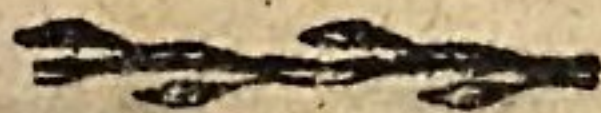
τρητος, η, ον, vom Bette: durchbrochen, schöngearbei-
tet. Γ. 448.

τρηχυς, εια, υ, rauh. E. 308.

τρηχω, ich bin rauh, steinig: hernach, ich bin un-
ruhig, lermvoll. B. 95.

τριγλωχιν, ὁ, ἡ, dreizackig. οἶσος. E. 393.

τριπλη, adv. dreifach. A. 128.



τριτατος für τριτος, der dritte. A. 252.

Τριτογενεια, (Tritonia) Beiwort der Pallas, dessen Ursprung schon den Alten unbekannt war. Am besten scheint es erklärt zu werden durch: Aus dem Haupte (des Zevs) geboren, weil Τριτω in der äolischen Sprache den Kopf bedeutet. S. Heyn. Anmerk. zu Aen. II. 171.

τριχθα, adv. dorisch für τριχα, dreifach. B. 668.

τροφαλεια, ἡ, der Helm. Γ. 372.

τοστος, dorisch für τοσος, so groß. A. 63.

τοφρα — — οφρα, so lange — — — bis. A. 509. indem noch — — als schon. Δ. 221.

τυκτος, η, ον, gemacht. τυκτον κακον, unnatürliches Uebel (nach Eustathius): nach andern, Unhold von Natur. E. 831.

τυνη, für συ, du. Z. 262.

τυπη, ἡ, der Schlag. E. 887.

τυτθον, adv. ein wenig. A. 354.

τω, deshalb. B. 250. alsdenn. B. 373.

τως — — ως, so viel — — als. Γ. 415.

Υ.

υιωνος, ο, der Enkel. B. 666.

υληεις, εσσα, εν, waldig. Z. 396.

υπαίσσω,

ὑπαῖσσω, ich fahre in die Höhe. B. 310.

ὑπειροχος, ὁ, ἡ, τινος, überlegen, übertreffend, vorzüglich. Z. 208.

ὑπενφερω, ich entführe. E. 318.

ὑπενφευγω, ich entfliehe. E. 22.

ὑπενεινω, ich entreisse. E. 885.

ὑπενερθε, unter: mit dem Genitiv. B. 150.

ὑπεραλλομαι, ich springe über. E. 138.

ὑπερβασία, ἡ, die Uebertretung. Γ. 107.

ὑπερηγορεω, ich bin übermüthig. Δ. 176.

ὑπερθυμος, ὁ, ἡ, hochgesinnt, muthvoll. B. 746. Δ. 365.

ὑπερυδας, αυτος, stolz auf seinen Ruhm: (chretrunken. Stollberg.) Δ. 66.

ὑπερμενης, ὁ, ἡ, vom Zeus: allgewaltig. B. 116.

ὑπερμορα, adv. dem Schicksale zuwider. B. 155.

ὑπεροπλια, ἡ, der Uebermuth. A. 205.

ὑπερσχεω χειρα, ich beschütze mit der Hand. Δ. 249.

ὑπερφιαλος, ὁ, ἡ, stolz, vermessen. Γ. 106. Zwar erklären es manche in dieser Stelle durch bundbrüchig, (schwurvergessen. Bürger.) aber andere Stellen scheinen diese Bedeutung, wenn sie gleich hier passend ist, nicht zu verstaten. Vergl. O. 94. 97. wo Here vom Zeus sagt: οἷσθ' α καὶ αὐτὴ οἷος ἐκείνης θυμὸς ὑπερφιαλὸς καὶ



καὶ ἀπηνῆς, du weist selbst, wie übermüthig und hartherzig er ist. Eben so Ψ. 611. und in der Odyssee an mehrern Orten. Es scheint also aus ὑπερφύης gemacht zu sein.

ὑπεχω (Dillen. W.) θηλας ἵππους, ich führe die Stuten den Hengsten zu. E. 269.

ὑποβληθῆν, adv. in die Rede fallend, unterbrechend. A. 292.

ὑποδίδω τινα, ich erschrecke vor einem. A. 406.

ὑποδρα, adv. schielend. ἰδων, grimmig anblickend. A. 148.

ὑποκινεω, ich bewege. Δ. 423.

ὑποκυομαι, ich werde schwanger. Z. 26.

ὑπολευκαινομαι, ich werde weiß. E. 502.

ὑπολυομαι τινος, ich befreie von etwas. A. 401.

ὑπολυω, ich löse auf, vernichte. τῶν ὑπελυσε μενος καὶ γυια, er schlug ihre kraftvollen Glieder zu Boden. Z. 27.

ὑποσυναχίζω, ich seufze drunter. B. 781.

ὑποσρεφω, (Dillen. Wörterb.) ich lenke um. E. 581.

ὑποταίνω, ich lege unter. A. 486.

ὑποτροπος, ὅ, ἥ, zurückkehrend. Z. 367.

ὑσμίνη, ἥ, die Schlacht. B. 40.

ὑφαντιαω, ich komme zu Hülfe. Z. 17.

ὑφηνιοχος, ὁ, der Fuhrmann. Z. 19.

ὑπερεφης, ὁ, ἡ, erhaben. E. 213.

ὑψηχης, ὁ, ἡ, lauthallend. E. 772.

ὑψιβρεμετης, ὁ, Beiname Jupiters: hochdonnernd. A.
354.

ὑψιστος, ὁ, vom Zeus: hochsitzend, hochherrschend.
Δ. 166.

ὑψιπυλος, ὁ, ἡ, was hohe Thore hat. Z. 416.

ὑψοροφος, ὁ, ἡ, erhaben. Γ. 423.

ὑψ, adv. in die Höhe. A. 486.

Φ.

Φαινος, η, ου, glänzend. Γ. 247.

Φαιδιμος, η, ου, eben das. Δ. 505. berühmt. E. 617.

Φαομαι, ungebräuchl. ich werde getödtet. πεφανται.
E. 531.

Φαος, το, für Φως, das Licht. A. 605.

Φασγανον, το, das Schwerdt. A. 190.

Φερω (Dill. Wörterb.) χαριν τινι, ich thue jemanden
einen Gefallen. E. 211.

Φημι, (Dillen. W.) ich denke. Γ. 28.



Φηρ, ὁ, ein Centaur. A. 268.

Φθινυθω, ich verzehre, verderbe. κηρ, ich härme mich ab. A. 491.

Φθισηνωρ, ὁ, ἡ, männervertilgend. B. 833.

Φθογγη, ἡ, die Stimme. B. 791.

Φιλεω, (*Dillen. W.*) ich begegne freundlich. Γ. 207.

Φιλοντεανος, ὁ, ἡ, habfüchtig. A. 122.

Φιλομμειδης, ὁ, ἡ, von der *Aphrodite* oder *Venus*: gern lächelnd. (*Huldin des Lächelns. Bürg.*) Γ. 424.

Φιλον εσι μοι, es gefällt mir. B. 116. ich pflege. Δ. 372.

Φλοισβος, ὁ, das Rauschen, Schlachtgetümmel. E. 322.

Φολκος, ὁ, der Schielende. B. 217.

Φορβη, ἡ, das Futter. E. 202.

Φωως το, für Φως, (*Dill. W.*) trop. Hülfe: (*χαρᾶ, σωτηρια. Schol.*) Z. 6.

Φρητρη jon. für Φρατρια, ἡ, (*Dill. W.*) die Curie. B. 362.

Φρονεων τινι, jemand's Freund. Δ. 219.

Φυη, ἡ, die natürliche Beschaffenheit: hier, der schöne Wuchs. A. 115.

Φυλασσω, (*Dillen. W.*) ich denke, nehme Rücksicht auf etwas. ου νοσον φυλασσοις, sprich nicht von Rückkehr! B. 251.

Φυλον, το, (*Dill. W.*) die Abkunft. E. 441.

Φυλοπις,

Φυλοπις, ἡ, wilder Kriegerserm. Δ. 15.

Φυμι, (*Dillen. W.*) *uneigentl.* ich hänge mich an einen.

οἱ Φυ χειρι, sie drückte ihm die Hand. Z. 253.

Φυσιζοος, ὁ, ἡ, von der Erde: lebenerhaltend. Γ. 243.

Φυταλια, ἡ, der Baumplatz: *entgegengesetzt dem Kornfelde* (αρσρα.) Z. 195.

X.

χαζω, (*Dillen. W.*) ich verschliesse in mir. Δ. 24.

χαλκιοθωρηξ, ὁ, ἡ, erzgepanzert. Δ. 448.

χαλκιοφωνος, ὁ, ἡ, der eine eherne Stimme hat, furchtbar schreiend. E. 785.

χαλκηρης, ὁ, ἡ, ehern. Γ. 316.

χαλκιοβατης, ὁ, ἡ, auf Erz ruhend, festgegründet: vom Himmel. A. 426.

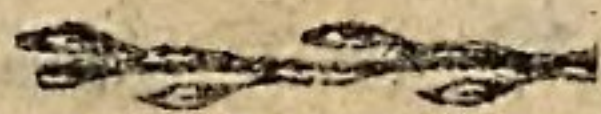
χαλκιοκορυσης, ὁ, der erzgewaffnete Krieger. E. 699.

χαλκιοχιτων, ὁ, ἡ, erzgepanzert. A. 371.

χαμαδις, *adv.* auf die Erde hin. Γ. 300.

χαμαζε, *eben das.* Γ. 29.

χαριζομαι, (*Dill. W.*) κεχαρισμενος, η, ου, theuer, werth. E. 243.



χαρμη, ἡ, (*Dillen. W.*) die Streithuft. Δ. 222. der Kampf. Δ. 509.

χειμαρρὸς ποταμός, ein von Winterfluthen geschwellter Fluß. Δ. 452.

χειμεριος, ὁ, ἡ, winterlich. B. 294.

χερειων, ὁ, ἡ, für χειρων, schlimmer, niedriger. A.

80. χερειονα, das Uebel, hier, Zank. A. 576.

χερμαδιον, το, ein faustfüllender Stein. Δ. 518.

χερνιπτομαι, ich wasche die Hände. A. 449.

χερσος, ὁ, ἡ, (wobei man etwa γη verstehn muß) das feste Land, Ufer. Δ. 425.

χηρῶσαι, οἱ, die Verwandten, (die, wenn jemand keine Kinder hat, seine Erbschaft bekommen.) Hesychius erklärt es auch so: οἱ μακροθεν κατὰ γένος προσηκοντες. Also nicht, wie andre meinen: Vormünder. E. 158.

χητις, εος, ἡ, (*Dill. W.*) die Sehnsucht. Z. 463.

χθιζα, adv. gestern. B. 303.

χθιζος, α, ου, gestrig. A. 424.

χολαδες, αἱ, die Eingeweide. Δ. 526.

χολωτος, η, ου, zornig. Δ. 241.

χραισμεω, ich helfe. A. 242. τινα, ich schütze vor einem, halte ihn ab. (*arceo. Ernesti.*) A. 566.

χραισμη, ἡ, die Hülfe. A. 28.

χραυω

χρῶω, ich streife (mit Geschoss). E. 138.

χρεῖω, ἡ, jon. die Nothwendigkeit. *χρεῖω γινεται τις*,
man hat jemanden nöthig. A. 341.

χρυσάμπυξ, ὁ, ἡ, von Rossen: goldgeschirrt. E. 358.

χρυσάορος, ὁ, ἡ, vom Apoll: der ein goldenes Schwerdt
hat. E. 509.

Χρυσῆς, *adjecliv.* von *Χρυσῆς*: *κρη*, des Chryses Toch-
ter. A. 111.

χρυσήνιος, ὁ, ἡ, von der Artemis: der goldene Zügel
hat. Z. 205.

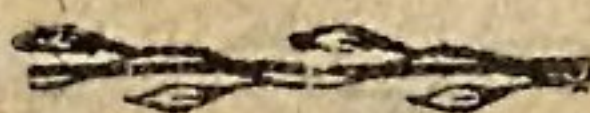
χρυσόθρονος, ὁ, ἡ, von der Here: goldthronend. A.
611.

χυτος, η, εν, (*Dillen, Wörterb.*) gegraben, aufgehäuft.
γαία. Z. 464.

χωμαί, ich bin zornig. *χωμενος κηρ*, zorniges Her-
zens. A. 44. *τοσσαν εχωσατο*, er zürnte so sehr.
A. 63.

Ψ.

ψαμάδος, ἡ, der Sand. A. 486.



Ω.

ωκυμορος, ὁ, ἡ, frühsterblich. A. 417.

ωκυπορος, ὁ, ἡ, von Schiffen: schnellhingleitend. Bürg.
A. 421.

ωκυπας, οδος, ὁ, ἡ, schnellfüßig. B. 383.

ωκυροος, ὁ, ἡ, schnellfließend. E. 598.

ωμοθετω, ich lege rohes Fleisch drauf. A. 461.

ω μοι, O! (im Unwillen.) A. 149.

ωμοφαγος, ὁ, ἡ, blutdürstig, reißend. E. 782.

ω ποποι, Ach! (Ausruf voll Unwillen und Bekümmerniss.)
A. 254.

ὥς κεν, o daß! Z. 281.

ωτειλη, ἡ, die Wunde. Δ. 140.



Verbesserungen und Zusätze.

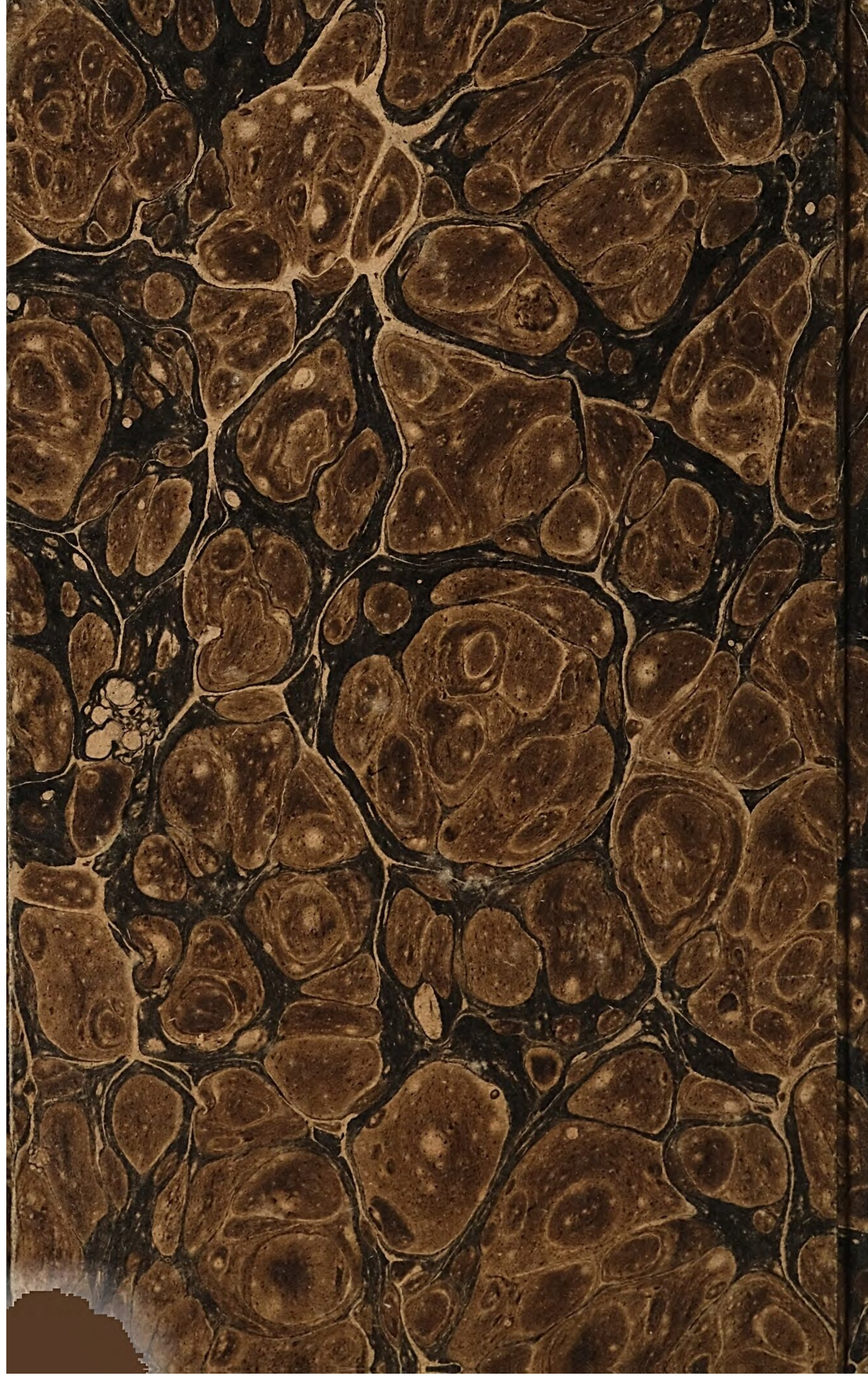
S. 11. Z. 17. lies *αωρτο*.

— 19. — 8. von unten lies *Ἰηκε*.

— 20. — 2. lies *Μενελαω*.

— 26. — 10. setze man hinzu: *active*, ich mache
furchtsam. Δ. 184.

— 61. — 2. von unten lies: *sich*.



Homerus,

Homer's Ilias erster bis sechster Gesang ; mit Anmerkungen und einem
vollständigen Wörterbuch zum Gebrauch der Schulen

Stendal 1786

Bamberg, Staatsbibliothek -- L.gr.o.336

urn:nbn:de:bvb:12-bsb11725432-9

VD18 11524804-004